

Das Einkommen der natürlichen und juristischen Personen in Bayern 1995

Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuer-
sowie der Körperschaftsteuerstatistik

Heft 522
der Beiträge zur Statistik Bayerns

Bestell-Nr. L 40002



Herausgegeben vom Bayerischen Landesamt
für Statistik und Datenverarbeitung



Vorwort

Dieses Beitragsheft enthält die statistischen Ergebnisse über die Einkommensbesteuerung der natürlichen Personen (Lohn- und Einkommensteuerstatistik) und juristischen Personen (Körperschaftsteuerstatistik) in Bayern im Jahr 1995. Der Auftrag, Statistiken der Steuern vom Einkommen in dreijährigem Turnus durchzuführen, ergibt sich aus dem Gesetz über die Steuerstatistiken, veröffentlicht als Artikel 35 des Jahressteuergesetzes 1996 vom 11. Oktober 1995 (BGBl I S. 1250, 1409), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 26. Juni 2001 (BGBl I S. 1310, 1338).

Die Statistiken vom Einkommen liefern wichtige Orientierungs- und Entscheidungshilfen für die Finanz- und Steuerpolitik und damit auch für die Wirtschafts- und Sozialpolitik. Die zusammengefaßten Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik (bis auf Gemeindeebene) geben zudem einen umfassenden Überblick über die Einkommensstruktur der erwerbstätigen Bevölkerung. Unmittelbar verwendet wurden die Daten der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 1995 zur Berechnung der ab dem Jahr 2000 geltenden Schlüsselzahlen für die Aufteilung des 15%igen Gemeindeanteils am Lohn- und Einkommensteueraufkommen, des Einkommensteuerersatzes sowie für die Aufteilung des 12%igen Gemeindeanteils am Aufkommen aus dem Zinsabschlag auf die einzelnen Gemeinden.

Bei den Steuerstatistiken handelt es sich um total aufbereitete Sekundärstatistiken, die auf dem anonymisierten Datenmaterial des Steuerfestsetzungsverfahrens durch die Finanzverwaltung beruhen. Der mehrjährige Abstand zwischen Statistikjahr und der Erstellung der Ergebnisse ist weitgehend auf die steuerrechtlich festgelegten Antrags- und Erklärungsfristen sowie auf den Zeitbedarf in den Finanzverwaltungen für die Bearbeitung der Steuererklärungen zurückzuführen. Diese Veröffentlichung dient der abschließenden Dokumentation.

Das Beitragsheft wurde in der Abteilung „Finanzen, Steuern, Bildung“ von Oberregierungsrat Hans-Joachim G e o r g bearbeitet.

München, im Oktober 2001

Wolfgang Kupfahl
Präsident

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
I. Die Steuern vom Einkommen	8
1. <u>Einführung</u>	8
2. <u>Steuerrechtliche Grundlagen</u>	8
II. Lohn- und Einkommensteuer	8
1. <u>Methodische und steuerrechtliche Erläuterungen</u>	8
1.1 Durchführung der Statistik	8
1.2 Konzeptionelle Änderungen	9
1.3 Steuerrechtliche Grundbegriffe	9
1.3.1 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige	9
1.3.2 Einkunftsarten	9
1.3.3 Einnahmen, Einkünfte	9
1.3.4 Betriebsausgaben, Werbungskosten	10
1.3.5 Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	11
1.3.6 Einkünfte aus Gewerbebetrieb	11
1.3.7 Einkünfte aus selbständiger Arbeit	11
1.3.8 Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	11
1.3.9 Einkünfte aus Kapitalvermögen	12
1.3.10 Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	12
1.3.11 Sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG	12
1.3.12 Außerordentliche Einkünfte	13
1.3.13 Sonderausgaben	13
1.3.14 Außergewöhnliche Belastungen	13
1.3.15 Sonstige Freibeträge	14
1.3.16 Steuerermäßigungen	14
1.3.17 Ermittlung des zu versteuernden Einkommens aus der Summe der Einkünfte	14
1.3.18 Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer	14
1.3.19 Ermittlung der verbleibenden Einkommensteuer	15
1.3.20 Steuertabelle	15
1.3.21 Personengesellschaften/Gemeinschaften	15
1.4 Zeitliche Vergleichbarkeit	15
1.4.1 Steuerfreie Einnahmen	15
1.4.2 Einkünfte	15
1.4.3 Werbungskosten	15
1.4.4 Abschreibungen	15
1.4.5 Steuerbegünstigung zur Bildung von selbstgenutztem Wohneigentum gemäß § 10e EStG	15
1.4.6 Sonderausgaben	19
1.4.7 Außergewöhnliche Belastungen	19
1.4.8 Freibeträge	19
1.4.9 Steuertarif	19
1.4.10 Steuerermäßigung	19
2. <u>Hauptergebnisse der Lohn- Einkommensteuerstatistik</u>	20
2.1 Natürliche Personen	20
2.1.1 Für das Jahr 1995 wurden in Bayern 47,7 Milliarden DM Lohn- und Einkommensteuer entrichtet	20
2.1.2 Steuerfreie Abzugsbeträge mindern Summe der Einkünfte um gut ein Viertel	21
2.1.3 Ein Achtel der Steuerpflichtigen zahlte über die Hälfte der Lohn- und Einkommensteuer	22
2.1.4 Drei Viertel der gezahlten Lohn- und Einkommensteuer entfiel auf Arbeitnehmer	24
2.1.5 Die Einkommenssituation ausgewählter freier Berufe	25
2.1.6 Sehr unterschiedliche Einkommenssituation der einzelnen freien Berufe	27
2.1.7 Durchschnittseinkünfte in Oberbayern um fast ein Fünftel höher als in Niederbayern	27

2.2	Personengesellschaften und Gemeinschaften	30
2.2.1	Gut drei Viertel der Einkünfte stammen aus Gewerbebetrieb	30
2.2.2	Knapp acht von zehn DM wurden von Gesellschaften mit höchstens vier Beteiligten erwirtschaftet	31
2.2.3	Sehr hohe Konzentration der Einkünfte	31
2.2.4	88% der Einkünfte der „Millionäre“ stammen aus Gewerbebetrieb	32
III. Körperschaftsteuer		33
1.	<i>Methodische und steuerrechtliche Erläuterungen</i>	33
1.1	Durchführung der Statistik	33
1.2	Steuerrechtliche Grundbegriffe	33
1.2.1	Körperschaftsteuerpflichtige	33
1.2.2	Steuerbefreiungen	33
1.2.3	Einkunftsarten	33
1.2.4	Einnahmen, Einkünfte, Betriebsausgaben, Werbungskosten	34
1.2.5	Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen	34
1.2.6	Freibeträge	34
1.2.7	Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Verlustfälle	34
1.2.8	Steuersätze, festgesetzte Körperschaftsteuer	34
1.2.9	Anrechnungsverfahren	35
1.2.10	Organschaft	35
1.3	Zeitliche Vergleichbarkeit	35
2.	<i>Hauptergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik</i>	36
2.1	1995 deutlich mehr Körperschaftsteuerveranlagungen	36
2.2	Neun von zehn Körperschaftsteuerpflichtigen waren Gesellschaften mit beschränkter Haftung	37
2.3	0,6 % der Steuerpflichtigen erzielten 60 % der Einkünfte	37
2.4	62 % der Einkünfte wurden von Steuerpflichtigen aus Oberbayern erzielt	38

Tabellenteil

I. Lohn- und Einkommensteuer

1. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige

1	Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer	nach angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	44
2	Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer	nach überwiegender Einkunftsart und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	50
3	Berechnung des Gesamtbetrags der Einkünfte aus der Summe der Einkünfte	nach angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	58
4	Sonderausgaben	nach angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	60

5	Berechnung des Einkommens aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte	nach angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	64
6	Berechnung des zu versteuernden Einkommens aus dem Einkommen	nach angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	66
7	Berechnung der festgesetzten Einkommensteuer aus der tariflichen Einkommensteuer	nach angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	68
8	Berechnung der verbleibenden Einkommensteuer aus der festgesetzten Einkommensteuer	nach angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	70
9	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit	in ausgewählten freien Berufen und	nach Größenklassen der Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit	72
10	Positive Einkünfte und Summe der Einkünfte	nach Geschlecht, angewandter Steuertabelle und	nach Größenklassen der Summe der individuellen Einkünfte	82
11	Einkünfte, Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer	nach positivem und negativem Einkommen und	nach Regierungsbezirken, kreisfreien Städten/Landkreisen und kreisangehörigen Gemeinden mit mindestens 5 000 Einwohnern	88
12	Steuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer		nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte sowie nach Regierungsbezirken und kreisfreien Städten/Landkreisen	142
 <i>2. Unbeschränkt Lohnsteuerpflichtige</i>				
13	Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn, Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit und Lohnsteuer		nach Größenklassen des Bruttolohns	162
14	Lohnsteuerfälle, Bruttolohn, Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit und Lohnsteuer		nach Größenklassen des <u>individuellen</u> Bruttolohns	164
 <i>3. Personengesellschaften und Gemeinschaften</i>				
15	Einkünfte/Einnahmen	nach Anzahl der Mitunternehmer/Beteiligten und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	166

II. Körperschaftsteuer

1. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)

1	Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen, festgesetzte Körperschaftsteuer	nach Rechtsformen und	nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	170
2	Berechnung des zu versteuernden Einkommens aus dem Bilanzgewinn/-verlust	nach ausgewählten Rechtsformen		173
3	Berechnung des Verlusts aus dem Bilanzgewinn/-verlust	nach ausgewählten Rechtsformen		176
4	Nichtabziehbare Aufwendungen für Steuerpflichtige	mit positivem Einkommen bzw. Verlustfälle	nach Rechtsformen	179
5	Zu versteuerndes Einkommen und Steuerbetrag	nach ausgewählten Rechtsformen und	nach Steuersätzen	181
6	Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG	nach Körperschaftsarten		182
7	Gewinnausschüttungen	nach ausgewählten Rechtsformen		183

2. Organgesellschaften

8	Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen, festgesetzte Körperschaftsteuer		nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte sowie nach Rechtsformen	184
---	--	--	--	-----

3. Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne Verlustfälle)

9	Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen, festgesetzte Körperschaftsteuer		nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	185
---	--	--	--	-----

4. Regionalergebnisse

10	Gesamtbetrag der Einkünfte, festgesetzte Körperschaftsteuer		nach Regierungsbezirken und kreisfreien Städten/Landkreisen	186
11	Gesamtbetrag der Einkünfte, festgesetzte Körperschaftsteuer	der Kapitalgesellschaften	nach Regierungsbezirken und kreisfreien Städten/Landkreisen	188

Manuelle Erhebungsunterlagen

1. Statistisches Blatt ESt 3 B	4. Statistisches Blatt KSt 3 Aa	7. Anlage A
2. Statistisches Blatt KSt 3 A	5. Statistisches Blatt KSt 3 B	8. Anlage WA
3. Statistisches Blatt KSt 4 B	6. Statistisches Blatt KSt 3 G	9. Anlage St

Veröffentlichungshinweise

Textteil

I. Die Steuern vom Einkommen

1. Einführung

Gemäß dem Gesetz über Steuerstatistiken - veröffentlicht als Artikel 35 des Jahressteuergesetzes 1996 vom 11. Oktober 1995 (BGBl I S. 1250, 1409), zuletzt geändert durch Art. 18 des Gesetzes vom 26. Juni 2001 (BGBl I S. 1310, 1338) - sind in dreijährigem Turnus die Statistiken über die Steuern vom Einkommen durchzuführen. Das Einkommen der natürlichen Personen unterliegt der Einkommensteuer. Je nach Art der Erhebung fällt diese im Quellenabzugsverfahren als Lohnsteuer oder Kapitalertragsteuer oder im Veranlagungsverfahren als veranlagte Einkommensteuer an. Das Einkommen der juristischen Personen unterliegt der Körperschaftsteuer. Diese ist genau genommen eine für Zwecke der Besteuerung von nichtnatürlichen Personen zugeschnittene Art der Einkommensteuer.

Gegenstand dieser Veröffentlichung ist demnach die Einkommensbesteuerung aller natürlichen und juristischen Personen. Der statistische Nachweis der Daten erfolgt dementsprechend in der Lohn- und Einkommensteuerstatistik (natürliche Personen) sowie in der Körperschaftsteuerstatistik (juristische Personen). Das Aufkommen an Kapitalertragsteuer wird nur innerhalb der beiden Steuerstatistiken nachgewiesen.

Die bisherige Trennung zwischen Lohnsteuerstatistik einerseits und Einkommensteuerstatistik andererseits wurde aufgrund der Neukonzeption bei der Aufbereitung und Tabellenerstellung fallen gelassen. Die Veröffentlichung ausschließlich mit Ergebnissen über die Lohnsteuerpflichtigen wurde deshalb eingestellt.

2. Steuerrechtliche Grundlagen

Maßgebend für die Besteuerung des Einkommens der natürlichen und juristischen Personen im Jahre 1995 waren in der Hauptsache folgende Gesetze, Verordnungen und Richtlinien sowie die dazu ergangenen Änderungen:

- Einkommensteuergesetz 1990 vom 7. September 1990 (BGBl I S. 1898);
- Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1990 vom 28. Juli 1992 (BGBl I S. 1418);
- Einkommensteuer-Richtlinien 1993 vom 18. Mai 1994 (BStBl I Sondernummer 1/1994);
- Lohnsteuer-Durchführungsverordnung 1990 vom 10. Oktober 1989 (BGBl I S. 1848);
- Lohnsteuer-Richtlinien 1993 vom 7. Oktober 1992 (BStBl I Sondernummer 3/1992);
- Fünftes Gesetz zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer in der Fassung vom 4. März 1994 (BGBl I S. 406);
- Verordnung zur Durchführung des Fünften Vermögensbildungsgesetzes vom 20. Dezember 1994 (BGBl I S. 3904);
- Körperschaftsteuergesetz vom 11. März 1991 (BGBl I S. 638);
- Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung 1984 vom 31. Juli 1984 (BGBl I S. 1055);
- Körperschaftsteuer-Richtlinien 1995 vom 15. Dezember 1995 (BStBl I Sondernummer 1/1996);
- Abgabenordnung 1977 vom 16. März 1976 (BGBl I S. 613);

- Einführungsgesetz zur Abgabenordnung 1977 vom 14. Dezember 1976 (BGBl I S. 3341);

Die maßgeblichen Steuergesetze wurden gegenüber der vorangegangenen Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik 1992 teilweise neu gefaßt. Die wichtigsten Änderungen sind unter den Textziffern II 1.4 bzw. III 1.3 "Zeitliche Vergleichbarkeit" näher erläutert.

II. Lohn- und Einkommensteuer

1. Methodische und steuerrechtliche Erläuterungen

1.1 Durchführung der Statistik

Die Lohn- und Einkommensteuerstatistik ist eine total aufbereitete Sekundärstatistik. Als Datengrundlage dienen zum einen maschinelle Datenträger der Finanzverwaltung mit anonymisierten Angaben aus den maschinell durchgeführten Einkommensteuerveranlagungen. Dies waren 1995 gut 98% aller erfaßten Steuerfälle. Für Steuerpflichtige, deren Einkommensteuererklärung personell bearbeitet wurde, übersandte die Finanzverwaltung Statistische Blätter. Als weitere Erhebungsgrundlagen dienten die manuell erstellten und ebenfalls anonymisierten Statistischen Blätter "Anlage St 1995", auf denen von jedem Steuerpflichtigen die in Anspruch genommenen Sondervergünstigungen aufzuführen waren, sowie der Vordruck "ESt 3B" mit dem die gesonderte und einheitliche Feststellung der Einkünfte von Personengesellschaften und Gemeinschaften erfolgte (vgl. Tz. 1.3.21). Damit wurden in der Statistik fast alle Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen erfaßt, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Abgabe der Einkommensteuererklärung 1995 in Bayern hatten. Lediglich bei den Lohnsteuerpflichtigen, die keine Steuererklärung abgaben, mußte aufgrund fehlender Angaben auf den Wohnort am 20. September 1994 (Ausstellung der Lohnsteuerkarte) zurückgegriffen werden. Neben diesen unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen wurden auch die beschränkt Steuerpflichtigen in die Statistik einbezogen, d. h. jene natürlichen Personen, die zwar ihren Wohnsitz im Ausland hatten, aber bestimmte inländische Einkünfte bezogen.

Die Lohn- und Einkommensteuerstatistik stellt bei der Einkommensverteilung naturgemäß auf die Einkünfte im steuerrechtlichen Sinne ab, die sich begrifflich zum Teil erheblich von denen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterscheiden. Sie kann somit keinesfalls ein vollständiges Bild über die tatsächliche Einkommensverteilung der gesamten Volkswirtschaft geben. So sind weder alle Einkommensbezieher noch alle Einkommensbestandteile in dieser Statistik enthalten. Im Gegensatz zu den mittleren und oberen Einkommensschichten sind hier insbesondere die Bezieher niedriger Einkünfte nur unvollständig repräsentiert. Nicht erfaßt wurden die sogenannten "Nv-Fälle" (Nichtveranlagungsfälle). Hierbei handelt es sich um Steuerpflichtige, für die ohne besondere Prüfung feststand, daß das zu versteuernde Einkommen unterhalb der Steuerfreigrenze von 5 670 DM (Grundtabelle) bzw. 11 340 DM (Splittingtabelle) blieb. Nicht einbezogen sind auch alle Arbeitnehmer, deren Lohnsteuer wegen geringer Einkünfte oder geringen Umfangs der Beschäftigung pauschal vom Arbeitgeber an das Finanzamt entrichtet wurde. Auch der Großteil der Sozialrentner ist nicht erfaßt, da die Einkünfte aus der gesetzlichen Rentenversicherung nur mit dem Ertragsanteil einkommensteuerpflichtig sind und somit meist unterhalb der Besteuerungsgrenze bleiben. Bei den Einkommensbestandteilen fehlen sämtliche Transferzahlungen

wie z. B. Arbeitslosen-, Kurzarbeiter- oder Kindergeld. Allerdings unterliegen bestimmte Lohnersatzleistungen ab 1982 gemäß § 32b EStG dem sogenannten Progressionsvorbehalt. Diese Einnahmen werden zwar selbst nicht besteuert, bewirken jedoch einen höheren Durchschnittssteuersatz und führen somit zu einer höheren Steuerschuld. Schließlich läßt sich die Einkommenssituation der Land- und Forstwirte aufgrund der besonderen Art der Einkommensbesteuerung nach Durchschnittssätzen oder aufgrund von Schätzungen nur unvollständig wiedergeben. Da trotz dieser Einschränkungen die Masse der erwerbstätigen Bevölkerung erfaßt ist, liefern die Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik wertvolle Informationen für die Analyse der Einkommensverteilung, die aufgrund der Totalerfassung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen aus keiner anderen Statistik gewonnen werden können.

1.2 Konzeptionelle Änderungen

Seit dem Statistikjahr 1989 werden Lohn- und Einkommensteuerstatistik nach einem neuen Konzept durchgeführt, dessen Ziel in einer Vereinheitlichung und Rationalisierung der Aufbereitung und der Tabellenerstellung der beiden Statistiken besteht. Kernstück ist das variable Tabellenerstellungsprogramm, das eine äußerst flexible und schnelle Auswertung der vorhandenen Daten ermöglicht. Die bis dahin erfolgte strikte Trennung der Tabellenprogramme der Lohnsteuerstatistik einerseits und der Einkommensteuerstatistik andererseits wurde aufgegeben. Die Lohnsteuertabellen sind seit 1989 Bestandteil des Lohn- und Einkommensteuertabellenprogramms und werden als Auszug in diesem Beitragsheft in den Tabellen 13 und 14 nachgewiesen. Da außerdem ab dem Jahr 1991 der Lohnsteuer-Jahresausgleich durch die Antragsveranlagung ersetzt wurde und somit alle Arbeitnehmer, die eine Steuererklärung abgeben, stets zur Einkommensteuer veranlagt werden, werden Daten ausschließlich für veranlagte Einkommensteuerpflichtige nicht mehr veröffentlicht. Statt dessen erfolgt die Ergebnisdarstellung – wie erstmals für 1992 - nur noch für alle Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen, was früher nur für einige ausgewählte Tabellen im Rahmen der sog. Einheitlichen Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen der Fall war.

1.3 Steuerrechtliche Grundbegriffe

Zum besseren Verständnis der ausgewiesenen Ergebnisse werden nachfolgend die wichtigsten steuerrechtlichen Grundbegriffe aufgeführt sowie darüber hinaus notwendige methodische Erläuterungen gegeben. Die Ausführungen geben den Stand des Steuerrechts für das Jahr 1995 wieder.

1.3.1 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige

Erhebungseinheit der Lohn- und Einkommensteuerstatistik ist der Lohn- bzw. Einkommensteuerpflichtige. Hierzu gehören alle natürlichen Personen, die Einkünfte aus mindestens einer der in § 2 Abs. 1 EStG genannten sieben Einkunftsarten erzielen (siehe Tz. 1.3.2). Personen, die in Deutschland ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben, sowie die im Ausland lebenden deutschen Staatsbediensteten sind unbeschränkt einkommensteuerpflichtig. Die unbeschränkte Steuerpflicht erstreckt sich auf alle im Inland und Ausland erzielten Einkünfte, soweit durch zwischenstaatliche Vereinbarungen - insbesondere Doppelbesteuerungsabkommen - nicht abweichende Regelungen getroffen wurden. Dagegen unterliegen Personen, die im Inland weder ihren Wohnsitz noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, der beschränkten Steuerpflicht. In diesem Fall werden nur bestimmte, im Gesetz genau definierte inländische Einkünfte der Besteuerung unterworfen.

Ehegatten, die beide unbeschränkt steuerpflichtig sind und nicht dauernd getrennt leben, können zwischen der Zusammenveranla-

gung, der getrennten Veranlagung sowie im Veranlagungsjahr der Eheschließung der besonderen Veranlagung wählen. Nur bei der getrennten und der besonderen Veranlagung werden beiderseits einkommensteuerpflichtige Ehegatten auch als zwei Steuerpflichtige gezählt. Dagegen gelten zusammenveranlagte Ehegatten nur als ein Steuerpflichtiger. Die Zahl der in der Statistik ausgewiesenen Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen ist deshalb auch geringer als die tatsächliche Zahl der Einkommen beziehenden Einzelpersonen.

1.3.2 Einkunftsarten

Das Einkommensteuerrecht unterscheidet gemäß § 2 Abs. 1 EStG die folgenden sieben Einkunftsarten:

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (siehe Tz. 1.3.5);
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb (siehe Tz. 1.3.6);
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit (siehe Tz. 1.3.7);
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (siehe Tz. 1.3.8);
- Einkünfte aus Kapitalvermögen (siehe Tz. 1.3.9.);
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (siehe Tz. 1.3.10);
- Sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG (siehe Tz. 1.3.11);

Einnahmen sind - abgesehen von den in § 3 und 3b EStG genannten steuerfreien Einnahmen - steuerpflichtig, wenn sie im Rahmen einer dieser Einkunftsarten erfolgen. Zu den Einnahmen, die keiner der oben genannten Einkunftsarten zuzuordnen sind und folglich auch nicht der Einkommensteuerpflicht unterliegen, gehören beispielsweise Erbschaften, Schenkungen und Lotteriegewinne.

1.3.3 Einnahmen, Einkünfte

Einnahmen sind alle Güter, die in Geld oder Geldeswert bestehen und einer der gesetzlich vorgegebenen sieben Einkunftsarten zuzuordnen sind. Einnahmen, die nicht in Geld bestehen, sind u. a. der Mietwert (= ersparte Miete) einer unentgeltlich oder verbilligt überlassenen Wohnung und sonstige Sachbezüge (Kost, Waren, Kfz-Überlassung). Einnahmen sind Bruttobeträge vor Abzug irgendwelcher Aufwendungen. Bestimmte Einnahmen sind per Gesetz nicht einkommensteuerpflichtig. Diese steuerfreien Bezüge sind aus Übersicht 1 ersichtlich. Einige dieser Einnahmen, wie z. B. Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Kurzarbeiter- oder Schlechtwettergeld werden zwar selbst nicht besteuert, sie unterliegen aber dem sog. Progressionsvorbehalt gemäß § 32b EStG. Das bedeutet, daß diese Lohnersatzleistungen eine Erhöhung des Durchschnittssteuersatzes und damit auch der festzusetzenden Einkommensteuer bewirken.

Einkünfte sind bei Land- und Forstwirten, Gewerbetreibenden und selbständig Tätigen der Gewinn. Soweit der Steuerpflichtige aufgrund handels- oder steuerrechtlicher Vorschriften buchführungspflichtig ist, ergibt sich dieser als Unterschiedsbetrag zwischen dem Betriebsvermögen am Anfang und am Ende des Wirtschaftsjahres, vermehrt um die Entnahmen und vermindert um die Einlagen. Liegt keine Buchführungspflicht vor, ist als Gewinn der Überschuß der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben anzusetzen. Bei den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft besteht daneben die Möglichkeit, den Gewinn nach Durchschnittssätzen zu ermitteln. Hierbei handelt es sich dem Grundsatz nach um ein verfeinertes Schätzverfahren, ausgehend vom für den Betrieb festgestellten Einheitswert. Bei den übrigen Einkunftsarten (nichtselbständige Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung, Sonstige) ist unter der Bezeichnung "Einkünfte" der Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten zu verstehen.

Übersicht 1. Ausgewählte, aufgrund von Befreiungsvorschriften nicht erfaßte Einnahmen in der Lohn- u. Einkommensteuerstatistik 1995

Art der Einnahmen	Fundstelle ¹⁾
Leistungen aus Kranken-, Pflege- und gesetzlichen Unfallversicherungen, Sachleistungen aus gesetzlichen Rentenversicherungen und Altershilfen für Landwirte, bestimmte Übergangsgelder bei Rehabilitationsmaßnahmen	§ 3 Ziff. 1 EStG
Bestimmte Kapitalabfindungen aus gesetzlichen Rentenversicherungen oder für Beamtenpensionen	§ 3 Ziff. 3 EStG
Bezüge aus öffentlichen Mitteln wegen Hilfsbedürftigkeit oder zur Förderung der Erziehung, Ausbildung, Wissenschaft oder Kunst	§ 3 Ziff. 11 EStG
Kindergeld und Erziehungsgeld	§ 3 Ziff. 24, 67 EStG
Wohngeld	§ 3 Ziff. 58 EStG
Bestimmte Aufwandsentschädigungen, Reise- und Umzugskostenvergütungen	§ 3 Ziff. 12, 13, 16 EStG
Bestimmte Zinsen	§ 3 Ziff. 54 EStG
Arbeitslosen-, Kurzarbeiter-, Schlechtwetter-, Unterhaltsgeld, Arbeitslosenhilfe sowie Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz	§ 3 Ziff. 2 EStG
Gewisse Abfindungen, Übergangsgelder und -beihilfen wegen Beendigung eines Dienstverhältnisses	§ 3 Ziff. 9, 10 EStG
Heirats- und Geburtsbeihilfen vom Arbeitgeber in beschränkter Höhe	§ 3 Ziff. 15 EStG
Beim Arbeitnehmer durchlaufende Gelder und Auslagenersatz für den Arbeitgeber	§ 3 Ziff. 50 EStG
Trinkgelder in beschränkter Höhe	§ 3 Ziff. 51 EStG
Beihilfen und Unterstützungen vom Arbeitgeber in Notfällen, zum Teil in beschränkter Höhe	§ 3 Ziff. 52 EStG
Bestimmte Zukunftssicherungsleistungen des Arbeitgebers für den Arbeitnehmer	§ 3 Ziff. 62, 65 EStG
Kaufkraftausgleich für im Ausland beschäftigte Arbeitnehmer	§ 3 Ziff. 64 EStG
Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge, zum Teil der Höhe nach beschränkt	§ 3 b EStG
Arbeitnehmersparzulage	§ 13 (3) 5. VermBG
Dienstkleidung, Verpflegung, Heilfürsorge für Soldaten, Polizisten und Berufsfeuerwehr, darüber hinaus Wehrsold der Wehrpflichtigen und Zivildienstleistenden	§ 3 Ziff. 4, 5 EStG
Bestimmte Einnahmen bedürftiger Künstler	§ 3 Ziff. 43 EStG
Bergmannsprämien	§ 3 Ziff. 46 EStG
Bestimmte Unterhaltsleistungen	§ 3 Ziff. 48, 49 EStG
Gewisse Leistungen an Entwicklungshelfer	§ 3 Ziff. 61 EStG
Bestimmte Leistungen an Arbeitnehmer des Steinkohle- und Erzbergbaus im Rahmen der Freisetzung von Arbeitskräften	§ 3 Ziff. 60 EStG
Hilfen für Häftlinge	§ 3 Ziff. 23 EStG
Bestimmte Stipendien	§ 3 Ziff. 42, 44 EStG
Bestimmte, z. T. auf Kriegsfolgen begründete Leistungen (etwa für Wehrdienst- und Zivildienstgeschädigte, Flüchtlinge, Reparationen, Kriegsgefangene)	§ 3 Ziff. 6, 7, 19, 21, EStG
Bestimmte Leistungen zur Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts	§ 3 Ziff. 8 EStG

¹⁾ EStG: Einkommensteuergesetz 1990 in der Fassung vom 7. September 1990 (BGBl. I S 1898)

1.3.4 Betriebsausgaben, Werbungskosten

Betriebsausgaben sind alle betrieblich veranlaßten Aufwendungen. Dazu gehören neben Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Warenbezüge, auch Kosten für Instandhaltung und Instandsetzung von Betriebsvermögen und Grundstücken, für Versicherungsbeiträge, für Löhne, Gehälter und Betriebssteuern. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von Gegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung sich auf einen Zeitraum von mehr als einem Jahr erstreckt (z. B. Gebäude, Maschinen, Kraftfahrzeuge, Einrichtungsgegenstände), sind auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer zu verteilen (Abschreibung für Abnutzung) und wirken sich somit nur anteilig als Betriebsausgaben aus. Sonder- bzw. erhöhte Abschreibungen sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich, so zum Beispiel für Wirtschaftsgüter, die im Rahmen einer

in Berlin gelegenen Betriebsstätte genutzt werden. Die Abzugsfähigkeit von bestimmten Betriebsausgaben (u. a. Geschenke, Bewirtungskosten, Aufwendungen für Gästehäuser, für Verpflegung auf Geschäftsreisen) ist betragsmäßig eingeschränkt bzw. an bestimmte Formvorschriften hinsichtlich der Verbuchung oder des belegmäßigen Nachweises gebunden.

Ausgaben im Zusammenhang mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie sonstigen Einkünften werden als Werbungskosten bezeichnet, soweit sie dem Erwerb, der Sicherung und dem Erhalt der Einnahmen dienen. Werbungskosten spielen insbesondere bei den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit und aus Vermietung und Verpachtung eine große Rolle. Bei Arbeitnehmern sind u. a. abzugsfähig: Aufwendungen für Fahrten von der Wohnung zur

Arbeitsstätte und für Dienstreisen im Rahmen bestimmter Höchstbeträge, Aufwendungen für Arbeitsmittel, Kosten der beruflichen Weiterbildung, Mehraufwendungen aus Anlaß einer doppelten Haushaltsführung. Bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung sind als Werbungskosten in erster Linie zu nennen: Schuldzinsen, Steuern vom Grundbesitz und sonstige öffentliche Abgaben, Absetzungen für Abnutzung, die bei Eigentumswohnungen, Ein- und Zweifamilienhäusern vielfach in Form von erhöhten Abschreibungen geltend gemacht werden.

Werden keine höheren Werbungskosten geltend gemacht, so werden je nach Einkunftsart auf jeden Fall folgende Pauschbeträge gewährt:

- bei Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit 2 000 DM,
- bei Einnahmen aus Kapitalvermögen 100 DM bzw. 200 DM bei Zusammenveranlagung,
- bei wiederkehrenden Bezügen sowie Einnahmen aus Unterhaltsleistungen (sonstige Einkünfte im Sinne § 22 Nr. 1 und 1a EStG) 200 DM.

Betriebsausgaben und Werbungskosten können nur abgezogen werden, wenn sie nicht unmittelbar in Zusammenhang mit steuerfreien Einnahmen stehen.

Übersteigen die Betriebsausgaben bzw. Werbungskosten die entsprechenden Einnahmen, entstehen negative Einkünfte (Verluste). Diese können mit positiven Einkünften aus anderen Einkunftsarten verrechnet werden (ausgeglichene Verluste). Ist dies nicht möglich, dann können nicht ausgeglichene Verluste bis 10 Millionen DM in den beiden vorangegangenen Jahren oder sofern auch dies unmöglich ist in den folgenden Jahren abgezogen werden (Verlustrück-, vortrag; Verlustabzug).

1.3.5 Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

Zu den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gehören nicht nur solche aus dem Betrieb einer Land- und Forstwirtschaft, sondern auch aus Wein-, Garten-, Obst- und Gemüseanbau, aus Baumschulen, Fischwirtschaft und unter bestimmten Voraussetzungen auch aus Tierzucht und Tierhaltung. Von den Einkünften ist ein Freibetrag für Land- und Forstwirte in Höhe von 2 000 DM abzuziehen, sofern das Einkommen höchstens 50 000 DM beträgt. Bei zusammenveranlagten Ehegatten verdoppeln sich beide Beträge.

Zu den Einkünften gehören auch Gewinne, die bei der Veräußerung bzw. Aufgabe eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes oder Teilbetriebes entstehen. Bei Vorlage bestimmter Voraussetzungen (u. a. darf der Einheitswert des Betriebes höchstens 40 000 DM betragen) wird gemäß § 14a EStG ein Freibetrag von 90 000 DM gewährt, sofern der land- und forstwirtschaftliche Betrieb im ganzen veräußert wird. Etwaige darüber hinausgehende Veräußerungsgewinne unterliegen nach § 34 EStG einem ermäßigten Steuersatz.

Für nicht buchhaltungspflichtige Land- und Forstwirte wird der Gewinn nach festgelegten Richtsätzen bemessen oder nach Durchschnittssätzen ermittelt.

1.3.6 Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Einkünfte aus Gewerbebetrieb sind Einkünfte aus gewerblichen Unternehmen, Gewinnanteile aus einer Beteiligung an einer Personengesellschaft oder einer ähnlichen Gesellschaft (Gemeinschaft), soweit die Gesellschafter dabei als Mitunternehmer anzusehen sind (Voraussetzung dafür ist insbesondere eine Beteiligung an den stillen Reserven), sowie Gewinne aus der Veräußerung oder Aufgabe des Gewerbebetriebs oder Mitunternehmeranteils. Zu den Einkünften aus Gewerbebetrieb gehören auch die Gewinne aus der Veräußerung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft, wenn der Veräußerer innerhalb der letzten fünf Jahre zu mehr als 25% am Kapital der Gesellschaft beteiligt war und die innerhalb eines Ver-

äußerungszeitraums veräußerten Anteile 1% des Kapitals der Gesellschaft übersteigen.

Als gewerbliche Tätigkeit ist jede selbständige und nachhaltige auf Gewinnerzielung gerichtete Tätigkeit zu verstehen, die sich als Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr darstellt und nicht unter den Begriff der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft oder selbständiger Arbeit fällt.

Für Veräußerungs- bzw. Aufgabegewinne werden Freibeträge von höchstens 30 000 DM (bzw. 120 000 DM, wenn der Steuerpflichtige mindestens 55 Jahre oder berufsunfähig ist) bei der Veräußerung von Betrieben und Miteigentümeranteilen und von höchstens 20 000 DM bei der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften gewährt. Die Freibeträge ermäßigen sich, wenn die Veräußerungs- bzw. Aufgabegewinne bestimmte Beträge übersteigen. Die über die Freibetragsgrenzen hinausgehenden Veräußerungsgewinne unterliegen einem ermäßigten Steuersatz.

1.3.7 Einkünfte aus selbständiger Arbeit

Einkünfte aus selbständiger Arbeit können im Rahmen einer freiberuflichen oder einer sonstigen selbständigen Tätigkeit erzielt werden. Als freiberuflich gilt jede selbständig ausgeübte wissenschaftliche, künstlerische, schriftstellerische, unterrichtende oder erzieherische Tätigkeit und die selbständige Berufstätigkeit der Ärzte, Zahn- und Tierärzte, Rechtsanwälte, Ingenieure, Architekten, Chemiker, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Steuerbevollmächtigten, beratenden Volks- und Betriebswirte, Heilpraktiker, Krankengymnasten, Journalisten, Bildberichterstatter, Dolmetscher, Übersetzer, Lotsen und ähnlicher Berufe.

Bezüglich der Veräußerung oder Aufgabe des dem freien Beruf dienenden Vermögens gilt das im Abschnitt Einkünfte aus Gewerbebetrieb Gesagte.

Als Einkünfte aus sonstiger selbständiger Arbeit kommen Vergütungen für die Vollstreckung von Testamenten, für Vermögensverwaltung und für Aufsichtsratsstätigkeit sowie Einkünfte der Einnahmer von staatlichen Lotterien, soweit es sich nicht um solche aus Gewerbebetrieb handelt, in Betracht.

1.3.8 Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

Zu den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit gehören Gehälter, Löhne, Gratifikationen, Tantiemen und andere Bezüge und Vorteile, die für eine Beschäftigung im öffentlichen oder privaten Dienst gewährt werden, des weiteren Warte-, Ruhe-, Witwen- und Waisengelder aus einem früheren Dienstverhältnis sowie vermögenswirksame Leistungen nach dem fünften Vermögensbildungsgesetz. Gewisse Zahlungen sind von der Steuer befreit, wie zum Beispiel bestimmte Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- oder Nacharbeit, Übergangsgelder, Arbeitnehmersparzulagen und im Rahmen von Höchstbeträgen Abfindungen, Heirats-, Geburtshilfen, Trinkgelder (siehe Übersicht 1). Die unentgeltliche oder verbilligte Überlassung von Vermögensbeteiligungen an Arbeitnehmer ist gemäß § 19a EStG seit 1984 steuerfrei, sofern der vermögenswerte Vorteil nicht höher als der halbe Wert der Vermögensbeteiligung ist, insgesamt 300 DM im Kalenderjahr nicht übersteigt und eine sechsjährige Sperrfrist vereinbart wurde.

Die Summe der steuerpflichtigen Einnahmen stellt den Bruttolohn dar. Die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit ergeben sich als Differenz aus Bruttolohn und Werbungskosten, wobei je Arbeitnehmer mindestens ein Pauschbetrag von 2 000 DM abgezogen wird. Enthält der Bruttolohn Versorgungsbezüge, so wird zusätzlich ein Versorgungsfreibetrag von 40%, höchstens jedoch 6 000 DM, berücksichtigt. Die Einkommensteuer für die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit wird in Form der vom Arbeitgeber einzubehaltenden und an das Finanzamt abzuführenden Lohnsteuer erhoben.

Arbeitnehmer werden entweder von Amtswegen (Pflichtveranlagung) oder auf Antrag (Antragsveranlagung) zur Einkommensteuer veranlagt. Eine Pflichtveranlagung von Lohnsteuerpflichtigen erfolgt u. a. stets, wenn

- das Einkommen bei Alleinstehenden mehr als 27 000 DM, bei Verheirateten mehr als 54 000 DM, beträgt;
- der Arbeitnehmer nebeneinander von mehreren Arbeitgebern Arbeitslohn bezogen hat;
- bei zusammenveranlagten Ehegatten, die beide nichtselbstständig tätig sind, einer der Ehegatten nach Steuerklasse V oder VI besteuert wird;
- beide Elternteile erwerbstätig sind, der volle Kinderfreibetrag aber nur auf einer Lohnsteuerkarte bescheinigt ist;
- Einkünfte, die nicht der Lohnsteuer unterliegen, oder die in den Progressionsvorbehalt einbezogen sind, von mehr als 800 DM erzielt werden;
- die Ehe im Veranlagungszeitraum aufgelöst wurde und einer der beiden Ehegatten im Veranlagungszeitraum wieder geheiratet hat,
- auf der Lohnsteuerkarte ein Freibetrag für Verluste aus Vermietung und Verpachtung oder wegen Inanspruchnahme des § 10e EStG eingetragen ist.

Der Lohnsteuer-Jahresausgleich wurde 1991 abgeschafft und durch die Antragsveranlagung ersetzt.

Bei der Veranlagung zur Einkommensteuer hat die einbehaltene Lohnsteuer nur die Bedeutung von Vorauszahlungen auf die endgültige Steuerschuld. Sie wird auf die vom Finanzamt im Veranlagungsverfahren festzusetzende Einkommensteuer angerechnet.

1.3.9 Einkünfte aus Kapitalvermögen

Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören u. a. Erträge aus Aktien und sonstigen Anteilen an juristischen Personen, jeweils einschließlich des anrechenbaren Körperschaftsteuerguthabens, Einnahmen aus der Beteiligung als stiller Gesellschafter und aus partiarischen Darlehen, Zinsen jeglicher Art aus Kapitalforderungen, Einlagen, Guthaben bei Kreditinstituten, aus Darlehen, Hypotheken und Grundschulden. Als Einnahmen sind jeweils die Bruttobeträge, also inklusive der ggf. vom Zahlungsverpflichteten im Namen und für Rechnung des Empfängers einzubehaltenden Kapitalertragsteuer anzusetzen. Die Kapitalertragsteuer (meist 25% der Bemessungsgrundlage) wird auf die Einkommensteuerschuld angerechnet (s. Tz. 1.3.18). Die Veräußerung der Einkunftsquelle - soweit diese Privatvermögen ist - unterliegt nicht der Besteuerung, es sei denn, es handelt sich um ein Spekulationsgeschäft (s. Tz. 1.3.11). Gehört Kapitalvermögen zu einem Betriebsvermögen, so erhöhen die angefallenen Kapitalerträge und Veräußerungsgewinne den Gewinn in der betreffenden Einkunftsart. Von den Einnahmen aus Kapitalvermögen ist neben den Werbungskosten der sogenannte Sparerfreibetrag in Höhe von 6 000 DM (bei Zusammenveranlagung 12 000 DM) abzusetzen.

1.3.10 Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

Unter diese Einkunftsart fallen insbesondere Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden, grundstücksgleichen Rechten (z. B. Erbbau-, Mineralgewinnungsrechte), beweglichen Betriebsvermögen und aus der zeitlich begrenzten Überlassung von Rechten (Urheberrechte, Know-how).

Als Einnahme anzusetzen ist auch der Nutzungswert der Wohnung im eigenen Haus, sofern das Wohneigentum vor dem 1. Januar 1987 begründet wurde und der Nutzungswert 1986 nicht pauschal sondern als Überschubrechnung ermittelt wurde. In diesen Fällen ergibt er sich bei Mehrfamilienhäusern durch Ansatz der ortsüblichen

mittleren Miete für Wohnungen vergleichbarer Art, Lage und Ausstattung. Zur Ermittlung der Einkünfte sind die angefallenen Werbungskosten abzuziehen. Diese Nutzungswertberechnung ist unter den o. g. Voraussetzungen nur noch bis einschließlich 1998 erlaubt.

Zu den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung gehört auch der Nutzungswert einer dem Steuerpflichtigen ganz oder teilweise unentgeltlich überlassenen Wohnung.

Einkünfte der oben genannten Art sind anderen Einkunftsarten zuzurechnen, wenn sie zu diesen gehören. Der Mietwert der Wohnung des Inhabers eines gewerblichen Unternehmens gehört beispielsweise zu den Einkünften aus Gewerbebetrieb, wenn das bewohnte Gebäude Teil des Betriebsvermögens ist.

1.3.11 Sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG

Unter diese Einkunftsart fallen

- Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen, soweit sie nicht zu den anderen Einkunftsarten gehören und soweit sie nicht auf freiwilliger Basis oder auf einer gesetzlichen Unterhaltsverpflichtung beruhen. Hierzu zählen insbesondere die Einkünfte aus Leibrenten. Darunter versteht man periodisch wiederkehrende, auf einem einheitlichen Stammrecht (Rentenrecht) beruhende Bezüge, deren Höhe nicht schwankt und deren Dauer von der Lebenszeit einer oder mehrerer Personen abhängig ist. Typische Beispiele sind Veräußerungsrenten und Sozialversicherungsrenten. Kein einheitliches Stammrecht und damit keine Rente liegt vor, wenn die Beiträge von den jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnissen des Berechtigten oder Verpflichteten abhängig sind. Eine Leibrente ist auch gegeben, wenn die Zahlungen auf Lebenszeit, höchstens jedoch auf eine bestimmte Anzahl von Jahren erfolgen (abgekürzte Leibrente). Für Zeitrenten - bei diesen werden die Beiträge auf bestimmte vorher festgelegte Dauer, mindestens jedoch für zehn Jahre gezahlt - bestehen Sondervorschriften (häufig Versteuerung des Zinsanteils bei Einkünften aus Kapitalvermögen). Die Einnahmen aus Leibrenten werden nicht in voller Höhe der Besteuerung zugrunde gelegt, sondern nur mit einem bestimmten, nach dem Alter des Berechtigten zum Zeitpunkt des Beginns der Rentenzahlung gestaffelten Prozentsatz (Ertragsanteil). Dieser beträgt beispielsweise beim erstmaligen Rentenbezug im Alter von 60 Jahren 32%, von 65 Jahren 27%.
- Einkünfte aus Spekulationsgeschäften. Ein Spekulationsgeschäft liegt vor, wenn ein Gegenstand, der nicht zu einem Betriebsvermögen gehört, innerhalb kurzer Zeit erworben und wieder veräußert wird. Die Spekulationsfrist beträgt bei Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten zwei Jahre, bei anderen Wirtschaftsgütern (insbesondere Wertpapieren) sechs Monate. Spekulationsgewinne unter 1 000 DM sind steuerfrei, solche von 1 000 DM und mehr unterliegen in voller Höhe der Einkommensteuer. Die Freigrenze ist für jeden Ehegatten getrennt anzuwenden. Spekulationsverluste können zwar mit eventuell im gleichen Jahr entstehenden Spekulationsgewinnen verrechnet werden, nicht jedoch mit anderen positiven Einkünften.
- Einkünfte aus Leistungen. In erster Linie sind hier Einnahmen aus gelegentlichen Vermittlungen und aus der Vermietung einzelner beweglicher Gegenstände zu nennen, soweit derartige Geschäfte nicht einer der übrigen Einkunftsarten zuzurechnen sind. Es besteht eine Freigrenze von 500 DM; Verluste können nur mit Gewinnen aus Leistungen, nicht jedoch mit anderen Einkünften verrechnet werden.
- Einkünfte aus Unterhaltsleistungen, soweit sie vom Geber als Sonderausgaben geltend gemacht werden.
- Einnahmen (Entschädigungen, Amtszulagen, Zuschüsse zu Krankenversicherungsbeiträgen, Übergangsgelder, Versorgungsabfindungen und -bezüge) von Abgeordneten des Europäischen Parlaments, des Bundestags oder der Länderparlamente.

1.3.12 Außerordentliche Einkünfte

Bei den drei Gewinneinkunftsarten wurden schon Veräußerungsgewinne besprochen. Daneben kommen als außerordentliche Einkünfte gemäß §§ 34 und 34b EStG noch bestimmte Entschädigungen, Nutzungsvergütungen und Zinsen sowie Einkünfte aus Forstwirtschaft in Betracht.

Die genannten außerordentlichen Einkünfte bleiben weiter der betreffenden Einkunftsart zugeordnet; sie unterliegen aber ermäßigten Steuersätzen.

1.3.13 Sonderausgaben

Bei den Sonderausgaben handelt es sich um Aufwendungen, die in der Privatsphäre des Steuerpflichtigen begründet sind und deshalb grundsätzlich nicht berücksichtigungsfähig wären. Kraft Gesetz wurden aber bestimmte Ausgaben aus sozial-, wirtschafts- und kulturpolitischen Gründen für abzugsfähig erklärt.

Bei den Sonderausgaben wird zwischen Vorsorgeaufwendungen und den übrigen Sonderausgaben unterschieden. Zu den Vorsorgeaufwendungen zählen abzugsfähige Versicherungsbeiträge an Kranken-, Pflege-, Unfall-, Haftpflicht-, Renten- und bestimmte Lebensversicherungen, an die Bundesanstalt für Arbeit sowie als Sonderausgaben behandelte Bausparbeiträge. Sie werden nur im Rahmen bestimmter Höchstgrenzen berücksichtigt. Abgezogen wird bei Arbeitnehmerinkünften im allgemeinen die Vorsorgepauschale. Sie ist bis zum jeweiligen Höchstbetrag bereits in den Lohnsteuerabzügen berücksichtigt. Seit 1983 wird eine ungekürzte und eine gekürzte Vorsorgepauschale gewährt. Lediglich den rentenversicherungspflichtigen Arbeitnehmern steht die Vorsorgepauschale ungekürzt zu. Für das Jahr 1995 wurde sie wie folgt berechnet:

18% des Arbeitslohns, jedoch

- a) höchstens 6 000 DM abzüglich 16% des Arbeitslohns,
- b) zuzüglich höchstens 2 610 DM, soweit der Teilbetrag nach a) überschritten ist
- c) zuzüglich höchstens die Hälfte bis zu 1 305 DM, soweit die Teilbeträge nach a) und b) überschritten sind.

Für nichtrentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer (z. B. Beamte, Versorgungsempfänger) gilt dagegen die gekürzte Vorsorgepauschale. Hierbei sind die oben genannten Höchstbeträge von 2 610 DM bzw. 1 305 DM auf jeweils 1 000 DM begrenzt.

Bei Ehegatten - sofern sie nicht die getrennte Veranlagung wählen - verdoppeln sich jeweils die Höchstbeträge.

Steht bei zusammenveranlagten Ehegatten, die beide unselbständig beschäftigt sind, nur einem die ungekürzte Vorsorgepauschale zu, so wird diese folgendermaßen berechnet:

- 18% der maßgeblichen Bemessungsgrundlage des rentenversicherungspflichtigen Ehegatten,
- zuzüglich 18% der maßgeblichen Bemessungsgrundlage des nichtrentenversicherungspflichtigen Ehegatten, höchstens 2 000 DM.

Hierbei darf der Höchstbetrag von 7 830 DM nicht überschritten werden. Unterschreitet bei diesen Mischfällen die so ermittelte Vorsorgepauschale diejenige, die sich ergeben würde, wenn nur der nichtrentenversicherungspflichtige Ehegatte Arbeitslohn bezogen hätte, so ist die höhere Vorsorgepauschale anzusetzen (Mindestbetragsberechnung).

Bemessungsgrundlage ist der um den Versorgungsfreibetrag sowie den Altersentlastungsbetrag gekürzte Bruttolohn.

Weist der Steuerpflichtige höhere Aufwendungen nach oder bezieht

er keine Lohneinkünfte, so werden die abzugsfähigen Vorsorgeaufwendungen im Rahmen einer besonderen Höchstbetragsberechnung ermittelt.

Die übrigen Sonderausgaben sind teils unbeschränkt, teils beschränkt abzugsfähig.

Unbeschränkt abzugsfähig sind:

- gezahlte, auf besonderen Verpflichtungsgründen beruhende, Renten oder dauernde Lasten, soweit sie keine Werbungskosten oder Betriebsausgaben darstellen;
- gezahlte Kirchensteuer;
- gemäß dem Lastenausgleichsgesetz bestimmte Teile der Vermögens-, Hypothekengewinn- und Kreditgewinnabgabe;
- Steuerberatkosten.

Begrenzt abzugsfähig sind außerdem:

- Aufwendungen des Steuerpflichtigen für seine Berufsausbildung oder für seine Weiterbildung in einem nicht ausgeübten Beruf bis zu 900 DM im Kalenderjahr. Der Betrag erhöht sich bei auswärtiger Unterbringung auf 1 200 DM;
- Aufwendungen für hauswirtschaftlich Beschäftigte, für die Rentenversicherungsbeiträge entrichtet werden, unter bestimmten Voraussetzungen bis 12 000 DM;
- Unterhaltsleistungen an den geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden unbeschränkt einkommensteuerpflichtigen Ehegatten unter bestimmten Voraussetzungen. Abzugsfähig sind höchstens 27 000 DM;
- 30% des Schulgelds (ohne Unterbringung und Verpflegung), sofern für das Kind ein Kinderfreibetrag gewährt wird;
- Spenden zur Förderung mildtätiger, kirchlicher, religiöser und der als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zwecke bis zu 5% des Gesamtbetrags der Einkünfte oder 2% der Summe der gesamten Umsätze und der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter. Bei Spenden für wissenschaftliche und bestimmte kulturelle Zwecke erhöht sich der Prozentsatz um weitere 5%. Spenden und Mitgliedsbeiträge an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen können nur als Sonderausgaben bis maximal 3 000 DM bzw. bei Zusammenveranlagung 6 000 DM abgezogen werden, wenn für sie keine Steuerermäßigung nach § 34g EStG gewährt wurde (s. Tz. 1.3.16).

Soweit nicht höhere Aufwendungen nachgewiesen werden, wird für die übrigen Sonderausgaben ein Pauschbetrag von 108 DM, bei zusammenveranlagten Ehegatten von 216 DM, berücksichtigt.

1.3.14 Außergewöhnliche Belastungen

Erwachsen einem Steuerpflichtigen zwangsläufig (z. B. aus rechtlichen oder sittlichen Gründen) größere Aufwendungen als der überwiegenden Mehrzahl von Personen gleichen Familienstands und gleicher Einkommens- und Vermögensverhältnisse, so spricht man von außergewöhnlichen Belastungen. Das Gesetz sieht zum einen eine Berücksichtigung mittels Freibeträgen, zum anderen den Abzug der tatsächlichen Aufwendungen teils mit, teils ohne Höchstgrenzen vor.

Aufwendungen, die in voller Höhe abgezogen werden können, sind u. a. Scheidungskosten, Krankheitskosten (nach Abzug der Versicherungsleistungen), Ausgaben im Zusammenhang mit einem Unglücksfall und ähnliches mehr. Es wird allerdings nur der Teil der Aufwendungen berücksichtigt, der die zumutbare Eigenbelastung übersteigt. Diese ist prozentual gestaffelt und abhängig vom Familienstand, der Zahl der berücksichtigungsfähigen Kinder und der

Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte.

Freibeträge bzw. begrenzte Steuervergünstigungen werden gewährt bei

- Aufwendungen für den Unterhalt und die Berufsausbildung von Personen, für die kein Anspruch auf Kindergeld besteht, die kein oder nur ein geringes Vermögen besitzen und deren Einkünfte und Bezüge unterhalb bestimmter Höchstgrenzen bleiben. Es ist höchstens ein Abzug von 4 104 DM je unterhaltener Person unter 18 Jahren bzw. von 7 200 DM nach Vollendung des 18. Lebensjahres möglich. Dieser Abzugsbetrag vermindert sich, sofern die Einkünfte und Bezüge der zu unterhaltenden Person 6 000 DM übersteigen;
- Aufwendungen für die Berufsausbildung und gegebenenfalls auswärtige Unterbringung von Kindern, für die Anspruch auf Kindergeld besteht (Ausbildungsfreibetrag). Abgezogen werden bei mindestens 18 Jahre alten Kindern, die im Haushalt des Steuerpflichtigen leben 2 400 DM, bei auswärtig untergebrachten Kindern 1 800 DM, wenn sie noch nicht 18 Jahre alt bzw. 4 200 DM, wenn sie älter als 18 Jahre sind. Die genannten Freibeträge vermindern sich, soweit die Einkünfte und Bezüge des Kindes 3 600 DM übersteigen. Bestimmte Zuschüsse, wie z. B. BAföG-Leistungen oder steuerfreie Stipendien werden jedoch ungekürzt auf den Ausbildungsfreibetrag angerechnet;
- Kinderbetreuungskosten von Alleinstehenden, die berufstätig, behindert oder mindestens drei Monate ununterbrochen krank sind. Hiernach steht jedem Alleinstehenden ohne Nachweis ein Pauschbetrag von 480 DM je Kind zu. Höhere Aufwendungen werden gegen Einzelnachweis anerkannt, wobei jedoch eine u. a. vom Einkommen abhängige zumutbare Eigenbelastung von den entstandenen Kosten abgezogen werden. Die Höchstabzugsbeträge sind auf 4 000 DM für das erste und 2 000 DM für jedes weitere Kind beschränkt. Unter den o. g. Voraussetzungen gilt diese Regelung auch für Verheiratete, wenn ein Ehegatte krank oder behindert ist;
- Aufwendungen für die Beschäftigung einer Haushaltshilfe wegen Alters oder Krankheit bis höchstens 1 200 DM. Bei Hilflosigkeit oder schwerer Behinderung eines Haushaltsmitglieds erhöht sich dieser Betrag auf 1 800 DM;
- Aufwendungen für die Unterbringung in einem Heim bis höchstens 1 200 DM, wenn keine Pflegebedürftigkeit vorliegt bzw. bis 1 800 DM, wenn eine dauernde Pflege notwendig ist;
- Körperbehinderung. Körperbehinderte erhalten auf Antrag, gestaffelt nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit ohne Kürzung um die zumutbare Eigenbelastung, einen Pauschbetrag, der 1995 zwischen 600 DM (mindestens 25% Erwerbsunfähigkeit) und 2 760 DM (mindestens 95% Erwerbsunfähigkeit) lag. Für Blinde und ständig pflegebedürftige Körperbehinderte erhöht sich der Pauschbetrag auf 7 200 DM;
- Hinterbliebenenbezügen. Hinterbliebene erhalten unter bestimmten Voraussetzungen einen Pauschbetrag von 720 DM.

1.3.15 Sonstige Freibeträge

Alleinstehenden mit mindestens einem steuerlich zugeordneten Kind wird ein Haushaltsfreibetrag in Höhe von 5 616 DM gewährt.

Für jedes zu berücksichtigende Kind, das zu Beginn des Kalenderjahres das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, wird pro Elternteil ein Kinderfreibetrag von 2 052 DM gewährt. Die Altersgrenze erhöht sich auf 27 Jahre, wenn sich das Kind z. B. noch in der Berufsausbildung befindet oder den Grundwehrdienst bzw. den Zivildienst ableistet. Ist der Steuerpflichtige für dem anderen Elternteil zugeordnete Kinder unterhaltspflichtig, so steht ihm ein Kinderfreibetrag von 2 052 DM je Kind zu.

Lohnsteuerpflichtigen mit geringen Nebeneinkünften (800 bis 1 600 DM) aus weiteren Einkunftsarten wird ein gestaffelter Freibetrag (Härteausgleich) gewährt. Nebeneinkünfte bis zu 800 DM bleiben in voller Höhe steuerfrei.

Beschränkt Einkommensteuerpflichtige erhalten einen Sonderfreibetrag von 864 DM.

1.3.16 Steuerermäßigungen

Im Gegensatz zu den bisher genannten steuerlichen Abzugsbeträgen (Sonderausgaben, Freibeträge u.s.w.), die unmittelbar nur zu einer Minderung der Bemessungsgrundlage, aufgrund derer erst die Einkommensteuer berechnet wird, führen, wirken sich Steuerermäßigungen direkt auf die Steuerschuld aus. In Höhe der Steuerermäßigung verringert sich auch die Steuerschuld. Gewährt werden u. a. Steuerermäßigungen

- für Spenden und Mitgliedsbeiträge an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen. Gemäß § 34g EStG werden 50% dieser Spenden und Mitgliedsbeiträge, höchstens 1 500 DM bzw. bei Verheirateten 3 000 DM, von der tariflichen Einkommensteuer abgezogen. Sind die berücksichtigungsfähigen Zuwendungen höher, so können sie als Sonderausgaben geltend gemacht werden (siehe Tz. 1.3.13);
- für Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft. Die Steuerermäßigung, die abhängig vom Gewinn und vom durchschnittlichen Steuersatz ist, beträgt 2 000 DM. Voraussetzung ist, daß der Gewinn, der nicht nach Durchschnittssätzen ermittelt werden darf, höchstens 50 000 DM beträgt. Zwischen 50 000 DM und 60 000 DM wird der Ermäßigungsbetrag gekürzt;
- für Steuerpflichtige mit zwei und mehr Kindern bei Inanspruchnahme erhöhter Absetzungen nach § 7b EStG. Die Steuerermäßigung beträgt je 600 DM für das zweite und jedes weitere Kind. Bei Inanspruchnahme der Steuerbegünstigung nach § 10e EStG beträgt die Steuerermäßigung bereits ab dem ersten Kind je 1 000 DM.

1.3.17 Ermittlung des zu versteuernden Einkommens aus der Summe der Einkünfte

Die Entwicklung des zu versteuernden Einkommens aus der Summe der Einkünfte ist ausführlich in Schaubild 2 dargestellt. Hieraus ergibt sich auch die Berechnung der steuerrechtlichen Einkommensbegriffe "Gesamtbetrag der Einkünfte" und "Einkommen". Der Gesamtbetrag der Einkünfte stellt den umfassendsten Einkommensbegriff im Steuerrecht dar. Er errechnet sich als Saldo aus den positiven und negativen Einkünften der sieben Einkunftsarten (= Summe der Einkünfte) unter Berücksichtigung bestimmter Hinzurechnungs- und Abzugsposten.

Das Einkommen (im steuerrechtlichen Sinne) ergibt sich aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte insbesondere durch Abzug der Sonderausgaben und der außergewöhnlichen Belastungen. Steuerpflichtige mit negativem Einkommen werden als Verlustfälle bezeichnet.

Durch Abzug weiterer Freibeträge wie Kinder- oder Haushaltsfreibetrag vom Einkommen wird schließlich das zu versteuernde Einkommen ermittelt.

1.3.18 Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer

Bemessungsgrundlage für die Einkommensteuer ist das zu steuernde Einkommen. Dieses zerfällt in denjenigen Teil, auf welchen die Grund- bzw. Splittingtabelle anzuwenden ist, und in weitere Einkommensteile, die besonderen ermäßigten Steuersätzen unterliegen. Zu letzteren gehören insbesondere die außerordentlichen Einkünfte (s. Tz. 1.3.12) sowie bestimmte ausländische Einkünfte. Die Summe der nach ermäßigten Steuersätzen sowie nach

der Grund-/Splittingtabelle ermittelten Steuerbeträge ergibt die tarifliche Einkommensteuer. Nach Abzug bestimmter Steuerermäßigungen, z. B. für Land- und Forstwirte, "Baukindergeld" oder Spenden an politische Parteien, sowie Hinzurechnung der Nachsteuer gemäß §§ 30 und 31 EStDV (Nachversteuerung von Versicherungs- und Bausparbeiträgen) verbleibt die festzusetzende Einkommensteuer, die letztendlich der Einkommensteuerschuld entspricht. Beträgt die festzusetzende Einkommensteuer mindestens 1 DM, so gelten die Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen als Steuerbelastete, andernfalls als Nichtsteuerbelastete.

1.3.19 Ermittlung der verbleibenden Einkommensteuer

Auf die festzusetzende Einkommensteuer werden angerechnet: die

- einbehaltene Lohnsteuer,
- einbehaltene Kapitalertragsteuer,
- einbehaltene Körperschaftsteuer,
- geleisteten Vorauszahlungen.

Die verbleibende Einkommensteuer (positiv oder negativ) hat der Steuerpflichtige gemäß dem Steuerbescheid noch zu entrichten bzw. das Finanzamt zu erstatten.

1.3.20 Steuertabelle

Die sich aufgrund des zu versteuernden Einkommens ergebende tarifliche Einkommensteuer wird aus den gesetzlichen Einkommensteuertabellen ermittelt. Hierbei wird zwischen Grundtabelle und Splittingtabelle unterschieden. Nach der Grundtabelle werden Alleinstehende, Verheiratete, wenn ein Ehegatte beschränkt steuerpflichtig ist, sowie Verheiratete, die die getrennte Veranlagung beantragt haben, besteuert.

Bei Ehegatten, die beide unbeschränkt einkommensteuerpflichtig sind und nicht dauernd getrennt leben, erfolgt vom Finanzamt automatisch eine Zusammenveranlagung, sofern nicht einer der Ehegatten die getrennte Veranlagung beantragt. Der Besteuerung der zusammenveranlagten Ehegatten liegt die Splittingtabelle zugrunde, die aus der Grundtabelle abgeleitet ist. Bei der Zusammenveranlagung werden die Einkünfte der Ehegatten zunächst gesondert ermittelt, dann aber zusammengerechnet, und die Ehegatten als ein einziger Steuerpflichtiger betrachtet. Die Steuer auf das gemeinsame zu versteuernde Einkommen wird nach dem Splitting-Verfahren ermittelt. Hierbei wird die Steuer für die Hälfte des zu versteuernden Einkommens aus der Grundtabelle abgelesen und dann verdoppelt. Beim Splitting-Verfahren ist aufgrund des progressiven Steuertarifs die Steuerbelastung - von Ausnahmen abgesehen - geringer als bei getrennter Veranlagung. Auch verwitwete Personen werden für das Jahr, das auf den Tod des Ehegatten folgt, nach der Splittingtabelle besteuert.

Bei der getrennten Veranlagung werden jedem Ehegatten die von ihm bezogenen Einkünfte zugeordnet. Außergewöhnliche Belastungen werden jedoch nach § 26a Abs. 2 EStG der Höhe nach wie bei der Zusammenveranlagung errechnet und bei den Ehegatten dann je zur Hälfte, oder auf Antrag beider Ehegatten auch in einem anderen Verhältnis, berücksichtigt.

1.3.21 Personengesellschaften/Gemeinschaften

Die Einkommensteuer belastet das Einkommen von einzelnen natürlichen Personen. Es gibt jedoch auch Zusammenschlüsse von natürlichen Personen, die gemeinsam Einkünfte erzielen. Diese Personengesellschaften (z. B. Kommanditgesellschaften oder Offene Handelsgesellschaften) und Gemeinschaften (z. B. Erbengemeinschaften oder Gesellschaften des bürgerlichen Rechts) unterliegen als Gesamtheit nicht der Einkommensteuer. In diesen Fällen erfolgt im Rahmen einer gesonderten und einheitlichen Feststellung

eine Aufteilung der von der Personengesellschaft/Gemeinschaft insgesamt erzielten Einkünfte auf die einzelnen Beteiligten, die diesen auf sie entfallenden Anteilen zur Einkommensteuer veranlagt werden.

Im Rahmen der Einkommensteuerstatistik erfolgt ein gesonderter Nachweis der Einkünfte dieser Personengesellschaften und Gemeinschaften. Als Datengrundlage dienen die anonymisierten Durchschriften der von den Finanzämtern erstellten Feststellungsbescheide (Statistisches Blatt ESt 3 B). Erfasst wurden somit alle Personengesellschaften und Gemeinschaften mit Sitz in Bayern, für die eine einheitliche und gesonderte Feststellung der Einkünfte erfolgte. Im Gegensatz zum sonst in der Einkommensteuerstatistik geltenden Wohnortprinzip sind in den ausgewiesenen Ergebnissen auch die Einkünfte derjenigen Beteiligten enthalten, die außerhalb Bayerns wohnen. Beteiligt sich umgekehrt ein Bewohner Bayerns an einer Personengesellschaft/Gemeinschaft, deren Sitz in einem anderen Bundesland liegt, so ist er mit den Einkünften aus dieser Beteiligung zwar in der Einkommensteuerstatistik enthalten, die Gesellschaft/Gemeinschaft selbst gehört jedoch nicht zu den hier ausgewiesenen Personengesellschaften bzw. Gemeinschaften.

1.4 Zeitliche Vergleichbarkeit

Seit der vorangegangenen Lohn- und Einkommensteuerstatistik 1992 wurden eine Reihe von Steuerrechtsänderungen erlassen, die bei einem Vergleich der Ergebnisse zu beachten sind. Die wichtigsten zwischen 1992 und 1995 eingetretenen steuerrechtlichen Änderungen sind deshalb nachfolgend aufgeführt.

1.4.1 Steuerfreie Einnahmen

Senkung des Höchstbetrags für die steuerfreie Überlassung von Vermögensbeteiligungen an Arbeitnehmer von 500 auf 300 DM pro Jahr.

1.4.2 Einkünfte

Anhebung des steuerpflichtigen Ertragsanteils von Leibrenten gemäß § 22 EStG (z.B. Sozialversicherungsrenten) um bis zu 3 %-Punkte.

1.4.3 Werbungskosten

Erhöhung des Kilometer-Pauschbetrags für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte von 65 auf 70 Pfennige je Entfernungskilometer bei Benutzung eines PKW bzw. von 30 auf 33 Pfennige bei Benutzung eines Motorrads oder Motorrollers.

1.4.4 Abschreibungen

Wegfall der degressiven Abschreibung für Wirtschaftsgebäude, für die nach dem 31.12.1993 der Bauantrag gestellt oder der Kaufvertrag unterzeichnet wurde. Statt 10 % in den ersten drei Jahren, 5 % in den folgenden drei Jahren und 2,5 % in den restlichen 18 Jahren ist nur noch eine lineare Abschreibung von 4 % jährlich möglich.

Einführung einer gewinnmindernden Rücklage (= Ansparabschreibung) zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe bis zu 50 % der künftigen Anschaffungs- oder Herstellungskosten für begünstigte Wirtschaftsgüter, die bis zum Ende des zweiten auf die Bildung der Rücklage folgenden Wirtschaftsjahres angeschafft oder hergestellt werden (§ 7g Abs. 3-6 EStG).

1.4.5 Steuerbegünstigung zur Bildung von selbstgenutztem Wohneigentum gemäß §10e EStG

Senkung der maximal berücksichtigungsfähigen Anschaffungskosten für Wohneigentum, das älter als zwei Jahre ist und deren Kaufvertrag nach dem 31.12.1993 abgeschlossen wurde, von 330 000 auf

**Ermittlung der Einkünfte der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen nach Einkunftsarten
aus den Einnahmen im Jahr 1995**

**DURCHNITTSSÄTZE FÜR
LAND- UND FORSTWIRTE (§ 13a)**

Grundbetrag	Gewinn ¹⁾
Wert der Arbeitsleistung	Gezahlte
Vereinnahmte Pachtzinsen	- Pachtzinsen
Zuschläge	- Schuldzinsen
Nutzungswert der Wohnung	- dauernde Lasten

BUCHFÜHRENDE (§ 4 (1))

Betriebsvermögen am Jahresende	Gewinn ¹⁾²⁾
	Betriebsvermögen am Jahresanfang
Entnahmen	Einlagen

Gewinn § 2 (2) Nr. 1	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft §§ 13, 13a
Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten § 2 (2) Nr. 2	Einkünfte aus selbständiger Arbeit § 18
	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit § 19
	Einkünfte aus Kapitalvermögen § 20
	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung § 21
	Sonstige Einkünfte § 22

NICHT - BUCHFÜHRENDE (§ 4 (3))

Arbeitnehmer-sparzulage	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	
Bruttolohn		Versorgungsfreibetrag § 19 (2)
		Werbungskosten § 9
Vermögenswirksame Leistungen nach dem 5. VermBG	Arbeitnehmer-Pauschbetrag § 9a Nr. 1	

Betriebs-einnahmen	Gewinn ¹⁾²⁾
	Betriebsausgaben

Einnahmen aus Kapitalvermögen	Einkünfte aus Kapitalvermögen
	Werbungskosten § 9
	Pauschbetrag § 9a Nr. 2
	Sparerfreibetrag § 20 (4)

Einnahmen aus - wiederkehrenden Bezügen - Spekulationsgeschäften - Leistungen	Sonstige Einkünfte
	Werbungskosten § 9
	Pauschbetrag auf wiederkehrende Bezüge § 9a Nr. 3

Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
	Werbungskosten § 9

Paragrafen ohne weitere Angabe beziehen sich auf das Einkommensteuergesetz 1990 (BGBl I S. 1898).

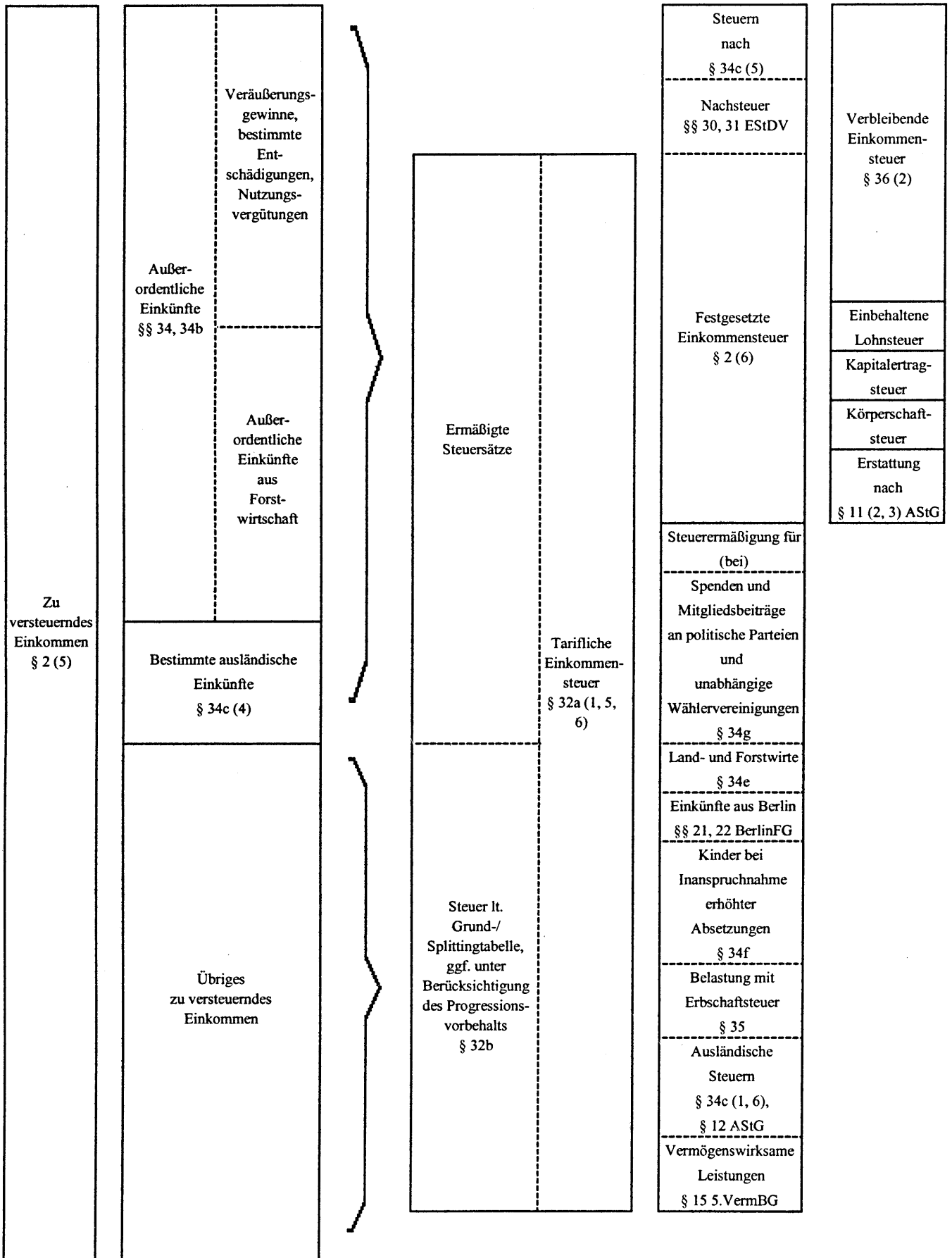
¹⁾ Ggf. unter Berücksichtigung erhöhter Abschreibungen. - ²⁾ Ggf. unter Berücksichtigung von Sondervergünstigungen wie Bildung von Rücklagen, Bewertungswahlrechten usw.

**Ermittlung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen
aus der Summe der Einkünfte im Jahr 1995**

	Nachzusteuernder Betrag § 10a			
	Hinzurechnungsbetrag nach § 2a (3) S.3, (4)			Zu versteuerndes Einkommen § 2 (5)
Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft §§ 13, 13a		Gesamtbetrag der Einkünfte § 2 (3)	Einkommen § 2 (4)	Kinderfreibetrag § 32 (6)
Einkünfte aus Gewerbebetrieb § 15			Sonderausgaben § 10 (1) Nr. 1, 1a, 4 - 9, § 10b	Haushaltsfreibetrag § 32 (7)
Einkünfte aus selbständiger Arbeit § 18			Pauschbetrag § 10c (1, 4)	Härteausgleich § 46 (3), § 70 EStDV
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit § 19			Vorsorgeaufwendungen § 10 (1) Nr. 2 u. 3	
Einkünfte aus Kapitalvermögen § 20			Pauschbetrag/Pauschale § 10c (2 - 4)	
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung § 21			Steuerbegünstigter nicht entnommener Gewinn § 10a	
Sonstige Einkünfte § 22	Ausländische Steuern vom Einkommen § 34c (2, 3, 6)		Außergewöhnliche Belastungen §§ 33 - 33c,	
			Verlustabzug § 10d, § 2 (1) S.2 AuslInvG	
			Steuerbegünstigung der eigengenutzten Wohnung § 10e	
			Ausländische Verluste bei DBA § 2a (3) S. 1	
		Altersentlastungsbetrag § 24a		
		Freibetrag für Land- und Forstwirte § 13 (3)		

Paragrafen ohne weitere Angabe beziehen sich auf das Einkommensteuergesetz 1990 (BGBl I S. 1898).

**Ermittlung der verbleibenden Einkommensteuer der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen
aus dem zu versteuernden Einkommen im Jahr 1995**



Paragrafen ohne weitere Angabe beziehen sich auf das Einkommensteuergesetz 1990 (BGBl I S. 1898).

150 000 DM. Die höchstmöglichen Abzugsbeträge der Abschreibungen vermindern sich dadurch gegenüber 1992 in den ersten vier Jahren von 19 800 auf 9 000 DM und in den folgenden vier Jahren von 16 500 auf 7 500 DM.

Begrenzung des bisher unbeschränkt möglichen Vorkostenabzugs für Erhaltungsaufwendungen vor Bezug des selbstgenutzten Wohneigentums auf 15 % der Anschaffungskosten, höchstens 22 500 DM.

Für selbstgenutzte Neubauten, die nach dem 31.12.1994 angeschafft wurden, entfällt der Schuldzinsenabzug von jährlich 12 000 DM in den ersten drei Jahren.

1.4.6 Sonderausgaben

Anhebung der Höchstbeträge für Vorsorgeaufwendungen von 2 340 + 1 170 DM auf 2 610 + 1 305 DM bei Alleinstehenden bzw. den jeweils doppelten Beträgen bei Verheirateten.

Erhöhung des Vorwegabzug-Höchstbetrags für die steuerliche Berücksichtigung von Versicherungsbeträgen von 4 000 / 8 000 DM auf 6 000 / 12 000 DM. Gleichzeitig wurde die Kürzung des Vorwegabzugs durch Einführung eines Kürzungssatzes von 16 % der Einnahmen vereinheitlicht.

Steuerpflichtige, die nach dem 31. Dezember 1957 geboren sind, können für eine freiwillige Pflegezusatzversicherung zusätzlich Sonderausgaben bis höchstens 360 DM geltend machen.

Mitgliedsbeiträge und Spenden an politische Parteien können nur noch bis höchstens 3 000 / 6 000 DM (1992: 60 000 / 120 000 DM) als Sonderausgaben geltend gemacht werden, sofern keine Steuerermäßigung nach § 34g EStG in Anspruch genommen wurde.

1.4.7 Außergewöhnliche Belastungen

Erhöhung der abzugsfähigen Aufwendungen für den Unterhalt und eine eventuelle Berufsausbildung für eine Person, die das 18. Le-

bensjahr vollendet hat und für die kein Anspruch auf Kindergeld besteht, von 6 300 auf 7 200 DM. Der Freibetrag für eigene Einkünfte und Bezüge steigt gleichzeitig von 4 500 auf 6 000 DM.

1.4.8 Freibeträge

Anhebung des Versorgungs-Freibetrags von 4 800 auf maximal 6 000 DM.

Erhöhung des Sparer-Freibetrags von 600 / 1 200 DM auf 6 000 / 12 000 DM.

Wegfall des Tariffreibetrags von 600 / 1 200 DM für Arbeitnehmer, die überwiegend in den neuen Ländern beschäftigt sind oder dort ihren Wohnsitz haben.

1.4.9 Steuertarif

Umsetzung des Urteils des Bundesverfassungsgerichts zur Steuerentlastung des Existenzminimums: gemäß § 32d EStG sind niedrige Erwerbseinkommen bis 11 555 DM (Grundtabelle) / 23 111 DM (Splittingtabelle) von der Einkommensteuer befreit; für darüberliegende Erwerbsbezüge bis 15 173 / 30 347 DM wird die Einkommensteuer gemildert.

Für gewerbliche Einkünfte wurde der Spitzensteuersatz von 53 auf 47% gesenkt, sofern der gewerbliche Anteil am zu versteuernden Einkommen mindestens 100 278 DM (Grundtabelle) / 200 556 DM (Splittingtabelle) betrug.

1.4.10 Steuerermäßigung

Erhöhung des Höchstbetrags der gemäß § 34g EStG gewährten Steuerermäßigung für Mitgliedsbeiträge und Spenden an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen – hiervon sind 50 % steuerlich absetzbar – von 600 / 1 200 DM auf 1 500 / 3 000 DM.

Übersicht 2. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Einkommen bzw. Verlust sowie Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer in Bayern 1995

Art der Steuerpflicht	Steuerpflichtige		Einkommen bzw. Verlust				Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer			
			insgesamt		je Steuerpflichtigen		insgesamt		je Steuerpflichtigen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber 1992 in %	1 000 DM	Veränderung gegenüber 1992 in %	DM	Veränderung gegenüber 1992 in %	1 000 DM	Veränderung gegenüber 1992 in %	DM	Veränderung gegenüber 1992 in %
Unbeschränkt Steuerpflichtige										
mit positivem Einkommen	4 469 958	0,4	225 039 952	2,8	50 345	2,4	47 668 653	1,1	10 664	0,6
Beschränkt Steuerpflichtige										
mit positivem Einkommen	5 613	5,1	224 628	- 9,3	40 019	- 13,7	78 567	- 18,0	13 997	- 22,0
Verlustfälle	313 272	13,7	- 6 840 306	42,5	- 21 835	25,2	69	- 46,5	0	x
davon unbeschränkt Steuerpflichtige	309 030	13,7	- 6 752 399	42,3	- 21 850	25,2	69 ¹⁾	- 46,5	0	x
beschränkt Steuerpflichtige	4 242	20,3	- 87 907	52,0	- 20 723	26,3	-	x	-	x
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige insgesamt	4 788 843	1,2	218 424 274	1,9	45 611	0,7	47 747 289	1,0	9 971	- 0,2

¹⁾ Nachversteuerung bei Versicherungs- und Bausparverträgen gemäß §§ 30, 31 EStDV.

2. Hauptergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik

2.1. Natürliche Personen

2.1.1 Für das Jahr 1995 wurden in Bayern 47,7 Milliarden DM Lohn- und Einkommensteuer entrichtet

Im Rahmen der für das Jahr 1995 durchgeführten Lohn- und Einkommensteuerstatistik wurden in Bayern 4,79 Millionen Steuerpflichtige erfaßt. Dies waren 1,2% mehr als im vorangegangenen Statistikjahr 1992. Zusammenveranlagte Ehegatten gelten hierbei definitionsgemäß als ein Steuerpflichtiger. Gut 93 % der Steuerpflichtigen, nämlich 4,47 Millionen, waren unbeschränkt steuerpflichtig mit positivem Einkommen. Sie erzielten ein Einkommen (zur Ableitung dieses steuerrechtlichen Begriffs siehe Schaubild 4) von 225,0 Milliarden DM. Gegenüber 1992 bedeutete dies einen Anstieg um 2,8 %. Da sich im gleichen Zeitraum die Zahl der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen lediglich geringfügig um 0,4 % erhöhte, ergab sich hierdurch eine durchschnittliche Einkommenssteigerung je unbeschränkt Steuerpflichtigen (ohne Verlustfälle) von 2,4 % auf 50 300 DM. Die von diesen Steuerpflichtigen für das Jahr 1995 geleistete Lohn- und Einkommensteuer betrug 47,7 Milliarden DM, gegenüber 1992 ein Plus von 1,1 %. Im Schnitt wurde von jedem unbeschränkt Steuerpflichtigen mit positivem Einkommen für 1995 eine Lohn- bzw. Einkommensteuer in Höhe von knapp 10 700 DM entrichtet. Dies waren 0,6 % mehr als drei Jahre zuvor.

Im Ausland lebende Personen, die inländische Einkünfte beziehen, sind beschränkt steuerpflichtig. Während sich die Zahl dieser Steuerpflichtigen gegenüber 1992 um 5,1 % auf 5 613 erhöhte, verminderte sich das von ihnen insgesamt erzielte Einkommen um 9,3 % auf 224,6 Millionen DM. Hierbei handelte es sich im wesentlichen um Einkünfte aus Gewerbebetrieb. Im Durchschnitt lag das Einkommen eines beschränkt Steuerpflichtigen bei 40 000 DM,

die festgesetzte Einkommensteuer bei 14 000 DM. Während das Durchschnittseinkommen der beschränkt Steuerpflichtigen um gut ein Fünftel niedriger ausfiel als dasjenige der unbeschränkt Steuerpflichtigen, lag die durchschnittliche Steuerschuld um gut drei Zehntel höher. Dies ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß beschränkt Steuerpflichtige grundsätzlich nach der Grundtabelle mit einem Mindeststeuersatz von 25 % besteuert werden, für Sonderausgaben keine und für Werbungskosten bzw. Betriebsausgaben nur begrenzte steuerliche Abzugsmöglichkeiten haben. Zudem gelten gemäß § 50a EStG für bestimmte Berufsgruppen, wie Künstler, Berufssportler, Journalisten oder Schriftsteller, für Einkünfte aus der Nutzung von Rechten (z.B. Urheberrechte, Pläne, Muster, Verfahren) sowie für Aufsichtsratsvergütungen gesonderte Regelungen, wobei der Steuerabzug direkt von den Einnahmen erfolgt und der Steuersatz 15, 25 oder 30 % beträgt.

Schließlich wurden 1995 noch rund 313 300 Steuerpflichtige erfaßt, deren Veranlagung zu einem negativen Einkommen führte. Dies war der Fall, wenn Verluste in mindestens einer Einkunftsart die Summe der positiven Einkünfte überstiegen oder die Höhe bestimmter steuerfreier Abzugsbeträge, wie Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen oder Steuerbegünstigung nach § 10e EStG, den Gesamtbetrag der Einkünfte übertrafen. Während sich die Zahl dieser sogenannten Verlustfälle gegenüber 1992 um 13,7 % erhöhte, stieg der Verlustbetrag gleichzeitig um 42,5 % auf 6,8 Milliarden DM. Der durchschnittliche Verlust betrug 21 800 DM und lag damit um gut ein Viertel höher als drei Jahre zuvor.

Da sowohl die beschränkt Einkommensteuerpflichtigen als auch die Verlustfälle zahlenmäßig nur eine relativ geringe Bedeutung haben, beziehen sich die folgenden Ausführungen ausschließlich auf die unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen mit positivem Einkommen.

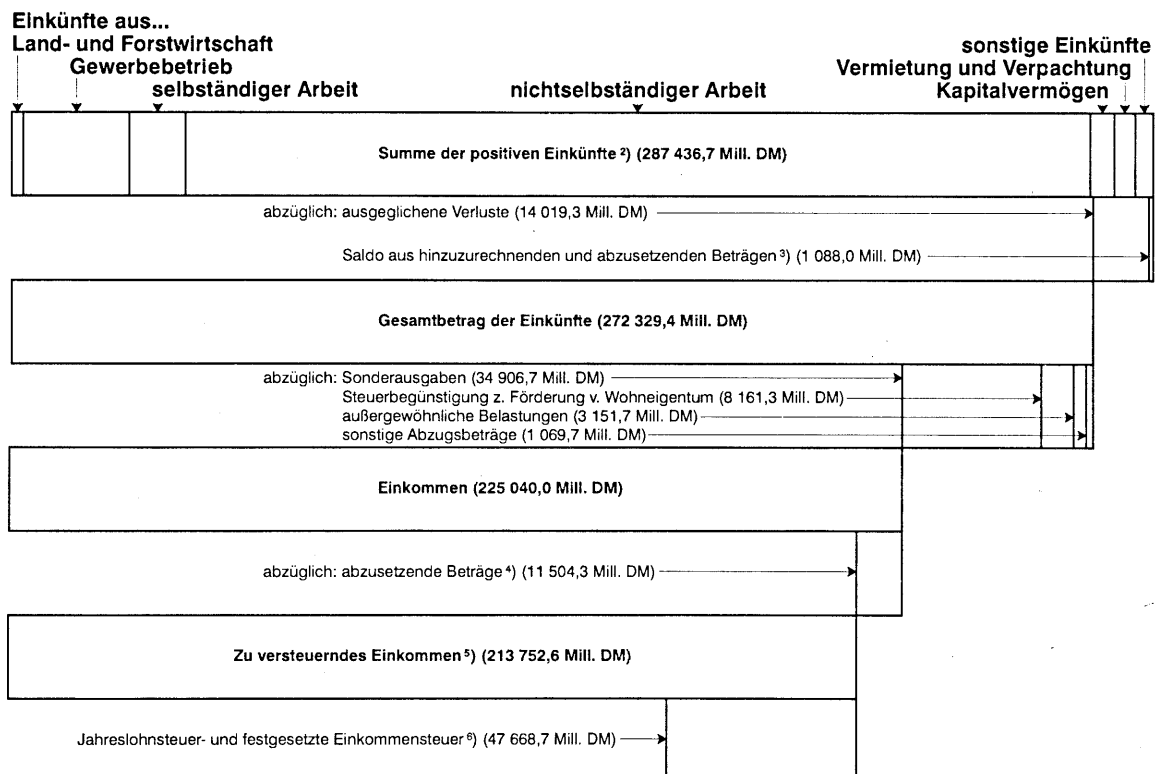
2.1.2 Steuerfreie Abzugsbeträge mindern Summe der Einkünfte um gut ein Viertel

Die Bemessungsgrundlage für die Festsetzung der Einkommensteuer bildet das zu versteuernde Einkommen. Die Berechnung dieser steuerrechtlichen Größe wird schematisch im Schaubild 4 dargestellt. Ausgangspunkt ist die Summe der positiven Einkünfte aus den steuerrechtlich unterschiedlichen sieben Einkunftsarten, und zwar aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständiger Arbeit, nichtselbständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie den sonstigen Einkünften im Sinne des § 22 EStG. Diese Summe betrug 1995 in Bayern 287,4 Milliarden DM, 6,8 % mehr als drei Jahre zuvor. Durch Abzug insbesondere der ausgeglichenen Verluste sowie Saldierung einiger wertmäßig jedoch nur relativ niedriger Hinzurechnungs- und Abzugsbeträge (z.B. Altersentlastungsbetrag) ergibt sich der Gesamtbetrag der Einkünfte. Bei den ausgeglichenen Verlusten handelt es sich um negative Einkünfte eines Steuerpflichtigen, die durch positive Einkünfte in anderen Einkunftsarten ausgeglichen werden konnten. Die ausgeglichenen Verluste erhöhten sich gegenüber 1992 um knapp 43 % auf 14,0 Milliarden DM. Diese starke Zunahme dürfte im wesentlichen auf die im Rahmen des Fördergebietsgesetzes gewährten hohen Sonderabschreibungen zur Förderung von Investitionen in den neuen Bundesländern zurückzuführen sein. Folglich stiegen die negativen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung gegenüber 1992 auch um 46,7 % auf 11,8 Milliarden DM. Damit bildeten sie mit gut 84 % den größten Teil der ausgeglichenen Verluste. Als Gesamtbetrag der Einkünfte ergab sich 1995 ein Wert von 272,3 Milliarden DM, der um 5,5 % höher lag als drei Jahre zuvor. Werden vom Gesamtbetrag der Einkünfte die Sonderausgaben, die Steuerbegünstigungen zur Förderung von Wohneigentum, die außergewöhnlichen Belastungen sowie wertmäßig nur unbedeutende

Abzugsbeträge abgesetzt, so ergibt sich das Einkommen im steuerrechtlichen Sinne. Knapp drei Viertel dieser steuerfreien Abzugsbeträge entfielen auf die Sonderausgaben. Diese stiegen innerhalb von drei Jahren um 18,2 % auf 34,9 Milliarden DM. Fast 29 Milliarden DM der Sonderausgaben waren Vorsorgeaufwendungen, die nur bis zu bestimmten Höchstbeträgen abziehbar sind. Hierzu gehören die abzugsfähigen Versicherungsbeiträge sowie die als Sonderausgaben geltend gemachten Bausparbeiträge. Bei den übrigen Sonderausgaben in Höhe von 6,2 Milliarden DM handelt es sich insbesondere um Kirchensteuer, Renten und dauernde Lasten, Spenden und Beiträge sowie um Steuerberatkosten. Als Steuerbegünstigung zur Förderung des Wohneigentums - hierzu zählt insbesondere die Steuerbegünstigung nach §10e EStG - wurden 8,2 Milliarden DM in Anspruch genommen, gegenüber 1992 ein Plus von 38,6 %. 3,2 Milliarden DM entfielen auf die außergewöhnlichen Belastungen, die sich gegenüber 1992 geringfügig um 0,6 % verminderten. Nach Kürzung des Einkommens in Höhe von 225,0 Milliarden DM um weitere Freibeträge von 11,5 Milliarden DM - hiervon entfielen allein 10,4 Milliarden DM auf den Kinderfreibetrag - ergibt sich das zu versteuernde Einkommen. Zusammen minderten die gesamten Abzugsbeträge die Summe der positiven Einkünfte um 73,9 Milliarden DM, also um gut ein Viertel, so daß ein zu versteuerndes Einkommen von 213,8 Milliarden DM verblieb. Hierauf wurde eine Lohn- und Einkommensteuer in Höhe von 47,7 Milliarden DM festgesetzt. Bei Steuerpflichtigen, die keine Steuererklärung einreichten, deren Lohnsteuerkarte aber zur Verfügung stand, wurde anstelle der festgesetzten Einkommensteuer die einbehaltene Lohnsteuer herangezogen. Der errechnete durchschnittliche Steuersatz, also das Verhältnis von festgesetzter Einkommensteuer zum zu versteuernden Einkommen, lag 1995 bei 22,3 %. Dies waren 0,4 Prozentpunkte weniger als drei Jahre zuvor.

Berechnung der Jahreslohn- und festgesetzten Einkommensteuer aus der Summe der Einkünfte

dargestellt an den unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 1) in Bayern 1995



1) Ohne Steuerpflichtige mit negativen Einkommen (Verlustfälle).- 2) Werbungskosten bzw. Betriebsausgaben sind bereits berücksichtigt.- 3) Im wesentlichen Altersentlastungsbetrag und Freibetrag für Land- und Forstwirte.- 4) Im wesentlichen Kinderfreibetrag.- 5) Ohne negatives zu versteuerndes Einkommen (=216,9 Mill. DM).- 6) Tarifliche Einkommensteuer (48 811,5 Mill. DM) abzüglich Steuerermäßigungen in Höhe von 1 142,8 Mill. DM.

2.1.3 Ein Achtel der Steuerpflichtigen zahlte über die Hälfte der Lohn- und Einkommensteuer

Einen Überblick über die Einkommensverteilung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen liefert die Gliederung nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte. Während sich die Zahl der Steuerpflichtigen mit Einkünften unter 50 000 DM gegenüber 1992 um 6,7 % auf 2,3 Millionen verminderte, erhöhte sich diejenige mit höheren Einkünften zwischen 50 000 und unter 500 000 DM um 11,2 % auf 2,1 Millionen. Am stärksten nahm hierbei die Zahl der Steuerpflichtigen mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte zwischen 100 000 und unter 250 000 DM zu, und zwar um knapp ein Viertel. Rückläufig war dagegen die Zahl der Steuerpflichtigen mit Einkünften ab einer halben Million DM. Diese verminderten sich um fast 12 %, wobei die Zahl der „Einkunfts-millionäre“ sogar um 17,6 % auf 3 981 sank. Dieser Rückgang dürfte im wesentlichen auf den kräftigen Anstieg der steuerlich geltend gemachten Verluste aus Vermietung und Verpachtung zurückzuführen sein, die sich zwischen 1992 und 1995 um fast 47 % auf 11,8 Milliarden DM erhöhten und den Gesamtbetrag der Einkünfte entsprechend minderten.

Am stärksten besetzt waren die Größenklassen mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte zwischen 30 000 und unter 100 000 DM, denen gut 61 % der Steuerpflichtigen angehörten. Mit 57,7 % fast ebenso hoch war der Anteil, den dieser Personenkreis am Gesamtbetrag der Einkünfte in Bayern erzielte. Zur insgesamt entrichteten Lohn- und Einkommensteuer trugen sie jedoch nur 45,8 % bei. Gut ein Viertel

der Steuerpflichtigen blieben mit ihren Einkünften unter 30 000 DM. Sie vereinnahmten jedoch nur 6,7 % des Gesamtbetrags der Einkünfte und leisteten lediglich 2,0 % der Lohn- und Einkommensteuer. Demgegenüber wurde über die Hälfte des Steueraufkommens von dem Achtel der Steuerpflichtigen erbracht, deren Gesamtbetrag der Einkünfte mindestens 100 000 DM betrug. Zum Gesamtbetrag der Einkünfte trugen sie fast 36 % bei. Obwohl nur jeder tausendste Steuerpflichtige zu den „Einkunfts-millionären“ gehörte, entfiel auf sie 4,1 % des Gesamtbetrags der Einkünfte und mit rund 4,5 Milliarden DM zahlten sie knapp ein Zehntel der Lohn- und Einkommensteuer in Bayern. Im Durchschnitt kamen diese „Millionäre“ auf einen Gesamtbetrag der Einkünfte von 2,8 Millionen DM, die Steuerschuld lag im Schnitt bei fast 1,1 Millionen DM.

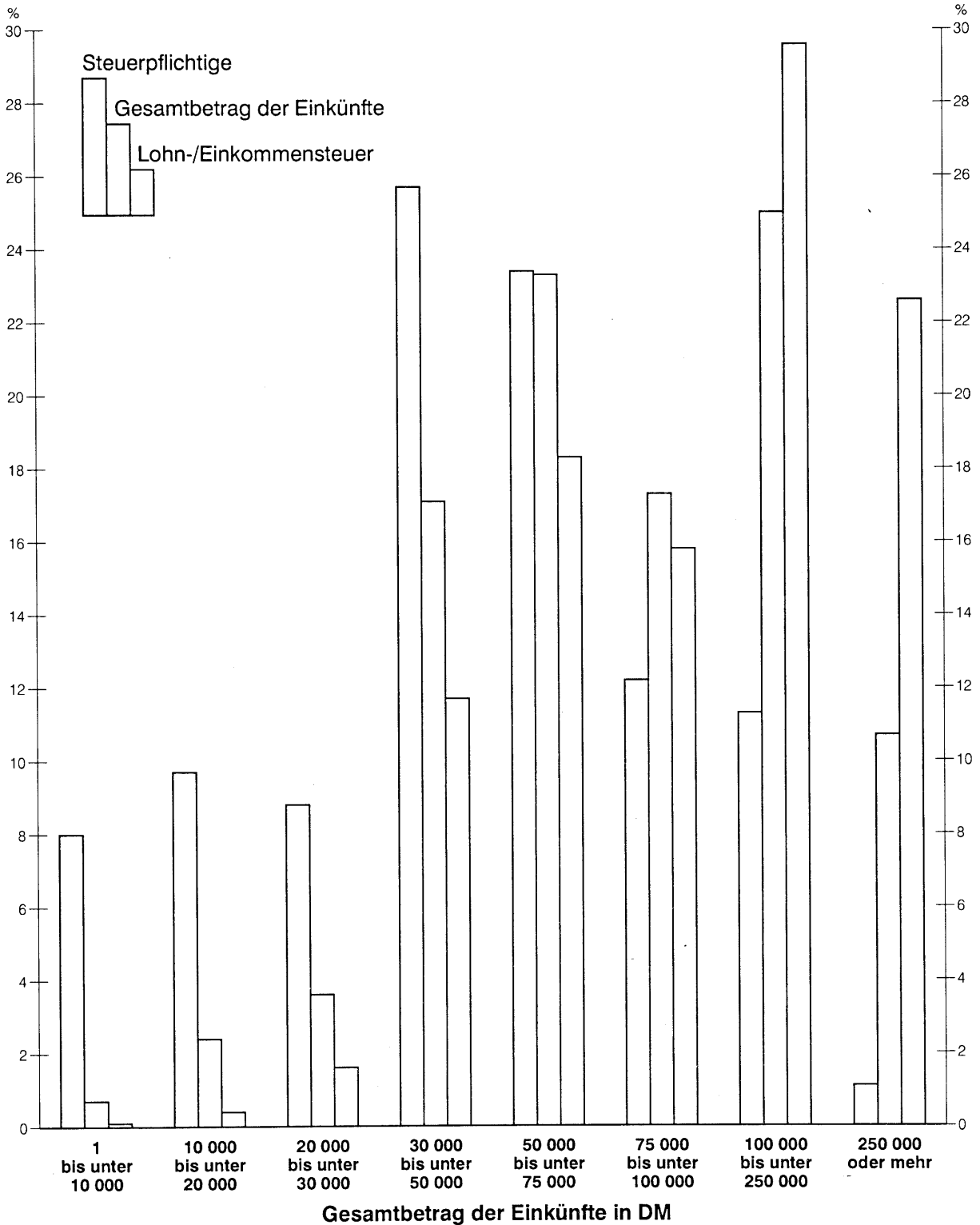
Durch den progressiven Verlauf des Einkommensteuertarifs nahm mit steigenden Einkünften auch die durchschnittliche Steuerbelastung, berechnet als Anteil der Lohn- und Einkommensteuer am Gesamtbetrag der Einkünfte, zu. Sie stieg 1995 von 0,4 % in der untersten Einkunftsgrößenklasse (Gesamtbetrag der Einkünfte zwischen 1 und unter 5 000 DM) kontinuierlich bis auf 40,9 % in der obersten Klasse (Gesamtbetrag der Einkünfte mindestens eine Million DM). Lediglich in den Einkunftsgrößenklassen ab 100 000 DM wurde die durchschnittliche Steuerbelastung aller Steuerpflichtigen in Höhe von 17,5 % übertroffen, so daß für den Großteil der Steuerpflichtigen die Steuerbelastung unter dem Landesdurchschnitt blieb.

Übersicht 3. Gesamtbetrag der Einkünfte, Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer sowie Steuerbelastung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Bayern 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte in DM	Lohn- und Einkommen- steuerpflichtige			Gesamtbetrag der Einkünfte			Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer			Steuer- belastung ¹⁾
	Anzahl	Anteil	Verände- rung gegen- über 1992	1 000 DM	Anteil	Verände- rung gegen- über 1992	1 000 DM	Anteil	Verände- rung gegen- über 1992	
1 bis unter 5 000	163 101	3,6	- 18,8	419 170	0,2	- 16,9	1 603	0,0	- 20,6	0,4
5 000 bis unter 10 000	192 801	4,3	- 16,1	1 474 485	0,5	- 16,1	13 128	0,0	- 40,2	0,9
10 000 bis unter 15 000	233 518	5,2	- 0,3	2 913 979	1,1	0,4	61 187	0,1	- 47,1	2,1
15 000 bis unter 20 000	201 526	4,5	3,5	3 509 691	1,3	3,4	152 737	0,3	- 24,6	4,4
20 000 bis unter 25 000	185 609	4,2	- 4,1	4 172 486	1,5	- 4,2	275 742	0,6	- 18,6	6,6
25 000 bis unter 30 000	204 259	4,6	- 10,0	5 629 412	2,1	- 10,0	481 311	1,0	- 21,7	8,5
30 000 bis unter 40 000	517 151	11,6	- 12,9	18 241 660	6,7	- 12,9	2 034 487	4,3	- 19,3	11,2
40 000 bis unter 50 000	628 442	14,1	- 2,6	28 272 635	10,4	- 2,3	3 531 415	7,4	- 4,2	12,5
50 000 bis unter 60 000	521 701	11,7	10,2	28 541 275	10,5	10,3	3 748 706	7,9	8,1	13,1
60 000 bis unter 75 000	521 265	11,7	3,9	34 921 782	12,8	3,8	4 976 429	10,4	1,6	14,3
75 000 bis unter 100 000	546 733	12,2	10,4	47 081 424	17,3	10,8	7 509 898	15,8	8,0	16,0
100 000 bis unter 250 000	504 802	11,3	23,1	68 143 573	25,0	22,9	14 097 462	29,6	18,7	20,7
250 000 bis unter 500 000	36 133	0,8	0,7	11 961 265	4,4	- 0,2	3 926 946	8,2	- 4,4	32,8
500 000 bis unter 1 Mill.	8 936	0,2	- 9,2	6 003 581	2,2	- 9,2	2 341 174	4,9	- 13,4	39,0
1 Mill. oder mehr	3 981	0,1	- 17,6	11 042 939	4,1	- 15,1	4 516 428	9,5	- 20,1	40,9
Insgesamt	4 469 958	100	0,4	272 329 356	100	5,5	47 668 653	100	1,1	17,5

¹⁾ Anteil der Jahreslohn- und festgesetzten Einkommensteuer am Gesamtbetrag der Einkünfte.

Die Einkommensverteilung der lohn- und einkommensteuerpflichtigen natürlichen Personen in Bayern 1995



2.1.4 Drei Viertel der gezahlten Lohn- und Einkommensteuer entfiel auf Arbeitnehmer

Die Gliederung nach der überwiegenden Einkunftsart liefert einen groben Überblick über die Zusammensetzung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen nach bestimmten sozialen Gruppen, wie Arbeitnehmern, Gewerbetreibenden oder freiberuflich Tätigen. Als überwiegend wird diejenige Einkunftsart bezeichnet, die dem Betrag nach höher ist als jede der anderen steuerrechtlich noch unterschiedenen sechs Einkunftsarten.

Die bei weitem größte Gruppe bildeten die Arbeitnehmer. Sie stellten mit 3,8 Millionen 85,0 % der Steuerpflichtigen. Gegenüber 1992 bedeutete dies einen Rückgang um 26 300 Steuerpflichtige oder 0,7 %. Nach den Arbeitnehmern folgen mit einem Anteil von 5,4 % die Gewerbetreibenden. Ihre Zahl erhöhte sich gegenüber 1992 um 3,1 %. Mit 4,2 % bildeten die Bezieher von überwiegend sonstigen Einkünften im Sinne des § 22 EStG die drittstärkste Gruppe. Hierbei handelt es sich überwiegend um Rentner, deren Zahl sich gegenüber 1992, wie bereits in den Jahren zuvor, überdurchschnittlich um 45,1 % erhöhte. Lediglich 2,0 % der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen entfielen auf die freiberuflich Tätigen, die mit 15,2 % die dritthöchste Zuwachsrate aufwiesen. Schließlich lebten 1,4 % der Steuerpflichtigen überwiegend von Vermietung und Verpachtung, wobei sich ihre Zahl gegenüber 1992 um 22,0 % erhöhte, und jeweils 1,0 % von Kapitalvermögen sowie von Land- und Forstwirtschaft. Hierbei verminderte sich die Zahl der überwiegend von ihrem Kapitalvermögen Lebenden um 46,8 %, was hauptsächlich auf die Verzehnfachung des Sparerfreibetrags von 600 (Alleinstehende) / 1 200 DM (Verheiratete) auf 6 000 / 12 000 DM zurückzuführen sein dürfte.

Insgesamt kamen die Arbeitnehmer auf einen Gesamtbetrag der Einkünfte von 221,6 Milliarden DM. Damit entfielen 1995 von 100 DM erzielter Gesamteinkünfte 81,40 DM auf Lohn- und Ge-

haltsempfänger. Zum gesamten Lohn- und Einkommensteueraufkommen in Bayern trugen sie mit 35,4 Milliarden DM fast drei Viertel bei. 1989 lag dieser Anteil noch bei 67,3 %. Obwohl die gesamte für das Jahr 1995 in Bayern festgesetzte Lohn- und Einkommensteuer nur um 508 Millionen DM höher lag als drei Jahre zuvor, hatten die Arbeitnehmer gleichzeitig einen um 2,6 Milliarden DM bzw. 8,0 % höheren Steuerbetrag zu entrichten. Dies erklärt sich daraus, daß sich die Einkommensteuerzahlungen der Gewerbetreibenden und der Steuerpflichtigen, die überwiegend von ihrem Kapitalvermögen lebten, im gleichen Zeitraum um 1,4 Milliarden DM bzw. gut 700 Millionen DM verminderten. Hierfür dürfte im wesentlichen die Senkung des Spitzensteuersatzes für gewerbliche Einkünfte von 53 auf 47 % sowie die Verzehnfachung des Sparer-Freibetrags maßgebend sein. Aufgrund der relativ großen Anzahl von Beziehern niedriger Jahreseinkünfte, zu denen z.B. Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende oder nur in den Ferien arbeitende Studenten gehören, lag der durchschnittliche Gesamtbetrag der Einkünfte eines Arbeitnehmers lediglich bei 58 300 DM und somit um rund 2 600 DM unter den Durchschnittseinkünften aller Steuerpflichtigen. Mit 8,6 % wiesen die Arbeitnehmer 1995 die zweithöchste Steigerungsrate bei den im Mittel erzielten Einkünften auf. Einen niedrigeren Gesamtbetrag der Einkünfte erzielten mit durchschnittlich 49 500 DM nur die hauptberuflichen Land- und Forstwirte, wobei hier jedoch die besondere Art der steuerlichen Einkommensberechnung zu bedenken ist, sowie mit knapp 15 000 DM die Steuerpflichtigen mit überwiegend sonstigen Einkünften. Da es sich bei letzteren meist um Sozialversicherungsrentner handelt, die nur den Ertragsanteil ihrer Rente zu versteuern haben, dieser betrug 1995 z.B. 27 % des Rentenbetrags bei Beginn der Zahlung mit vollendetem 65. Lebensjahr, ist der niedrige Durchschnittswert keineswegs überraschend. Folglich hatten sie im Mittel auch nur knapp 800 DM Einkommensteuer zu entrichten. Demgegenüber lag die durchschnittliche Steuerschuld aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Bayern bei 10 700 DM, diejenige der überwiegend von nichtselbständiger Arbeit Lebenden bei 9 300 DM.

Übersicht 4. Gesamtbetrag der Einkünfte sowie Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Bayern 1995 nach der überwiegenden Einkunftsart

Überwiegende Einkunftsarten	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige			Gesamtbetrag der Einkünfte						Jahreslohnsteuer und festgesetzte Einkommensteuer					
				insgesamt			je Steuerpflichtigen			insgesamt			je Steuerpflichtigen		
	Anzahl	Anteil	Veränderung gegenüber 1992	1 000 DM	Anteil	Veränderung gegenüber 1992	DM	Veränderung gegenüber 1992	1 000 DM	Anteil	Veränderung gegenüber 1992	DM	Veränderung gegenüber 1992		
														%	%
Land- und Forstwirtschaft	44 173	1,0	- 6,6	2 184 825	0,8	- 3,9	49 461	2,8	204 995	0,4	- 11,0	4 641	- 4,7		
Gewerbebetrieb	240 694	5,4	3,1	26 152 346	9,6	- 6,6	108 654	- 9,4	6 654 159	14,0	- 17,3	27 646	- 19,8		
Selbständige Arbeit	89 326	2,0	15,2	12 335 420	4,5	4,3	138 094	- 9,5	3 364 114	7,1	- 4,0	37 661	- 16,7		
Nichtselbständige Arbeit	3 800 176	85,0	- 0,7	221 596 146	81,4	7,9	58 312	8,6	35 409 499	74,3	8,0	9 318	8,7		
Kapitalvermögen	45 487	1,0	- 46,8	3 573 983	1,3	- 38,5	78 572	15,5	1 067 186	2,2	- 40,0	23 461	12,7		
Vermietung und Verpachtung	62 301	1,4	22,0	3 680 425	1,4	24,1	59 075	1,8	819 503	1,7	17,7	13 154	- 3,5		
Sonstige Einkünfte	187 801	4,2	45,1	2 806 210	1,0	50,7	14 942	3,8	149 199	0,3	32,6	794	- 8,6		
Insgesamt	4 469 958	100	0,4	272 329 356	100	5,5	60 924	5,0	47 668 653	100	1,1	10 664	0,6		

Die Spitzenverdiener sind mit deutlichem Abstand die freiberuflich Tätigen sowie die Gewerbetreibenden. Der Gesamtbetrag der Einkünfte betrug bei den Freiberuflern im Schnitt 138 100 DM, bei den Gewerbetreibenden 108 700 DM. Die Durchschnittseinkünfte verminderten sich in beiden Fällen gegenüber 1992 um knapp ein Zehntel. Aufgrund der hohen Einkünfte wurde für diese beiden Berufsgruppen mit 37 700 DM (Freiberufler) bzw. 27 600 DM (Gewerbetreibende) im Schnitt auch die höchste Einkommensteuer festgesetzt. Obwohl nur bei 7,4 % der Steuerpflichtigen die Einkünfte aus selbständiger Arbeit oder aus Gewerbebetrieb überwogen, entfielen auf sie 14,1 % des Gesamtbetrags der Einkünfte, und sie entrichteten mit 10,0 Milliarden DM 21,1 % der Lohn- und Einkommensteuer in Bayern, wobei 14,0 % von den Gewerbetreibenden und 7,1 % von den Selbständigen stammten. Damit übertraf

ihr Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer denjenigen an den Steuerpflichtigen um das Doppelte.

Den dritthöchsten Gesamtbetrag der Einkünfte erzielten im Durchschnitt mit 78 600 DM diejenigen Steuerpflichtigen, die überwiegend von ihrem Kapitalvermögen lebten. Dies waren 15,5 % mehr als drei Jahre zuvor. Entsprechend der Einkünfte verminderte sich auch die insgesamt festgesetzte Einkommensteuer um vier Zehntel auf 1,1 Milliarden DM. Schließlich stammten noch knapp 820 Millionen DM Einkommensteuer von derjenigen Gruppe, deren Haus- und Grundbesitz die Haupteinnahmequelle darstellte. Ihre durchschnittliche Steuerschuld lag bei 13 200 DM, der Gesamtbetrag der Einkünfte im Mittel bei 59 100 DM und damit geringfügig unter dem Landesdurchschnitt.

Übersicht 5. Durchschnittliche Einkünfte sowie durchschnittliche festgesetzte Einkommensteuer ausgewählter freier Berufe in Bayern 1995

Freier Beruf	Steuerpflichtige	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit	Negative Einkünfte	Gesamtbetrag der Einkünfte	Festgesetzte Einkommensteuer
	Anzahl	je Steuerpflichtigen in DM			
Rechtsanwälte	6 060	124 055	- 52 662	155 478	42 391
Patentanwälte	299	259 521	- 42 652	261 408	95 347
Notare	315	741 483	- 190 686	614 235	249 800
Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer	248	146 870	- 107 375	144 774	54 572
Steuerberater, -bevollmächtigte	5 110	145 534	- 49 287	162 747	44 175
Sonstige Wirtschaftsberater	4 067	80 623	- 38 569	150 010	44 042
Ärzte	15 909	187 974	- 39 250	212 288	63 147
Zahnärzte	5 754	224 608	- 50 535	215 291	64 737
Tierärzte	1 451	73 164	- 11 605	104 525	19 556
Heilpraktiker	1 471	50 261	- 7 579	72 983	14 581
Sonstige Heilberufe	8 889	68 257	- 12 519	103 322	22 537
Architekten, Bau-, Vermessungsingenieure	12 521	91 987	- 30 222	116 446	28 745
Sonstige Ingenieure, Techniker	6 223	80 255	- 22 106	115 642	28 183
Chemiker, Chemotechniker	236	64 656	- 11 694	165 411	52 177
Künstlerische Berufe	11 496	38 550	- 10 499	85 243	20 083
Sonstige freie Berufe	85 861	51 308	- 21 358	102 208	25 377
Insgesamt	165 910	82 910	- 26 250	123 304	32 349

2.1.5 Die Einkommenssituation ausgewählter freier Berufe

Auch für 1995 werden die Einkommensverhältnisse von Angehörigen in ausgewählten freien Berufen gesondert nachgewiesen. Die Ergebnisse in den Übersichten 5 und 6 sowie in Tabelle 9 enthalten alle Freiberufler mit positiven Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit, unabhängig davon, ob es sich um die Haupteinnahmequelle oder nur um eine Nebentätigkeit handelt. Waren beide Ehegatten Freiberufler, aber in unterschiedlichen Berufen tätig, so wurde nur derjenige mit den höheren Einkünften mit seinem Beruf berücksichtigt.

Wird die Sammelposition "sonstige freie Berufe", zu der z. B. Dolmetscher oder Journalisten gehören, außer acht gelassen, so bildeten 1995 in Bayern die Ärzte mit 15 909 Steuerpflichtigen die größte Gruppe unter den Freiberuflern, gefolgt von den Architekten, Bau- und Vermessungsingenieuren (12 521 Steuerpflichtige) sowie den künstlerischen Berufen (11 496 Steuerpflichtige). Zwischen den einzelnen Berufsgruppen war ein recht unterschiedliches Einkommensniveau festzustellen. Die höchsten Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit erzielten mit deutlichem Abstand die Notare. Ihre Einkünfte lagen 1995 im Durchschnitt bei 741 500 DM. Es folgten

die Patentanwälte mit 259 500 DM, die Zahnärzte mit 224 600 DM sowie die Ärzte mit 188 000 DM. Das niedrigste Einkommensniveau wiesen die künstlerischen Berufe auf, deren Durchschnittseinkünfte lediglich knapp 38 600 DM betragen. Auch die freiberuflichen Einkünfte der Heilpraktiker (50 300 DM) blieben deutlich unter den durchschnittlichen Einkünften aller freiberuflich Tätigen in Bayern (82 900 DM).

Außer den Einkünften aus selbständiger Arbeit erzielten die freiberuflich Tätigen bzw. deren Ehegatten weitere positive und negative Einkünfte in anderen Einkunftsarten. Bei den positiven Einkünften handelte es sich überwiegend um Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit sowie in geringerem Umfang auch um Einkünfte aus Kapitalvermögen und aus Gewerbebetrieb. Bei den negativen Einkünften dominierten eindeutig die steuerlich geltend gemachten Verluste aus Vermietung und Verpachtung. Da in den meisten Berufsgruppen die anderen zusätzlichen positiven Einkünfte die negativen übertrafen, war der Gesamtbetrag der Einkünfte im allgemeinen höher als die Einkünfte ausschließlich aus freiberuflicher Tätigkeit. Hiervon ausgenommen waren die Notare, Zahnärzte und Wirtschaftsprüfer.

Übersicht 6. Die Einkommensstruktur ausgewählter freier Berufe in Bayern 1995 nach Größenklassen der Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

Freier Beruf	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit von ... DM										oder mehr	
	insgesamt	1	10 000	15 000	20 000	25 000	50 000	75 000	100 000	200 000		500 000
		bis unter ... DM										
	10 000	15 000	20 000	25 000	50 000	75 000	100 000	200 000	500 000			
Anzahl												
Rechtsanwälte	6 060	778	283	229 | 203	949	760	604	1 312	751	191		
Patentanwälte	299	27	9	15	30	21	21	65	68	43		
Notare	315	11	5	6	8	3	-	11	51	220		
Wirtschaftsprüfer, vereidigte												
Buchprüfer	248	39	18	8	10	31	24	18	43	43	14	
Steuerberater, -bevollmächtigte ..	5 110	516	157	166	146	650	516	469	1 275	1 033	182	
Sonstige Wirtschaftsberater	4 067	1 026	291	233	194	674	467	282	595	263	42	
Ärzte	15 909	1 479	506	434	381	1 358	1 102	1 153	3 873	4 666	957	
Zahnärzte	5 754	171	80	62	71	337	364	415	1 734	2 083	437	
Tierärzte	1 451	224	72	59	77	268	211	163	310	60	7	
Heilpraktiker	1 471	382	120	125	107	320	171	79	118	42	7	
Sonstige Heilberufe	8 889	1 639	583	488	447	1 871	1 413	830	1 111	413	94	
Architekten, Bau-, Ver-												
messungsingenieure	12 521	2 096	737	613	544	2 300	1 766	1 110	2 067	1 024	264	
Sonstige Ingenieure, Techniker ..	6 223	1 198	368	321	268	1 091	888	618	1 011	374	86	
Chemiker, Chemotechniker	236	74	23	14	13	33	27	13	24	10	5	
Künstlerische Berufe	11 496	4 846	1 341	911	653	1 743	731	404	552	225	90	
Sonstige freie Berufe	85 861	39 970	6 100	4 472	3 475	10 599	5 899	3 791	6 704	3 856	995	
Insgesamt	165 910	54 476	10 693	8 148	6 597	22 262	14 363	9 970	20 805	14 962	3 634	
Anteil in %												
Rechtsanwälte	100	12,8	4,7	3,8 | 3,3	15,7	12,5	10,0	21,7	12,4	3,2		
Patentanwälte	100	9,0	3,0	5,0	10,0	7,0	7,0	21,7	22,7	14,4		
Notare	100	3,5	1,6	1,9	2,5	1,0	-	3,5	16,2	69,8		
Wirtschaftsprüfer, vereidigte												
Buchprüfer	100	15,7	7,3	3,2	4,0	12,5	9,7	7,3	17,3	17,3	5,6	
Steuerberater, -bevollmächtigte ..	100	10,1	3,1	3,2	2,9	12,7	10,1	9,2	25,0	20,2	3,6	
Sonstige Wirtschaftsberater	100	25,2	7,2	5,7	4,8	16,6	11,5	6,9	14,6	6,5	1,0	
Ärzte	100	9,3	3,2	2,7	2,4	8,5	6,9	7,2	24,3	29,3	6,0	
Zahnärzte	100	3,0	1,4	1,1	1,2	5,9	6,3	7,2	30,1	36,2	7,6	
Tierärzte	100	15,4	5,0	4,1	5,3	18,5	14,5	11,2	21,4	4,1	0,5	
Heilpraktiker	100	26,0	8,2	8,5	7,3	21,8	11,6	5,4	8,0	2,9	0,5	
Sonstige Heilberufe	100	18,4	6,6	5,5	5,0	21,0	15,9	9,3	12,5	4,6	1,1	
Architekten, Bau-, Ver-												
messungsingenieure	100	16,7	5,9	4,9	4,3	18,4	14,1	8,9	16,5	8,2	2,1	
Sonstige Ingenieure, Techniker ..	100	19,3	5,9	5,2	4,3	17,5	14,3	9,9	16,2	6,0	1,4	
Chemiker, Chemotechniker	100	31,4	9,7	5,9	5,5	14,0	11,4	5,5	10,2	4,2	2,1	
Künstlerische Berufe	100	42,2	11,7	7,9	5,7	15,2	6,4	3,5	4,8	2,0	0,8	
Sonstige freie Berufe	100	46,6	7,1	5,2	4,0	12,3	6,9	4,4	7,8	4,5	1,2	
Insgesamt	100	32,8	6,4	4,9	4,0	13,4	8,7	6,0	12,5	9,0	2,2	

Die höchsten Verluste machten im Schnitt mit 190 700 DM die Notare geltend, gefolgt von den Wirtschaftsprüfern und vereidigten Buchprüfern mit 107 400 DM. Deutlich niedriger waren zwar die durchschnittlichen negativen Einkünfte der Rechtsanwälte (52 700 DM), Zahnärzte (50 500 DM) sowie Steuerberater und Steuerbevollmächtigten (49 300 DM), doch lagen sie damit noch erheblich über dem Durchschnitt aller "Selbständigen" in Bayern mit 26 300 DM. Wesentlich geringer waren dagegen die negativen Einkünfte der Angehörigen freier Berufe im mittleren und unteren Bereich der Einkommensskala. So betrugen diese Verluste bei den künstlerischen Berufen im Mittel lediglich 10 500 DM und bei den Heilpraktikern gar nur 7 600 DM.

Aufgrund ihrer hohen Einkünfte wurden die Notare auch am stärksten durch die Einkommensteuer belastet. Im Schnitt mußte ein Steuerbetrag von fast 250 000 DM an das Finanzamt abgeführt werden, ein Betrag, der die Einkünfte fast aller „Freiberufler“ z. T. erheblich übertraf. Beachtlich war auch die durchschnittlich festgesetzte Einkommensteuer der Patentanwälte mit 95 300 DM, der Zahnärzte mit 64 700 DM sowie der Ärzte mit 63 100 DM. Durch ihre niedrigen Einkünfte hatten demgegenüber die Heilpraktiker mit 14 600 DM, die Tierärzte mit 19 600 DM sowie die künstlerischen Berufe mit 20 100 die niedrigste Steuerschuld aufzubringen.

2.1.6 Sehr unterschiedliche Einkommenssituation der einzelnen freien Berufe

Einen Einblick in die Einkommensstruktur innerhalb der einzelnen freien Berufe liefert die Gliederung nach Größenklassen der Einkünfte ausschließlich aus freiberuflicher Tätigkeit. Innerhalb der einzelnen Berufsgruppen zeigte sich hierbei eine recht unterschiedliche Einkommensverteilung. So befanden sich nahezu alle Notare am oberen Ende der Einkommensskala. Lediglich bei gut 10% der Notare blieben die Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit unter 100 000 DM. Sieben von zehn Notaren erzielten dagegen Einkünfte von mindestens 500 000 DM und knapp ein Sechstel zwischen 200 000 und 500 000 DM. Während im Landesdurchschnitt nur rund jeder neunte "Selbständige" auf freiberufliche Einkünfte von mindestens 200 000 DM kam, waren es bei den Notaren 86%. Deutlich über dem Durchschnitt lag auch der Anteil der Steuerpflichtigen mit Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit von mindestens 200 000 DM bei Zahnärzten mit 43,8%, Patentanwälten mit 37,1% sowie Ärzten mit 35,3%. Werden auch noch die Steuerpflichtigen mit Einkünften zwischen 100 000 und 200 000 DM mit einbezogen, so erzielten fast 90% der Notare, knapp drei Viertel der Zahnärzte und fast 60% der Ärzte und Patentanwälte Einkünfte von mindestens 100 000 DM. In den übrigen freien Berufen blieb die Mehrzahl der "Selbständigen" unterhalb der 100 000 DM-Grenze. Dennoch war bei den Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten mit 25,0%, den Rechtsanwälten mit 21,7% sowie den Tierärzten mit 21,4% die Größenklasse mit Einkünften zwischen 100 000 und 200 000 DM am stärksten besetzt. Die in künstlerischen Berufen tätigen "Selbständigen" befanden sich überwiegend in den unteren Einkunftsgrößenklassen. So blieben knapp 62% der Steuerpflichtigen dieser Berufsgruppe mit ihren Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit unter 20 000 DM. Ein weiteres Fünftel erzielte Einkünfte zwischen 20 000 und unter 50 000 DM, so daß lediglich 17,5% dieser Steuerpflichtigen 50 000 DM oder mehr verdienten. Zudem blieb die Mehrzahl der Chemiker und Chemotechniker (52,5%) sowie die Hälfte der Heilpraktiker mit ihren freiberuflichen Einkünften unter 25 000 DM.

2.1.7 Durchschnittseinkünfte in Oberbayern um fast ein Fünftel höher als in Niederbayern

Die meisten Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen, nämlich 1,6 Millionen, lebten in Oberbayern. Dies entsprach einem Anteil

von 35,8%. Noch höher war ihr Anteil mit 38,8 % beim Gesamtbetrag der Einkünfte. Folglich erzielten sie mit 66 000 DM im Durchschnitt auch die höchsten Einkünfte. Dies waren knapp 5 100 DM bzw. 8,3 % mehr als im Landesdurchschnitt. Entsprechend hatten die oberbayerischen Steuerpflichtigen mit 12 600 DM im Schnitt auch die höchste Lohn- und Einkommensteuer zu entrichten. Sie lag um knapp 2 000 DM oder gut 18 % über dem Durchschnitt für ganz Bayern. Insgesamt stammten 20,2 Milliarden DM der Lohn- und Einkommensteuer aus Oberbayern, was einem Anteil von 42,3 % an der Landessumme entsprach. Sowohl bei den Steuerpflichtigen als auch bei den Einkünften und der Steuerschuld wies Oberbayern gegenüber 1992 nur unterdurchschnittliche Veränderungsdaten auf, so daß dieser Regierungsbezirk seine dominierende Rolle in Bayern - wie bereits 1992 gegenüber 1989 - etwas verringerte.

Von den übrigen Regierungsbezirken lag lediglich in Mittelfranken der durchschnittliche Gesamtbetrag der Einkünfte mit 61 300 DM über dem Landesdurchschnitt, und zwar geringfügig um 0,7 %. Mit 10 800 DM war die durchschnittliche Steuerschuld der Mittelfranken annähernd so hoch wie im Durchschnitt für ganz Bayern. Jeweils knapp 14 % der Steuerpflichtigen, des Gesamtbetrags der Einkünfte und der Lohn- und Einkommensteuer entfielen auf Mittelfranken. Obwohl in Schwaben 15 700 Steuerpflichtige mehr wohnten als in Mittelfranken, ergab sich für diesen Regierungsbezirk ein um fast eine Milliarde DM niedrigerer Gesamtbetrag der Einkünfte und infolgedessen auch eine um 575 Millionen DM geringere Lohn- und Einkommensteuer. Mit knapp 58 300 DM blieb der durchschnittliche Gesamtbetrag der Einkünfte der schwäbischen Steuerpflichtigen um 5,0 % unter demjenigen der Mittelfranken. Entsprechend hatten die Steuerpflichtigen in Schwaben mit 9 600 DM auch eine um fast 11 % niedrigere Steuer zu zahlen.

Nur wenig mehr Steuerpflichtige als in Oberbayern lebten in den vier noch verbleibenden Regierungsbezirken Unterfranken, Oberfranken, Niederbayern und Oberpfalz zusammen. Ihr Anteil an allen Steuerpflichtigen Bayerns betrug zwischen 10,4 % in Unterfranken und 8,2 % in der Oberpfalz. Die prozentuale Veränderung der Steuerpflichtigen gegenüber 1992 bewegte sich hierbei zwischen einer Zunahme um 2,1 % in Niederbayern und einem Rückgang um 0,7 % in Oberfranken, den zugleich höchsten und zweitniedrigsten Veränderungsdaten unter den bayerischen Regierungsbezirken. Insgesamt erzielten die Steuerpflichtigen dieser vier Regierungsbezirke gut ein Drittel des Gesamtbetrags der Einkünfte und leisteten 31,0 % der Lohn- und Einkommensteuer. Der durchschnittliche Gesamtbetrag der Einkünfte lag zwischen 58 300 DM in Unterfranken und 55 200 DM in Niederbayern, 4,2 % bzw. 9,4 % unter dem Landesdurchschnitt. Da sich die Einkünfte in diesen vier Regierungsbezirken überdurchschnittlich entwickelten, hat sich der Abstand zum Landesdurchschnitt, verglichen mit 1992, etwas verringert. Noch stärker wurde der Landesdurchschnitt bei dem im Mittel festgesetzten Steuerbetrag unterschritten, und zwar in Unterfranken bei einer durchschnittlichen Steuer von knapp 9 600 DM um 9,8 % und in Niederbayern bei 8 500 DM um 20,6 %. Werden die Regierungsbezirke mit den höchsten und niedrigsten Durchschnittseinkünften verglichen, dann kamen die Steuerpflichtigen in Oberbayern gegenüber denjenigen in Niederbayern zwar auf einen um knapp ein Fünftel höheren Gesamtbetrag der Einkünfte, mußten jedoch aufgrund des progressiven Steuertarifs auch eine um fast 50 % höhere durchschnittliche Lohn- bzw. Einkommensteuer entrichten. Wird die im Durchschnitt geleistete Steuer von den Durchschnittseinkünften subtrahiert, so verringert sich folglich der Vorsprung beim Gesamtbetrag der Einkünfte zwischen Oberbayern und Niederbayern um fast vier Zehntel und zwar von 10 800 DM auf 6 650 DM bzw. von fast 20 % auf gut 14 %.

Gut drei Zehntel der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Bayern wohnten in den 25 kreisfreien Städten. Dies waren etwas mehr, als ihrem Bevölkerungsanteil von knapp 29 % entsprach. Hierbei stand einem Rückgang der Steuerpflichtigen in den kreisfreien Städten gegenüber 1992 um 2,6 % eine Zunahme in den Landkreisen um 1,9 % gegenüber. Mit 61 800 DM lag der durchschnittliche Gesamtbetrag der Einkünfte in den kreisfreien Städten nur noch um 1 300 DM oder 2,2 % höher als in den Landkreisen. 1992 betrug die Differenz der entsprechenden Durchschnittseinkünfte noch 2 700 DM bzw. 4,8 %, so daß sich der Abstand innerhalb von drei Jahren mehr als halbiert hat. Aufgrund der höheren Einkünfte hatten die Steuerpflichtigen in den kreisfreien

Städten mit 11 800 DM jedoch auch eine um knapp 1 700 DM bzw. ein Sechstel höhere Lohn- und Einkommensteuer zu entrichten. Während aus den kreisfreien Städten gegenüber 1992 um 576 Millionen DM oder 3,4 % weniger Lohn- und Einkommensteuer an den Fiskus entrichtet wurde, erhöhten sich die entsprechenden Steuerzahlungen aus den Landkreisen um knapp 1,1 Milliarden DM oder 3,6 %. Von 100 DM festgesetzter Lohn- und Einkommensteuer stammten 65,20 DM aus den Landkreisen und 34,80 DM aus den kreisfreien Städten. Da immer mehr gutverdienende Steuerpflichtige aus den Städten in die umliegenden Gemeinden ziehen, hat sich der Anteil des Steueraufkommens aus den Landkreisen auch 1995 weiter vergrößert.

Übersicht 7. Gesamtbetrag der Einkünfte sowie Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Bayern 1995 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte				Jahreslohn- und festgesetzte Einkommensteuer			
			insgesamt		je Steuerpflichtigen		insgesamt		je Steuerpflichtigen	
	Anzahl	%	1 000 DM	%	DM	Bayern ± 100	1 000 DM	%	DM	Bayern ± 100
Oberbayern	1 599 100	35,8	105 543 181	38,8	66 002	108	20 181 300	42,3	12 620	118
Niederbayern	401 715	9,0	22 172 746	8,1	55 195	91	3 399 777	7,1	8 463	79
Oberpfalz	366 616	8,2	20 430 204	7,5	55 726	91	3 192 984	6,7	8 709	82
Oberfranken	391 256	8,8	22 539 752	8,3	57 609	95	3 720 965	7,8	9 510	89
Mittelfranken	615 029	13,8	37 728 337	13,9	61 344	101	6 635 684	13,9	10 789	101
Unterfranken	465 545	10,4	27 158 050	10,0	58 336	96	4 477 209	9,4	9 617	90
Schwaben	630 697	14,1	36 757 085	13,5	58 280	96	6 060 735	12,7	9 610	90
Bayern	4 469 958	100	272 329 356	100	60 924	100	47 668 653	100	10 664	100
dav. kreisfreie Städte	1 403 749	31,4	86 801 712	31,9	61 836	101	16 594 202	34,8	11 821	111
Landkreise	3 066 209	68,6	185 527 644	68,1	60 507	99	31 074 452	65,2	10 134	95

Gesamtbetrag der Einkünfte je Lohn- bzw. Einkommensteuerpflichtigen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 1995

- Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik -



Gesamtbetrag der Einkünfte in DM

Häufigkeit

Häufigkeit

	bis unter 54 500 DM	15		58 500 DM bis unter 60 500 DM	15
	54 500 DM bis unter 56 500 DM	16		60 500 DM bis unter 63 500 DM	15
	56 500 DM bis unter 58 500 DM	21		63 500 DM oder mehr	14

Minimum: Lkr Regen 49240 DM

Maximum: Lkr Starnberg 89 327 DM

2.2 Personengesellschaften und Gemeinschaften

2.2.1 Gut drei Viertel der Einkünfte stammen aus Gewerbebetrieb

Für das Jahr 1995 wurden in Bayern 76 246 Gesellschaften mit positiven Einkünften/Einnahmen erfaßt. Dies waren 5,1% mehr als im vorangegangenen Berichtsjahr 1992. Der Gesamtbetrag der Einkünfte erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 8,1% auf knapp 20 Milliarden DM. Die je Gesellschaft im Schnitt errechneten Einkünfte lagen 1995 mit 256 800 DM um 2,8% höher als drei Jahre zuvor.

Mit Ausnahme der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit kann jede Gesellschaft Einkünfte aus den verbleibenden steuerrechtlich unterschiedenen sechs Einkunftsarten erzielen. Wie aus der Zahl von 1,07 Einkünften je Gesellschaft hervorgeht, fiel jedoch meist nur eine Einkunftsart an. Die Gliederung nach Einkunftsarten gibt zugleich einen Hinweis auf den Tätigkeitsbereich der Gesellschaften. Etwa acht von zehn Gesellschaften erzielten ihre Einkünfte aus Gewerbebetrieb (41,6%) oder aus Vermietung und Verpachtung (36,1%). Für beide Einkunftsarten erhöhte sich die Fallzahl nur unterdurchschnittlich, und zwar um 4,5% bei den Einkünften aus Gewerbebetrieb und lediglich 1,4% bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung. Die übrigen Einkunftsarten kamen dagegen wesentlich seltener vor, lagen ihre Anteile doch lediglich zwischen 8,7% (Einkünfte aus selbständiger Arbeit) und 0,2% (sonstige Einkünfte). Recht unterschiedlich entwickelten sich hierbei jedoch die Fallzahlen. Während diese Zahl sich bei den Einkünften aus selbständiger Arbeit gegenüber 1992 um gut drei Zehntel und bei den Einkommen aus Kapitalvermögen sogar um 37,0% erhöhte, sank sie bei den land- und forstwirtschaftlichen Einkünften um knapp ein Achtel.

Auch vom Betrag her bildeten die Einkünfte aus Gewerbebetrieb die bedeutendste Einkunftsart. Allerdings stiegen sie gegenüber 1992 lediglich unterdurchschnittlich um 3,2% auf knapp 15 Milliarden DM. Damit entfielen auf sie gut drei Viertel der gesamten von den Gesellschaften in Bayern erwirtschafteten Einkünfte. Ihr Anteil bei den Einkünften war damit fast doppelt so hoch wie bei der Anzahl der Gesellschaften. Dies gilt übrigens auch für die Gewinne aus selbständiger Arbeit. Dort trugen 8,7% der Gesellschaften mit 3,0 Milliarden DM gut 15% zur Summe der Einkünfte in Bayern bei. Demgegenüber entfielen nur 6,2% der Einkünfte auf Vermietung und Verpachtung, obwohl sie rund 36% der Fälle stellten.

Je nach Einkunftsart ergaben sich folglich auch erhebliche Unterschiede bei den Durchschnittserträgen. Die mit Abstand höchsten durchschnittlichen Einkünfte wurden aus Gewerbebetrieb mit 440 100 DM und aus selbständiger Arbeit mit 417 600 DM erzielt. Verglichen mit 1992 stand hierbei einer Zunahme der durchschnittlichen Gewinne aus selbständiger Arbeit um 3,8% ein Minus der Durchschnittseinkünfte aus Gewerbebetrieb von 1,3% gegenüber. Am niedrigsten waren demgegenüber mit 36 200 DM die im Mittel erzielten Einnahmen aus Kapitalvermögen, die gegenüber 1992 mit fast drei Zehnteln den stärksten Rückgang verzeichneten. Auch in den übrigen Einkunftsarten wurden nur unterdurchschnittliche Einkünfte erwirtschaftet. Zwar erzielten die Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung mit 22,1% die höchste Steigerungsrate, im Mittel lagen sie trotzdem nur bei 41 400 DM. Fast ebenso hoch war der Anstieg der durchschnittlichen Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft, die sich um 21,0% auf 56 400 DM erhöhten. Zwar vereinnahmten die Gesellschaften mit sonstigen Einkünften von fast 90 000 DM im Mittel die dritthöchsten Einkünfte, diese lagen jedoch um 3,6% niedriger als drei Jahre zuvor.

Übersicht 8. Einkunftsfälle und -beträge der Personengesellschaften/Gemeinschaften (ohne Verlustfälle) in Bayern 1995 nach Einkunftsarten

Einkunftsart	Einkunftsfälle			Einkünfte in der Einkunftsart				
	Anzahl	Veränderung gegenüber 1992	Anteil	insgesamt			je Fall	
				1 000 DM	Veränderung gegenüber 1992	Anteil	1 000 DM	Veränderung gegenüber 1992
		%	%					
Einkünfte aus								
Land- und Forstwirtschaft	4 693	- 12,2	5,8	264 703	6,3	1,4	56,4	21,0
Gewerbebetrieb	33 878	4,5	41,6	14 909 118	3,2	76,1	440,1	- 1,3
selbständiger Arbeit	7 109	30,4	8,7	2 968 455	35,4	15,1	417,6	3,8
Vermietung und Verpachtung	29 379	1,4	36,1	1 216 804	23,8	6,2	41,4	22,1
sonstigen Einkünften	200	5,8	0,2	17 951	1,9	0,1	89,8	- 3,6
Einnahmen aus Kapitalvermögen	6 171	37,0	7,6	223 215	- 3,5	1,1	36,2	- 29,6
Summe der Einkünfte/Einnahmen	81 430	5,9	100	19 600 246	8,1	100	240,7	2,1
Ausgeglichene Verluste .....	.	.	x	- 23 670	31,5	x	.	.
Gesamtbetrag der Einkünfte/								
Einnahmen	76 246¹⁾	5,1	x	19 576 576	8,1	x	256,8²⁾	2,8

¹⁾ Anzahl der Personengesellschaften/Gemeinschaften.- ²⁾ Je Personengesellschaft/Gemeinschaft.

**Übersicht 9. Anzahl und Gesamtbetrag der Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften
(ohne Verlustfälle) in Bayern 1995 nach der Zahl der Mitunternehmer/Beteiligten**

Zahl der Mitunternehmer/ Beteiligten	Personengesellschaften/ Gemeinschaften			Gesamtbetrag der Einkünfte				
	Anzahl	Veränderung gegenüber 1992	Anteil	insgesamt			je Gesellschaft ¹⁾	
				1 000 DM	Veränderung gegenüber 1992	Anteil	1 000 DM	Veränderung gegenüber 1992
		%	%					
2	53 479	4,1	70,1	8 800 245	1,6	45,0	164,6	- 2,4
3 - 4	17 800	5,9	23,3	6 494 598	11,6	33,2	364,9	5,5
5 - 9	3 838	10,4	5,0	2 950 295	9,3	15,1	768,7	- 1,0
10 - 14	451	26,7	0,6	439 559	- 27,7	2,2	974,6	- 42,9
15 - 19	178	18,7	0,2	170 948	192,4	0,9	960,4	146,4
20 oder mehr	500	41,6	0,7	720 931	174,1	3,7	1 441,7	93,5
Insgesamt	76 246	5,1	100	19 576 576	8,1	100	256,8	2,8

¹⁾ Personengesellschaft/Gemeinschaft.

2.2.2 Knapp acht von zehn DM wurden von Gesellschaften mit höchstens vier Beteiligten erwirtschaftet

Sieben von zehn Gesellschaften in Bayern hatten 1995 nur zwei Teilhaber. Knapp ein Viertel bestand aus drei oder vier Mitunternehmern und jede zwanzigste Gesellschaft aus fünf bis neun Beteiligten. Lediglich an 1,5 % der Gesellschaften waren mehr als neun Mitunternehmer beteiligt. In allen Beteiligungsgruppen nahm die Zahl der Gesellschaften zu. Den höchsten prozentualen Zuwachs gegenüber 1992 verzeichneten die Gesellschaften mit mindestens 20 Beteiligten, deren Zahl sich um 41,6 % erhöhte. Deutlich über dem Durchschnitt lag auch der prozentuale Anstieg der Gesellschaften mit 10 bis 14 Beteiligten (26,7 %), mit 15 bis 19 Beteiligten (18,7 %) sowie der Gesellschaften mit fünf bis neun Teilhabern (10,4 %). Zwar wiesen die Gesellschaften mit zwei Beteiligten mit 4,1 % die geringste prozentuale Zunahme auf, absolut war der Zuwachs um 2 102 Gesellschaften jedoch höher als der aller anderen Gesellschaften zusammen, die sich lediglich um 1 619 erhöhten.

Auch zum Gesamtbetrag der Einkünfte trugen die kleinsten Gesellschaften mit nur zwei Teilhabern den größten Anteil bei. Allerdings blieb dieser mit 45,0 % erheblich hinter ihrem Anteil an der Zahl der Gesellschaften (70,1%) zurück. 1992 lag dieser Anteil noch bei fast 48 %. Ursächlich hierfür war im wesentlichen die nur geringe Zunahme der Einkünfte um 1,6 %. Ein Drittel, und damit den zweithöchsten Beitrag zum Gesamtbetrag der Einkünfte in Bayern, steuerten die Gesellschaften mit drei oder vier Beteiligten bei, so daß knapp acht von zehn DM auf Gesellschaften mit höchstens vier Teilhabern entfielen. Des weiteren stammten 15,1 % von Gesellschaften mit fünf bis neun Beteiligten und 6,8 % von größeren Gesellschaften mit mindestens zehn Anteilseignern. Die höchste Zunahme des Gesamtbetrags der Einkünfte ergab sich für die zahlenmäßig kleinste Gruppe, nämlich die Gesellschaften mit 15 bis 19 Beteiligten, deren Einkünfte sich gegenüber 1992 nahezu verdreifachten. Fast ebenso hoch war der relative Anstieg der Gesellschaften mit mindestens 20 Anteilseignern. Im Gegensatz hierzu gingen bei den Gesellschaften mit 10 bis 14 Beteiligten, trotz einer Zunahme der Zahl der Gesellschaften um 26,7 %, die Einkünfte um 27,7 % zurück.

Als einzige Gruppe erzielten sie geringere Einnahmen als drei Jahre zuvor.

Den im Durchschnitt höchsten Gesamtbetrag der Einkünfte erzielten 1995 mit 1,4 Millionen DM die Gesellschaften mit mindestens 20 Beteiligten, was gegenüber 1992 fast eine Verdoppelung bedeutete. Mit jeweils knapp einer Million DM folgen die Gesellschaften mit 10 bis 14 sowie mit 15 bis 19 Beteiligten. Doch während sich die Durchschnittseinkünfte der erstgenannten Gruppe um fast 43 % verminderten, stiegen diese bei letztgenannter auf rund das 2,5fache. Die niedrigsten Einkünfte erzielten wiederum die kleinsten Gesellschaften mit nur zwei Beteiligten. Sie vereinnahmten im Mittel knapp 165 000 DM, gegenüber 1992 ein Minus von 2,4 %. Sie blieben damit als einzige unter dem Durchschnittswert aller Gesellschaften in Bayern mit 256 800 DM.

2.2.3 Sehr hohe Konzentration der Einkünfte

Die Gliederung nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte zeigt eine sehr hohe Konzentration auf nur wenige Gesellschaften. So erzielten die „Einkunftsmillionäre“ - dies waren lediglich 3,6% aller erfaßten Gesellschaften - mit 65,7 % fast zwei Drittel des Gesamtbetrags der Einkünfte. Im Schnitt lagen ihre Einnahmen bei 4,6 Millionen DM. Die Mehrzahl der Gesellschaften kam folglich nur auf relativ niedrige Erträge. Knapp die Hälfte der Gesellschaften blieben mit ihren Einkünften unter 30 000 DM, wobei auf sie lediglich 1,7 % der gesamten Einkünfte (aller Gesellschaften) in Bayern entfielen. Gut drei von zehn Gesellschaften unterschritten sogar 10 000 DM. Insgesamt verzeichneten 73,0 % der Gesellschaften Einkünfte von weniger als 100 000 DM. Sie trugen jedoch lediglich 6,9 % zum Gesamtbetrag der Einkünfte bei.

Aufgrund der hohen Konzentration der Erträge auf die einkommenstärksten Gesellschaften weicht der Median der je Gesellschaft im Durchschnitt erzielten Einkünfte (dies ist der Wert, den 50% der Gesellschaften über- bzw. unterschritten) erheblich vom arithmetischen Durchschnittswert des Gesamtbetrags der Einkünfte in Höhe von 256 800 DM ab. Wird der Median zugrunde gelegt,

so erreichten die Gesellschaften - bei Annahme der Gleichverteilung innerhalb der Einkunftsgrößenklassen - im Schnitt nur einen Gesamtbetrag der Einkünfte von rund 30 200 DM. Dies entspricht lediglich etwa 12 % des arithmetischen Mittelwertes. Die hohe Einkunfts-konzentration führte somit zu einer starken Verzerrung des rechnerisch ermittelten Durchschnittswertes, wodurch dessen Aussagekraft erheblich eingeschränkt ist.

Von zwei Ausnahmen abgesehen, war die Zahl der Gesellschaften in allen Einkunftsgrößenklassen höher als drei Jahre zuvor. Die höchste prozentuale Steigerungsrate wiesen mit 15,1 % die Gesellschaften mit Einkünften zwischen 75 000 und unter 100 000 DM

auf. Zweistellige Zuwachsraten ergaben sich ansonsten nur noch bei den Gesellschaften mit Einkünften zwischen 100 000 und unter 250 000 DM (12,5 %) sowie zwischen 250 000 und unter 500 000 DM (11,1 %). In den übrigen Größenklassen, in denen sich die Zahl der Gesellschaften erhöhte, lag die Zuwachsrate zwischen 9,0 und 2,1 %. Gegenüber 1992 vermindert haben sich die Gesellschaften mit Einkünften zwischen 25 000 und unter 30 000 DM um 5,4 % sowie mit Einkünften unter 5 000 DM um 2,8 %. Trotz dieses Rückgangs bildete die unterste Größenklasse immer noch die zahlenmäßig größte Gruppe. In ihr befanden sich knapp ein Fünftel der Gesellschaften, die lediglich zwei Promille der gesamten Einkünfte in Bayern vereinnahmten.

**Übersicht 10. Gesamtbetrag der Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften (ohne Verlustfälle)
in Bayern 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte**

Gesamtbetrag der Einkünfte von... bis unter ...DM	Personengesellschaften/ Gemeinschaften			Gesamtbetrag der Einkünfte			darunter Einkünfte aus		
	Anzahl	Veränderung gegenüber 1992	Anteil	1 000 DM	Veränderung gegenüber 1992	Anteil	Gewerbebetrieb	selbständiger Arbeit	Vermietung und Verpachtung
		%			%				
1 - 5 000	15 003	- 2,8	19,7	34 056	- 4,7	0,2	22,9	1,7	66,2
5 000 - 10 000	8 502	6,3	11,2	61 171	6,5	0,3	26,9	1,6	61,4
10 000 - 15 000	5 230	5,8	6,9	64 302	6,6	0,3	34,3	2,3	52,4
15 000 - 20 000	3 700	6,9	4,9	64 233	7,1	0,3	38,1	3,2	45,7
20 000 - 25 000	2 970	6,0	3,9	66 413	6,1	0,3	45,5	3,1	39,1
25 000 - 30 000	2 306	- 5,4	3,0	63 125	- 5,6	0,3	45,2	4,0	37,8
30 000 - 40 000	4 147	2,1	5,4	143 734	2,0	0,7	51,0	3,9	31,2
40 000 - 50 000	3 551	5,8	4,7	159 201	5,9	0,8	53,8	3,9	26,3
50 000 - 75 000	6 069	4,0	8,0	372 677	4,3	1,9	57,8	5,6	22,5
75 000 - 100 000	4 043	15,1	5,3	350 565	15,3	1,8	61,6	9,6	19,4
100 000 - 250 000	10 080	12,5	13,2	1 587 885	11,7	8,1	59,8	19,2	16,6
250 000 - 500 000	4 980	11,1	6,5	1 760 101	12,3	9,0	49,5	37,7	10,6
500 000 - 1 Mill.	2 896	9,0	3,8	1 994 395	7,5	10,2	52,7	37,8	7,7
1 Mill. oder mehr	2 769	6,7	3,6	12 854 720	7,4	65,7	88,0	9,1	1,6
Insgesamt	76 246	5,1	100	19 576 576	8,1	100	76,2	15,2	6,2

2.2.4 88 % der Einkünfte der „Millionäre“ stammen aus Gewerbebetrieb

Bei Betrachtung der Einkunftsart lassen sich die Einkunftsgrößenklassen in zwei Gruppen einteilen. In den unteren Klassen bis zu einem Gesamtbetrag der Einkünfte unter 20 000 DM dominierten die Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, in den darüberliegenden Klassen diejenigen aus Gewerbebetrieb. Dabei sank der Anteil der Miet- und Pachteinnahmen von 66,2 % in der untersten Größenklasse über 45,7 % in der Größenklasse zwischen 15 000 bis unter 20 000 DM, in der diese Einkunftsart letztmals überwog, kontinuierlich bis auf 1,6 % in der obersten Einkunfts-kategorie. Umgekehrt stieg der Prozentsatz der Gewinne aus Gewerbebetrieb von 22,9 % über 45,5 % in der Größenklasse zwischen 20 000 bis unter 25 000 DM, in der diese Einkunftsart erstmals den ersten Rang einnahm, bis auf 88,0 %. Während die Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung in den Größenklassen von 20 000 bis unter 100 000 DM jeweils noch den zweiten Rang einnahmen - ihr Anteil sank hierbei von 39,1 % auf 19,4 % -, traten in den darüberliegenden Klassen die Einkünfte aus selbständiger Arbeit an ihre Stelle. Deren Anteil erhöhte sich ebenfalls mit steigenden Einkünften, allerdings nur bis zur zweithöchsten Größenklasse. In dieser Kategorie entfielen auf sie 37,8 % des Gesamtbetrags der Einkünfte. In der

obersten Größenklasse sank der Prozentsatz wieder auf 9,1 %. Bei den „Einkunfts-millionären“ spielen neben den Gewerbe-einkünften die übrigen Einkunftsarten somit nur eine unbedeutende Rolle.

Im Vergleich zu 1992 erhöhte sich der Anteil der Einkünfte aus selbständiger Arbeit am Gesamtbetrag der Einkünfte - mit einer Ausnahme - in allen Größenklassen. Eine bemerkenswerte hohe Zunahme ergab sich hierbei in den beiden Klassen mit Einkünften zwischen 500 000 und unter 1 Million DM (+8,7 Prozentpunkte) sowie zwischen 250 000 und unter 500 000 DM (+7,5 Prozentpunkte). Auch das Gewicht der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung stieg in fast allen Größenklassen, allerdings nur bis maximal 4,4 Prozentpunkte. Ein größerer Rückgang war lediglich in den beiden untersten Größenklassen zu verzeichnen. Umgekehrt verhielt es sich bei den Gewinnen aus Gewerbebetrieb. Abgesehen von den drei untersten Größenklassen mit Einkünften unter 15 000 DM verringerte sich der Anteil dieser Einkünfte in fast allen anderen Größenklassen. Auffallend hoch war hierbei der Rückgang - als gegensätzliche Entwicklung zu den Einkünften aus selbständiger Arbeit - in den beiden Größenklassen von 500 000 bis unter 1 Million DM (-15,0 Prozentpunkte) sowie von 250 000 bis unter 500 000 DM (-8,6 Prozentpunkte).

III. Körperschaftsteuer

1. Methodische und steuerrechtliche Erläuterungen

1.1 Durchführung der Statistik

Wie schon unter Tz. I. 1. angeführt, ist die Körperschaftsteuer eine zum Zweck der Besteuerung von nichtnatürlichen Personen zugeschnittene Art der Einkommensteuer. Steuersubjekt sind Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, also die juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts.

Auch die Körperschaftsteuerstatistik ist eine total aufbereitete Sekundärstatistik. Als Datengrundlage dienten 1995 zum einen Datenträger der Finanzverwaltung mit anonymisierten Angaben aus den maschinell durchgeführten Körperschaftsteuerveranlagungen. Dies waren gut 97% aller Steuerfälle. Für die übrigen veranlagten Körperschaftsteuerpflichtigen, deren Steuererklärung manuell bearbeitet wurde, übersandte die Finanzverwaltung Statistische Blätter. Hierbei handelt es sich um die anonymisierten Durchschriften der von den Finanzämtern manuell erstellten Steuerbescheide (Statistische Blätter KSt 3 A, KSt 4 B, KSt 3 B, KSt 3 Aa und KSt 3 G) sowie um die von den Steuerpflichtigen selbst auszufüllenden Anlagen A, WA und St. Muster dieser Vordrucke sind im Abschnitt "Manuelle Erhebungsunterlagen" abgedruckt.

In der Statistik nicht berücksichtigt wurden die sog. Nv-Fälle (Nichtveranlagungsfälle). Dies sind vor allem kleinere körperschaftsteuerpflichtige Unternehmen, von denen ohne Prüfung anzunehmen war, daß ihr (steuerliches) Einkommen (siehe Tz. III. 1.2.7) höchstens 1 000 DM betrug und deshalb eine Veranlagung unterbleiben konnte. Es war lediglich die Anzahl der Nv-Fälle durch die Finanzverwaltung mitzuteilen.

Zum besseren Verständnis der ausgewiesenen Ergebnisse werden anschließend die wichtigsten steuerrechtlichen Grundbegriffe erläutert.

1.2 Steuerrechtliche Grundbegriffe

1.2.1 Körperschaftsteuerpflichtige

Erhebungseinheit der Körperschaftsteuerstatistik ist der Körperschaftsteuerpflichtige. Dieser kann unbeschränkt oder beschränkt steuerpflichtig sein. Die folgenden Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen sind unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig, wenn sie ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben:

- Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung);
- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften;
- Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit;
- sonstige juristische Personen des privaten Rechts;
- nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts;
- Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (in der Hauptsache öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe, aber auch andere Einrichtungen, deren nachhaltige Tätigkeit der Erzielung von Einnahmen dient und die sich wirtschaftlich aus dem übrigen Betätigungsbereich der Körperschaften herausheben).

Der Umfang der unbeschränkt Steuerpflichtigen erstreckt sich auf alle in- und ausländischen Einkünfte.

Beschränkte Steuerpflicht ist nach § 2 Nr. 1 KStG gegeben, wenn weder die Geschäftsleitung noch der Sitz des Unternehmens sich im Inland befinden. Besteuert werden nur die inländischen Einkünfte,

wobei der Umfang der Besteuerung durch § 49 EStG geregelt wird. Beschränkte Steuerpflicht liegt gemäß § 2 Nr. 2 KStG auch vor bei Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind, aber inländische Einkünfte bezogen, von denen ein Steuerabzug vorgenommen wurde. Hierzu gehören insbesondere die Körperschaften des öffentlichen Rechts (z. B. die Gebietskörperschaften Bund, Länder, Gemeinden) und die nach § 5 KStG Steuerbefreiten, wenn sie Kapitalerträge bezogen. In diesen Fällen gilt die Körperschaftsteuer durch den Steuerabzug als abgegolten, sofern die Einkünfte nicht in einem gewerblichen oder land- und forstwirtschaftlichen Betrieb angefallen sind.

1.2.2 Steuerbefreiungen

Im Gegensatz zur Besteuerung von natürlichen Personen kennt das Körperschaftsteuerrecht die Steuerbefreiung nicht nur bestimmter Einnahmen, sondern auch die des Steuerpflichtigen selbst. Gemäß § 5 Abs. 1 KStG sind insbesondere von der Körperschaftsteuer befreit:

- Deutsche Post AG, Deutsche Postbank AG, Deutsche Telekom AG, Bundeseisenbahnvermögen, staatliche Lotterieurternehmen, Monopolverwaltungen des Bundes;
- Deutsche Bundesbank und bestimmte öffentlich-rechtliche Kreditanstalten, wie z. B. die Kreditanstalt für Wiederaufbau, die Deutsche Ausgleichsbank oder die Landwirtschaftliche Rentenbank;
- Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Gebietskörperschaften, wenn sie die wirtschaftliche und soziale Struktur einer bestimmten Region fördern;
- Berufsverbände ohne öffentlich-rechtlichen Charakter, deren Zweck nicht auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet ist;
- kleinere Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter bestimmten Voraussetzungen;
- politische Parteien und politische Vereine;
- gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsunternehmen;
- Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen;
- rechtsfähige Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen, wobei unter bestimmten, in § 6 KStG genannten Bedingungen die Steuerbefreiung eingeschränkt werden kann.

Diese Steuerbefreiungen gelten jedoch gemäß § 5 Abs. 2 KStG nicht für inländische Einkünfte, die dem Steuerabzug unterliegen, ferner bei Gewinnausschüttungen, deren Ausschüttungsbelastung gemäß § 27 KStG herzustellen ist, sowie für beschränkt körperschaftsteuerpflichtige im Sinne des § 2 Nr. 1 KStG.

1.2.3 Einkunftsarten

Mit Ausnahme der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit können bei den Körperschaftsteuerpflichtigen alle übrigen, in § 2 Abs. 1 EStG genannten Einkunftsarten vorkommen. Allerdings sind bei Steuerpflichtigen, für die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches Buchführungspflicht besteht (insbesondere Kapitalgesellschaften, Genossenschaften und Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit), alle erzielten Einkünfte als Einkünfte aus Gewerbebetrieb zu behandeln. Die übrigen fünf Einkunftsarten können deshalb nur bei den hinsichtlich der Einkommenshöhe relativ unbedeutenden Steuerpflichtigen - im wesentlichen Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen - vorkommen. Aus diesem Grunde wird auch auf eine besondere Erfassung der einzelnen Einkunftsarten in der Körperschaftsteuerstatistik verzichtet.

1.2.4 Einnahmen, Einkünfte, Betriebsausgaben, Werbungskosten

Das in den Tz. II. 1.3.3 und 1.3.4 Gesagte ist analog anzuwenden. Darüber hinaus erweitert das Körperschaftsteuergesetz die Abzugsfähigkeit von Aufwendungen oder schränkt diese auch über die Bestimmungen des Einkommensteuerrechts hinaus ein.

So sind nicht abzugsfähig:

- Aufwendungen für die Erfüllung von Zwecken des Steuerpflichtigen, die durch Stiftungsgeschäft, Satzung oder sonstige Verfassung vorgeschrieben sind;
- Steuern vom Einkommen, sonstige Personensteuern und Umsatzsteuer für den Eigenverbrauch;
- die Hälfte der Vergütungen, die an Mitglieder des Aufsichtsrats oder diesen ähnliche Personen, die mit der Überwachung der Geschäftsführung beauftragt sind, gewährt werden;
- verdeckte Gewinnausschüttungen sowie Ausschüttungen jeder Art auf Genußscheine;
- in einem Strafverfahren festgesetzte Geldstrafen und sonstige Rechtsfolgen vermögensrechtlicher Art, bei denen der Strafcharakter überwiegt.

Abzugsfähig sind:

- Ausgaben zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger, religiöser, kirchlicher, wissenschaftlicher und kultureller Zwecke in begrenzter Höhe (vgl. Tz. II. 1.3.13);
- Vermögensmehrungen aufgrund eines Schuldnererlasses zum Zwecke der Sanierung;
- bei Kapitalgesellschaften die Kosten der Ausgabe von Gesellschaftsanteilen;
- bei Versicherungsunternehmen die erforderlichen Zuführungen zu versicherungstechnischen Rücklagen sowie bestimmte Beitragsrückerstattungen.

1.2.5 Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen

Da juristische Personen begrifflich über keine Privatsphäre verfügen können, entfallen mit Ausnahme von Ausgaben zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger, religiöser Zwecke, die (vgl. Vorabschnitt) kraft Gesetz ausdrücklich zum Abzug zugelassen sind, derartige Aufwendungen.

1.2.6 Freibeträge

Bestimmte, unbeschränkt steuerpflichtige Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen erhalten - soweit sie nicht unter das Anrechnungsverfahren fallen - nach § 24 KStG einen Freibetrag von 7 500 DM, höchstens jedoch in Höhe des Einkommens. Bei Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Vereinen, die Land- und Forstwirtschaft betreiben, ist unter gewissen Voraussetzungen im Jahr der Gründung und den folgenden neun Veranlagungsjahren ein Freibetrag in Höhe von 30 000 DM, höchstens bis zur Höhe des Einkommens, zu gewähren (§ 25 KStG).

1.2.7 Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Verlustfälle

Für die Berechnung des Einkommens ist es ohne Bedeutung, ob das Einkommen verteilt wird oder nicht. Die Ermittlung des Einkommens erfolgt nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes sowie den §§ 8 bis 22 KStG. Ausgangspunkt der Veranlagung bei

den buchführungspflichtigen Körperschaftsteuerpflichtigen ist der Gewinn bzw. Verlust nach der Steuer- oder Handelsbilanz. Unter Berücksichtigung u. a. der in Tz. III. 1.2.4 genannten Hinzurechnung- und Abzugsbeträge erhält man den (steuerlichen) Gewinn, der dem Gesamtbetrag der Einkünfte entspricht (siehe auch Tab. 2 und 3). Der Begriff des Gesamtbetrags der Einkünfte ist im Körperschaftsteuergesetz jedoch nicht definiert. Er ist lediglich auf dem Statistischen Blatt KSt 3 B, das von Steuerpflichtigen, die nicht buchführungspflichtig sind, auszufüllen ist, aufgeführt. Bei diesen nichtbuchführungspflichtigen juristischen Personen errechnet sich der Gesamtbetrag der Einkünfte wie bei der Einkommensteuerveranlagung der natürlichen Personen (vgl. Tz. II. 1.2.6 und Schaubilder 1 und 2). Durch Abzug der Sonderausgaben sowie gegebenenfalls vorhandener Verlustvor- und -rückträge ergibt sich das Einkommen (im Sinne der Körperschaftsteuerstatistik). Wird das Einkommen um die Freibeträge nach §§ 24 und 25 KStG (vgl. Tz. III. 1.2.6) gekürzt, dann verbleibt das zu versteuernde Einkommen.

Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte kleiner oder gleich Null gelten als Verlustfälle. Hier erfolgte eine Neuabgrenzung, denn bisher wurden die Verlustfälle über das Einkommen definiert. Dadurch zählen Steuerpflichtige mit einem negativen Einkommen, aber positivem Gesamtbetrag der Einkünfte nicht mehr zu den Verlustfällen. Folglich ist die Zahl der Steuerpflichtigen (ohne Verlustfälle) 1995 im Vergleich zu den früheren Erhebungstendenziell zu hoch, was auch für die dazugehörigen Wertmerkmale gilt.

1.2.8 Steuersätze, festgesetzte Körperschaftsteuer

Im Gegensatz zum progressiv gestaffelten Lohn- und Einkommensteuertarif unterliegen die steuerpflichtigen Einkommen von Körperschaften bestimmten festen Steuersätzen. Dabei wird zwischen im Betrieb verbliebenem Einkommen (Thesaurierung) und Ausschüttungen unterschieden.

Die Körperschaftsteuer beträgt gemäß §§ 23, 26 Abs. 6 und 27 Abs. 1 KStG nach Abrundung des zu versteuernden Einkommens auf volle 10 DM bei

Thesaurierung:

- 45% (allgemeiner Steuersatz);
- 42% bei Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit, nichtrechtsfähigen Vereinen, Anstalten, Stiftungen, Zweckvermögen und sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts, Betrieben gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, beschränkt Steuerpflichtigen;
- 22,5% bei ausländischen Einkünften aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr und bei der pauschalierten Körperschaftsteuer auf ausländische Einkünfte;
- 6,7% der Entgelte aus Werbesendungen, die das Zweite Deutsche Fernsehen ausgestrahlt hat;

Ausschüttung:

- 30% der ausgeschütteten Gewinne. Diese einheitliche Ausschüttungsbelastung gilt nur für Körperschaften, die unter das Anrechnungsverfahren (vgl. Tz. III. 1.2.9) fallen.

Auf die nach den verschiedenen Steuersätzen errechnete Körperschaftsteuer werden noch bestimmte Steuerermäßigungen gewährt, und zwar für ausländische Einkünfte (§ 26 Abs. 1 bis 6 KStG) sowie bei der Änderung der Körperschaftsteuer nach §§ 27 - 43 KStG im Rahmen des Anrechnungsverfahrens. Nach Abzug dieser Steuerermäßigungen ergibt sich die festgesetzte Körperschaftsteuer.

1.2.9 Anrechnungsverfahren

Kernstück des Körperschaftsteuergesetzes vom 31. August 1976 war die Einführung des sog. Anrechnungsverfahrens. Damit wurde die Doppelbesteuerung von ausgeschütteten Dividenden durch Körperschaftsteuer (bei der ausschüttenden juristischen Personen) und Einkommensteuer oder erneut Körperschaftsteuer (je nachdem, ob der Empfänger der Dividende eine natürliche oder nichtnatürliche Person war) beseitigt.

Dem Anrechnungsverfahren unterliegen folgerichtig nur Körperschaften, bei denen Mehrfachbelastungen eintreten können, also unbeschränkt steuerpflichtige Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und bestimmte Vereine.

Die Anrechnung der auf die Ausschüttung entfallenden Körperschaftsteuer beim Empfänger der Dividende setzt voraus, daß eben diese Steuer bei der ausschüttenden Körperschaft erhoben wird. Das wird folgendermaßen erreicht:

- Ausschüttungen sind stets mit 30 % zu besteuern;
- das für Ausschüttungen verwendete Eigenkapital ist entsprechend seiner Tarifbelastung zu gliedern;
- nichtabzugsfähige Ausgaben werden bestimmten Eigenkapitalanteilen zugeordnet;
- das vorhandene Eigenkapital gilt in einer bestimmten Reihenfolge als für Ausschüttungen verwendet.

Eigenkapital ist der Unterschiedsbetrag zwischen den in der Steuerbilanz ausgewiesenen Aktiv- und Passivposten (vor Änderung der Körperschaftsteuer durch Gewinnausschüttung). Diese Differenz ist aufzusplitten in das Stamm- (Nenn-) Kapital und das verwendbare Eigenkapital.

Das verwendbare Eigenkapital ist zu gliedern in:

- Einkommensteile, die ungemildert mit 50 bzw. 45% besteuert worden sind (EK 50 bzw. EK 45);
- Einkommensteile, die mit 30% besteuert worden sind (EK 30);
- Einkommensteile, die nicht der Körperschaftsteuer unterlagen (EK 0). Beim EK 0 wird noch unterschieden nach steuerfreien ausländischen Einkommensteilen (EK 01), sonstigen nicht der Körperschaftsteuer unterliegenden Vermögensmehrungen (EK 02), Altkapital, d. h. vor dem 01.01.1977 entstandene Einkommensteile (EK 03) und Einlagen der Anteilseigner (EK 04).
- Ergeben sich durch Steuervergünstigungen Steuersätze, die nicht dem Normalsteuersatz von 50 bzw. 45% oder 30% entsprechen, so ist das Einkommen - je nachdem, ob der Durchschnittssteuersatz über oder unter 30% liegt - in Einkommensteile mit 50 bzw. 45% und 30% belastet bzw. in Einkommensteile mit 30% belastet und nichtbelastet aufzuteilen (sogenannte Entzerrung).

Eigenkapitalanteile gelten jeweils als in der Reihenfolge ausgeschüttet, in der die Belastung abnimmt.

Werden Ausschüttungen aus EK 50 bzw. EK 45 vorgenommen, mindert sich die nach den Tarifvorschriften berechnete Körperschaftsteuer um 20 bzw. 15 Prozentpunkte. Dementsprechend erhöht sich der für die Ausschüttung verfügbare Betrag. Bei Ausschüttungen aus EK 0 tritt eine Erhöhung der Körperschaftsteuer um 30 Prozentpunkte ein. Die jeweils effektive Steuerbelastung von 30% bei Ausschüttungen stellt die endgültige Körperschaft-

steuer der juristischen Person dar und steht, bezogen auf die jeweilige Dividende, den Anteilseignern bei deren Einkommen- oder Körperschaftsteuerveranlagung als Steuerguthaben zur Verfügung.

Um die einheitliche Ausschüttungsbelastung von 30% zu erreichen ist somit neben der Veranlagung zur Körperschaftsteuer zusätzlich eine "gesonderte Feststellung von Teilbeträgen des verwendbaren Eigenkapitals" (vgl. Statistisches Blatt KSt 3 G) gemäß § 47 KStG vorzunehmen.

1.2.10 Organschaft

Die Organschaften nehmen im Körperschaftsteuerrecht, wie auch bei anderen Steuerarten (Umsatz-, Gewerbe-, Vermögensteuer), eine Sonderstellung ein. Eine Organschaft liegt vor, wenn eine inländische Kapitalgesellschaft (AG, GmbH) nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse finanziell, wirtschaftlich und organisatorisch in ein anderes unbeschränkt steuerpflichtiges gewerbliches Unternehmen (Organträger) eingegliedert ist. Der Organträger kann eine natürliche Person sein, eine nicht steuerbefreite Körperschaft oder unter bestimmten Voraussetzungen eine Personengesellschaft. Die Organschaft ist körperschaftsteuerlich nur relevant, wenn zwischen dem Organträger und der Organgesellschaft ein wirksamer Gewinnabführungsvertrag besteht. Dieser kann bei Organgesellschaften in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft durch Abschluß eines im Aktiengesetz ausdrücklich vorgesehenen Unternehmensvertrages vereinbart werden, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung müssen bestimmte im Körperschaftsteuergesetz ausgeführte materielle und formelle Vorschriften erfüllt sein. Das Einkommen der Organgesellschaft ist zunächst nach den allgemeinen Vorschriften des Einkommen- und Körperschaftsteuerrechts zu ermitteln. Ein Verlustabzug ist allerdings nicht möglich. Fast das gesamte Einkommen ist an den Organträger abzuführen und von diesem zu versteuern. Die Organgesellschaft hat als eigenes Einkommen nur geleistete Ausgleichszahlungen, das sind Vergütungen an außerhalb des Organschaftsverhältnisses stehende Anteilseigner einschließlich der darauf entfallenden Ausschüttungsbelastung, der Steuer zu unterwerfen.

1.3 Zeitliche Vergleichbarkeit

Durch die Neudefinition der Verlustfälle über den Gesamtbetrag der Einkünfte anstelle des Einkommens (s. Tz. III. 1.2.7) ist die Vergleichbarkeit mit den vorangegangenen Statistikjahren deutlich eingeschränkt.

Von den zwischen 1992 und 1995 eingetretenen Änderungen des Körperschaftsteuerrechts seien insbesondere genannt:

- Verringerung des allgemeinen Steuersatzes von 50 auf 45%;
- Verringerung des ermäßigten Steuersatzes für bestimmte Körperschaften (z. B. Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten oder Zweckverbände) sowie für beschränkt Steuerpflichtige von 46 auf 42%;
- Verringerung des Steuersatzes für ausländische Einkünfte aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr von 25 auf 22,5%;
- Verringerung des Steuersatzes für das Zweite Deutsche Fernsehen von 7,4 auf 6,7%.
- Streichung der Abzugsmöglichkeit von Spenden und Beiträgen an politische Parteien (sie waren bis 60 000 DM abzugsfähig) und an Wählervereinigungen (sie waren bis 1 200 DM abzugsfähig).
- Auf Antrag Verzicht (ganz oder teilweise) auf einen Verlustrücktrag.

2. Hauptergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik

2.1 1995 deutlich mehr Körperschaftsteuerveranlagungen

Im Rahmen der Körperschaftsteuerstatistik wurden im Veranlagungsjahr 1995 in Bayern 103 223 unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige erfaßt. Dies waren gut 48% mehr als im vorangegangenen Statistikjahr 1992. Rund 57% der Körperschaftsteuerpflichtigen verfügten über einen positiven Gesamtbetrag der Einkünfte. Diese 59 187 Steuerpflichtigen erzielten einen Gesamtbetrag der Einkünfte in Höhe von 27,2 Milliarden DM, die festgesetzte Körperschaftsteuer lag bei 7,5 Milliarden DM. Im Schnitt kam jeder Steuerpflichtige somit auf einen Gesamtbetrag der Einkünfte von gut 459 100 DM und es war im Durchschnitt eine Körperschaftsteuer von rund 127 400 DM zu entrichten. Durch eine Änderung der Definition der Verlustfälle im Statistikjahr 1995 ist der Vergleich mit den Ergebnissen der vorangegangenen Statistikjahre eingeschränkt. Galten bisher Steuerpflichtige mit einem Einkommen kleiner oder gleich Null als Verlustfälle, so wurde für das Jahr 1995 der Gesamtbetrag der Einkünfte anstelle des Einkommens als maßgebliche Größe für die Abgrenzung herangezogen. Dadurch zählen die Steuerpflichtigen mit einem negativen Einkommen, aber positivem Gesamtbetrag der Einkünfte nicht mehr zu den Ver-

lustfällen. Folglich ist die Zahl der Steuerpflichtigen (ohne Verlustfälle) 1995 im Vergleich zu den früheren Erhebungen tendenziell zu hoch nachgewiesen, was auch für alle dazugehörigen Wertmerkmale gilt. Aus diesem Grund wurde in den nachfolgenden Übersichten auf einen zeitlichen Vergleich der Ergebnisse des Jahres 1995 mit denen des Jahres 1992 verzichtet.

Beim Gesamtbetrag der Einkünfte handelt es sich um einen Begriff, der im Körperschaftsteuerrecht nicht definiert wird. Er ist lediglich auf den Vordrucken aufgeführt, die von denjenigen Steuerpflichtigen auszufüllen sind, für die keine Buchführungspflicht besteht. Er wird dennoch in der Körperschaftsteuerstatistik verwendet, um analog zur Einkommensteuerstatistik eine dem ökonomischen Einkommensbegriff möglichst nahe kommende Bruttogröße zu erhalten. Der Gesamtbetrag der Einkünfte ergibt sich - vereinfacht dargestellt - bei den buchführungspflichtigen Körperschaftsteuerpflichtigen, die die Masse der Steuerpflichtigen bilden, aus dem in der Handelsbilanz ermittelten Gewinn oder Verlust unter Berücksichtigung bestimmter Hinzurechnungs- und Abzugsbeträge gemäß den §§ 9 und 10 KStG. Durch Abzug der Steuerberatungskosten, der Steuerbegünstigung nach § 10g EStG sowie gegebenenfalls vorhandener Verlustvor- und -rückträge errechnet sich das Einkommen.

Übersicht 11. Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen in Bayern 1995 nach Rechtsformen

Rechtsform	Steuerpflichtige ¹⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte			Festgesetzte Körperschaftsteuer		
	Anzahl	%	1 000 DM	%	je Steuerpflichtigen in DM	1 000 DM	%	je Steuerpflichtigen in DM
Kapitalgesellschaften	54 027	91,3	21 689 450	79,8	401 456	5 434 324	72,1	100 585
davon								
Aktiengesellschaften ²⁾	364	0,6	7 625 831	28,1	20 950 085	1 752 231	23,2	4 813 821
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	53 663	90,7	14 063 620	51,8	262 073	3 682 093	48,8	68 615
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	958	1,6	1 630 495	6,0	1 701 978	675 764	9,0	705 390
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	17	0,0	420 108	1,5	24 712 235	173 949	2,3	10 232 294
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	749	1,3	2 093 715	7,7	2 795 347	834 029	11,1	1 113 523
darunter								
öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ³⁾	96	0,2	1 838 461	6,8	19 150 635	762 141	10,1	7 938 969
öffentliche Verkehrs- und Versorgungsbetriebe	413	0,7	122 978	0,5	297 768	22 047	0,3	53 383
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige ⁴⁾	3 436	5,8	1 341 259	4,9	390 355	423 151	5,6	123 152
Insgesamt	59 187	100	27 175 028	100	459 138	7 541 217	100	127 413
Außerdem Verlustfälle ⁵⁾	44 036	X	-11 837 545	X	- 268 815	- 269 669	X	- 6 124

¹⁾ Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind. -

²⁾ Einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien. - ³⁾ Einschl. öffentlicher Sparkassen. - ⁴⁾ Gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 und 5 KStG. -

⁵⁾ Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte kleiner 1 war.

2.2 Neun von zehn Körperschaftsteuerpflichtigen waren Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Unter den knapp 59 200 unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte bildeten 1995 in Bayern die Gesellschaften mit beschränkter Haftung die weitaus größte Gruppe. Neun von zehn Steuerpflichtigen wiesen diese Rechtsform auf. Zwar trugen diese Gesellschaften auch den größten Betrag zum Gesamtbetrag der Einkünfte in Bayern bei, doch war dieser Anteil mit 51,8% wesentlich geringer als derjenige der Körperschaftsteuerpflichtigen. Im Durchschnitt kamen die Gesellschaften mit beschränkter Haftung folglich auch nur auf einen Gesamtbetrag der Einkünfte von knapp 262 100 DM, dem niedrigsten Wert der hier betrachteten Rechtsformen. Mit einem Anteil von 5,8% bildeten die sonstigen Körperschaftsteuerpflichtigen die zweitgrößte Gruppe. Hierzu gehören z.B. die nichtrechtsfähigen Vereine, Stiftungen und Anstalten. Alle anderen Rechtsformen kamen zusammen gerade einmal auf 3,5%.

Obwohl die Aktiengesellschaften nur 0,6% der Körperschaftsteuerpflichtigen in Bayern stellten, trugen sie mit 28,1% den zweit-höchsten Anteil zum Gesamtbetrag der Einkünfte im Freistaat bei.

Infolgedessen lagen ihre Einkünfte im Schnitt bei fast 21 Millionen DM, was dem gut 45fachen des Landesdurchschnitts entsprach. Dennoch wiesen die Aktiengesellschaften nur die zweit-höchsten Durchschnittseinkünfte auf. Übertroffen wurden sie von den 17 Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit, die es im Mittel auf 24,7 Millionen DM brachten. Auch die öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten und öffentlichen Sparkassen lagen mit 19,2 Millionen DM um mehr als das 40fache über dem Landesdurchschnitt.

Aufgrund der Gestaltung des Körperschaftsteuertarifs stimmte für die einzelnen Rechtsformen der Anteil an der festgesetzten Körperschaftsteuer annähernd mit demjenigen am Gesamtbetrag der Einkünfte überein. Dementsprechend wurden rund 72% der in Bayern für das Jahr 1995 festgesetzten Körperschaftsteuer von Kapitalgesellschaften entrichtet, und zwar 48,8% von den Gesellschaften mit beschränkter Haftung und 23,2% von den Aktiengesellschaften. Mit 10,2 Millionen DM hatten die Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit im Schnitt die höchste Körperschaftsteuer an den Fiskus abzuführen. Demgegenüber betrug die Steuerschuld der Gesellschaften mit beschränkter Haftung aufgrund der wesentlich niedrigeren Einkünfte im Mittel lediglich 68 600 DM.

Übersicht 12. Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen in Bayern 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... DM	Steuerpflichtige ¹⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1 bis unter 12 000	22 197	37,5	106 378	0,4	20 214	0,3
12 000 bis unter 25 000	8 159	13,8	145 296	0,5	27 437	0,4
25 000 bis unter 50 000	7 808	13,2	279 718	1,0	55 645	0,7
50 000 bis unter 100 000	6 905	11,7	486 113	1,8	107 025	1,4
100 000 bis unter 200 000	5 145	8,7	727 990	2,7	176 870	2,3
200 000 bis unter 500 000	4 338	7,3	1 367 325	5,0	355 772	4,7
500 000 bis unter 1 Mill.	1 898	3,2	1 313 935	4,8	370 304	4,9
1 Mill. bis unter 2 Mill.	1 226	2,1	1 710 943	6,3	524 227	7,0
2 Mill. bis unter 5 Mill.	858	1,4	2 606 722	9,6	803 953	10,7
5 Mill. bis unter 10 Mill.	303	0,5	2 111 605	7,8	630 719	8,4
10 Mill. bis unter 20 Mill.	163	0,3	2 260 841	8,3	724 940	9,6
20 Mill. bis unter 50 Mill.	130	0,2	4 110 644	15,1	1 281 529	17,0
50 Mill. oder mehr	57	0,1	9 947 518	36,6	2 462 583	32,7
Insgesamt	59 187	100	27 175 028	100	7 541 217	100

¹⁾ Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.

2.3 0,6% der Steuerpflichtigen erzielten 60% der Einkünfte

Einen Einblick in die Einkommensverteilung der Körperschaftsteuerpflichtigen liefert die Gliederung nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte. Demnach befanden sich die meisten Steuerpflichtigen, nämlich 37,5%, in der niedrigsten Einkunftsgrößenklasse, d.h. ihr Gesamtbetrag der Einkünfte blieb unter 12 000 DM. Mit zunehmenden Einkünften nahm die Besetzung der einzelnen Größenklassen immer mehr ab. Insgesamt blieben 1995 in Bayern gut drei von vier Körperschaftsteuerpflichtigen mit ihren Einkünften unter 100 000 DM. Sie erzielten jedoch nur 3,7% der gesamten Einkünfte in Bayern. Annähernd jeder fünfte Steuerpflichtige kam auf einen

Gesamtbetrag der Einkünfte zwischen 100 000 und unter 1 Million DM. Auf sie entfiel jede achte DM der gesamten Einkünfte. Lediglich 4,6% der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtbetrag der Einkünfte von mindestens 1 Million DM. Sie erzielten jedoch fast 84% aller Einkünfte im Freistaat. Über die Hälfte der Einnahmen wurde allein von denjenigen Steuerpflichtigen erbracht, deren Gesamtbetrag der Einkünfte mindestens 20 Millionen DM betrug. Dies waren lediglich 0,3% der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen. Allein die 57 Großunternehmen in Bayern mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von mindestens 50 Millionen DM kamen auf Einkünfte von insgesamt knapp 10 Milliarden DM, was einem Anteil an der gesamten

Einkommenssumme von fast 37% entsprach. Im Schnitt erwirtschaftete jedes dieser Unternehmen einen Gesamtbetrag der Einkünfte von 174,5 Millionen DM. Es besteht somit eine sehr hohe Konzentration der Einkünfte auf nur wenige Steuerpflichtige. Hierdurch wird die Aussagekraft des arithmetisch ermittelten Durchschnittswertes in Höhe von 459 138 DM erheblich eingeschränkt. Wesentlich aussagefähiger ist in solchen Fällen der sogenannte Median. Dies ist der Wert, den die Hälfte der Steuerpflichtigen über- bzw. unterschritten hat. Wird unterstellt, daß sich die Steuerpflichtigen bezüglich des Gesamtbetrags der Einkünfte in der Klasse mit Einkünften zwischen 12 000 und 25 000 DM in etwa gleich verteilen, so lag der Median bei rund 23 800 DM. Der arithmetisch errechnete Durchschnittswert wurde durch die relativ wenigen einkommensstarken Unternehmen somit ganz erheblich nach oben verzerrt. Er betrug fast das 20fache des Medians.

Analog zur Einkommensverteilung wurde auch der Großteil der Körperschaftsteuer von nur relativ wenigen Steuerpflichtigen erbracht. Sechs Zehntel des Steueraufkommens stammten von den 0,6% der Unternehmen, deren Gesamtbetrag der Einkünfte mindestens 10 Millionen DM betrug. Im Schnitt wurde für jedes dieser Unternehmen eine Körperschaftsteuer in Höhe von 12,8 Millionen DM festgesetzt. Insgesamt entrichteten die Einkunfts-millionäre - dies waren lediglich 4,6% der Steuerpflichtigen - gut 85% der in Bayern 1995 festgesetzten Körperschaftsteuer. Folglich leisteten 95,4% der Steuerpflichtigen lediglich gut ein Siebtel des Steueraufkommens. Ihre durchschnittliche Steuerschuld lag bei 19 700 DM. Für die Höhe des Körperschaftsteueraufkommens ist die große Mehrheit der Körperschaftsteuerpflichtigen somit nur von geringer Bedeutung.

Übersicht 13. Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte in Bayern 1995 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Steuerpflichtige ¹⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte				Festgesetzte Körperschaftsteuer			
			insgesamt		je Steuerpflichtigen		insgesamt		je Steuerpflichtigen	
	Anzahl	%	1 000 DM	%	DM	Bayern ± 100	1 000 DM	%	DM	Bayern ± 100
Oberbayern	26 561	44,9	16 858 319	62,0	634 702	138	4 309 010	57,1	162 231	127
Niederbayern	3 982	6,7	1 198 692	4,4	301 028	66	375 514	5,0	94 303	74
Oberpfalz	3 542	6,0	1 131 117	4,2	319 344	70	389 232	5,2	109 890	86
Oberfranken	4 198	7,1	1 769 327	6,5	421 469	92	579 844	7,7	138 124	108
Mittelfranken	7 163	12,1	2 377 458	8,7	331 908	72	721 393	9,6	100 711	79
Unterfranken	6 227	10,5	1 599 563	5,9	256 875	56	493 896	6,5	79 315	62
Schwaben	7 514	12,7	2 240 553	8,2	298 184	65	672 327	8,9	89 477	70
Bayern	59 187	100	27 175 028	100	459 138	100	7 541 217	100	127 413	100
dav. kreisfreie Städte ..	22 446	37,9	16 923 132	62,3	753 949	164	4 460 117	59,1	198 704	156
Landkreise	36 741	62,1	10 251 896	37,7	279 031	61	3 081 101	40,9	83 860	66

¹⁾ Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.

2.4 62% der Einkünfte wurden von Steuerpflichtigen aus Oberbayern erzielt

Knapp 26 600 oder 44,9% der Körperschaftsteuerpflichtigen (ohne Verlustfälle) hatten ihren Sitz in Oberbayern. In Schwaben waren 12,7% und in Mittelfranken 12,1% der Steuerpflichtigen ansässig. In den verbleibenden vier Regierungsbezirken lag der Anteil zwischen 10,5% (Unterfranken) und 6,0% (Oberpfalz).

Wesentlich stärker kommt die dominierende Rolle Oberbayerns beim erzielten Gesamtbetrag der Einkünfte zum Ausdruck. Mit 16,9 Milliarden DM wurden 62,0% der Einkünfte in Oberbayern erwirtschaftet. Folglich erzielten sie im Durchschnitt mit 634 700 DM auch die mit Abstand höchsten Einkünfte. Dies waren rund 175 600 DM oder 38% mehr als im Landesdurchschnitt. In allen anderen Regierungsbezirken blieben die durchschnittlichen Einkünfte z.T. erheblich unter dem Landesdurchschnitt. Auf die im Mittel zweithöchsten Einkünfte kamen mit 421 500 DM die Körperschaftsteuerpflichtigen in Oberfranken. Sie verfehlten damit den Landesdurchschnitt um gut 8% und die Durchschnittseinkünfte der oberbayerischen Steuerpflichtigen um ein Drittel. In wiederum deutlichem Abstand zu Oberfranken folgen die übrigen fünf Regie-

rungsbezirke. So unterschritten die Durchschnittseinkünfte der in Mittelfranken beheimateten Steuerpflichtigen mit 331 900 DM den Landesdurchschnitt bereits um rund 127 000 DM oder knapp 28%. In Schwaben, Niederbayern und der Oberpfalz lag der Gesamtbetrag der Einkünfte im Mittel zwischen rund 300 000 und 320 000 DM. Mit den im Durchschnitt niedrigsten Einkünften in Höhe von knapp 257 000 DM mußten die Steuerpflichtigen in Unterfranken zufrieden sein. Sie blieben damit um 202 300 DM oder fast 44% unter dem Landesdurchschnitt, der entsprechende Wert Oberbayerns wurde um 377 800 DM oder knapp sechs Zehntel unterschritten. Aufgrund der dominierenden Rolle Oberbayerns trugen die Steuerpflichtigen in den anderen Regierungsbezirken lediglich zwischen 8,7% (Mittelfranken) und 4,2% (Oberpfalz) zu den gesamten Einkünften in Bayern bei.

Analog zu den Einkünften wurde von den oberbayerischen Körperschaftsteuerpflichtigen mit 4,3 Milliarden DM auch die meiste Körperschaftsteuer entrichtet, was einem Anteil von 57,1% entsprach. Mit 721,4 Millionen DM flossen knapp ein Zehntel des Körperschaftsteueraufkommens aus Mittelfranken an den Fiskus. Der Anteil der übrigen Regierungsbezirke an der in Bayern für das Jahr 1995 festgesetzten Körperschaftsteuer lag zwischen 8,9%

(Schwaben) und 5,0% (Niederbayern). Aufgrund des hohen Durchschnittseinkommens mußten die Körperschaftsteuerpflichtigen aus Oberbayern im Mittel auch die höchste Körperschaftsteuer entrichten. Mit 162 200 DM lag sie um 34 800 DM oder gut 27% über dem Landesdurchschnitt. Die niedrigste Körperschaftsteuerschuld ergab sich mit durchschnittlich 79 300 DM für die Steuerpflichtigen in Unterfranken. Dies waren fast 28% weniger als im Landesdurchschnitt und gut 50% weniger als in Oberbayern.

Knapp vier Zehntel der Unternehmen und sonstigen juristischen Personen befanden sich 1995 in den 25 kreisfreien Städten. Sie

erzielten jedoch 62,3% der Einkünfte im Freistaat. Folglich lag der durchschnittliche Gesamtbetrag der Einkünfte in den kreisfreien Städten mit fast 754 000 DM um annähernd 475 000 DM höher als in den Landkreisen mit 279 000 DM. Der Landesdurchschnitt wurde in den kreisfreien Städten somit um gut 64% über- und in den Landkreisen um knapp 40% unterschritten. Aufgrund der höheren Einkünfte hatten die Steuerpflichtigen in den kreisfreien Städten mit durchschnittlich 198 700 DM auch eine um fast 115 000 DM höhere Körperschaftsteuer zu entrichten. Von 100 DM festgesetzter Körperschaftsteuer stammten 59,10 DM aus den kreisfreien Städten und 40,90 DM aus den Landkreisen.

Tabellenteil

I. Lohn- und Einkommensteuer

1. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Grund-/Splitting

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Positive					
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit	
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Lohn- und Einkommensteuer							
1	1 - 5 000	1 689	7 086	5 928	15 003	2 289	6 247
2	5 000 - 10 000	4 910	30 233	13 898	78 497	4 520	26 223
3	10 000 - 15 000	6 336	61 934	19 750	186 750	5 774	53 876
4	15 000 - 20 000	6 287	84 068	20 039	269 969	5 789	73 202
5	20 000 - 25 000	6 319	98 394	21 253	371 331	5 615	88 007
6	25 000 - 30 000	6 557	113 003	20 283	412 423	5 427	99 015
7	30 000 - 40 000	15 792	287 466	41 497	995 325	10 918	246 875
8	40 000 - 50 000	24 466	378 051	41 900	1 114 638	11 142	295 020
9	50 000 - 60 000	22 469	340 349	39 782	1 114 125	11 816	335 332
10	60 000 - 75 000	18 748	337 462	49 013	1 589 080	17 932	543 164
11	75 000 - 100 000	13 806	315 430	55 822	2 286 794	28 405	967 122
12	100 000 - 250 000	9 121	388 859	78 125	6 142 410	65 958	5 182 633
13	250 000 - 500 000	843	100 108	13 014	2 608 722	13 105	3 461 584
14	500 000 - 1 Mill.	255	71 698	4 225	1 909 845	3 457	1 751 516
15	1 Mill. und mehr	157	144 593	2 717	7 548 017	1 236	1 087 220
16	Insgesamt	137 755	2 759 332	427 316	26 642 930	193 383	14 217 037
17	Verlustfälle	18 257	296 153	32 755	1 205 558	8 988	466 897
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
18	1 - 5 000	785	2 927	5 082	12 875	2 164	5 869
19	5 000 - 10 000	2 004	12 202	10 372	61 759	4 143	24 324
20	10 000 - 15 000	2 652	26 243	13 598	139 387	4 897	47 839
21	15 000 - 20 000	2 198	27 515	13 037	189 257	4 467	59 792
22	20 000 - 25 000	1 988	28 581	12 762	237 429	3 995	65 538
23	25 000 - 30 000	1 950	28 782	10 787	232 934	3 685	69 342
24	30 000 - 40 000	4 327	60 480	19 420	499 713	6 776	158 251
25	40 000 - 50 000	6 238	63 492	15 891	473 829	6 233	175 538
26	50 000 - 60 000	4 556	47 870	11 536	390 012	5 816	184 368
27	60 000 - 75 000	2 779	40 675	10 777	456 503	7 091	257 560
28	75 000 - 100 000	1 260	33 296	9 127	514 986	7 710	357 531
29	100 000 - 250 000	792	44 855	10 271	1 057 266	9 255	918 558
30	250 000 - 500 000	126	23 579	2 128	518 201	1 340	370 045
31	500 000 - 1 Mill.	52	21 604	860	449 556	403	204 010
32	1 Mill. und mehr	38	53 064	694	2 502 720	177	126 252
33	Zusammen	31 745	515 165	146 342	7 736 427	68 152	3 024 817
34	Verlustfälle	4 578	73 521	15 432	466 314	4 412	134 361
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
35	1 - 5 000	904	4 158	846	2 128	125	377
36	5 000 - 10 000	2 906	18 031	3 526	16 739	377	1 899
37	10 000 - 15 000	3 684	35 691	6 152	47 363	877	6 037
38	15 000 - 20 000	4 089	56 553	7 062	80 712	1 322	13 410
39	20 000 - 25 000	4 331	70 413	8 501	133 903	1 620	22 469
40	25 000 - 30 000	4 607	84 221	9 496	179 489	1 742	29 673
41	30 000 - 40 000	11 465	226 986	22 077	495 613	4 142	88 624
42	40 000 - 50 000	18 228	314 559	26 009	640 808	4 909	119 481
43	50 000 - 60 000	17 913	292 479	28 246	724 113	6 000	150 964
44	60 000 - 75 000	15 969	296 788	38 236	1 132 577	10 841	285 605
45	75 000 - 100 000	12 546	282 134	46 695	1 771 808	20 695	609 591
46	100 000 - 250 000	8 329	344 003	67 854	5 085 144	56 703	4 264 075
47	250 000 - 500 000	717	76 530	10 886	2 090 521	11 765	3 091 540
48	500 000 - 1 Mill.	203	50 092	3 365	1 460 289	3 054	1 547 507
49	1 Mill. und mehr	119	91 529	2 023	5 045 296	1 059	960 968
50	Zusammen	106 010	2 244 166	280 974	18 906 503	125 231	11 192 220
51	Verlustfälle	13 679	222 631	17 323	739 245	4 576	332 536

tabellen-Gliederung und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Einkünfte aus								Summe der positiven Einkünfte		Lfd. Nr.
	nicht-selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften				
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
pflichtige insgesamt											
1	137 850	339 862	5 503	12 412	3 472	8 463	16 656	51 510	163 101	440 583	1
2	130 373	953 167	11 577	47 677	13 604	55 637	64 293	415 842	192 801	1 607 276	2
3	163 656	1 884 318	16 174	90 895	21 886	123 111	86 745	772 505	233 518	3 173 390	3
4	155 527	2 529 607	14 616	108 012	20 734	155 647	65 007	612 642	201 526	3 833 146	4
5	151 659	3 284 061	12 174	112 507	17 312	157 727	49 606	437 564	185 609	4 550 191	5
6	177 380	4 804 370	10 531	110 519	15 302	150 703	43 606	359 988	204 259	6 050 022	6
7	475 015	16 666 504	18 853	218 139	29 060	292 405	72 147	511 138	517 151	19 217 853	7
8	536 176	26 703 260	17 255	197 638	31 196	288 108	51 812	342 873	628 442	29 319 588	8
9	498 330	27 021 082	16 327	187 150	33 854	295 810	38 463	253 267	521 701	29 547 116	9
10	497 569	32 900 406	20 377	263 346	42 371	409 174	33 869	239 886	521 265	36 282 518	10
11	523 550	44 215 362	24 557	370 595	49 567	564 918	26 090	202 759	546 733	48 922 981	11
12	468 843	57 789 348	50 650	1 223 592	67 637	1 441 004	25 932	289 344	504 802	72 457 190	12
13	28 148	5 717 781	14 940	842 009	9 303	621 746	4 435	74 801	36 133	13 426 752	13
14	6 385	1 893 099	5 711	738 735	2 683	335 498	1 584	30 728	8 936	6 731 117	14
15	2 526	1 100 539	3 250	1 575 390	1 349	366 403	892	54 829	3 981	11 876 990	15
16	4 012 987	227 802 768	242 495	6 098 617	359 330	5 266 353	581 137	4 649 677	4 469 958	287 436 713	16
17	85 976	1 875 785	19 522	787 520	23 379	344 642	54 927	344 343	172 255	5 320 898	17
nach der Grundtabelle besteuert											
18	117 136	296 901	5 294	11 765	2 748	6 569	11 444	34 054	136 938	370 961	18
19	113 886	853 574	10 189	41 982	9 559	40 227	41 543	266 512	158 112	1 300 580	19
20	137 466	1 638 756	12 728	72 573	13 006	75 315	51 935	447 085	183 720	2 447 198	20
21	121 828	2 054 120	10 358	78 550	10 279	79 639	33 049	282 637	149 330	2 771 519	21
22	110 648	2 459 968	8 061	76 002	8 150	75 995	22 547	183 406	130 907	3 126 917	22
23	127 272	3 507 927	6 730	69 979	6 967	69 155	18 568	156 351	143 064	4 134 471	23
24	334 720	11 853 360	11 904	129 670	12 761	128 784	27 363	191 780	357 589	13 022 038	24
25	365 078	16 398 549	11 046	118 389	12 674	121 322	17 386	120 785	381 286	17 471 904	25
26	232 820	12 692 039	10 244	108 128	11 334	112 179	11 104	82 692	243 974	13 617 289	26
27	159 150	10 555 380	11 650	142 351	10 851	137 145	8 381	71 454	170 104	11 661 067	27
28	90 937	7 664 625	11 800	178 083	9 159	169 400	5 562	55 154	101 070	8 973 076	28
29	43 762	5 284 457	14 620	421 249	9 176	374 540	5 364	68 307	57 300	8 169 243	29
30	2 419	529 412	2 923	228 877	1 548	166 630	1 022	19 540	5 006	1 856 285	30
31	738	214 755	1 169	187 529	547	98 391	363	6 861	1 597	1 182 706	31
32	369	146 640	788	470 892	331	104 735	227	17 514	966	3 421 817	32
33	1 958 229	76 150 473	129 504	2 336 028	119 090	1 760 026	255 858	2 004 133	2 220 963	93 527 069	33
34	42 073	508 190	11 067	302 692	8 919	115 967	22 215	125 363	84 354	1 726 408	34
nach der Splittingtabelle besteuert											
35	20 714	42 961	209	647	724	1 894	5 212	17 456	26 163	69 622	35
36	16 487	99 593	1 388	5 695	4 045	15 410	22 750	149 330	34 689	306 696	36
37	26 190	245 562	3 446	18 322	8 880	47 796	34 810	325 420	49 798	726 192	37
38	33 699	475 487	4 258	29 452	10 455	76 008	31 958	330 005	52 196	1 061 627	38
39	41 011	824 093	4 113	36 505	9 162	81 732	27 059	254 159	54 702	1 423 274	39
40	50 108	1 296 444	3 801	40 541	8 335	81 547	25 038	203 637	61 195	1 915 551	40
41	140 295	4 813 144	6 949	88 468	16 299	163 622	44 784	319 358	159		

Noch: 1. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Grund-/Splitting

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Negative					
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit	
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Lohn- und Einkommensteuer							
1	1 - 5 000	67	206	1 259	3 908	143	452
2	5 000 - 10 000	185	799	3 175	20 606	501	2 482
3	10 000 - 15 000	292	2 140	4 263	39 728	794	5 354
4	15 000 - 20 000	316	2 730	5 165	56 082	856	5 830
5	20 000 - 25 000	449	4 902	5 711	63 130	948	7 102
6	25 000 - 30 000	529	5 676	6 667	69 537	953	7 249
7	30 000 - 40 000	1 525	12 699	16 769	153 473	2 125	15 028
8	40 000 - 50 000	1 827	11 808	19 233	143 797	2 413	14 948
9	50 000 - 60 000	1 376	9 306	16 803	126 059	2 586	15 983
10	60 000 - 75 000	1 285	9 609	19 583	158 469	3 781	21 891
11	75 000 - 100 000	1 281	10 321	21 489	186 895	5 267	29 402
12	100 000 - 250 000	1 322	16 655	25 218	436 439	7 945	51 674
13	250 000 - 500 000	217	6 017	3 530	182 654	701	8 743
14	500 000 - 1 Mill.	85	6 363	1 041	105 958	158	3 155
15	1 Mill. und mehr	84	9 357	397	75 693	88	2 959
16	Insgesamt	10 840	108 588	150 303	1 822 426	29 259	192 261
17	Verlustfälle	3 697	141 201	57 235	4 514 776	7 278	202 464
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
18	1 - 5 000	51	152	997	3 005	127	396
19	5 000 - 10 000	96	491	2 254	15 162	411	2 104
20	10 000 - 15 000	133	865	2 779	21 803	600	3 439
21	15 000 - 20 000	119	972	2 981	25 174	596	3 469
22	20 000 - 25 000	177	1 550	3 028	23 749	585	3 405
23	25 000 - 30 000	185	1 660	3 352	23 789	551	2 774
24	30 000 - 40 000	473	3 207	8 103	51 357	1 155	5 970
25	40 000 - 50 000	470	2 341	7 675	43 815	1 189	5 705
26	50 000 - 60 000	240	1 360	5 249	33 051	1 154	5 409
27	60 000 - 75 000	178	1 039	4 310	33 562	1 370	6 384
28	75 000 - 100 000	152	1 378	3 109	34 774	1 322	6 657
29	100 000 - 250 000	144	2 165	2 615	63 430	954	6 836
30	250 000 - 500 000	27	501	436	21 625	72	1 057
31	500 000 - 1 Mill.	19	1 149	152	19 772	26	743
32	1 Mill. und mehr	22	3 209	80	11 943	12	1 280
33	Zusammen	2 486	22 039	47 120	426 011	10 124	55 628
34	Verlustfälle	1 060	41 313	28 536	1 405 661	4 376	92 249
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
35	1 - 5 000	16	54	262	902	16	55
36	5 000 - 10 000	89	308	921	5 444	90	378
37	10 000 - 15 000	159	1 275	1 484	17 925	194	1 915
38	15 000 - 20 000	197	1 757	2 184	30 907	260	2 361
39	20 000 - 25 000	272	3 352	2 683	39 381	363	3 697
40	25 000 - 30 000	344	4 016	3 315	45 747	402	4 475
41	30 000 - 40 000	1 052	9 492	8 666	102 116	970	9 059
42	40 000 - 50 000	1 357	9 467	11 558	99 982	1 224	9 243
43	50 000 - 60 000	1 136	7 946	11 554	93 008	1 432	10 573
44	60 000 - 75 000	1 107	8 570	15 273	124 907	2 411	15 507
45	75 000 - 100 000	1 129	8 943	18 380	152 121	3 945	22 745
46	100 000 - 250 000	1 178	14 490	22 603	373 009	6 991	44 838
47	250 000 - 500 000	190	5 516	3 094	161 030	629	7 686
48	500 000 - 1 Mill.	66	5 214	889	86 186	132	2 412
49	1 Mill. und mehr	62	6 149	317	63 750	76	1 689
50	Zusammen	8 354	86 549	103 183	1 396 416	19 135	136 633
51	Verlustfälle	2 637	99 889	28 699	3 109 115	2 902	110 215

tabellen-Gliederung und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Einkünfte aus								Summe der negativen Einkünfte		Lfd. Nr.
	nicht-selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften				
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
pflichtige insgesamt											
1	172	249	22	105	1 354	6 628	10	5	2 972	11 552	1
2	287	393	84	252	5 489	49 952	17	2	9 432	74 487	2
3	197	340	149	501	8 360	112 509	36	30	13 418	160 601	3
4	117	311	157	609	10 179	159 327	23	9	15 820	224 897	4
5	87	233	227	1 247	12 595	218 345	31	47	18 779	295 005	5
6	56	146	224	596	15 517	268 243	24	23	22 477	351 470	6
7	95	193	732	2 336	41 296	668 586	86	117	58 757	852 432	7
8	61	174	888	2 576	51 274	744 327	97	119	71 309	917 749	8
9	46	147	860	2 857	49 356	740 292	86	134	66 629	894 778	9
10	60	258	1 314	4 527	65 808	1 061 466	77	147	85 698	1 256 367	10
11	73	206	1 916	6 920	85 661	1 513 493	120	457	107 574	1 747 694	11
12	133	643	4 792	25 667	132 106	3 694 279	226	1 273	155 610	4 226 630	12
13	30	208	879	9 056	18 197	1 241 290	43	296	20 292	1 448 264	13
14	7	872	184	2 310	4 818	601 067	12	297	5 338	720 022	14
15	7	335	67	6 539	2 130	742 462	3	19	2 383	837 375	15
16	1 428	4 708	12 495	66 099	504 140	11 822 267	891	2 973	656 688	14 019 323	16
17	6 340	38 066	1 371	78 974	45 341	3 518 128	107	534	104 655	8 494 144	17
nach der Grundtabelle besteuert											
18	125	213	20	100	1 073	5 409	9	5	2 358	9 280	18
19	177	303	69	186	3 932	40 597	12	1	6 716	58 845	19
20	126	286	111	255	5 552	81 930	21	19	8 902	108 598	20
21	76	163	118	437	6 301	104 101	15	3	9 675	134 320	21
22	49	118	133	321	7 357	125 998	18	43	10 767	155 183	22
23	34	90	134	298	8 661	139 378	8	10	12 322	167 999	23
24	50	114	428	1 195	22 227	317 205	35	47	30 939	379 095	24
25	29	60	442	884	23 919	311 374	32	72	32 215	364 251	25
26	18	56	346	807	18 553	259 195	39	84	24 400	299 962	26
27	15	42	486	1 146	18 599	306 897	25	54	23 474	349 123	27
28	29	70	502	1 699	16 149	325 195	38	100	19 807	370 873	28
29	31	142	641	4 149	14 805	505 083	37	170	17 411	581 974	29
30	.	.	79	1 037	1 950	139 359	.	.	2 258	163 651	30
31	.	.	24	615	687	79 395	.	.	786	102 021	31
32	3	20	11	1 297	459	127 766	-	-	529	145 514	32
33	766	2 017	3 544	14 426	150 224	2 869 880	296	686	202 559	3 390 687	33
34	5 131	31 236	556	27 706	20 104	1 159 173	52	312	53 511	2 757 650	34
nach der Splittingtabelle besteuert											
35	47	36	.	.	281	1 220	.	.	614	2 273	35
36	110	90	15	66	1 557	9 355	5	0	2 716	15 642	36
37	71	54	38	246	2 808	30 579	15	11	4 516	52 004	37
38	41	148	39	172	3 878	55 225	8	7	6 145	90 577	38
39	38	115	94	926	5 238	92 347	13	4	8 012	139 822	39
40	22	56	90	298	6 856	128 865	16	14	10 155	183 471	40
41	45	79	304	1 141	19 069	351 381	51	69	27 818	473 337	41
42	32	114	446	1 691	27 355	432 553	65	47	39 094	553 498	42
43	28	92	514	2 050	30 803	481 098	47	50	42 429	594 817	43
44	45	216	828	3 381	47 209	754 569	52	93	62 224	907 243	44
45	44	136	1 414	5 221	69 512	1 187 299	82	356	87 767	1 376 821	45
46	102	501	4 151	21 518	117 301	3 189 196	189	1 103	138 199	3 644 656	46
47	28	205	800	8 019	16 247	1 101 931	37	226	18 034	1 284 613	47
48	5	533	160	1 695	4 131	521 673	11	288	4 552	618 001	48
49	4	316	56	5 242	1 671	614 696	3	19	1 854	691 861	49
50	662	2 691	8 951	51 673	353 916	8 952 386	595	2 287	454 129	10 628 636	50
51	1 209	6 830	815	51 267	25 237	2 358 954	55	223	51 144	5 736 493	51

Noch: 1. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Grund-/Splitting

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Summe der Einkünfte		Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben	
		1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige
Lohn- und Einkommensteuer							
1	1 - 5 000	429 031	163 101	419 170	162 572	137 262	
2	5 000 - 10 000	1 532 789	192 801	1 474 485	192 732	464 226	
3	10 000 - 15 000	3 012 789	233 518	2 913 979	233 478	890 758	
4	15 000 - 20 000	3 608 249	201 526	3 509 691	201 495	1 041 727	
5	20 000 - 25 000	4 255 186	185 609	4 172 486	185 587	1 141 181	
6	25 000 - 30 000	5 698 551	204 259	5 629 412	204 246	1 324 635	
7	30 000 - 40 000	18 365 422	517 151	18 241 660	517 135	3 421 894	
8	40 000 - 50 000	28 401 839	628 442	28 272 635	628 439	4 750 070	
9	50 000 - 60 000	28 652 338	521 701	28 541 275	521 701	4 446 391	
10	60 000 - 75 000	35 026 152	521 265	34 921 782	521 265	4 603 814	
11	75 000 - 100 000	47 175 287	546 733	47 081 424	546 733	5 178 779	
12	100 000 - 250 000	68 230 560	504 802	68 143 573	504 802	5 966 056	
13	250 000 - 500 000	11 978 488	36 133	11 961 265	36 133	826 326	
14	500 000 - 1 Mill.	6 011 095	8 936	6 003 581	8 936	331 149	
15	1 Mill. und mehr	11 039 615	3 981	11 042 939	3 981	382 393	
16	Insgesamt	273 417 390	4 469 958	272 329 356	4 469 235	34 906 662	
17	Verlustfälle	3 173 246-	309 030	3 330 607-	302 919	1 761 385	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
18	1 - 5 000	361 681	136 938	356 369	136 409	118 969	
19	5 000 - 10 000	1 241 795	158 112	1 205 941	158 043	363 978	
20	10 000 - 15 000	2 338 600	183 720	2 288 230	183 680	664 805	
21	15 000 - 20 000	2 637 199	149 330	2 595 234	149 299	708 531	
22	20 000 - 25 000	2 971 735	130 907	2 940 488	130 885	700 253	
23	25 000 - 30 000	3 966 471	143 064	3 942 682	143 051	763 094	
24	30 000 - 40 000	12 642 943	357 589	12 605 128	357 573	1 745 686	
25	40 000 - 50 000	17 107 654	381 286	17 075 365	381 283	1 888 740	
26	50 000 - 60 000	13 317 327	243 974	13 294 249	243 974	1 287 590	
27	60 000 - 75 000	11 311 944	170 104	11 293 698	170 104	976 143	
28	75 000 - 100 000	8 602 203	101 070	8 586 652	101 070	674 029	
29	100 000 - 250 000	7 587 269	57 300	7 570 472	57 300	559 163	
30	250 000 - 500 000	1 892 634	5 006	1 887 865	5 006	103 528	
31	500 000 - 1 Mill.	1 080 685	1 597	1 078 721	1 597	58 160	
32	1 Mill. und mehr	3 276 303	966	3 273 591	966	103 021	
33	Zusammen	90 136 382	2 220 963	89 795 686	2 220 240	10 715 690	
34	Verlustfälle	1 031 243-	180 243	1 070 474-	174 132	580 339	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
35	1 - 5 000	67 350	26 163	62 801	26 163	18 293	
36	5 000 - 10 000	291 054	34 689	268 544	34 689	100 248	
37	10 000 - 15 000	674 188	49 798	625 750	49 798	225 953	
38	15 000 - 20 000	971 050	52 196	913 456	52 196	333 195	
39	20 000 - 25 000	1 283 451	54 702	1 231 997	54 702	440 928	
40	25 000 - 30 000	1 732 080	61 195	1 686 730	61 195	561 541	
41	30 000 - 40 000	5 722 479	159 562	5 636 532	159 562	1 676 208	
42	40 000 - 50 000	11 294 186	247 156	11 197 270	247 156	2 861 330	
43	50 000 - 60 000	15 335 011	277 727	15 247 026	277 727	3 158 800	
44	60 000 - 75 000	23 714 208	351 161	23 628 083	351 161	3 627 672	
45	75 000 - 100 000	38 573 084	445 663	38 494 772	445 663	4 504 749	
46	100 000 - 250 000	60 643 291	447 502	60 573 101	447 502	5 406 894	
47	250 000 - 500 000	10 285 855	31 127	10 273 400	31 127	722 799	
48	500 000 - 1 Mill.	4 930 410	7 339	4 924 860	7 339	272 990	
49	1 Mill. und mehr	7 763 312	3 015	7 769 348	3 015	279 373	
50	Zusammen	183 281 008	2 248 995	182 533 670	2 248 995	24 190 972	
51	Verlustfälle	2 142 003-	128 787	2 260 133-	128 787	1 181 046	

tabellen-Gliederung und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Außergewöhnliche Belastungen	Einkommen	Kinderfrei-beträge		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Einkommen-steuer		Lfd. Nr.	
			Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM		Steuerpflichtige	1000 DM
pflichtige insgesamt										
	5 648	5 589	275 439	8 085	41 051	163 095	211 777	8 762	1 603	1
	30 042	45 532	957 627	16 061	80 195	192 796	833 167	43 275	13 128	2
	50 984	100 766	1 904 983	22 294	112 487	233 514	1 732 927	92 039	61 187	3
	51 777	120 942	2 316 044	29 078	198 236	201 519	2 090 966	134 790	152 737	4
	51 358	131 461	2 849 612	37 252	194 039	185 604	2 560 486	142 209	275 742	5
	54 951	152 187	4 073 972	45 188	245 292	204 243	3 725 494	170 606	481 311	6
	116 853	349 997	14 163 651	123 606	721 623	517 118	13 249 111	457 902	2 034 487	7
	131 584	409 868	22 403 110	208 244	1 338 598	628 397	20 879 628	581 304	3 531 415	8
	117 935	388 299	22 724 978	225 159	1 537 988	521 676	21 054 128	499 437	3 748 706	9
	122 039	409 690	28 479 332	261 287	1 793 083	521 254	26 590 891	511 199	4 976 429	10
	133 789	471 961	39 385 446	294 214	2 009 895	546 728	37 318 546	544 296	7 509 898	11
	131 518	500 042	58 923 065	281 901	1 967 534	504 795	56 920 875	504 134	14 097 462	12
	10 958	47 880	10 805 190	21 221	157 846	36 131	10 644 123	36 053	3 826 946	13
	2 795	12 313	5 476 078	4 978	37 490	8 935	5 437 721	8 904	2 341 174	14
	1 129	5 214	10 301 425	2 005	14 963	3 979	10 285 878	3 963	4 516 428	15
	1 013 360	3 151 742	225 039 952	1 580 573	10 400 320	4 469 784	213 535 718	3 738 873	47 668 653	16
	69 791	357 208	6 752 399-	61 585	400 445	291 678	7 202 531-	794	68	17
nach der Grundtabelle besteuert										
	3 851	3 707	233 163	4 959	19 614	136 932	191 260	6 944	1 367	18
	18 489	27 139	810 779	9 389	35 353	158 108	731 639	38 388	11 809	19
	30 644	59 965	1 552 214	12 356	46 396	183 718	1 446 926	84 880	57 921	20
	28 981	66 797	1 800 394	15 460	57 263	149 328	1 667 277	116 332	142 285	21
	27 594	68 201	2 139 803	19 167	71 299	130 904	1 974 721	115 290	250 117	22
	29 171	75 944	3 056 076	21 158	80 274	143 059	2 874 264	135 919	430 784	23
	58 807	167 760	10 519 482	44 249	167 101	357 580	10 164 675	353 204	1 796 854	24
	56 970	170 706	14 713 234	49 962	185 294	381 283	14 351 615	379 700	2 845 233	25
	38 687	119 082	11 586 958	37 512	142 509	243 973	11 320 776	243 391	2 446 933	26
	27 886	89 004	9 923 616	27 496	107 387	170 104	9 727 553	169 844	2 299 491	27
	17 478	60 316	7 597 893	18 106	74 007	101 068	7 470 403	100 953	1 984 163	28
	11 207	45 922	6 765 505	12 763	55 933	57 298	6 676 373	57 206	2 224 810	29
	1 265	5 999	1 526 195	1 424	6 408	5 005	1 516 619	4 989	648 556	30
	405	1 532	976 688	432	2 079	1 597	973 749	1 592	437 076	31
	244	782	3 082 676	287	1 387	966	3 080 710	965	1 343 592	32
	351 679	962 856	76 284 675	274 720	1 052 305	2 220 923	74 168 561	1 809 597	16 920 991	33
	28 577	188 870	2 320 095-	16 097	62 370	166 717	2 430 586-	737	57	34
nach der Splittingtabelle besteuert										
	1 797	1 882	42 276	3 126	21 437	26 163	20 518	1 818	235	35
	11 553	18 393	146 848	6 672	44 842	34 688	101 528	4 887	1 319	36
	20 340	40 800	352 769	9 938	66 091	49 798	286 001	7 159	3 266	37
	22 796	54 145	515 650	13 618	90 973	52 191	423 689	18 458	10 452	38
	23 764	63 261	709 809	18 085	122 740	54 700	585 765	26 919	25 625	39
	25 780	76 243	1 017 896	24 030	165 018	61 184	851 231	34 687	50 528	40
	58 046	182 237	3 644 169	79 357	554 522	159 538	3 084 435	104 698	237 633	41
	74 614	239 162	7 689 876	158 282	1 153 304	247 114	6 528 012	201 604	686 182	42
	79 248	269 217	11 138 020	187 647	1 395 479	277 703	9 733 352	256 046	1 301 773	43
	94 153	320 686	18 555 715	233 791	1 685 695	351 150	16 863 338	341 355	2 676 938	44
	116 311	411 645	31 787 554	276 1						

2. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Überwiegender

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Positive						Lfd. Nr.
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit		
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
Einkünfte überwiegend aus								
1	1 - 5 000	1 006	5 574	56	93	5	8	
2	5 000 - 10 000	2 427	23 223	171	439	8	17	
3	10 000 - 15 000	3 714	52 667	244	925	13	34	
4	15 000 - 20 000	3 876	73 370	275	1 283	25	52	
5	20 000 - 25 000	3 627	85 236	298	1 652	26	56	
6	25 000 - 30 000	3 322	94 679	267	1 904	18	68	
7	30 000 - 40 000	6 413	234 873	523	3 351	44	111	
8	40 000 - 50 000	6 077	281 869	487	3 390	51	153	
9	50 000 - 60 000	4 277	235 820	437	4 004	35	154	
10	60 000 - 75 000	3 617	235 090	442	4 700	42	299	
11	75 000 - 100 000	2 838	230 695	389	5 858	39	264	
12	100 000 - 250 000	2 519	319 706	418	8 713	51	562	
13	250 000 - 500 000	287	90 200	54	1 968	17	449	
14	500 000 - 1 Mill.	102	68 037	18	946	-	-	
15	1 Mill. und mehr	71	140 260	9	1 635	4	93	
16	Insgesamt	44 173	2 171 299	4 088	40 861	378	2 399	
17	Verlustfälle	13 920	269 781	1 140	7 969	69	240	
Einkünfte überwiegend								
18	1 - 5 000	38	83	4 860	13 932	33	27	
19	5 000 - 10 000	215	604	9 333	69 179	76	135	
20	10 000 - 15 000	331	1 127	13 751	168 124	149	459	
21	15 000 - 20 000	411	1 992	14 589	247 180	138	538	
22	20 000 - 25 000	450	2 571	15 629	344 083	164	846	
23	25 000 - 30 000	519	3 249	14 090	376 741	173	804	
24	30 000 - 40 000	977	6 634	26 924	900 953	324	1 870	
25	40 000 - 50 000	912	6 573	23 188	985 246	313	2 597	
26	50 000 - 60 000	741	5 782	18 756	953 741	300	2 646	
27	60 000 - 75 000	906	7 650	21 716	1 322 530	402	4 809	
28	75 000 - 100 000	986	8 979	24 639	1 887 549	533	7 294	
29	100 000 - 250 000	1 587	16 560	40 650	5 237 509	1 330	30 972	
30	250 000 - 500 000	250	3 868	7 461	2 249 826	485	20 566	
31	500 000 - 1 Mill.	79	1 649	2 852	1 743 845	261	15 101	
32	1 Mill. und mehr	54	1 795	2 256	7 409 486	324	33 484	
33	Insgesamt	8 456	69 116	240 694	23 969 924	5 005	122 149	
34	Verlustfälle	879	8 664	24 753	1 107 206	400	8 349	
Einkünfte überwiegend								
35	1 - 5 000	.	.	40	28	1 911	5 850	
36	5 000 - 10 000	.	.	96	172	3 198	23 603	
37	10 000 - 15 000	9	41	141	424	3 704	47 863	
38	15 000 - 20 000	.	.	136	500	3 513	64 601	
39	20 000 - 25 000	7	32	161	716	3 204	77 258	
40	25 000 - 30 000	16	117	144	835	2 959	87 097	
41	30 000 - 40 000	31	234	307	2 105	5 713	217 229	
42	40 000 - 50 000	40	411	344	3 238	5 387	258 961	
43	50 000 - 60 000	34	132	325	2 937	4 972	290 998	
44	60 000 - 75 000	33	189	522	6 065	6 484	461 862	
45	75 000 - 100 000	58	370	730	10 240	8 782	804 228	
46	100 000 - 250 000	145	1 165	2 464	47 974	27 130	4 550 054	
47	250 000 - 500 000	45	473	893	31 862	9 297	3 290 490	
48	500 000 - 1 Mill.	15	211	306	17 348	2 437	1 683 135	
49	1 Mill. und mehr	10	98	101	19 729	635	1 020 288	
50	Insgesamt	448	3 493	6 710	144 171	89 326	12 883 519	
51	Verlustfälle	39	270	362	7 964	6 113	420 336	
Einkünfte überwiegend aus								
52	1 - 5 000	46	93	475	377	268	275	
53	5 000 - 10 000	254	693	1 483	2 664	813	1 586	
54	10 000 - 15 000	579	2 020	2 302	6 708	1 133	3 230	
55	15 000 - 20 000	996	4 271	2 984	11 680	1 332	4 978	
56	20 000 - 25 000	1 613	7 609	3 863	17 970	1 577	6 626	
57	25 000 - 30 000	2 257	11 927	4 803	26 754	1 778	8 295	
58	30 000 - 40 000	7 692	39 942	12 232	77 684	4 148	22 816	
59	40 000 - 50 000	16 948	84 006	16 867	112 589	4 969	29 451	
60	50 000 - 60 000	17 086	94 828	19 455	143 450	6 161	37 868	
61	60 000 - 75 000	13 867	90 008	25 401	242 456	10 656	72 251	
62	75 000 - 100 000	9 581	69 811	28 953	362 209	18 625	148 645	
63	100 000 - 250 000	4 387	41 472	32 402	718 535	36 451	571 363	
64	250 000 - 500 000	168	2 850	3 890	281 627	2 967	131 619	
65	500 000 - 1 Mill.	28	704	725	109 488	578	39 027	
66	1 Mill. und mehr	4	1 257	141	48 328	141	18 644	
67	Insgesamt	75 506	451 492	155 976	2 162 698	91 597	1 096 675	
68	Verlustfälle	1 591	9 377	3 600	51 665	1 349	23 153	

Einkunftsart und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Einkünfte aus	Summe der positiven Einkünfte								Lfd. Nr.	
	nicht-selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften			
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM		
Land- und Forstwirtschaft										
59	109	39	68	69	100	662	1 660	1 006	7 612	1
176	503	113	281	238	585	1 464	4 909	2 427	29 956	2
296	1 185	248	802	445	1 536	1 398	5 308	3 714	62 456	3
321	1 648	289	1 160	610	2 707	1 070	4 310	3 876	84 569	4
346	2 149	259	1 398	700	3 620	801	3 628	3 627	97 739	5
348	2 636	298	1 911	642	3 932	606	2 764	3 322	107 893	6
691	5 931	532	3 538	1 127	7 394	673	3 110	6 413	258 308	7
697	7 350	446	3 220	1 057	7 128	427	2 103	6 077	305 254	8
614	9 028	460	3 512	837	6 316	243	1 347	4 277	260 181	9
653	11 393	482	4 724	859	8 209	213	1 300	3 617	265 715	10
636	16 174	546	5 623	739	8 027	226	1 408	2 838	268 049	11
785	28 234	716	13 049	830	12 232	329	2 288	2 519	384 784	12
125	5 937	98	3 530	123	3 400	72	499	287	105 984	13
39	2 327	33	2 310	39	2 150	39	254	102	76 024	14
21	1 273	26	1 832	29	2 642	27	163	71	147 899	15
5 807	95 878	4 585	46 958	8 344	69 978	8 250	35 050	44 173	2 462 424	16
1 244	6 401	576	10 939	1 419	5 977	1 639	4 054	13 920	305 360	17
aus Gewerbebetrieb										
316	297	16	17	71	76	387	566	4 860	14 999	18
857	2 039	136	317	399	712	1 801	5 230	9 333	78 216	19
1 386	5 055	281	909	871	2 218	2 567	10 155	13 751	188 049	20
1 842	9 326	403	1 480	1 104	3 641	2 657	12 632	14 589	276 789	21
2 299	14 729	494	2 331	1 330	5 221	2 487	12 714	15 629	382 494	22
2 622	20 348	524	2 450	1 397	6 105	2 240	11 830	14 090	421 627	23
6 295	60 262	1 159	6 824	3 041	16 159	3 591	19 766	26 924	1 012 458	24
7 059	83 717	1 105	7 876	2 954	18 407	2 577	14 433	23 188	1 118 849	25
7 203	105 103	1 010	7 879	2 792	19 404	2 007	11 617	18 756	1 106 172	26
9 907	177 560	1 519	13 078	3 699	28 345	2 229	13 171	21 716	1 567 143	27
13 291	299 666	2 161	21 596	4 812	43 451	2 366	14 615	24 639	2 283 150	28
25 630	862 065	7 058	101 515	10 297	146 704	4 329	31 696	40 650	6 487 021	29
4 878	327 546	3 101	84 779	2 411	71 843	1 183	10 817	7 461	2 769 245	30
1 868	238 725	1 734	97 982	977	46 898	634	6 847	2 852	2 151 048	31
1 354	347 652	1 780	435 463	752	92 437	543	11 098	2 256	8 331 414	32
86 807	2 554 090	22 481	784 486	36 907	501 621	31 598	187 288	240 694	28 188 684	33
3 514	75 347	1 143	44 634	1 904	15 079	2 815	13 379	24 753	1 272 658	34
aus selbständiger Arbeit										
214	206	19	14	24	22	46	51	1 911	6 172	35
489	1 075	63	142	66	126	135	395	3 198	25 519	36
559	2 035	107	436	133	334	240	1 121	3 704	52 254	37
553	2 889	140	582	153	466	295	1 778	3 513	70 828	38

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte		Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben	
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Einkünfte überwiegend aus									
1	1 - 5 000	46	182	7 430	1 006	3 296	1 006	1 348	
2	5 000 - 10 000	118	699	29 258	2 427	18 531	2 427	7 632	
3	10 000 - 15 000	161	973	61 483	3 714	46 781	3 714	24 125	
4	15 000 - 20 000	202	1 610	82 959	3 876	67 778	3 876	35 950	
5	20 000 - 25 000	234	2 008	95 731	3 627	81 628	3 627	42 506	
6	25 000 - 30 000	282	3 773	104 120	3 322	91 276	3 322	46 295	
7	30 000 - 40 000	664	9 457	248 851	6 413	224 337	6 413	110 118	
8	40 000 - 50 000	733	9 331	295 923	6 077	272 438	6 077	123 739	
9	50 000 - 60 000	604	9 905	250 276	4 277	233 679	4 277	99 304	
10	60 000 - 75 000	610	10 644	255 071	3 617	241 230	3 617	89 241	
11	75 000 - 100 000	632	13 773	254 276	2 838	243 594	2 838	71 340	
12	100 000 - 250 000	717	26 411	358 373	2 519	353 120	2 519	62 518	
13	250 000 - 500 000	89	8 187	97 797	287	97 516	287	7 057	
14	500 000 - 1 Mill.	30	5 908	70 116	102	69 891	102	2 411	
15	1 Mill. und mehr	24	8 185	139 714	71	139 632	71	2 359	
16	Insgesamt	5 146	111 046	2 351 378	44 173	2 184 825	44 173	725 942	
17	Verlustfälle	3 909	125 693	179 667	14 955	130 329	14 955	255 209	
Einkünfte überwiegend									
18	1 - 5 000	133	743	14 256	4 860	13 438	4 860	3 418	
19	5 000 - 10 000	417	3 436	74 779	9 333	69 685	9 333	23 284	
20	10 000 - 15 000	984	11 150	176 899	13 751	163 317	13 751	65 860	
21	15 000 - 20 000	1 248	16 287	260 502	14 589	252 622	14 589	94 247	
22	20 000 - 25 000	1 625	27 600	354 895	15 629	347 442	15 629	123 569	
23	25 000 - 30 000	1 705	30 251	391 366	14 090	384 637	14 090	129 252	
24	30 000 - 40 000	3 740	66 934	945 534	26 924	933 809	26 924	284 735	
25	40 000 - 50 000	3 790	72 506	1 046 343	23 188	1 036 971	23 188	284 455	
26	50 000 - 60 000	3 551	73 290	1 032 882	18 756	1 025 486	18 756	259 844	
27	60 000 - 75 000	4 669	102 017	1 465 126	21 716	1 456 743	21 716	328 619	
28	75 000 - 100 000	6 476	144 789	2 138 361	24 639	2 129 033	24 639	404 126	
29	100 000 - 250 000	14 170	505 624	5 981 397	40 650	5 966 145	40 650	762 133	
30	250 000 - 500 000	3 445	237 039	2 532 206	7 461	2 526 704	7 461	194 649	
31	500 000 - 1 Mill.	1 425	182 286	1 968 763	2 852	1 965 303	2 852	113 198	
32	1 Mill. und mehr	1 254	461 545	7 869 869	2 256	7 875 009	2 256	257 036	
33	Insgesamt	48 632	1 935 507	26 253 177	240 694	26 152 346	240 694	3 328 425	
34	Verlustfälle	25 816	1 261 951	10 706	43 338	5 788-	43 338	395 128	
Einkünfte überwiegend									
35	1 - 5 000	92	404	5 768	1 911	5 691	1 911	1 618	
36	5 000 - 10 000	171	1 108	24 412	3 198	24 088	3 198	7 299	
37	10 000 - 15 000	318	5 444	46 810	3 704	46 081	3 704	15 137	
38	15 000 - 20 000	405	8 792	62 036	3 513	61 142	3 513	20 112	
39	20 000 - 25 000	468	13 080	72 629	3 204	71 667	3 204	23 035	
40	25 000 - 30 000	523	14 639	82 018	2 959	81 086	2 959	24 630	
41	30 000 - 40 000	1 273	39 936	201 254	5 713	199 365	5 713	55 274	
42	40 000 - 50 000	1 350	46 130	243 358	5 387	241 576	5 387	59 605	
43	50 000 - 60 000	1 348	50 123	274 020	4 972	272 529	4 972	60 858	
44	60 000 - 75 000	2 060	79 952	438 385	6 484	436 455	6 484	88 103	
45	75 000 - 100 000	3 393	147 345	764 852	8 782	762 519	8 782	133 378	
46	100 000 - 250 000	14 607	838 031	4 357 218	27 130	4 350 915	27 130	516 588	
47	250 000 - 500 000	6 352	558 827	3 141 539	9 297	3 139 626	9 297	240 354	
48	500 000 - 1 Mill.	1 813	262 009	1 613 743	2 437	1 613 123	2 437	90 863	
49	1 Mill. und mehr	489	111 087	1 029 922	635	1 029 557	635	40 780	
50	Insgesamt	34 662	2 176 966	12 357 965	89 326	12 335 420	89 326	1 377 635	
51	Verlustfälle	6 029	813 708	329 826-	8 750	331 000-	8 750	87 960	
Einkünfte überwiegend aus									
52	1 - 5 000	1 128	4 765	335 181	135 562	334 585	135 033	109 906	
53	5 000 - 10 000	4 242	53 691	895 008	117 674	892 515	117 605	273 740	
54	10 000 - 15 000	7 798	124 859	1 749 231	138 984	1 744 012	138 944	505 931	
55	15 000 - 20 000	11 211	180 827	2 378 419	135 586	2 369 192	135 555	666 365	
56	20 000 - 25 000	14 591	235 357	3 150 159	139 142	3 137 579	139 120	802 216	
57	25 000 - 30 000	18 657	289 605	4 687 868	169 237	4 672 620	169 224	1 019 420	
58	30 000 - 40 000	51 168	701 236	16 370 895	461 992	16 329 957	461 976	2 834 337	
59	40 000 - 50 000	64 119	766 398	26 370 186	584 382	26 302 193	584 379	4 191 022	
60	50 000 - 60 000	60 312	741 802	26 729 595	487 338	26 662 247	487 338	3 955 978	
61	60 000 - 75 000	77 275	1 035 327	32 426 331	483 135	32 364 272	483 135	4 019 899	
62	75 000 - 100 000	95 806	1 390 355	43 453 359	504 135	43 399 193	504 135	4 480 125	
63	100 000 - 250 000	123 485	2 683 148	55 905 646	423 806	55 871 198	423 806	4 332 750	
64	250 000 - 500 000	9 438	537 530	5 267 352	16 346	5 263 553	16 346	304 918	
65	500 000 - 1 Mill.	1 566	168 873	1 611 508	2 455	1 610 358	2 455	74 003	
66	1 Mill. und mehr	275	69 336	644 001	402	643 670	402	24 880	
67	Insgesamt	541 091	8 983 109	221 974 738	3 800 176	221 596 146	3 799 453	27 695 491	
68	Verlustfälle	38 010	3 292 343	1 424 328-	180 484	1 447 342-	174 373	530 412	

Lfd. Nr.	Außergewöhnliche Belastungen	Einkommen	Kinderfrei-beträge		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Einkommensteuer		Lfd. Nr.
			Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
Land- und Forstwirtschaft									
1	126	131	1 787	65	431	1 006	1 286	68	9
2	524	745	10 049	285	1 818	2 427	8 016	323	82
3	711	1 249	21 159	712	4 931	3 714	15 751	574	314
4	717	1 450	29 965	1 048	7 289	3 876	22 317	943	692
5	616	1 316	37 139	1 168	8 584	3 627	28 213	976	1 046
6	579	1 386	42 776	1 366	10 617	3 322	31 866	1 016	1 422
7	1 055	2 640	109 100	3 259	27 562	6 412	80 970	2 362	4 400
8	984	2 636	141 870	3 882	33 870	6 077	107 533	2 789	6 698
9	747	2 346	127 204	3 047	28 605	4 276	98 330	2 608	8 143
10	617	1 948	143 965	2 628	25 145	3 617	118 618	2 943	10 025
11	550	1 794	71 340	1 979	18 519	2 838	143 478	2 651	22 596
12	514	1 584	277 393	1 544	14 169	2 518	263 077	2 480	59 297
13	78	402	87 851	142	1 157	287	86 654	284	26 338
14	32	65	63 730	37	298	102	63 410	102	19 171
15	16	43	131 949	25	226	71	131 723	71	40 763
16	7 866	19 735	1 388 119	21 187	183 221	44 170	1 201 242	20 190	204 995
17	3 389	9 020	204 942-	8 040	70 566	14 639	276 813-	-	-
aus Gewerbebetrieb									
18	208	189	9 713	659	3 523	4 858	5 158	207	38
19	969	1 278	44 417	1 448	7 315	9 332	35 135	1 729	572
20	1 842	2 958	98 438	2 688	13 804	13 750	81 151	4 325	3 214
21	2 446	4 746	149 911	3 611	19 289	14 589	126 293	6 569	7 850
22	2 803	5 830	211 062	4 564	25 872	15 627	180 609	9 403	16 115
23	2 684	5 989	239 602	4 733	28 075	14 087	207 413	9 289	22 306
24	4 949	12 592	607 870	10 509	65 535	26 320	534 228	18 930	64 195
25	4 279	11 943	702 436	10 474	68 699	23 181	628 227	18 578	86 536
26	3 628	10 592	709 579	9 176	61 775	18 753	644 051	16 982	100 920
27	4 198	13 553	1 042 326	11 270	77 687	21 714	960 834	20 687	167 028
28	4 982	16 219	1 600 898						

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Positive						Lfd. Nr.
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit		
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
Einkünfte überwiegend								
1	1 - 5 000	17	32	21	22	14	22	
2	5 000 - 10 000	90	306	97	192	39	82	
3	10 000 - 15 000	133	502	162	484	85	281	
4	15 000 - 20 000	122	627	200	950	76	296	
5	20 000 - 25 000	123	725	187	893	100	715	
6	25 000 - 30 000	91	649	170	1 131	94	491	
7	30 000 - 40 000	179	1 545	326	2 226	169	1 249	
8	40 000 - 50 000	122	1 350	240	2 323	155	1 422	
9	50 000 - 60 000	85	947	210	2 731	120	1 091	
10	60 000 - 75 000	91	1 319	251	3 682	139	1 739	
11	75 000 - 100 000	90	1 577	315	6 228	170	3 430	
12	100 000 - 250 000	141	3 490	636	22 862	440	16 635	
13	250 000 und mehr	65	2 131	644	91 932	390	31 418	
14	Insgesamt	1 349	15 259	3 439	135 656	1 991	58 872	
15	Verlustfälle	224	2 047	528	19 179	354	10 835	
Einkünfte überwiegend aus								
16	1 - 5 000	51	92	36	37	20	26	
17	5 000 - 10 000	229	614	293	589	78	139	
18	10 000 - 15 000	380	1 403	448	1 270	113	301	
19	15 000 - 20 000	397	1 636	491	1 956	112	372	
20	20 000 - 25 000	321	1 936	517	2 391	108	459	
21	25 000 - 30 000	270	1 931	474	2 995	110	489	
22	30 000 - 40 000	407	3 591	858	6 365	190	1 241	
23	40 000 - 50 000	335	3 653	644	6 461	137	1 120	
24	50 000 - 60 000	222	2 636	516	6 401	132	1 288	
25	60 000 - 75 000	220	3 001	593	8 462	144	1 437	
26	75 000 - 100 000	238	3 846	728	13 540	208	2 657	
27	100 000 - 250 000	309	6 020	1 443	43 385	444	10 991	
28	250 000 und mehr	77	2 804	583	57 370	246	15 373	
29	Insgesamt	3 456	33 220	7 624	151 223	2 042	35 891	
30	Verlustfälle	510	3 106	731	6 766	222	2 057	
überwiegend								
31	1 - 5 000	530	1 210	440	514	38	38	
32	5 000 - 10 000	1 693	4 787	2 425	5 263	308	660	
33	10 000 - 15 000	1 190	4 175	2 702	8 816	577	1 709	
34	15 000 - 20 000	483	2 099	1 424	6 419	593	2 325	
35	20 000 - 25 000	178	885	628	3 627	436	2 046	
36	25 000 - 30 000	82	452	335	2 064	295	1 359	
37	30 000 - 40 000	93	547	327	2 461	330	2 359	
38	40 000 - 50 000	32	188	130	1 391	130	1 275	
39	50 000 - 60 000	24	205	83	861	96	1 287	
40	60 000 - 75 000	14	207	88	1 185	65	767	
41	75 000 - 100 000	15	153	68	1 170	48	604	
42	100 000 - 250 000	33	446	112	3 432	112	2 057	
43	250 000 und mehr	-	-	23	1 194	16	632	
44	Insgesamt	4 367	15 453	8 785	38 397	3 044	17 531	
45	Verlustfälle	1 094	2 908	1 641	4 809	481	1 927	

Lfd. Nr.	Einkünfte aus								Lfd. Nr.		
	nicht-selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften				
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM			
aus Kapitalvermögen											
	244	249	4 250	10 973	110	105	560	953	4 250	12 357	1
	453	1 064	4 460	32 227	487	970	2 537	8 501	4 460	43 342	2
	685	2 546	4 882	54 593	819	2 400	3 463	17 115	4 882	77 919	3
	849	3 632	4 539	65 961	982	3 597	3 581	22 604	4 539	97 667	4
	882	4 659	3 929	71 584	1 039	4 720	3 185	23 674	3 929	106 970	5
	819	4 881	3 227	71 152	943	5 039	2 639	21 125	3 227	104 469	6
	1 319	13 111	4 654	135 365	1 530	10 208	3 743	34 102	4 654	197 807	7
	982	12 512	3 089	110 279	1 167	9 909	2 432	23 671	3 089	161 465	8
	722	10 845	2 113	90 922	840	8 709	1 621	17 251	2 113	132 495	9
	825	15 779	2 205	118 942	928	11 631	1 654	18 438	2 205	171 531	10
	823	22 989	2 117	158 980	938	13 888	1 486	18 315	2 117	225 406	11
	1 758	98 166	3 709	486 620	1 684	43 082	2 148	29 808	3 709	700 663	12
	1 535	338 722	2 313	1 682 453	944	94 549	806	20 192	2 313	2 261 456	13
	11 896	529 155	45 487	3 090 049	12 411	208 807	29 865	255 750	45 487	4 293 548	14
	1 317	73 739	9 065	608 633	1 134	13 654	3 677	24 229	9 065	752 317	15
Vermietung und Verpachtung											
	189	178	91	114	2 250	7 174	555	717	2 250	8 339	16
	593	1 210	549	1 070	5 528	38 581	3 453	10 406	5 528	52 608	17
	936	2 914	954	2 597	7 288	76 572	5 468	24 730	7 288	109 785	18
	1 099	4 333	1 064	3 925	6 982	99 532	5 517	32 486	6 982	144 300	19
	1 081	5 517	1 065	4 880	5 843	106 162	4 630	30 483	5 843	151 830	20
	928	5 729	982	5 265	4 524	99 940	3 476	24 079	4 524	140 427	21
	1 475	12 140	1 741	11 669	6 593	183 954	4 884	35 901	6 593	254 862	22
	1 105	12 154	1 346	10 812	4 501	161 861	3 134	23 774	4 501	219 834	23
	845	11 216	1 109	11 375	3 299	145 709	2 187	17 405	3 299	196 029	24
	947	16 334	1 243	14 840	3 433	185 400	2 154	18 234	3 433	247 707	25
	1 218	26 623	1 538	22 160	3 719	254 988	2 177	18 519	3 719	342 331	26
	2 429	93 527	3 187	71 941	6 306	738 077	3 250	29 654	6 306	993 593	27
	873	86 369	1 464	125 359	2 035	800 557	890	10 180	2 035	1 098 011	28
	13 718	278 245	16 333	286 006	62 301	2 898 506	41 775	276 566	62 301	3 959 657	29
	1 556	23 466	1 268	19 441	11 179	263 773	3 591	16 390	11 179	334 999	30
sonstige Einkünfte											
	1 266	1 230	782	963	716	754	13 262	46 448	13 262	51 158	31
	10 131	18 239	5 434	11 924	5 910	12 938	50 181	375 125	50 181	428 935	32
	20 810	60 685	8 270	27 355	10 342	35 076	61 195	671 021	61 195	808 836	33
	15 277	71 400	5 942	27 112	7 648	35 695	32 441	454 695	32 441	599 745	34
	7 333	47 830	3 458	20 206	3 893	22 393	14 235	242 945	14 235	339 932	35
	2 871	23 972	1 894	13 382	1 890	13 054	6 900	146 781	6 900	201 476	36
	2 064	22 028	1 812	15 591	1 730	14 127	4 862	123 872	4 862	181 086	37
	685	10 222	719	7 917	697	6 881	1 818	60 182	1 818	88 055	38
	284	4 669	444	5 939	369	4 235	946	39 504	946	56 699	39
	180	3 097	345	5 018	324	4 208	675	35 945	675	50 427	40
	149	3 357	243	3 989	233	3 884	503	34 977	503	48 134	41
	320	13 083	291	7 503	230	4 818	682	75 747	682	107 086	42
	54	8 048	69	5 996	37	2 256	101	59 926	101	78 051	43
	61 424	287 861	29 713	152 894	34 019	160 319	187 801	2 367 167	187 801	3 039 621	44
	5 961	18 256	3 689	14 971	3 590	10 682	35 850	250 115	35 850	303 668	45

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte		Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben	
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Einkünfte überwiegend									
1	1 - 5 000	195	1 163	11 194	4 250	10 469	4 250	2 124	
2	5 000 - 10 000	429	3 194	40 148	4 460	34 068	4 460	8 996	
3	10 000 - 15 000	624	6 288	71 631	4 882	61 052	4 882	17 925	
4	15 000 - 20 000	641	6 806	90 861	4 539	79 284	4 539	21 068	
5	20 000 - 25 000	559	8 109	98 861	3 929	88 184	3 929	22 614	
6	25 000 - 30 000	511	6 741	97 728	3 227	88 596	3 227	21 631	
7	30 000 - 40 000	790	22 872	174 935	4 654	161 109	4 654	36 483	
8	40 000 - 50 000	618	14 007	147 458	3 089	138 010	3 089	28 370	
9	50 000 - 60 000	467	10 561	121 934	2 113	115 552	2 113	22 421	
10	60 000 - 75 000	520	16 860	154 670	2 205	147 661	2 205	25 462	
11	75 000 - 100 000	632	36 832	188 574	2 117	182 248	2 117	28 716	
12	100 000 - 250 000	1 391	130 019	570 644	3 709	561 026	3 709	67 064	
13	250 000 und mehr	1 282	350 908	1 910 548	2 313	1 906 725	2 313	110 174	
14	Insgesamt	8 659	614 361	3 679 187	45 487	3 573 983	45 487	413 047	
15	Verlustfälle	5 580	1 694 703	942 386-	9 233	989 407-	9 233	125 372	
Einkünfte überwiegend aus									
16	1 - 5 000	144	671	7 667	2 250	6 946	2 250	2 202	
17	5 000 - 10 000	365	1 922	50 686	5 528	42 700	5 528	12 897	
18	10 000 - 15 000	440	2 492	107 293	7 288	91 257	7 288	26 452	
19	15 000 - 20 000	455	4 107	140 193	6 982	122 005	6 982	33 333	
20	20 000 - 25 000	443	4 899	146 931	5 843	130 837	5 843	34 575	
21	25 000 - 30 000	340	4 086	136 341	4 524	123 949	4 524	32 290	
22	30 000 - 40 000	598	8 558	246 304	6 593	228 241	6 593	56 466	
23	40 000 - 50 000	458	7 042	212 792	4 501	200 674	4 501	44 218	
24	50 000 - 60 000	398	6 696	189 333	3 299	180 429	3 299	37 307	
25	60 000 - 75 000	427	8 289	239 418	3 433	230 446	3 433	43 703	
26	75 000 - 100 000	517	11 701	330 631	3 719	321 304	3 719	53 749	
27	100 000 - 250 000	994	35 171	958 422	6 306	944 035	6 306	113 298	
28	250 000 und mehr	462	35 499	1 062 512	2 035	1 057 603	2 035	73 796	
29	Insgesamt	6 041	131 133	3 828 523	62 301	3 680 425	62 301	564 285	
30	Verlustfälle	10 751	912 897	577 898-	16 402	587 216-	16 402	154 575	
überwiegend									
31	1 - 5 000	1 234	3 624	47 534	13 262	44 746	13 262	16 645	
32	5 000 - 10 000	3 690	10 438	418 498	50 181	392 898	50 181	130 379	
33	10 000 - 15 000	3 093	9 395	799 441	61 195	755 480	61 195	235 329	
34	15 000 - 20 000	1 658	6 469	593 277	32 441	557 667	32 441	170 653	
35	20 000 - 25 000	859	3 952	335 980	14 235	315 149	14 235	92 666	
36	25 000 - 30 000	459	2 365	199 111	6 900	187 248	6 900	51 118	
37	30 000 - 40 000	524	3 438	177 649	4 862	165 842	4 862	44 481	
38	40 000 - 50 000	241	2 274	85 781	1 818	80 773	1 818	18 661	
39	50 000 - 60 000	149	2 402	54 298	946	51 353	946	10 679	
40	60 000 - 75 000	137	3 277	47 150	675	44 975	675	8 787	
41	75 000 - 100 000	118	2 899	45 234	503	43 533	503	7 346	
42	100 000 - 250 000	246	8 226	98 861	682	97 134	682	11 704	
43	250 000 und mehr	49	8 443	69 609	101	69 414	101	3 390	
44	Insgesamt	12 457	67 200	2 972 421	187 801	2 806 210	187 801	801 838	
45	Verlustfälle	14 560	392 849	89 181-	35 868	100 182-	35 868	212 729	

Lfd. Nr.	Außergewöhnliche Belastungen	Einkommen	Kinderfrei-beträge		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Einkommensteuer		Lfd. Nr.
			Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
aus Kapitalvermögen									
	206	252	8 058	61	250	4 250	7 529	227	55
1	1 110	2 025	22 760	121	540	4 460	21 850	1 931	655
2	1 791	4 440	38 062	196	923	4 882	36 638	3 064	2 434
3	1 937	5 332	51 478	199	938	4 539	49 966	3 531	4 571
4	1 795	5 623	57 889	194	985	3 929	56 418	3 294	6 247
5	1 525	4 983	59 773	186	985	3 227	58 293	2 830	7 381
6	2 281	8 359	112 125	297	1 018	4 654	109 934	4 298	16 016
7	1 528	6 248	99 752	261	1 443	3 089	97 759	2 948	16 283
8	979	4 769	85 322	215	1 202	2 113	83 770	2 032	15 229
9	1 006	4 708	113 428	216	1 311	2 205	111 799	2 167	22 472
10	990	5 078	144 891	254	1 434	2 117	143 041	2 103	32 190
11	1 511	7 613	474 853	701	4 434	3 709	469 847	3 682	140 128
12	729	3 534	1 718 360	849	5 982	2 312	1 711 956	2 300	803 526
13									
14	17 388	62 963	2 986 751	3 750	22 112	45 486	2 958 802	34 407	1 067 186
15	4 097	43 641	1 238 911-	1 717	10 125	8 761	1 251 408-	3	4
Vermietung und Verpachtung									
	337	335	4 317	227	1 092	2 250	2 701	452	87
16	1 680	2 757	26 529	432	2 210	5 528	23 580	1 826	611
17	2 995	6 639	57 004	562	2 778	7 288	53 198	3 704	2 659
18	3 278	8 368	78 499	574	2 953	6 981	74 456	4 673	5 333
19	2 897	8 295	85 626	574	3 121	5 843	81 577	4 501	7 546
20	2 282	7 027	81 952	551	3 099	4 524	78 115	3 710	8 666
21	3 214	11 234	155 363	896	5 165	6 593	149 131	5 736	19 529
22	2 122	7 712	143 636	674	4 120	4 501	138 802	4 191	21 479
23	1 561	6 352	132 186	549	3 285	3 299	128 473	3 178	22 208
24	1 562	6 984	173 678	596	3 661	3 433	169 534	3 346	32 654
25	1 648	7 119	252 251	790	5 052	3 718	246 546	3 672	53 490
26	2 589	12 004	798 553	1 526	9 694	6 306	787 933	6 285	229 232
27	795	3 334	942 372	587	3 997	2 035	938 088	2 028	416 001
28									
29	26 960	88 161	2 931 965	8 538	50 227	62 299	2 872 134	47 302	819 503
30	6 098	36 304	877 127-	4 723	28 820	15 371	910 090-	5	2
sonstige Einkünfte									
	2 664	3 046	24 725	1 073	5 542	13 262	15 636	1 893	262
31	17 737	28 284	230 769	2 791	13 006	50 181	209 501	14 577	3 517
32	27 231	59 360	460 132	2 930	12 965	61 195	438 907	30 052	16 113
33	17 249	41 310	340 053	1 792	7 744	32 441	327 558	19 326	16 117
34	8 183	22 849	195 120	1 002	4 133	14 235	187 713	10 602	13 108
35	3 776	12 085	120 630	807	3 123	6 899	114 298	5 694	11 458
36	2 714	9 410	108 437	566	2 356	4 862	103 908	4 370	12 688
37	968	4 056	56 065	302	1 321	1 818	53 577	1 729	8 223
38	500	2 389	37 001	118	566	946	36 103	921	6 245
39	309	1 425	33 708	71	371	675	33 252	670	6 361
40	264	1 228	33 788	69	419	503	33 313	496	7 056
41	306	1 572	80 998	186	1 297	682	79 623	680	21 216
42	44	269	59 483	40	275	101	59 191	100	26 834
43									
44	81 945	181 280	1 780 970	11 747	53 118	187 800	1 692 582	91 150	149 199
45	24 090	122 171	467 216-	4 530	23 674	34 789	498 976-		

3. Berechnung des Gesamtbetrags der Einkünfte aus der Summe der nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung und

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Summe der Einkünfte		Hinzurechnungs-betrag nach §2a Abs.3 EStG		Ausländische Verluste bei DBA nach §2a Abs.3 EStG		Lfd. Nr.
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
Lohn- und Einkommensteuer								
1	1 - 5 000	163 101	429 031	.	.	.	.
2	5 000 - 10 000	192 801	1 532 789	.	.	.	.
3	10 000 - 15 000	233 518	3 012 789	.	.	.	.
4	15 000 - 20 000	201 526	3 608 249	.	.	.	.
5	20 000 - 25 000	185 609	4 255 186	.	.	.	.
6	25 000 - 30 000	204 259	5 698 551	.	.	.	.
7	30 000 - 40 000	517 151	18 365 422	.	.	.	.
8	40 000 - 50 000	628 442	28 401 839	.	.	3	65	
9	50 000 - 60 000	521 701	28 652 338	3	5	6	60	
10	60 000 - 75 000	521 265	35 026 152	.	.	7	61	
11	75 000 - 100 000	546 733	47 175 287	8	71	7	563	
12	100 000 - 250 000	504 802	68 230 560	19	206	31	1 683	
13	250 000 - 500 000	36 133	11 978 488	7	327	9	1 483	
14	500 000 - 1 Mill.	8 936	6 011 095	.	.	15	1 483	
15	1 Mill. und mehr	3 981	11 039 615	19	22 513	39	12 085	
16	Insgesamt	4 469 958	273 417 390	68	23 361	117	16 326	
17	Verlustfälle	309 030	3 173 246-	17	3 034	28	56 375	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige								
18	1 - 5 000	136 938	361 681	.	.	.	.
19	5 000 - 10 000	158 112	1 241 735	.	.	.	.
20	10 000 - 15 000	183 720	2 338 600	.	.	.	.
21	15 000 - 20 000	149 330	2 637 199	.	.	.	.
22	20 000 - 25 000	130 907	2 971 735	.	.	.	.
23	25 000 - 30 000	143 064	3 966 471	.	.	.	.
24	30 000 - 40 000	357 589	12 642 943	.	.	.	.
25	40 000 - 50 000	381 286	17 107 654	.	.	.	.
26	50 000 - 60 000	243 974	13 317 327	.	.	3	34	
27	60 000 - 75 000	170 104	11 311 944	.	.	.	.
28	75 000 - 100 000	101 070	8 602 203	.	.	3	10	
29	100 000 - 250 000	57 300	7 587 269	4	5	7	97	
30	250 000 - 500 000	5 006	1 692 634	.	.	4	1 483	
31	500 000 - 1 Mill.	1 597	1 080 685	.	.	5	607	
32	1 Mill. und mehr	966	3 276 303	3	8 082	16	6 737	
33	Zusammen	2 220 963	90 136 382	22	8 398	42	9 228	
34	Verlustfälle	180 243	1 031 243-	6	595	12	11 393	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige								
35	1 - 5 000	26 163	67 350	.	.	.	.
36	5 000 - 10 000	34 689	291 054	.	.	.	.
37	10 000 - 15 000	49 798	674 188	.	.	.	.
38	15 000 - 20 000	52 196	971 050	.	.	.	.
39	20 000 - 25 000	54 702	1 283 451	.	.	.	.
40	25 000 - 30 000	61 195	1 732 080	.	.	.	.
41	30 000 - 40 000	159 562	5 722 479	.	.	.	.
42	40 000 - 50 000	247 156	11 294 186	.	.	3	65	
43	50 000 - 60 000	277 727	15 335 011	.	.	3	26	
44	60 000 - 75 000	351 161	23 714 208	.	.	.	.
45	75 000 - 100 000	445 663	38 573 084	6	53	4	51	
46	100 000 - 250 000	447 502	60 643 291	15	200	24	466	
47	250 000 - 500 000	31 127	10 285 855	6	127	5	201	
48	500 000 - 1 Mill.	7 339	4 930 410	.	.	10	876	
49	1 Mill. und mehr	3 015	7 763 312	16	14 431	23	5 348	
50	Zusammen	2 248 995	183 281 008	46	14 963	75	7 099	
51	Verlustfälle	128 787	2 142 003-	11	2 439	16	44 981	

Einkünfte für die unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen
Großenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Abrechnungsbeträge						Gesamtbetrag der Einkünfte		Lfd. Nr.
	vom Ehegatten geerbte Verluste aus 1995		Altersentlastungs-betrag (§24a EStG)		Freibetrag für Land- und Forstwirte (§13 Abs.3 EStG)				
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
pflichtige insgesamt									
1	18	15	4 106	5 526	1 689	4 321	163 101	419 170	1
2	21	9	22 129	45 166	4 910	13 128	192 801	1 474 485	2
3	22	26	32 465	81 027	6 336	17 734	233 518	2 913 979	3
4	25	19	26 973	79 540	6 287	19 007	201 526	3 509 691	4
5	16	8	20 190	62 842	6 319	19 689	185 609	4 172 486	5
6	18	11	15 702	48 523	6 557	20 599	204 259	5 629 412	6
7	41	181	24 781	73 829	15 792	49 725	517 151	18 241 660	7
8	31	7	17 067	53 310	24 466	75 823	628 442	28 272 635	8
9	30	59	13 285	41 522	21 714	69 427	521 701	28 541 275	9
10	37	78	14 403	47 528	16 815	56 739	521 265	34 921 782	10
11	31	17	14 411	51 438	12 605	42 417	546 733	47 081 424	11
12	45	433	17 107	72 713	3 965	13 484	504 802	68 143 573	12
13	6	107	3 431	15 729	10	32	36 133	11 961 265	13
14	.	.	1 318	6 198	6	15	8 936	6 003 581	14
15	.	.	797	3 843	-	-	3 981	11 042 939	15
16	346	4 229	228 165	688 733	127 471	402 140	4 469 958	272 329 356	16
17	77	10 324	13 924	34 332	18 257	59 364	309 030	3 330 607-	17
nach der Grundtabelle besteuert									
18	17	15	3 069	3 889	785	1 409	136 938	356 369	18
19	16	9	15 714	32 121	2 004	3 663	158 112	1 205 941	19
20	15	26	19 231	45 295	2 652	5 027	183 720	2 288 230	20
21	18	19	13 639	36 761	2 158	4 193	149 330	2 596 234	21
22	6	0	9 440	27 297	1 988	3 787	130 907	2 940 488	22
23	6	0	6 940	20 130	1 950	3 659	143 064	3 942 682	23
24	21	113	10 941	29 630	4 327	8 046	357 589	12 605 128	24
25	14	0	7 090	20 728	6 238	11 561	381 286	17 075 365	25
26	10	0	5 505	15 891	3 808	7 156	243 974	13 294 249	26
27	9	63	5 352	16 495	866	1 687	170 104	11 293 698	27
28	7	5	4 605	15 391	85	163	101 070	8 586 652	28
29	6	38	4 563	16 636	17	30	57 300	7 570 472	29
30	.	.	938	3 485	-	-	5 006	1 687 865	30
31	.	.	372	1 384	3	6	1 597	1 078 721	31
32	.	.	214	796	-	-	966	3 273 591	32
33	149	3 548	107 613	285 930	26 921	50 388	2 220 963	89 795 686	33
34	34	5 181	6 345	14 505	4 578	8 748	180 243	1 070 474-	34
nach der Splittingtabelle besteuert									
35	.	.	1 037	1 637	904	2 912	26 163	62 801	35
36	5	0	6 415	13 046	2 906	9 464	34 689	268 544	36
37	7	0	13 234	35 731	3 684	12 707	49 798	625 750	37
38	7	0	13 334	42 779	4 089	14 814	52 196	913 456	38
39	10	7	10 750	35 544	4 331	15 802	54 702	1 231 997	39
40	12	11	8 762	28 392	4 607	16 940	61 195	1 686 730	40
41	20	68	13 840	44 199	11 465	41 679	159 562	5 636 532	41
42	17	7	9 977	32 582	18 228	64 261	247 156	11 197 270	42
43	20	59	7 780	25 631	17 906	62 271	277 727	15 247 026	43
44	28	15	9 051	31 033	15 949	55 051	351 161	23 628 083	44
45	24	12	9 806	36 047	12 520	42 255	445 663	38 494 772	45
46	39	395	12 544	56 077	3 948	13 454	447 502	60 573 101	46
47	.	107	2 493	12 243	10	32	31 127	10 273 400	47
48	.	.	946	4 814	3	9	7 339	4 924 860	48
49	.	.	583	3 047	-	-	3 015	7 763 348	49
50	197	681	120 552	402 803	100 550	351 752	2 248 995	182 533 670	50
51	43	5 144	7 579	19 827	13 679	50 616	128 787	2 260 133-	51

4. Sonderausgaben der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer und Größenklassen des

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Sonderausgaben insgesamt		Sonderausgaben,				Lfd. Nr.
				zusammen		Aus-/Weiterbildungskosten (§10 Abs.1 Nr.7 EStG)		
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
Lohn- und Einkommensteuer								
1	1 - 5 000	162 572	137 262	162 572	24 194	3 168	2 600	
2	5 000 - 10 000	192 732	464 226	192 732	42 500	7 584	6 361	
3	10 000 - 15 000	233 478	890 758	233 478	68 927	8 008	6 837	
4	15 000 - 20 000	201 495	1 041 727	201 495	78 070	7 221	5 803	
5	20 000 - 25 000	185 587	1 141 181	185 587	91 656	5 697	4 488	
6	25 000 - 30 000	204 246	1 324 635	204 246	118 498	5 105	3 941	
7	30 000 - 40 000	517 135	3 421 894	517 135	368 982	10 040	7 405	
8	40 000 - 50 000	628 439	4 750 070	628 439	579 408	9 991	7 080	
9	50 000 - 60 000	521 701	4 446 391	521 701	598 233	8 694	6 049	
10	60 000 - 75 000	521 265	4 603 814	521 265	715 588	10 182	7 025	
11	75 000 - 100 000	546 733	5 178 779	546 733	941 177	10 787	7 308	
12	100 000 - 250 000	504 802	5 966 056	504 802	1 575 176	11 044	7 370	
13	250 000 - 500 000	36 133	826 326	36 133	413 488	609	457	
14	500 000 - 1 Mill.	8 936	331 149	8 936	226 570	142	120	
15	1 Mill. und mehr	3 981	382 393	3 981	335 309	71	61	
16	Insgesamt	4 469 235	34 906 662	4 469 235	6 175 777	98 343	72 704	
17	Verlustfälle	302 919	1 761 385	302 919	373 853	4 793	4 045	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige								
18	1 - 5 000	136 409	118 969	136 409	18 260	3 084	2 519	
19	5 000 - 10 000	158 043	363 978	158 043	32 515	7 388	6 181	
20	10 000 - 15 000	183 680	664 805	183 680	48 526	7 666	6 340	
21	15 000 - 20 000	149 299	708 531	149 299	52 704	6 703	5 358	
22	20 000 - 25 000	130 885	700 253	130 885	57 919	5 020	3 918	
23	25 000 - 30 000	143 051	763 094	143 051	73 186	4 219	3 210	
24	30 000 - 40 000	357 573	1 745 686	357 573	230 404	7 496	5 375	
25	40 000 - 50 000	381 283	1 888 740	381 283	329 003	5 944	4 009	
26	50 000 - 60 000	243 974	1 287 590	243 974	277 795	4 120	2 748	
27	60 000 - 75 000	170 104	976 143	170 104	250 742	3 677	2 506	
28	75 000 - 100 000	101 070	674 029	101 070	219 376	2 186	1 532	
29	100 000 - 250 000	57 300	559 163	57 300	251 355	966	695	
30	250 000 - 500 000	5 006	103 528	5 006	67 267	100	89	
31	500 000 - 1 Mill.	1 597	58 160	1 597	46 317	39	40	
32	1 Mill. und mehr	966	103 021	966	95 631	36	34	
33	Zusammen	2 220 240	10 715 690	2 220 240	2 050 999	58 644	44 553	
34	Verlustfälle	174 132	580 339	174 132	122 188	3 915	3 345	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige								
35	1 - 5 000	26 163	18 293	26 163	5 934	84	81	
36	5 000 - 10 000	34 699	100 248	34 699	9 985	196	180	
37	10 000 - 15 000	49 798	225 953	49 798	18 400	342	298	
38	15 000 - 20 000	52 196	333 195	52 196	25 366	518	444	
39	20 000 - 25 000	54 702	440 928	54 702	33 737	677	570	
40	25 000 - 30 000	61 195	561 541	61 195	45 312	886	731	
41	30 000 - 40 000	159 562	1 676 208	159 562	138 578	2 544	2 030	
42	40 000 - 50 000	247 156	2 861 330	247 156	250 405	4 047	3 072	
43	50 000 - 60 000	277 727	3 158 800	277 727	320 439	4 574	3 301	
44	60 000 - 75 000	351 161	3 627 672	351 161	464 847	6 505	4 520	
45	75 000 - 100 000	445 663	4 504 749	445 663	721 801	8 601	5 776	
46	100 000 - 250 000	447 502	5 406 894	447 502	1 323 821	10 078	6 674	
47	250 000 - 500 000	31 127	722 799	31 127	346 221	509	367	
48	500 000 - 1 Mill.	7 399	272 990	7 399	180 254	103	80	
49	1 Mill. und mehr	3 015	279 373	3 015	239 678	35	27	
50	Zusammen	2 248 995	24 190 972	2 248 995	4 124 778	39 699	28 150	
51	Verlustfälle	128 787	1 181 046	128 787	251 665	878	700	

pflichtigen nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung Gesamt Betrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	die nicht Vorsorgeaufwendungen sind								Lfd. Nr.	
	darunter									
	Spenden und Beiträge (§10b EStG)		Unterhaltsleistungen an geschiedene Ehegatten (§10 Abs.1 Nr.1 EStG)		Renten und dauernde Lasten (§10 Abs.1 Nr.1a EStG)		Gezahlte Kirchensteuer (§10 Abs.1 Nr.4 EStG)			
Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
pflichtige insgesamt										
	5 997	938	.	.	62	67	4 988	383	1	
	30 747	6 557	.	.	411	980	28 880	3 533	2	
	57 045	14 766	96	391	1 224	4 366	60 840	9 043	3	
	63 438	17 337	175	962	2 115	9 686	85 696	16 573	4	
	63 050	18 177	238	1 468	3 160	17 312	96 167	24 406	5	
	75 997	21 466	354	2 504	4 199	25 620	121 868	38 291	6	
	210 300	58 794	1 136	8 799	12 592	83 398	355 742	150 846	7	
	275 853	79 959	2 316	17 340	23 380	156 511	459 924	248 069	8	
	252 387	84 631	2 699	23 277	24 326	167 095	393 837	251 500	9	
	279 444	110 256	3 056	31 404	23 757	165 774	404 449	323 566	10	
	318 622	149 631	3 595	45 076	22 259	158 016	437 058	482 200	11	
	331 738	236 248	5 785	97 364	20 084	199 983	390 664	842 770	12	
	28 204	53 059	972	21 743	2 636	54 918	25 505	221 428	13	
	7 401	28 225	259	6 217	811	22 373	6 219	134 761	14	
	3 444	52 079	122	2 960	445	20 922	2 654	195 026	15	
	2 003 667	932 123	20 845	259 622	141 461	1 087 021	2 874 491	2 942 396	16	
	41 840	21 666	661	8 327	16 959	169 510	33 963	63 076	17	
nach der Grundtabelle besteuert										
	5 317	816	.	.	46	51	4 714	355	18	
	25 652	5 339	79	325	217	561	26 836	3 246	19	
	45 589	11 316	145	819	619	2 228	55 382	8 097	20	
	47 465	11 946	200	1 278	952	4 687	75 884	14 573	21	
	44 209	11 337	298	2 189	1 261	7 581	81 487	20 846	22	
	52 917	13 180	980	7 706	1 504	9 579	100 766	32 396	23	
	144 952	36 321	2 013	15 270	3 894	26 044	283 251	128 061	24	
	161 375	43 301	2 499	20 700	6 306	42 989	309 274	194 575	25	
	108 006	36 251	2 350	26 527	5 042	36 378	190 094	158 142	26	
	80 665	35 885	2 499	26 527	3 312	25 426	122 872	136 849	27	
	51 777	33 169	2 732	36 427	1 896	18 428	65 988	106 962	28	
	31 636	28 573	3 259	59 934	1 610	24 244	32 766	104 746	29	
	3 409	7 065	396	9 425	302	8 306	2 714	30 312	30	
	1 190	5 344	122	3 067	123	5 839	910	22 815	31	
	766	17 208	63	1 557	102	9 777	509	43 643	32	
	804 925	297 052	15 174	185 321	27 186	222 118	1 353 447	1 005 619	33	
	16 735	6 294	465	5 890	4 286	42 865	15 649	20 815	34	
nach der Splittingtabelle besteuert										
	680	121	.	.	16	16	274	28	35	
	5 095	1 218	.	.	194	419	2 044	286	36	
	11 456	3 450	17	67	605	2 138	5 458	946	37	
	15 973	5 391	30	143	1 163	4 999	9 812	2 000	38	
	18 841	6 840	38	189	1 899	9 731	14 680	3 561	39	
	23 080	8 286	56	315	2 695	16 041	21 102	5 895	40	
	65 348	22 472	156	1 093	8 698	57 355	72 491	22 785	41	
	114 478	36 658	303	2 070	17 074	113 522	150 650	53 494	42	
	144 381	48 380	349	2 577	19 284	130 717	203 743	93 358	43	
	198 779	74 371	557	4 877	20 445	140 347	281 577	186 716	44	
	266 845	116 461	863	8 649	20 363	139 588	371 070	375 238	45	
	300 102	207 675	2 526	37 429	18 474	175 739	357 898	738 024	46	
	24 795	45 994	576	12 318	2 334	46 611	22 791	191 116	47	
	6 211	22 881	137	3 151	688	16 535	5 309	111 946	48	
	2 678	34 871	59	1 403	343	11 145	2 145	151 382	49	
	1 198 742	635 070	5 671	74 301	114 275	864 903	1 521 044	1 936 777	50	
	25 105	15 371	196	2 437	12 673	126 645	18 314	42 260	51	

Noch: 4. Sonderausgaben der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer und Größenklassen des

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Noch: Sonderausgaben, die nicht Vorsorgeaufwendungen sind						Lfd.
		darunter				Schulgeld an Ersatz-/Ergänzungsschulen		
		Steuerberatungskosten (§10 Abs.1 Nr.6 EStG)		Sonderausgabenpauschbetrag (§10c Abs.1 EStG)				
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
Lohn- und Einkommensteuer								
1	1 - 5 000	3 951	1 107	151 532	19 083	9	4	
2	5 000 - 10 000	18 988	6 754	139 573	18 099	71	41	
3	10 000 - 15 000	32 458	12 532	139 905	18 895	141	97	
4	15 000 - 20 000	34 801	14 241	88 689	13 013	169	105	
5	20 000 - 25 000	35 792	14 800	66 310	10 416	291	208	
6	25 000 - 30 000	40 797	15 890	60 662	9 841	405	274	
7	30 000 - 40 000	107 556	37 276	118 451	20 011	1 054	758	
8	40 000 - 50 000	145 562	46 648	121 079	20 926	1 466	996	
9	50 000 - 60 000	136 535	46 885	87 857	15 228	1 908	1 268	
10	60 000 - 75 000	149 112	58 706	75 940	13 339	2 994	2 068	
11	75 000 - 100 000	169 784	76 713	68 580	12 743	4 675	3 588	
12	100 000 - 250 000	181 369	143 176	59 711	11 729	7 998	9 240	
13	250 000 - 500 000	16 439	39 226	3 028	587	1 281	2 862	
14	500 000 - 1 Mill.	4 585	19 356	509	96	376	942	
15	1 Mill. und mehr	2 163	19 470	176	31	177	430	
16	Insgesamt	1 079 892	552 780	1 182 002	184 038	23 015	22 879	
17	Verlustfälle	46 441	48 780	217 572	32 478	1 119	1 553	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige								
18	1 - 5 000	3 232	860	126 368	13 648	3	0	
19	5 000 - 10 000	14 645	4 967	111 562	12 049	45	27	
20	10 000 - 15 000	23 668	8 681	104 855	11 324	90	57	
21	15 000 - 20 000	23 576	8 870	56 885	6 144	101	63	
22	20 000 - 25 000	23 201	8 674	36 178	3 907	176	118	
23	25 000 - 30 000	25 267	8 807	30 202	3 262	247	159	
24	30 000 - 40 000	68 653	20 117	51 616	5 575	537	379	
25	40 000 - 50 000	78 830	22 369	48 397	5 227	553	393	
26	50 000 - 60 000	56 013	18 599	34 714	3 749	494	359	
27	60 000 - 75 000	42 548	18 786	28 370	3 064	504	466	
28	75 000 - 100 000	28 600	18 497	19 171	2 070	507	507	
29	100 000 - 250 000	20 231	25 995	10 818	1 168	456	665	
30	250 000 - 500 000	2 368	8 003	620	67	78	171	
31	500 000 - 1 Mill.	824	4 558	132	14	21	42	
32	1 Mill. und mehr	554	6 794	64	7	16	28	
33	Zusammen	413 210	184 579	659 952	71 275	3 792	3 434	
34	Verlustfälle	20 656	19 687	134 419	14 517	306	396	
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige								
35	1 - 5 000	719	246	25 164	5 435	6	3	
36	5 000 - 10 000	4 343	1 787	28 011	6 050	26	15	
37	10 000 - 15 000	8 790	3 851	35 050	7 571	51	40	
38	15 000 - 20 000	11 225	5 370	31 804	6 870	68	42	
39	20 000 - 25 000	12 591	6 126	30 132	6 509	115	90	
40	25 000 - 30 000	14 530	7 083	30 460	6 579	158	115	
41	30 000 - 40 000	38 903	17 159	66 835	14 436	517	379	
42	40 000 - 50 000	66 732	24 279	72 682	15 699	913	603	
43	50 000 - 60 000	80 522	28 285	53 143	11 479	1 414	908	
44	60 000 - 75 000	106 564	39 921	47 570	10 275	2 490	1 601	
45	75 000 - 100 000	141 184	58 215	49 409	10 672	4 204	3 081	
46	100 000 - 250 000	161 138	117 181	48 893	10 551	7 542	8 575	
47	250 000 - 500 000	14 071	31 224	2 408	520	1 203	2 690	
48	500 000 - 1 Mill.	3 761	14 798	377	81	355	900	
49	1 Mill. und mehr	1 609	12 675	112	24	161	402	
50	Zusammen	666 682	368 201	522 050	112 763	19 223	19 445	
51	Verlustfälle	25 785	29 093	83 153	17 961	813	1 157	

pflichtigen nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Zinsen für Nachforderung, Stundung, Aussetzung von Steuern	Vorsorgeaufwendungen						Lfd.
		zusammen				davon		
		Vorsorgepauschale (§10c Abs.2-4 EStG)		Unter Berücksichtigung der Höchstbeträge abziehbare Aufwendungen (§10 Abs.3 EStG)				
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
pflichtige insgesamt								
	38	8	108 407	113 068	51 245	41 001	57 162	72 067
	239	60	172 676	421 726	35 640	56 550	137 036	365 176
	558	166	220 679	823 832	22 621	52 450	198 058	771 382
	825	267	195 476	963 657	16 120	46 991	179 356	918 666
	1 056	309	181 583	1 049 525	12 901	44 347	168 682	1 005 178
	1 231	435	200 750	1 206 136	12 101	44 161	188 649	1 161 976
	2 872	1 256	512 062	3 052 912	18 806	71 735	493 256	2 981 177
	3 275	1 394	626 129	4 170 662	12 818	59 398	613 311	4 111 264
	3 317	1 669	520 348	3 848 157	9 474	49 649	510 874	3 798 508
	4 648	2 445	520 310	3 888 226	8 439	47 757	511 871	3 840 469
	6 839	3 858	546 096	4 237 601	6 725	38 328	539 371	4 199 274
	18 810	17 833	504 038	4 390 880	6 172	38 199	497 866	4 352 681
	6 588	14 358	36 013	412 838	610	4 008	35 403	408 830
	2 556	12 858	8 892	104 579	117	688	8 775	103 891
	1 645	43 171	3 950	47 084	46	254	3 904	46 831
	54 497	100 098	4 357 409	28 730 885	213 835	595 514	4 143 574	28 135 371
	4 391	22 163	190 853	1 387 533	14 459	13 598	176 394	1 373 935
nach der Grundtabelle besteuert								
	33	6	100 130	100 709	50 087	40 076	50 043	60 633
	190	49	142 465	331 463	33 857	54 071	108 608	277 392
	435	134	173 221	616 279	20 640	48 162	152 581	568 117
	580	175	144 398	655 827	13 878	39 866	130 520	615 961
	656	190	127 704	642 334	9 540	31 152	118 164	611 182
	713	233	140 413	689 908	7 284	23 690	133 129	666 218
	1 461	528	354 838	1 515 282	10 145	30 162	344 693	1 485 120
	1 538	596	379 856	1 559 737	5 762	17 946	374 094	1 541 792
	1 340	601	243 190	1 009 796	3 591	11 496	239 599	998 299
	1 616	833	169 530	725 401	2 704	8 696	166 826	716 706
	1 840	1 158	100 644	454 653	1 809	5 725	98 835	448 928
	3 545	4 249	56 820	307 808	1 248	4 071	55 572	303 737
	1 031	3 468	4 925	36 261	96	286	4 829	35 975
	472	4 455	1 567	11 843	22	58	1 545	11 785
	380	16 396	941	7 389	10	25	931	7 364
	15 830	33 070	2 140 642	8 664 691	160 673	315 482	1 979 969	8 349 209
	1 799	7 501	98 973	458 152	12 929	8 872	86 044	449 279
nach der Splittingtabelle besteuert								
	5	2	8 277	12 359	1 158	925	7 119	11 434
	49	10	30 211	90 263	1 783	2 478	28 428	87 784
	123	32	47 458	207 553	1 981	4 288	45 477	203 265
	245	92	51 078	307 830	2 242	7 124	48 836	300 705
	400	119	53 879	407 191	3 361	13 195	50 518	393 996
	518	202	60 337	516 229	4 817	20 470	55 520	495 758
	1 411	729	157 224	1 537 630	8 661	41 573	148 563	1 496 057
	1 737	798	246 273	2 610 925	7 056	41 452	239 217	2 569 472
	1 977	1 068	277 158	2 838 362	5 883	38 152	271 275	2 800 209
	3 032	1 612	350 780	3 162 825	5 735	39 061	345 045	3 123 763
	4 999	2 710	445 452	3 782 948	4 916	32 603	440 536	3 750 346
	15 265	13 584	447 218	4 083 072	4 924	34 128	442 294	4 048 944
	5 557	10 890	31 088	376 577	514	3 722	30 574	372 855
	2 084	8 403	7 325	92 736	95	630	7 230	92 106
	1 265	26 775	3 009	39 695	36	229	2 973	39 467
	38 667	67 028	2 216 767	20 066 194	53 162	280 032	2 163 605	19 786 162
	2 592	14 662	91 880	929 381	1 530	4 725	90 350	924 656

5. Berechnung des Einkommens aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung und Größen

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben		Außergewöhnliche Belastungen	
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Lohn- und Einkommensteuer							
1	1 - 5 000	163 101	419 170	162 572	137 262	5 648	5 589
2	5 000 - 10 000	192 801	1 474 485	192 732	464 226	30 042	45 532
3	10 000 - 15 000	233 518	2 913 979	233 478	890 758	50 984	100 766
4	15 000 - 20 000	201 526	3 509 691	201 495	1 041 727	51 777	120 942
5	20 000 - 25 000	185 609	4 172 486	185 587	1 141 181	51 358	131 461
6	25 000 - 30 000	204 259	5 629 412	204 246	1 324 635	54 951	152 187
7	30 000 - 40 000	517 151	18 241 660	517 135	3 421 894	116 853	349 997
8	40 000 - 50 000	628 442	28 272 635	628 439	4 750 070	131 584	409 868
9	50 000 - 60 000	521 701	28 541 275	521 701	4 446 391	117 935	388 299
10	60 000 - 75 000	521 265	34 921 782	521 265	4 603 814	122 039	409 690
11	75 000 - 100 000	546 733	47 081 424	546 733	5 178 779	133 789	471 961
12	100 000 - 250 000	504 802	68 143 573	504 802	5 966 056	131 518	500 042
13	250 000 - 500 000	36 133	11 961 265	36 133	826 326	10 958	47 880
14	500 000 - 1 Mill.	8 936	6 003 581	8 936	331 149	2 795	12 313
15	1 Mill. und mehr	3 981	11 042 939	3 981	382 393	1 129	5 214
16	Insgesamt	4 469 958	272 329 356	4 469 235	34 906 662	1 013 360	3 151 742
17	Verlustfälle	309 030	3 330 607-	302 919	1 761 385	69 791	357 208
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
18	1 - 5 000	136 938	356 369	136 409	118 969	3 851	3 707
19	5 000 - 10 000	158 112	1 205 941	158 043	363 978	18 489	27 139
20	10 000 - 15 000	183 720	2 288 230	183 680	664 805	30 644	59 965
21	15 000 - 20 000	149 330	2 596 234	149 299	708 531	29 981	66 797
22	20 000 - 25 000	130 907	2 940 488	130 885	700 253	27 594	68 201
23	25 000 - 30 000	143 064	3 942 682	143 051	763 094	29 171	75 944
24	30 000 - 40 000	357 589	12 605 128	357 573	1 745 686	58 807	167 760
25	40 000 - 50 000	381 286	17 075 365	381 283	1 888 740	56 970	170 706
26	50 000 - 60 000	243 974	13 294 249	243 974	1 287 590	38 687	119 082
27	60 000 - 75 000	170 104	11 293 698	170 104	976 143	27 886	89 004
28	75 000 - 100 000	101 070	8 586 652	101 070	674 029	17 478	60 316
29	100 000 - 250 000	57 300	7 570 472	57 300	559 163	11 207	45 922
30	250 000 - 500 000	5 006	1 687 865	5 006	103 528	1 265	5 999
31	500 000 - 1 Mill.	1 597	1 078 721	1 597	58 160	405	1 532
32	1 Mill. und mehr	966	3 273 591	966	103 021	244	782
33	Zusammen	2 220 963	89 795 686	2 220 240	10 715 690	351 679	962 856
34	Verlustfälle	180 243	1 070 474-	174 132	580 339	28 577	188 870
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
35	1 - 5 000	26 163	62 801	26 163	18 293	1 797	1 882
36	5 000 - 10 000	34 689	268 544	34 689	100 248	11 553	18 393
37	10 000 - 15 000	49 798	625 750	49 798	225 953	20 340	40 800
38	15 000 - 20 000	52 196	913 456	52 196	333 195	22 796	54 145
39	20 000 - 25 000	54 702	1 231 997	54 702	440 928	23 764	63 261
40	25 000 - 30 000	61 195	1 686 730	61 195	561 541	25 780	76 243
41	30 000 - 40 000	159 562	5 636 532	159 562	1 676 208	58 046	182 237
42	40 000 - 50 000	247 156	11 197 270	247 156	2 861 330	74 614	239 162
43	50 000 - 60 000	277 727	15 247 026	277 727	3 158 800	79 248	269 217
44	60 000 - 75 000	351 161	23 628 083	351 161	3 627 672	94 153	320 686
45	75 000 - 100 000	445 663	38 494 772	445 663	4 504 749	116 311	411 645
46	100 000 - 250 000	447 502	60 573 101	447 502	5 406 894	120 311	454 120
47	250 000 - 500 000	31 127	10 273 400	31 127	722 799	9 693	41 882
48	500 000 - 1 Mill.	7 339	4 924 860	7 339	272 990	2 390	10 781
49	1 Mill. und mehr	3 015	7 769 348	3 015	279 373	885	4 433
50	Zusammen	2 248 995	182 533 670	2 248 995	24 190 972	661 681	2 188 887
51	Verlustfälle	128 787	2 260 133-	128 787	1 181 046	41 214	168 338

für die unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen Klassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Steuerbegünstigter nicht-entnommener Gewinn (§10a EStG)	Steuerbegünstigungen				Verlustabzug (§10d EStG)		Einkommen		Lfd. Nr.
		zur Förderung des Wohneigentums		für schutzwürdige Kulturgüter (§10g EStG)		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
		Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM					
pflichtige insgesamt										
-	-	-	667	632	-	-	253	246	163 101	275 439
-	-	-	4 051	5 567	-	-	698	1 530	192 801	957 627
-	-	-	7 808	13 710	-	-	1 104	3 752	233 518	1 904 983
-	-	-	9 093	24 442	-	-	1 376	6 515	201 526	2 316 044
-	-	-	10 603	40 456	-	-	1 579	9 737	185 609	2 849 612
-	-	-	13 058	65 987	-	-	1 626	12 565	204 259	4 073 972
-	-	-	40 396	274 433	-	-	3 274	31 470	517 151	14 163 651
-	-	-	77 922	675 516	-	-	2 844	33 653	628 442	22 403 110
-	-	-	94 552	948 057	-	-	2 199	33 032	521 701	22 724 978
-	-	-	121 003	1 386 744	-	-	2 241	41 663	521 265	28 479 332
-	-	-	154 261	1 983 637	-	-	2 332	61 110	546 733	39 385 446
-	-	-	171 101	2 555 467	4	30	3 687	198 345	504 802	58 923 065
-	-	-	10 063	134 447	-	-	1 031	147 373	36 133	10 805 190
-	-	-	2 426	36 697	-	-	454	147 342	8 936	5 476 078
-	-	-	951	15 538	-	-	309	338 368	3 981	10 301 425
3	0	717 955	8 161 330	7	47	25 007	1 066 703	4 469 958	225 039 952	16
nach der Grundtabelle besteuert										
-	-	-	321	309	-	-	228	219	136 938	233 163
-	-	-	1 997	2 741	-	-	581	1 301	158 112	810 779
-	-	-	4 019	8 038	-	-	901	3 201	183 720	1 552 214
-	-	-	4 381	15 062	-	-	1 135	5 438	149 330	1 800 394
-	-	-	4 823	24 348	-	-	1 225	7 845	130 907	2 139 803
-	-	-	5 909	37 801	-	-	1 205	9 723	143 064	3 056 076
-	-	-	18 041	149 624	-	-	2 207	22 443	357 589	10 519 482
-	-	-	28 643	281 034	-	-	1 727	21 482	381 286	14 713 234
-	-	-	25 970	283 780	-	-	1 093	16 663	243 974	11 586 958
-	-	-	22 945	287 010	-	-	904	17 800	170 104	9 923 616
-	-	-	16 584	232 107	-	-	774	22 274	101 070	7 597 893
-	-	-	10 056	140 916	-	-	992	58 908	57 300	6 765 505
-	-	-	742	9 733	-	-	279	42 396	5 006	1 526 195
-	-	-	255	4 331	-	-	115	38 009	1 597	976 688
-	-	-	172	2 249	-	-	92	84 864	966	3 082 676
-	-	144 858	1 479 085	3	25	13 458	352 566	2 220 963	76 284 675	33
nach der Splittingtabelle besteuert										
-	-	-	346	323	-	-	25	27	26 163	42 276
-	-	-	2 054	2 826	-	-	117	229	34 689	146 848
-	-	-	3 789	5 672	-	-	203	552	49 798	352 769
-	-	-	4 712	9 380	-	-	241	1 077	52 196	515 650
-	-	-	5 780	16 108	-	-	354	1 892	54 702	709 809
-	-	-	7 149	28 185	-	-	421	2 842	61 195	1 017 896
-	-	-	22 355	124 808	-	-	1 067	9 027	159 562	3 644 159
-	-	-	49 279	394 483	-	-	1 117	12 171	247 156	7 689 876
-	-	-	68 582	664 277	-	-	1 106	16 369	277 727	11 138 020
-	-	-	98 058	1 099 734	-	-	1 337	23 863	351 161	18 555 715
-	-	-	137 677	1 751 530	-	-	1 558	38 836	445 663	31 787 554
-	-	-	161 045	2 414 550	-	-	2 695	139 437	447 502	52 157 561
-	-	-	9 321	124 714	-	-	752	104 977	31 127	9 278 995
-	-	-	2 171	32 366	-	-	339	109 333	7 339	4 499 390
-	-	-	779	13 289	-	-	217	253 504	3 015	7 218 749
-	-	573 097	6 682 245	4	22	11 549	714 137	2 248 995	148 755 276	50
nach der Splittingtabelle besteuert										
-	-	-	12 899	116 715	-	-	8 253	706 023	128 787	4 432 304-

6. Berechnung des zu versteuernden Einkommens aus dem nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung und

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Einkommen		Haushalts-freibetrag (§32 Abs.7 EStG)		insgesamt	
		Steuer-pflichtige	1000 DM	Steuer-pflichtige	1000 DM	Steuer-pflichtige	1000 DM
Lohn- und Einkommensteuer							
1	1 - 5 000	163 101	275 439	3 346	18 087	8 085	41 051
2	5 000 - 10 000	192 801	957 627	6 319	35 479	16 061	80 195
3	10 000 - 15 000	233 518	1 904 983	8 099	45 484	22 294	112 487
4	15 000 - 20 000	201 526	2 316 044	10 284	57 755	29 078	148 236
5	20 000 - 25 000	185 609	2 849 612	13 403	75 271	37 252	194 039
6	25 000 - 30 000	204 259	4 073 972	15 401	86 492	45 188	245 292
7	30 000 - 40 000	517 151	14 163 651	29 588	166 166	123 606	721 623
8	40 000 - 50 000	628 442	22 403 110	29 117	163 521	208 244	1 338 598
9	50 000 - 60 000	521 701	22 724 978	20 872	117 217	225 159	1 537 988
10	60 000 - 75 000	521 265	28 479 332	15 266	85 734	261 287	1 793 083
11	75 000 - 100 000	546 733	39 385 446	9 391	52 740	294 214	2 009 895
12	100 000 - 250 000	504 802	58 923 065	5 833	32 758	281 901	1 967 534
13	250 000 - 500 000	35 133	10 805 190	564	3 167	21 221	157 846
14	500 000 - 1 Mill.	8 936	5 476 078	153	859	4 978	37 490
15	1 Mill. und mehr	3 981	10 301 425	103	578	2 005	14 963
16	Insgesamt	4 469 958	225 039 952	167 739	941 309	1 580 573	10 400 320
17	Verlustfälle	309 030	6 752 399-	7 973	44 776	61 585	400 445
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
18	1 - 5 000	135 938	233 163	3 346	18 087	4 959	19 614
19	5 000 - 10 000	153 112	810 779	6 319	35 479	9 389	35 353
20	10 000 - 15 000	183 720	1 552 214	8 099	45 484	12 356	46 396
21	15 000 - 20 000	149 330	1 800 394	10 284	57 755	15 460	57 263
22	20 000 - 25 000	130 907	2 139 803	13 403	75 271	19 167	71 299
23	25 000 - 30 000	143 064	3 056 076	15 401	86 492	21 158	80 274
24	30 000 - 40 000	357 589	10 519 482	29 588	166 166	44 249	167 101
25	40 000 - 50 000	381 286	14 713 234	29 117	163 521	49 962	185 294
26	50 000 - 60 000	243 974	11 586 958	20 872	117 217	37 512	142 509
27	60 000 - 75 000	170 104	9 923 616	15 266	85 734	27 496	107 387
28	75 000 - 100 000	101 070	7 597 893	9 391	52 740	18 106	74 007
29	100 000 - 250 000	57 300	6 765 505	5 833	32 758	12 763	55 933
30	250 000 - 500 000	5 006	1 526 195	564	3 167	1 424	6 408
31	500 000 - 1 Mill.	1 597	976 688	153	859	432	2 079
32	1 Mill. und mehr	966	3 082 676	103	578	287	1 387
33	Zusammen	2 220 963	76 284 675	167 739	941 309	274 720	1 052 305
34	Verlustfälle	180 243	2 320 095-	7 973	44 776	16 097	62 370
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige							
35	1 - 5 000	26 163	42 276	-	-	3 126	21 437
36	5 000 - 10 000	34 689	146 848	-	-	6 672	44 842
37	10 000 - 15 000	49 798	352 769	-	-	9 938	66 091
38	15 000 - 20 000	52 196	515 650	-	-	13 618	90 973
39	20 000 - 25 000	54 702	709 809	-	-	18 095	122 740
40	25 000 - 30 000	61 195	1 017 896	-	-	24 030	165 018
41	30 000 - 40 000	159 562	3 644 169	-	-	79 357	554 522
42	40 000 - 50 000	247 156	7 689 876	-	-	158 282	1 153 304
43	50 000 - 60 000	277 727	11 138 020	-	-	187 647	1 395 479
44	60 000 - 75 000	351 161	18 555 715	-	-	233 791	1 685 695
45	75 000 - 100 000	445 663	31 787 554	-	-	276 108	1 935 888
46	100 000 - 250 000	447 502	52 157 561	-	-	269 138	1 911 600
47	250 000 - 500 000	31 127	9 278 995	-	-	19 797	151 438
48	500 000 - 1 Mill.	7 339	4 499 390	-	-	4 546	35 411
49	1 Mill. und mehr	3 015	7 218 749	-	-	1 718	13 576
50	Zusammen	2 248 995	148 755 276	-	-	1 305 853	9 348 015
51	Verlustfälle	128 787	4 432 304-	-	-	45 488	338 075

1) ohne nichtveranlagte Steuerpflichtige

Einkommen der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen
Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Kinderfreibeträge				Kinderfreibeträge mit ländergruppenbedingter Kürzung		Härteausgleich (§46 Abs.3 EStG und § 70 EStDV)		Zu versteuerndes Einkommen		Lfd. Nr.
	darunter 1)				Steuer-pflichtige	1000 DM	Steuer-pflichtige	1000 DM	Steuer-pflichtige	1000 DM	
	volle		halbe								
	Steuer-pflichtige	1000 DM	Steuer-pflichtige	1000 DM							
pflichtige insgesamt											
1	4 350	28 223	3 429	9 646	645	3 109	3 448	1 415	163 095	211 777	1
2	9 486	60 037	6 810	19 006	1 587	7 525	3 149	1 260	192 796	833 167	2
3	13 595	85 823	9 082	25 675	2 548	12 418	4 198	1 667	233 514	1 732 927	3
4	18 114	114 941	11 645	32 315	3 510	17 071	4 904	2 015	201 519	2 090 966	4
5	23 937	153 264	14 345	40 176	3 468	17 856	4 842	1 960	185 604	2 560 486	5
6	31 033	200 989	15 603	43 728	2 784	14 408	5 705	2 286	204 243	3 725 494	6
7	94 143	628 281	33 911	92 402	4 513	23 072	9 282	3 680	517 118	13 249 111	7
8	173 642	1 221 999	42 644	116 010	3 473	16 559	11 836	4 804	628 397	20 879 628	8
9	198 398	1 440 886	35 069	96 629	2 295	10 255	13 306	5 389	521 676	21 054 128	9
10	239 913	1 709 148	30 002	83 564	1 568	6 461	7 803	3 163	521 254	26 590 891	10
11	276 061	1 934 010	26 688	75 752	1 066	3 795	1 157	470	546 728	37 318 546	11
12	265 319	1 895 129	24 853	72 310	568	1 879	54	20	504 795	56 920 875	12
13	19 702	150 765	2 302	7 081	17	53	-	-	36 131	10 644 123	13
14	4 600	35 660	549	1 822	-	-	-	-	8 935	5 437 721	14
15	1 784	13 937	308	1 026	-	-	-	-	3 979	10 285 878	15
16	1 374 077	9 673 091	257 240	717 141	28 047	134 475	69 684	28 130	4 469 784	213 535 718	16
17	48 439	352 640	14 638	43 125	528	2 319	6 613	2 592	291 678	7 202 531-	17
nach der Grundtabelle besteuert											
18	1 561	8 889	3 259	9 156	626	3 017	2 892	1 186	136 932	191 260	18
19	3 050	16 867	6 423	17 965	1 540	7 328	2 490	979	158 108	731 639	19
20	3 977	21 813	8 496	24 056	2 463	12 107	3 281	1 301	183 718	1 446 926	20
21	4 940	26 754	10 731	29 914	3 407	16 660	3 477	1 439	149 328	1 667 277	21
22	6 373	34 293	13 114	36 755	3 330	17 333	2 897	1 180	130 904	1 974 721	22
23	7 684	41 212	13 901	38 928	2 606	13 764	3 167	1 282	143 059	2 874 264	23
24	16 667	89 205	28 530	77 779	3 903	20 572	2 994	968	357 580	10 164 675	24
25	17 962	94 651	33 281	90 569	2 490	12 588	521	215	381 283	14 351 615	25
26	13 612	73 150	24 927	69 315	1 288	6 405	133	51	243 973	11 320 776	26
27	10 465	56 639	17 853	50 725	596	2 929	35	13	170 104	9 727 553	27
28	7 119	39 911	11 593	34 086	180	738	10	4	101 068	7 470 403	28
29	5 242	31 227	8 064	24 698	118	440	-	-	57 298	6 676 373	29
30	544	3 464	931	2 945	-	-	-	-	5 005	1 516 619	30
31	163	1 092	278	987	-	-	-	-	1 597	973 749	31
32	107	726	190	661	-	-	-	-	966	3 080 710	32
33	99 466	539 894	181 621	508 549	22 548	113 883	21 297	8 618	2 220 923	74 168 561	33
34	4 533	25 716	11 542	34 445	457	2 105	3 196	1 240	166 717	2 430 586-	34
nach der Splittingtabelle besteuert											
35	2 789	19 334	170	490	19	92	556	229	26 163	20 518	35
36	6 436	43 170	387	1 040	47	197	659	281	34 688	101 528	36
37	9 618	64 010	586	1 619	85	311	917	366	49 796	286 001	37
38	13 174	88 187	914	2 401	103	411	1 427	577	52 191	423 689	38
39	17 564	118 971	1 231	3 421	138	523	1 945	780	54 700	585 765	39
40	23 349	159 777	1 702	4 800	178	644	2 538	1 004	61 184	851 231	40
41	27 476	539 077	5 331	14 623	610	2 500	6 888	2 711	159 538	3 084 435	41
42	155 680	1 127 348	9 363	25 441	3 971	13 315	4 589	247 114	6 528 012	42	
43	184 786	1 367 736	10 142	27 314	1 007	3 850	13 173	5 339	277 703	9 733 352	43
44	229 448	1 652 508	12 149	32 838	972	3 532	7 768	3 150	351 150	16 863 338	44</

7. Berechnung der festgesetzten aus der tariflichen nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung und

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . bis unter . . . DM	Tarifliche Einkommensteuer		insgesamt		für ausländische Steuern (§ 34c Abs.1 u.6 EStG und § 12 AStG)		Festgesetzte Einkommensteuer		Lfd. Nr.
		Steuerpflichtige	1000 DM	Fälle	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM			
Lohn- und Einkommensteuer										
1	1 - 5 000	11 696	1 898	3 138	295	13	1			
2	5 000 - 10 000	74 915	20 147	33 405	7 033	97	6			
3	10 000 - 15 000	163 836	109 913	80 008	48 734	249	20			
4	15 000 - 20 000	158 844	191 597	61 059	38 871	376	38			
5	20 000 - 25 000	159 500	291 916	30 123	16 191	430	56			
6	25 000 - 30 000	186 735	500 685	28 033	19 386	451	89			
7	30 000 - 40 000	496 069	2 102 753	71 970	68 296	988	196			
8	40 000 - 50 000	615 178	3 633 936	102 089	102 554	1 012	230			
9	50 000 - 60 000	515 224	3 826 590	77 134	77 905	1 007	259			
10	60 000 - 75 000	519 057	5 080 411	92 773	104 006	1 423	516			
11	75 000 - 100 000	546 144	7 641 949	116 907	132 088	2 046	1 023			
12	100 000 - 250 000	504 380	14 247 113	135 258	149 668	5 725	4 681			
13	250 000 - 500 000	36 069	3 965 077	16 026	38 134	2 168	4 850			
14	500 000 - 1 Mill.	8 909	2 393 024	6 063	51 851	1 235	5 589			
15	1 Mill. und mehr	3 966	4 804 469	4 427	288 042	1 022	20 391			
16	Insgesamt	4 000 522	48 811 478	858 413	1 143 053	18 242	37 944			
17	Verlustfälle	774	57							
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige										
18	1 - 5 000	9 366	1 620	2 576	253	.	.			
19	5 000 - 10 000	69 059	18 626	32 230	6 831	.	.			
20	10 000 - 15 000	154 724	105 978	77 586	48 063	241	20			
21	15 000 - 20 000	136 128	179 012	55 394	36 729	320	34			
22	20 000 - 25 000	124 870	260 295	19 630	10 126	333	46			
23	25 000 - 30 000	140 331	437 601	11 827	6 823	335	73			
24	30 000 - 40 000	355 341	1 802 169	11 693	5 331	677	155			
25	40 000 - 50 000	380 393	2 850 147	11 564	4 926	622	178			
26	50 000 - 60 000	243 662	2 451 100	9 499	4 169	581	181			
27	60 000 - 75 000	169 943	2 303 598	9 125	4 113	791	316			
28	75 000 - 100 000	100 977	1 987 624	7 234	3 467	960	626			
29	100 000 - 250 000	57 213	2 234 942	9 210	10 135	1 793	2 157			
30	250 000 - 500 000	4 892	662 573	2 417	14 017	531	1 664			
31	500 000 - 1 Mill.	1 593	452 633	1 122	15 557	292	1 863			
32	1 Mill. und mehr	965	1 448 673	1 070	105 081	283	7 725			
33	Zusammen	1 949 567	17 196 533	262 177	275 621	7 863	15 042			
34	Verlustfälle	726	53							
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige										
35	1 - 5 000	2 330	277	562	42	.	.			
36	5 000 - 10 000	5 846	1 520	1 175	202	.	.			
37	10 000 - 15 000	9 112	3 936	2 422	670	8	0			
38	15 000 - 20 000	22 716	12 585	5 665	2 142	56	4			
39	20 000 - 25 000	34 630	31 681	10 493	6 065	97	10			
40	25 000 - 30 000	46 404	63 084	16 206	12 583	116	15			
41	30 000 - 40 000	140 728	300 584	60 277	62 966	311	42			
42	40 000 - 50 000	234 785	783 789	90 525	97 628	390	52			
43	50 000 - 60 000	271 562	1 375 490	67 635	73 735	426	77			
44	60 000 - 75 000	349 114	2 776 812	83 648	99 894	632	200			
45	75 000 - 100 000	445 167	5 654 324	109 673	128 621	1 086	398			
46	100 000 - 250 000	447 167	12 012 171	126 048	139 533	3 932	2 523			
47	250 000 - 500 000	31 077	3 302 504	13 609	24 116	1 637	3 186			
48	500 000 - 1 Mill.	7 316	1 940 391	4 941	36 294	943	3 726			
49	1 Mill. und mehr	3 001	3 355 796	3 357	182 961	739	12 666			
50	Zusammen	2 050 955	31 614 945	596 236	867 432	10 379	22 901			
51	Verlustfälle	48	4							

Einkommensteuer für die unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen
Großenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Ermäßigungsbeiträge								Festgesetzte Einkommensteuer		Lfd. Nr.
	darunter:										
	bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft (§34e EStG)		durch Baukindergeld (§34f EStG)		Spenden an						
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	politische Parteien (§34g Nr.1 EStG)		unabhängige Wählergemeinschaften (§34g Nr.2 EStG)				
Steuerpflichtige					1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM				
pflichtige insgesamt											
	12	1	-	-	130	6	7	0	8 762	1 603	1
	173	30	21	5	665	31	31	1	43 275	13 128	2
	398	160	90	24	1 850	113	75	3	92 039	61 187	3
	678	391	205	87	2 712	173	121	8	134 790	152 737	4
	893	868	584	318	3 210	227	160	12	142 209	275 742	5
	1 062	1 218	1 199	778	4 064	313	210	17	170 606	481 311	6
	2 721	3 389	6 637	5 797	11 310	891	625	50	457 902	2 034 487	7
	3 743	4 767	25 220	30 101	16 520	1 348	930	84	581 304	3 531 415	8
	3 227	3 848	41 407	59 612	18 181	1 581	1 165	84	499 437	3 748 706	9
	2 812	3 880	61 271	95 860	24 476	2 506	1 671	153	511 199	4 976 429	10
	2 057	2 991	77 428	123 599	32 648	4 054	2 644	337	544 286	7 509 898	11
	1 940	2 527	80 319	128 270	40 184	7 477	3 370	558	504 134	14 097 462	12
	262	334	3 696	5 862	4 385	1 158	318	74	36 053	3 926 946	13
	75	102	845	1 337	1 350	526	110	33	8 904	2 341 174	14
	54	73	323	534	950	642	77	34	3 963	4 516 428	15
	20 107	24 579	299 245	452 183	162 635	21 047	11 514	1 448	3 738 873	47 668 653	16
nach der Grundtabelle besteuert											
	9	1	-	-	69	3	.	.	6 944	1 367	18
	166	29	8	3	470	21	.	.	38 388	11 809	19
	338	147	23	7	1 524	95	65	3	84 880	57 921	20
	424	293	71	34	1 791	125	78	6	116 332	142 285	21
	496	574	268	164	1 718	126	89	7	115 290	250 117	22
	531	709	489	381	1 980	162	104	9	135 919	430 784	23
	1 033	1 436	1 641	1 617	5 209	417	300	26	353 204	1 796 854	24
	950	1 277	2 501	2 747	6 899	564	366	29	379 700	2 845 233	25
	660	807	2 345	2 629	5 560	508	314	20	243 391	2 446 933	26
	535	692	2 073	2 439	5 459	637	250	19	169 844	2 299 491	27
	311	414	1 503	1 795	4 197	585	254	39	100 953	1 984 163	28
	210	263	918	1 090	2 749	501	170	37	57 206	2 224 810	29
	36	51	84	97	405	97	19	2	4 989	648 556	30
	15	17	29	37	171	60	15	5	1 592	437 076	31
	9	8	24	32	184	110	24	6	965	1 343 592	32
	5 723	6 717	11 977	13 073	38 385	4 009	2 076	208	1 809 597	16 920 991	33
nach der Splittingtabelle besteuert											
	3	0	-	-	61	3	.	.	1 818	235	35
	7	1	13	1	195	10	.	.	4 887	1 319	36
	60	13	67	18	326	18	10	0	7 159	3 266	37
	254	98	134	53	921	48	43	2	18 458	10 452	38
	397	294	316	155	1 492	102	71	5	26 919	25 625	39
	531	509	710	396	2 084	152	106	8	34 687	50 528	40
	1 688	1 953	4 996	4 179	6 101	475	325	24	104 698	237 633	41
	2 793	3 490	22 719	27 354	9 621	784	564	55	201 604	686 182	42
	2 567	3 041	39 062	56 983	12 621	1 074	851	64	256 046	1 301 773	43
	2 277	3 188	59 198	93 420	19 017	1 869	1 421	135	341 355	2 676 938	44
	1 746	2 577	75 925	121 804	28 451	3 469	2 390	298	443 343	5 525 736	45
	1 730	2 264	79 401	127 180	37 435	6 976	3 200	520	446 928	11 872 652	46
	226	283	3 612	5 765	3 980	1 062	299	72	31 064	3 278 390	47
	60	85	816	1 300	1 179	466	95	28	7 312	1 90	

8. Berechnung der verbleibenden Einkommensteuer aus der festgesetzten nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung und

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Festgesetzte Einkommensteuer		Auf die festgesetzte anzurechnende	
		Steuerpflichtige	1000 DM	insgesamt	
				Fälle	1000 DM
Lohn- und Einkommensteuer					
1	1 - 5 000	8 762	1 603	87 072	43 963
2	5 000 - 10 000	43 275	13 128	117 569	115 654
3	10 000 - 15 000	92 039	61 187	151 205	208 520
4	15 000 - 20 000	134 790	152 737	162 489	329 861
5	20 000 - 25 000	142 209	275 742	159 040	447 331
6	25 000 - 30 000	170 606	481 311	190 007	676 643
7	30 000 - 40 000	457 902	2 034 487	520 347	2 550 228
8	40 000 - 50 000	581 304	3 531 415	658 164	4 237 374
9	50 000 - 60 000	499 437	3 748 706	560 199	4 396 734
10	60 000 - 75 000	511 199	4 976 429	576 141	5 661 970
11	75 000 - 100 000	544 296	7 509 898	623 574	8 274 364
12	100 000 - 250 000	504 134	14 097 462	634 793	13 508 235
13	250 000 - 500 000	36 053	3 926 946	60 813	2 158 382
14	500 000 - 1 Mill.	8 904	2 341 174	17 743	1 042 985
15	1 Mill. und mehr	3 963	4 516 428	8 880	1 385 650
16	Insgesamt	3 738 873	47 668 653	4 528 036	45 037 894
17	Verlustfälle	794	68	119 186	686 271
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige					
18	1 - 5 000	6 944	1 367	83 063	41 982
19	5 000 - 10 000	38 388	11 809	103 963	105 642
20	10 000 - 15 000	84 880	57 921	127 863	181 291
21	15 000 - 20 000	116 332	142 285	132 688	281 085
22	20 000 - 25 000	115 290	250 117	122 282	370 397
23	25 000 - 30 000	135 919	430 784	141 867	557 798
24	30 000 - 40 000	353 204	1 796 854	371 524	2 077 790
25	40 000 - 50 000	379 700	2 845 233	405 669	3 144 032
26	50 000 - 60 000	243 391	2 446 933	266 798	2 665 114
27	60 000 - 75 000	169 844	2 299 491	193 008	2 466 082
28	75 000 - 100 000	100 953	1 984 163	121 730	2 049 749
29	100 000 - 250 000	57 206	2 224 810	76 410	1 815 178
30	250 000 - 500 000	4 989	648 556	8 087	290 948
31	500 000 - 1 Mill.	1 592	437 076	2 977	170 827
32	1 Mill. und mehr	965	1 343 592	1 964	340 790
33	Zusammen	1 809 597	16 920 991	2 159 893	16 558 706
34	Verlustfälle	737	57	62 946	236 189
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige					
35	1 - 5 000	1 618	235	4 009	1 980
36	5 000 - 10 000	4 887	1 319	13 606	10 012
37	10 000 - 15 000	7 159	3 266	23 342	27 229
38	15 000 - 20 000	18 458	10 452	29 801	48 777
39	20 000 - 25 000	26 919	25 625	36 758	76 934
40	25 000 - 30 000	34 687	50 528	48 140	118 844
41	30 000 - 40 000	104 698	237 633	148 823	472 438
42	40 000 - 50 000	201 604	686 182	252 495	1 093 342
43	50 000 - 60 000	256 046	1 301 773	293 401	1 731 620
44	60 000 - 75 000	341 355	2 676 938	383 133	3 195 888
45	75 000 - 100 000	443 343	5 525 736	501 844	6 224 616
46	100 000 - 250 000	446 928	11 872 652	558 383	11 693 057
47	250 000 - 500 000	31 064	3 278 390	52 726	1 867 434
48	500 000 - 1 Mill.	7 312	1 904 098	14 766	872 158
49	1 Mill. und mehr	2 998	3 172 836	6 916	1 044 860
50	Zusammen	1 929 276	30 747 663	2 368 143	28 479 189
51	Verlustfälle	57	12	56 240	450 082

Einkommensteuer für die unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Einkommensteuer Beträge	Steuernachforderung		Steuererstattung		Lfd. Nr.
	darunter: einbehaltene Lohnsteuer				
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM	
pflichtige insgesamt					
75 408	37 521	3 259	488	82 152	42 918-
92 571	97 086	18 970	4 970	105 661	107 580-
116 492	176 721	42 949	23 385	123 277	170 817-
129 875	293 561	42 694	34 902	128 305	212 136-
129 363	410 096	43 248	49 427	122 819	221 124-
160 276	639 551	42 341	64 484	148 126	259 942-
452 674	2 473 979	83 503	156 950	411 599	673 019-
580 379	4 164 018	78 374	188 015	534 029	894 374-
485 903	4 325 705	73 082	213 314	439 415	861 681-
486 282	5 561 511	101 581	346 769	414 281	1 032 694-
512 892	8 132 964	114 417	590 000	429 734	1 354 909-
451 067	12 996 121	156 295	2 648 448	347 409	2 059 605-
24 836	1 776 761	25 685	2 058 274	10 414	289 731-
5 697	676 648	7 271	1 418 494	1 662	120 310-
2 375	438 748	3 553	3 310 380	427	179 604-
3 706 090	42 200 992	837 222	11 108 303	3 299 310	8 480 444-
61 426	306 131	14	9	94 906	686 265-
nach der Grundtabelle besteuert					
72 410	36 066	2 039	351	78 555	41 034-
83 897	90 095	15 917	4 234	93 688	98 144-
102 322	157 110	39 128	21 998	103 248	145 452-
111 138	255 931	31 797	29 949	104 200	168 840-
103 947	346 330	27 985	37 316	95 196	157 680-
123 919	535 167	25 120	45 486	114 144	172 594-
331 194	2 034 730	48 112	108 765	304 850	389 919-
363 132	3 101 904	41 927	127 128	334 695	426 132-
231 636	2 626 405	31 113	124 972	209 644	343 269-
158 183	2 415 788	28 183	167 344	139 647	334 009-
90 238	1 988 844	23 027	227 193	76 868	292 820-
43 078	1 652 889	24 522	680 768	32 444	271 159-
2 345	198 720	3 945	391 936	1 056	34 329-
716	86 698	1 381	284 223	215	17 974-
372	64 913	877	1 052 721	88	49 919-
1 818 527	15 591 650	345 067	3 304 383	1 688 538	2 943 273-
35 604	101 703	7	3	52 882	236 166-
nach der Splittingtabelle besteuert					
2 998	1 455	1 226	137	3 597	1 685-
8 674	6 991	3 053	736	11 973	9 437-
14 170	19 611	3 821	1 388	20 029	25 364-
18 737	37 570	10 897	4 953	24 105	43 296-
25 416	63 766	15 263	12 111	27 623	63 444-
36 357	104 384	17 221	18 998	33 982	87 348-
121 480	439 249	35 391	48 186	106 749	283 101-
217 247	1 062 115	36 447	60 887	199 334	468 243-
254 267	1 699 300	41 969	88 343	229 771	518 412-
328 099	3 145 724	73 398	179 425	274 634	698 685-
422 654	6 144 119	91 390	362 807	352 866	1 062 090-
407 989	11 343 232	131 773	1 967 680	314 965	1 788 446-
22 491	1 578 041	21 740	1 666 338	9 358	255 402-
4 981	589 949	5 890	1 134 272	1 447	102 336-
2 003	373 836	2 676	2 257 659	339	129 685-
1 887 563	26 609 342	492 155	7 803 920	1 610 772	5 537 172-
25 822	204 428	7	6	42 024	450 099-

9. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften freien Berufen ¹⁾ nach Größenklassen der

Lfd. Nr.	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit von ... bis unter ... DM	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit 2)		Summe der positiven Einkünfte
		Steuerpflichtige	1 000 DM	
1	1 - 10 000	54 476	188 940	4 857 908
2	10 000 - 20 000	18 841	272 975	1 558 259
3	20 000 - 30 000	12 152	299 118	1 011 397
4	30 000 - 40 000	9 070	315 324	822 225
5	40 000 - 50 000	7 637	341 793	706 393
6	50 000 - 60 000	6 430	352 437	668 464
7	60 000 - 75 000	7 933	533 187	987 069
8	75 000 - 100 000	9 970	865 173	1 298 860
9	100 000 - 200 000	20 805	2 954 493	3 972 309
10	200 000 - 500 000	14 962	4 479 694	5 335 044
11	500 000 und mehr	3 634	3 152 575	3 636 960
12	Insgesamt	165 910	13 755 707	24 854 888
13	Negative Einkünfte	33 978	388 459	3 293 173
Rechts				
14	1 - 10 000	778	3 360	155 844
15	10 000 - 20 000	512	7 486	57 980
16	20 000 - 30 000	419	10 400	36 707
17	30 000 - 40 000	367	12 725	46 625
18	40 000 - 50 000	366	16 376	30 034
19	50 000 - 60 000	320	17 470	33 254
20	60 000 - 75 000	440	29 552	70 397
21	75 000 - 100 000	604	52 745	78 803
22	100 000 - 200 000	1 312	185 123	248 578
23	200 000 - 500 000	751	223 182	272 924
24	500 000 und mehr	191	193 351	232 219
25	Insgesamt	6 060	751 772	1 263 365
26	Negative Einkünfte	1 054	15 003	139 277
Notare				
27	1 - 10 000	11	35	1 861
28	10 000 - 20 000	9	132	1 041
29	20 000 - 30 000	7	176	869
30	30 000 - 40 000	.	.	.
31	40 000 - 50 000	.	.	.
32	50 000 - 60 000	.	.	.
33	60 000 - 75 000	.	.	.
34	75 000 - 100 000	.	.	.
35	100 000 - 200 000	11	1 679	2 237
36	200 000 - 500 000	51	19 296	20 805
37	500 000 und mehr	220	211 954	226 456
38	Insgesamt	315	233 567	253 814
39	Negative Einkünfte	3	7	7
Patent				
40	1 - 10 000	27	83	2 169
41	10 000 - 20 000	18	262	1 292
42	20 000 - 30 000	12	313	759
43	30 000 - 40 000	13	452	1 176
44	40 000 - 50 000	11	492	979
45	50 000 - 60 000	8	436	1 374
46	60 000 - 75 000	13	882	1 126
47	75 000 - 100 000	21	1 786	2 984
48	100 000 - 200 000	65	9 383	11 395
49	200 000 - 500 000	68	22 681	24 616
50	500 000 und mehr	43	40 826	43 212
51	Insgesamt	299	77 597	91 082
52	Negative Einkünfte	35	505	671

Anmerkungen S. 74

aus freiberuflicher Tätigkeit in ausgewählten Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

Lfd. Nr.	Negative Einkünfte				Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer
	Insgesamt		darunter aus Vermietung und Verpachtung				
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM			
insgesamt							
	14 066	514 830	11 252	384 756	4 326 281	3 349 973	884 128
	4 424	203 351	3 551	158 661	1 347 476	1 031 204	275 804
	3 227	131 904	2 598	91 160	874 873	661 097	173 962
	2 510	119 970	2 022	94 726	702 977	530 031	146 199
	2 260	92 176	1 822	61 522	611 561	448 695	117 614
	2 037	78 979	1 679	61 576	590 521	449 134	119 718
	2 860	165 290	2 456	133 612	819 449	625 344	183 118
	4 237	167 468	3 700	129 268	1 128 815	863 709	229 093
	11 659	633 686	10 518	489 520	3 334 035	2 649 485	797 990
	11 313	1 190 984	10 624	987 838	4 141 649	3 518 684	1 328 394
	3 115	1 056 513	2 971	842 696	2 579 742	2 284 535	1 111 158
	61 708	4 355 152	53 193	3 435 335	20 457 378	16 411 891	5 367 177
	33 611	899 006	8 293	376 295	2 384 165	1 758 444	575 169
anwälte							
	218	44 750	188	43 344	110 734	53 736	15 132
	104	3 615	88	2 903	54 085	43 343	13 122
	92	3 092	82	2 451	33 391	25 475	6 847
	102	7 667	91	5 086	38 799	31 047	10 273
	82	1 544	69	1 471	28 323	20 937	4 750
	91	2 625	81	2 506	30 531	22 781	5 662
	111	34 586	89	34 077	35 699	25 827	8 560
	242	14 493	214	7 778	64 168	48 869	14 823
	698	44 703	619	30 615	203 610	162 166	50 022
	559	74 717	522	64 498	198 054	167 345	66 651
	166	87 342	156	76 293	144 803	118 408	61 046
	2 465	319 134	2 199	271 022	942 197	719 934	256 888
	1 038	51 539	282	24 515	84 562	63 148	26 204
anwälte							
	7	180	6	175	1 968	1 639	417
	7	47	5	40	1 223	1 002	212
	2	27	1	27	727	557	129
	4	47	2	27	1 126	952	223
	3	64	3	53	902	701	167
	2	14	1	6	1 360	1 235	494
	4	71	4	71	1 051	863	203
	10	528	9	492	2 433	1 962	547
	34	1 150	32	961	10 222	8 572	2 469
	49	4 055	44	3 478	20 519	17 874	6 837
	31	6 570	31	4 996	36 630	34 922	16 812
	153	12 753	138	10 323	78 161	70 276	28 509
	34	671	8	151	2 557	1 853	503

9. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften freien Berufen 1) nach Größenklassen der

Lfd. Nr.	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit von ... bis unter ... DM	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit 2)		Summe der positiven Einkünfte	Negative	
		Steuerpflichtige	1000 DM		Insgesamt	
				Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Wirtschaftsprüfer und						
1	1 - 10 000	39	152	4 348	14	918
2	10 000 - 20 000	26	373	3 044	8	313
3	20 000 - 30 000	18	440	1 553	7	193
4	30 000 - 40 000	12	401	1 860	7	282
5	40 000 - 50 000	11	489	1 467	6	630
6	50 000 - 60 000	13	710	2 023	8	479
7	60 000 - 75 000	11	719	2 275	9	6 454
8	75 000 - 100 000	18	1 490	4 262	10	562
9	100 000 - 200 000	43	6 206	10 791	26	7 040
10	200 000 - 500 000	43	13 128	17 103	37	4 346
11	500 000 und mehr	14	12 317	14 084	12	5 413
12	Zusammen	248	36 424	62 808	144	26 629
13	Negative Einkünfte	44	831	7 752	44	3 069
Steuerberater und						
14	1 - 10 000	516	2 029	59 403	190	13 130
15	10 000 - 20 000	323	4 819	34 901	126	6 089
16	20 000 - 30 000	298	7 404	35 843	131	5 423
17	30 000 - 40 000	262	9 151	26 025	117	3 736
18	40 000 - 50 000	236	10 612	24 240	97	3 082
19	50 000 - 60 000	212	11 599	26 440	101	3 485
20	60 000 - 75 000	304	20 515	37 035	163	15 816
21	75 000 - 100 000	469	40 811	65 386	252	7 864
22	100 000 - 200 000	1 275	184 398	237 093	852	40 991
23	200 000 - 500 000	1 033	306 802	368 149	861	100 738
24	500 000 und mehr	182	146 540	171 990	161	51 506
25	Zusammen	5 110	743 680	1 086 500	3 051	251 860
26	Negative Einkünfte	579	10 021	69 827	571	22 146
sonstige						
27	1 - 10 000	1 026	4 124	116 222	356	18 045
28	10 000 - 20 000	524	7 646	80 026	163	9 480
29	20 000 - 30 000	374	9 230	47 818	140	5 657
30	30 000 - 40 000	261	9 045	31 309	97	5 109
31	40 000 - 50 000	233	10 471	34 027	98	4 838
32	50 000 - 60 000	191	10 443	42 541	87	7 954
33	60 000 - 75 000	276	18 508	45 970	112	8 037
34	75 000 - 100 000	282	24 432	48 208	130	6 175
35	100 000 - 200 000	595	83 829	132 192	368	27 294
36	200 000 - 500 000	263	75 996	103 504	221	44 283
37	500 000 und mehr	42	74 173	83 724	37	19 992
38	Zusammen	4 067	327 896	765 546	1 809	156 863
39	Negative Einkünfte	1 099	14 330	156 656	1 094	60 797
Ärzte						
40	1 - 10 000	1 479	6 497	182 831	449	12 747
41	10 000 - 20 000	940	13 804	106 854	283	8 128
42	20 000 - 30 000	701	17 361	76 544	221	5 408
43	30 000 - 40 000	573	19 853	60 464	191	4 635
44	40 000 - 50 000	465	20 892	55 495	153	3 789
45	50 000 - 60 000	428	23 490	49 229	155	3 416
46	60 000 - 75 000	674	45 512	89 942	247	9 976
47	75 000 - 100 000	1 153	101 118	161 836	452	15 634
48	100 000 - 200 000	3 873	571 719	752 401	2 059	81 777
49	200 000 - 500 000	4 666	1 409 657	1 626 500	3 374	265 850
50	500 000 und mehr	957	760 587	845 726	804	213 082
51	Zusammen	15 909	2 990 490	4 007 821	8 388	624 440
52	Negative Einkünfte	1 256	29 640	113 455	1 219	40 716

aus freiberuflicher Tätigkeit in ausgewählten Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

Lfd. Nr.	Einkünfte	darunter aus Vermietung und Verpachtung	Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer	Lfd. Nr.		
							1000 DM	
							Steuerpflichtige	1000 DM
vereidigte Buchprüfer								
10	886		3 404	2 734	838	1		
7	289		2 699	2 165	565	2		
7	193		1 323	1 124	265	3		
7	212		1 568	1 348	458	4		
5	625		817	584	171	5		
6	475		1 529	1 233	319	6		
9	6 403		4 205	4 443	232	7		
8	450		3 670	3 151	981	8		
24	5 931		3 720	1 766	2 180	9		
35	3 764		12 717	11 249	4 224	10		
12	4 213		8 663	6 946	3 301	11		
130	23 442		35 904	27 857	13 534	12		
14	802		4 662	3 703	1 294	13		
Steuerbevollmächtigte								
175	11 596		45 759	31 730	9 863	14		
115	5 205		28 389	22 093	6 021	15		
118	5 217		30 110	23 518	6 025	16		
106	3 312		22 003	16 625	3 846	17		
94	2 950		20 951	15 493	3 681	18		
93	2 844		22 764	17 855	5 203	19		
154	7 056		21 012	13 655	5 774	20		
233	6 767		57 301	44 595	11 693	21		
801	35 877		195 686	154 775	43 630	22		
825	88 407		267 207	225 882	80 336	23		
153	43 824		120 462	108 809	49 668	24		
2 867	213 056		831 641	675 030	225 739	25		
227	11 439		47 423	33 894	11 201	26		
Wirtschaftsberater								
285	14 212		97 687	79 307	24 491	27		
133	6 518		70 303	61 024	17 547	28		
118	4 558		41 951	34 497	10 533	29		
83	4 534		26 064	20 912	5 770	30		
75	3 955		29 072	22 928	8 062	31		
70	7 275		37 588	32 897	12 300	32		
95	5 721		37 852	31 176	10 233	33		
107	4 769		41 919	34 740	10 536	34		
326	16 907		104 749	83 886	25 930	35		
203	27 373		59 186	47 021	23 087	36		
35	16 798		63 723	58 896	30 635	37		
1 530	112 620		610 094	507 283	179 121	38		
380	29 300		95 640	70 283	30 138	39		
Ärzte								
384	10 410		168 717	134 578	40 363	40		
243	7 193		97 987	75 518	19 734	41		
202	4 804		70 527	54 338	13 827	42		
162	4 213		55 410	42 015	10 697	43		
136	3 594		51 342	39 645	10 146	44		
134	2 897		45 456	34 448	8 557	45		
227	8 767		79 540	62 325	16 852	46		
412	14 172		145 729	111 129	28 608	47		
1 875	68 751		689 777	535 085	155 385	48		
3 186	231 942		1 360 246	1 164 453	430 982	49		
773	170 547		632 559	572 609	269 469	50		
7 734	527 288		3 377 290	2 826 141	1 004 620	51		
318	11 707		71 667	44 467	16 867	52		

1) Erfasst ist die freiberufliche Tätigkeit des Ehegatten mit den höheren Einkünften.
2) nur des überwiegend freiberuflich Tätigen (ohne Ehegatten)

Noch: 9. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften freien Berufen 1) nach Größenklassen der

Lfd. Nr.	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit von ... bis unter ... DM	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit 2)		Summe der positiven Einkünfte	Negative	
		Steuerpflichtige	1000 DM		Insgesamt	
				Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Zahnärzte einschl. Dentisten,						
53	1 - 10 000	171	783	10 397	44	801
54	10 000 - 20 000	142	2 101	11 339	32	1 435
55	20 000 - 30 000	144	3 579	12 804	40	1 038
56	30 000 - 40 000	128	4 510	14 946	32	788
57	40 000 - 50 000	136	6 096	11 989	34	612
58	50 000 - 60 000	147	8 041	13 070	45	1 451
59	60 000 - 75 000	217	14 552	22 339	58	1 818
60	75 000 - 100 000	415	36 249	53 973	174	5 330
61	100 000 - 200 000	1 734	256 900	314 943	927	35 711
62	200 000 - 500 000	2 083	637 067	712 849	1 585	140 133
63	500 000 und mehr	437	322 517	352 470	378	101 662
64	Zusammen	5 754	1 292 396	1 531 116	3 349	290 779
65	Negative Einkünfte	393	14 871	24 571	380	17 396
Tier						
66	1 - 10 000	224	906	14 677	40	650
67	10 000 - 20 000	131	1 928	8 061	22	334
68	20 000 - 30 000	138	3 399	9 273	30	577
69	30 000 - 40 000	107	3 691	6 822	22	183
70	40 000 - 50 000	100	4 476	7 941	41	755
71	50 000 - 60 000	100	5 534	8 810	33	735
72	60 000 - 75 000	111	7 510	11 642	49	876
73	75 000 - 100 000	163	14 153	22 039	73	1 364
74	100 000 - 200 000	310	43 140	54 895	182	6 152
75	200 000 - 500 000	60	16 569	19 036	40	3 221
76	500 000 und mehr	7	4 852	5 619	5	1 993
77	Zusammen	1 451	106 161	168 819	537	16 840
78	Negative Einkünfte	269	4 140	16 883	261	5 295
Heil						
79	1 - 10 000	382	1 567	22 465	68	1 206
80	10 000 - 20 000	245	3 652	10 017	40	789
81	20 000 - 30 000	179	4 392	8 696	32	591
82	30 000 - 40 000	127	4 392	7 287	21	472
83	40 000 - 50 000	121	5 397	6 877	35	565
84	50 000 - 60 000	90	4 904	6 248	27	348
85	60 000 - 75 000	81	5 428	7 068	32	753
86	75 000 - 100 000	79	6 871	8 512	34	1 018
87	100 000 - 200 000	118	16 549	19 572	63	1 856
88	200 000 - 500 000	42	12 665	14 017	28	2 562
89	500 000 und mehr	7	8 116	8 209	7	991
90	Zusammen	1 471	73 934	118 966	387	11 150
91	Negative Einkünfte	857	8 294	59 773	847	13 117
sonstige						
92	1 - 10 000	1 639	7 327	126 014	336	9 117
93	10 000 - 20 000	1 071	15 807	82 906	194	4 716
94	20 000 - 30 000	865	21 437	62 214	195	3 772
95	30 000 - 40 000	754	26 376	57 679	186	3 742
96	40 000 - 50 000	699	31 454	55 385	178	3 224
97	50 000 - 60 000	613	33 666	52 156	150	2 977
98	60 000 - 75 000	800	53 948	77 034	263	6 646
99	75 000 - 100 000	830	71 359	94 846	326	7 158
100	100 000 - 200 000	1 111	149 533	185 487	594	21 716
101	200 000 - 500 000	413	120 651	144 727	323	28 405
102	500 000 und mehr	94	75 180	92 263	81	19 812
103	Zusammen	8 889	606 738	1 030 711	2 826	111 285
104	Negative Einkünfte	1 145	10 282	88 086	1 132	17 671

aus freiberuflicher Tätigkeit in ausgewählten Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

Lfd. Nr.	Einkünfte	darunter aus Vermietung und Verpachtung	Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer		
						1000 DM	
						Steuerpflichtige	1000 DM
aber ohne Zahntechniker							
53	36	688	9 377	6 265	1 540		
54	28	1 305	9 744	6 939	1 574		
55	37	922	11 639	8 465	2 565		
56	23	765	14 087	11 180	3 915		
57	31	501	11 262	8 058	1 729		
58	40	1 354	11 521	8 197	1 845		
59	51	1 696	20 397	14 869	3 276		
60	155	4 888	48 483	36 366	9 577		
61	821	31 697	278 916	222 515	62 774		
62	1 486	119 607	572 575	489 159	178 781		
63	357	77 372	250 787	227 502	104 921		
64	3 065	240 804	1 238 790	1 039 516	372 497		
65	76	2 436	6 982	626-	2 711		
ärzte							
66	31	589	13 931	10 115	2 556		
67	18	224	7 705	5 270	1 211		
68	25	505	8 660	5 982	1 214		
69	17	174	6 612	4 317	827		
70	36	719	7 158	4 734	888		
71	29	694	8 063	5 495	1 111		
72	44	765	10 742	7 535	1 524		
73	66	1 136	20 649	15 258	3 514		
74	167	4 982	48 717	37 340	9 713		
75	39	2 938	15 805	12 904	4 373		
76	5	1 635	3 627	3 294	1 445		
77	477	14 363	151 666	112 246	28 376		
78	56	1 181	11 525	6 204	2 154		
praktiker							
79	55	1 029	21 143	15 688	4 239		
80	33	589	9 142	5 566	989		
81	26	525	8 065	5 333	1 039		
82	19	352	6 773	4 597	905		
83	25	362	6 252	4 136	731		
84	23	260	5 867	3 878	709		
85	27	469	6 295	4 332	936		
86	34	980	7 470	5 493	1 266		
87	55	1 643	17 680	14 008	3 782		
88	24	2 245	11 453	9 559	3 439		
89	7	744	7 218	6 920	3 414		
90	328	9 199	107 359	79 509	21 449		
91	134	4 353	46 587	31 932	8 406		
Heilberufe							
92	281	8 296	116 666	88 971	20 366		
93	163	3 761	78 004	60 079	14 779		
94	167	3 329	58 287	41 995	9 258		
95	154	3 314	53 841	39 708	8 877		
96	142	2 344	52 101	37 602	8 377		
97	129	2 831	49 135	36 276	8 104		
98	236	5 118	70 312	51 859	11 892		
99	275	6 186	87 623	66 814	16 097		
100	537	18 582	163 716	129 059	35 338		
101	300	22 402	116 307	99 523	36 230		
102	74	15 543	72 444	67 474	31 017		
103	2 458	91 706	918 438	719 360	200 336		
104	233	6 541	70 289	49 754	13 615		

Noch: 9. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften freien Berufen 1) nach Größenklassen der

Lfd. Nr.	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit von ... bis unter ... DM	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit 2)		Summe der positiven Einkünfte	Negative	
		Steuerpflichtige	1000 DM		Insgesamt	
				Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM
Architekten einschl. Garten- und Vermessungsingenieure, Bauingenieure,						
105	1 - 10 000	2 096	8 788	182 818	566	22 764
106	10 000 - 20 000	1 350	19 689	98 565	323	10 782
107	20 000 - 30 000	1 080	28 859	71 465	265	7 671
108	30 000 - 40 000	883	30 940	62 940	238	7 546
109	40 000 - 50 000	881	39 569	72 148	241	7 910
110	50 000 - 60 000	788	43 258	67 115	231	7 759
111	60 000 - 75 000	978	65 766	100 648	349	20 476
112	75 000 - 100 000	1 110	95 951	133 054	476	19 164
113	100 000 - 200 000	2 067	287 527	393 386	1 245	72 722
114	200 000 - 500 000	1 024	299 478	367 105	795	94 757
115	500 000 und mehr	264	233 940	291 834	226	106 870
116	Zusammen	12 521	1 151 774	1 841 080	4 955	378 421
117	Negative Einkünfte	2 726	56 680	269 241	2 697	117 747
sonstige Ingenieure						
118	1 - 10 000	1 198	5 006	107 186	336	9 024
119	10 000 - 20 000	889	10 135	60 013	187	7 503
120	20 000 - 30 000	525	13 004	51 584	156	8 968
121	30 000 - 40 000	412	14 275	35 495	114	4 713
122	40 000 - 50 000	422	18 828	34 434	115	4 067
123	50 000 - 60 000	391	21 451	38 169	132	4 921
124	60 000 - 75 000	497	33 453	49 202	167	6 719
125	75 000 - 100 000	618	53 582	73 030	265	9 143
126	100 000 - 200 000	1 011	138 873	174 278	553	24 789
127	200 000 - 500 000	374	110 525	130 144	302	32 278
128	500 000 und mehr	86	80 302	105 289	72	25 444
129	Zusammen	6 223	499 433	858 818	2 400	137 568
130	Negative Einkünfte	1 618	22 686	166 624	1 607	45 124
Chemiker, Chemotechniker						
131	1 - 10 000	74	337	5 871	19	234
132	10 000 - 20 000	37	529	3 269	4	167
133	20 000 - 30 000	22	545	2 469	6	276
134	30 000 - 40 000	16	572	1 196	5	140
135	40 000 - 50 000	8	358	1 052	.	.
136	50 000 - 60 000	8	435	817	.	.
137	60 000 - 75 000	19	1 288	1 997	4	78
138	75 000 - 100 000	13	1 161	2 125	7	344
139	100 000 - 200 000	24	3 444	15 520	13	499
140	200 000 - 500 000	10	2 896	3 776	6	805
141	500 000 und mehr	5	3 593	3 827	4	188
142	Zusammen	236	15 259	41 918	71	2 760
143	Negative Einkünfte	60	952	5 457	60	1 706
Künstlerische Berufe						
144	1 - 10 000	4 846	19 307	340 858	907	21 854
145	10 000 - 20 000	2 252	32 212	138 138	366	10 862
146	20 000 - 30 000	1 119	27 303	79 761	228	5 501
147	30 000 - 40 000	778	27 018	64 315	167	4 845
148	40 000 - 50 000	499	22 302	43 906	123	2 505
149	50 000 - 60 000	378	20 721	34 055	89	2 331
150	60 000 - 75 000	353	23 574	41 828	110	2 826
151	75 000 - 100 000	404	34 769	57 569	170	7 672
152	100 000 - 200 000	552	75 537	107 555	270	13 143
153	200 000 - 500 000	225	69 646	88 754	171	20 809
154	500 000 und mehr	90	90 782	109 322	74	28 352
155	Zusammen	11 496	443 173	1 106 069	2 675	120 700
156	Negative Einkünfte	3 673	26 843	276 705	3 637	47 844

aus freiberuflicher Tätigkeit in ausgewählten Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

Lfd. Nr.	Einkünfte		Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer	Lfd. Nr.
	darunter aus Vermietung und Verpachtung					
	Steuerpflichtige	1000 DM	Steuerpflichtige	1000 DM		
Landschaftsarchitekten, Innenarchitekten, aber ohne Film- und Bühnenarchitekten						
105	489	16 172	159 247	118 335	31 177	105
106	282	8 328	87 034	64 555	17 525	106
107	209	5 953	63 313	44 633	9 859	107
108	203	6 409	55 076	38 040	9 073	108
109	214	6 937	63 851	43 208	9 888	109
110	198	6 119	59 091	41 899	9 386	110
111	307	15 294	79 903	55 834	15 337	111
112	420	15 566	113 556	82 430	20 702	112
113	1 138	61 136	320 077	250 077	75 057	113
114	743	82 741	272 015	225 931	83 573	114
115	214	87 618	184 861	143 220	78 367	115
116	4 417	312 273	1 458 025	1 108 162	359 922	116
117	782	49 714	150 597	95 653	42 090	117
und Techniker						
118	287	7 883	97 872	77 448	21 206	118
119	160	5 538	52 255	40 601	10 103	119
120	128	8 500	42 448	32 855	7 788	120
121	96	2 894	30 633	22 634	5 832	121
122	97	3 426	30 284	21 523	4 963	122
123	113	3 882	33 163	24 217	6 168	123
124	141	4 282	42 329	31 257	8 107	124
125	233	7 287	63 772	48 793	12 175	125
126	502	20 534	149 273	119 319	33 803	126
127	289	25 838	97 803	83 210	30 813	127
128	66	17 848	79 812	70 738	34 426	128
129	2 112	107 912	719 644	572 605	175 385	129
130	490	18 209	121 189	90 154	27 329	130
und Physiker						
131	16	201	5 616	4 569	1 095	131
132	3	167	3 084	2 361	574	132
133	5	212	2 194	1 778	470	133
134	5	140	1 033	805	166	134
135	.	.	1 017	846	242	135
136	.	.	816	621	146	136
137	4	76	1 893	1 486	309	137
138	6	306	1 770	1 399	367	138
139	12	346	15 008	13 930	6 466	139
140	5	714	2 967	2 159	855	140
141	4	188	3 639	3 497	1 625	141
142	63	2 380	39 037	33 451	12 314	142
143	18	600	3 734	2 792	912	143
Berufe						
144	720	18 718	317 069	251 674	61 446	144
145	300	9 608	126 158	98 099	24 336	145
146	186	4 104	73 713	56 949	14 487	146
147	126	4 042	59 005	46 479	11 938	147
148	98	2 070	41 169	32 495	8 191	148
149	70	2 093	31 527	24 182	6 030	149
150	83	2 336	38 836	31 380	8 435	150
151	155	6 853	49 677	40 419	11 674	151
152	245	11 366	94 068	79 433	25 420	152
153	161	18 363	67 839	58 615	23 159	153
154	70	24 681	80 896	72 899	35 763	154
155	2 214	104 039	979 958	792 624	230 878	155
156	592	16 867	227 937	171 893	45 623	156

Noch: 9. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit Einkünften
freien Berufen 1) nach Größenklassen der

Lfd. Nr.	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit von ... bis unter ... DM	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit 2)		Summe der positiven Einkünfte	Negative		
		Steuer- pflichtige	1000 DM		Insgesamt		
						Steuer- pflichtige	1000 DM
						sonstige	
157	1 - 10 000	39 970	128 638	3 524 942	10 513	359 350	
158	10 000 - 20 000	10 572	152 397	860 809	2 562	138 927	
159	20 000 - 30 000	6 251	153 265	513 039	1 680	83 604	
160	30 000 - 40 000	4 375	151 846	403 842	1 207	76 067	
161	40 000 - 50 000	3 448	153 941	326 368	.	.	
162	50 000 - 60 000	2 742	150 227	293 069	.	.	
163	60 000 - 75 000	3 157	211 855	428 414	1 181	50 157	
164	75 000 - 100 000	3 791	328 697	492 234	1 615	71 019	
165	100 000 - 200 000	6 704	940 652	1 311 985	3 768	253 823	
166	200 000 - 500 000	3 856	1 139 355	1 421 040	2 926	371 656	
167	500 000 und mehr	995	894 543	1 050 721	867	330 257	
168	Zusammen	85 861	4 405 414	10 626 465	28 256	1 833 905	
169	Negative Einkünfte	19 167	173 374	1 898 192	18 987	454 161	

aus freiberuflicher Tätigkeit in ausgewählten
Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

Lfd. Nr.	Einkünfte		Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommen- steuer	Lfd. Nr.
	darunter aus Vermietung und Verpachtung					
	Steuer- pflichtige	1000 DM				
	freie Berufe					
	8 287	250 498	3 155 325	2 471 637	648 855	157
	1 971	106 958	718 808	541 861	147 355	158
	1 285	49 755	427 776	322 944	89 501	159
	928	59 251	330 706	249 166	73 352	160
	.	.	.	195 767	55 645	161
	.	.	.	193 856	53 668	162
	984	41 479	377 649	297 276	91 428	163
	1 373	51 836	420 596	322 291	86 532	164
	3 359	179 875	1 056 903	836 047	265 595	165
	2 730	291 290	1 048 518	887 594	348 646	166
	828	251 467	720 390	638 782	318 342	167
	23 231	1 343 226	8 775 692	6 957 223	2 178 920	168
	4 683	198 483	1 438 595	1 093 153	346 082	169

10. Unbeschränkt steuerpflichtige Lohn- und Einkommensbezieher nach der Summe der

Lfd. Nr.	Summe der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Summe der Einkünfte		darunter:			
		Fälle	1000 DM	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
				Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
Lohn- und Einkommens							
1	1 - 5 000	505 825	1 190 895	16 630	46 393	32 989	96 878
2	5 000 - 10 000	395 413	2 947 507	15 839	91 568	32 348	215 943
3	10 000 - 15 000	373 406	4 645 573	15 883	143 871	33 645	348 234
4	15 000 - 20 000	338 380	5 908 798	14 401	185 254	31 679	452 922
5	20 000 - 25 000	333 876	7 509 085	12 603	202 031	31 002	566 346
6	25 000 - 30 000	333 120	9 165 181	10 818	194 968	27 586	599 358
7	30 000 - 40 000	751 699	26 469 120	18 105	330 422	51 031	1 346 218
8	40 000 - 50 000	898 534	40 423 815	24 516	334 322	46 501	1 403 486
9	50 000 - 60 000	707 981	38 658 479	26 099	310 717	39 129	1 283 633
10	60 000 - 75 000	551 595	36 704 622	18 603	297 781	41 556	1 695 678
11	75 000 - 100 000	397 309	33 933 642	9 285	239 699	39 903	2 211 536
12	100 000 - 250 000	316 516	43 156 545	6 152	308 542	54 007	5 483 345
13	250 000 - 500 000	31 464	10 479 100	723	100 532	10 601	2 458 725
14	500 000 - 1 Mill.	8 508	5 737 925	220	69 731	3 788	1 898 716
15	1 Mill. und mehr	3 935	11 018 061	144	170 212	2 645	7 667 837
16	Insgesamt	5 947 561	27 948 348	190 021	3 026 044	478 410	27 728 854
17	Summe der Einkünfte negativ	368 106	7 704 203-	3 018	32 474	8 540	291 752
männliche Lohn- und Einkommensbezieher							
18	1 - 5 000	177 450	427 370	3 423	13 232	12 923	46 541
19	5 000 - 10 000	173 316	1 310 939	8 523	48 827	17 195	119 809
20	10 000 - 15 000	161 466	2 005 499	10 484	94 715	20 214	214 844
21	15 000 - 20 000	129 921	2 262 081	9 989	131 412	19 853	294 227
22	20 000 - 25 000	123 784	2 781 228	8 480	138 010	20 150	384 765
23	25 000 - 30 000	132 539	3 650 402	7 617	136 821	18 485	420 402
24	30 000 - 40 000	373 761	13 243 227	14 158	253 692	36 275	991 969
25	40 000 - 50 000	586 556	26 506 214	22 046	284 841	35 500	1 079 262
26	50 000 - 60 000	523 298	28 593 908	24 735	280 686	31 595	1 027 617
27	60 000 - 75 000	421 787	28 087 821	17 638	270 556	34 287	1 387 101
28	75 000 - 100 000	330 865	28 327 480	8 686	215 555	33 615	1 847 122
29	100 000 - 250 000	281 565	38 408 641	5 554	265 350	46 104	4 641 767
30	250 000 - 500 000	27 386	9 104 999	605	77 552	8 840	1 995 701
31	500 000 - 1 Mill.	7 156	4 832 199	164	45 887	3 024	1 478 223
32	1 Mill. und mehr	3 185	8 783 197	116	116 682	2 061	5 953 909
33	Zusammen	3 454 035	198 325 204	142 218	2 373 819	340 121	21 883 260
34	Summe der Einkünfte negativ	122 268	4 824 088-	1 769	25 073	4 012	228 813
weibliche Lohn- und Einkommensbezieher							
35	1 - 5 000	328 375	763 525	13 207	33 160	20 066	50 338
36	5 000 - 10 000	222 097	1 636 568	7 316	42 741	15 153	96 134
37	10 000 - 15 000	211 940	2 640 075	5 399	49 156	13 431	133 390
38	15 000 - 20 000	208 459	3 646 717	4 412	53 842	11 826	158 695
39	20 000 - 25 000	210 092	4 727 856	4 123	64 022	10 852	181 581
40	25 000 - 30 000	200 581	5 514 779	3 201	58 147	9 101	178 956
41	30 000 - 40 000	377 938	13 225 893	3 947	76 729	14 756	354 248
42	40 000 - 50 000	311 978	13 917 600	2 470	49 481	11 001	324 224
43	50 000 - 60 000	184 683	10 064 571	1 364	30 031	7 534	256 015
44	60 000 - 75 000	129 808	8 616 802	965	27 225	7 269	308 577
45	75 000 - 100 000	66 444	5 606 163	599	24 143	6 288	364 414
46	100 000 - 250 000	34 951	4 747 904	598	43 192	7 903	841 578
47	250 000 - 500 000	4 078	1 374 101	118	22 980	1 761	463 024
48	500 000 - 1 Mill.	1 352	905 726	56	23 844	764	420 493
49	1 Mill. und mehr	750	2 234 864	28	53 530	584	1 713 928
50	Zusammen	2 493 526	79 623 144	47 803	652 225	138 289	5 845 595
51	Summe der Einkünfte negativ	245 838	2 880 115-	1 249	7 402	4 528	62 938

Grund-/Splittingtabellen-Gliederung, Geschlecht und Größenklassen individuellen Einkünfte

Lfd. Nr.	positive Einkünfte aus										Lfd. Nr.
	selbständiger Arbeit		nicht-selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften		
	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	
bezieher insgesamt											
1	11 296	37 979	289 693	793 541	17 246	48 861	46 862	94 481	153 335	383 753	1
2	10 016	69 518	252 281	1 750 593	20 446	91 172	38 877	162 521	143 934	883 372	2
3	9 425	97 496	273 054	3 169 776	23 571	133 477	38 697	214 495	110 772	897 279	3
4	8 713	122 076	270 066	4 588 740	20 303	149 223	32 165	229 720	69 583	571 682	4
5	8 002	136 634	281 091	6 275 412	16 366	148 370	26 847	222 981	48 964	378 469	5
6	7 474	146 638	291 078	8 011 958	13 741	140 941	23 295	209 615	39 612	308 599	6
7	14 016	336 168	688 477	24 409 148	23 245	262 362	39 978	379 538	59 050	394 212	7
8	13 723	388 556	851 338	38 479 462	20 578	234 935	41 083	354 806	35 136	243 608	8
9	13 418	410 987	673 721	36 790 922	18 760	213 546	42 283	341 355	24 420	168 007	9
10	19 173	641 248	515 228	34 236 309	22 742	291 136	44 602	447 921	19 497	154 908	10
11	27 649	1 092 196	360 200	30 592 704	25 953	384 881	41 758	557 166	15 226	137 054	11
12	50 773	4 956 221	253 981	32 543 725	46 254	1 184 585	47 115	1 281 941	17 702	220 050	12
13	11 294	3 209 064	17 448	4 403 846	13 105	820 863	7 250	552 495	3 559	64 871	13
14	3 194	1 701 914	4 378	1 617 337	5 280	701 639	2 333	330 681	1 352	35 411	14
15	1 143	1 098 246	1 852	966 395	3 107	1 555 696	1 220	336 981	760	48 861	15
16	209 309	14 444 940	5 023 886	228 629 868	290 697	6 361 687	474 345	5 716 698	742 802	4 890 136	16
17	5 128	266 880	189 086	1 068 537	11 647	530 360	8 478	132 694	19 376	103 981	17
Einkommensbezieher											
18	3 552	16 402	121 477	323 759	5 126	17 670	8 468	22 213	47 216	137 530	18
19	4 526	32 769	107 727	716 085	6 536	30 100	13 375	49 785	71 253	466 541	19
20	4 923	53 520	112 199	1 261 607	8 862	47 280	16 821	81 426	51 455	432 615	20
21	4 722	70 063	92 646	1 547 746	8 063	55 802	14 436	98 583	31 466	275 757	21
22	4 460	81 984	93 044	2 088 406	6 788	58 567	11 430	94 784	22 770	181 215	22
23	4 213	88 393	107 305	2 993 780	5 854	56 008	10 063	90 971	18 694	140 000	23
24	8 317	213 643	331 953	11 988 493	10 428	111 335	19 169	169 446	29 570	190 030	24
25	8 756	260 710	553 111	25 244 917	10 166	105 446	24 975	170 564	16 757	114 709	25
26	9 124	283 384	497 894	27 297 429	10 230	101 956	30 172	187 111	13 095	83 919	26
27	14 276	463 202	394 326	26 348 172	13 532	148 527	33 144	257 138	10 916	83 682	27
28	22 509	841 964	302 116	25 914 664	17 508	216 334	32 249	325 333	9 609	82 250	28
29	44 632	4 265 583	231 179	30 116 005	35 935	767 464	37 668	754 206	12 177	149 260	29
30	10 357	2 940 870	15 860	4 155 342	10 769	581 157	5 606	328 279	2 555	47 586	30
31	2 985	1 601 706	3 851	1 520 747	4 336	525 463	1 751	190 943	981	25 413	31
32	1 085	1 069 805	1 641	913 810	2 504	1 195 572	931	233 712	568	35 145	32
33	148 437	12 283 999	2 966 319	162 430 961	156 637	4 018 679	260 258	3 054 592	339 082	2 445 654	33
34	2 668	230 487	62 076	679 993	5 469	377 551	5 508	97 758	9 124	58 793	34
Einkommensbezieher											
35	7 744	21 578	168 216	469 782	12 120	31 191	38 394	72 269	106 119	246 223	35
36	5 490	36 748	144 554	1 034 508	13 910	61 072	25 502	112 736	72 681	416 831	36
37	4 502	43 976	160 855	1 908 169	14 709	85 197	21 876	133 069	59 317	464 664	37
38	3 991	52 013	177 420	3 040 994	12 240	93 420	17 729	131 136	38 117	295 925	38
39	3 542	54 650	188 047	4 187 006	9 578	89 804	15 417	128 197	26 194	197 254	39
40	3 261	58 245	183 773	5 018 178	7 887	84 933	13 2				

Noch: 10. Unbeschränkt steuerpflichtige Lohn- und Einkommensbezieher nach der Summe der

Lfd. Nr.	Summe der Einkünfte von ... bis unter ... DM	darunter:					
		Summe der Einkünfte		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
		Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
Lohn- und Einkommensbezieher insgesamt							
1	1 - 5 000	175 006	410 955	999	3 580	9 881	30 553
2	5 000 - 10 000	163 561	1 242 069	2 433	12 919	13 276	84 909
3	10 000 - 15 000	187 828	2 340 786	3 543	31 763	14 923	152 592
4	15 000 - 20 000	154 267	2 681 856	3 181	38 669	14 037	200 563
5	20 000 - 25 000	134 434	3 018 781	2 318	31 691	13 514	249 093
6	25 000 - 30 000	145 504	4 009 159	2 167	32 514	11 244	241 859
7	30 000 - 40 000	360 068	12 689 668	4 198	60 906	20 030	514 369
8	40 000 - 50 000	382 666	17 138 130	6 061	65 393	16 330	489 496
9	50 000 - 60 000	245 481	13 377 253	5 329	54 020	11 841	400 566
10	60 000 - 75 000	171 380	11 378 464	3 201	47 148	11 051	469 505
11	75 000 - 100 000	101 862	8 655 478	1 300	34 982	9 357	529 942
12	100 000 - 250 000	58 148	7 688 583	824	46 901	10 620	1 096 065
13	250 000 - 500 000	5 151	1 736 770	136	25 859	2 228	548 227
14	500 000 - 1 Mill.	1 659	1 118 982	53	22 105	903	469 977
15	1 Mill. und mehr	1 011	3 453 560	41	74 785	731	2 650 568
16	Insgesamt	2 288 026	90 940 495	35 784	583 236	159 966	8 128 284
17	Summe der Einkünfte negativ	113 180	1 835 356-	539	5 451	1 808	74 457
männliche Lohn- und Einkommensbezieher							
18	1 - 5 000	92 719	217 255	711	2 769	6 551	20 824
19	5 000 - 10 000	80 937	613 794	1 582	9 437	8 189	55 939
20	10 000 - 15 000	87 743	1 095 893	2 465	24 914	9 534	102 728
21	15 000 - 20 000	69 470	1 207 394	2 327	31 589	8 910	134 128
22	20 000 - 25 000	62 446	1 399 980	1 663	25 069	8 839	170 189
23	25 000 - 30 000	64 531	1 776 524	1 609	26 740	7 334	165 267
24	30 000 - 40 000	174 320	6 150 640	3 223	49 996	13 409	357 234
25	40 000 - 50 000	218 170	9 796 506	5 216	56 481	11 280	345 079
26	50 000 - 60 000	147 002	8 008 369	4 814	47 402	8 338	287 906
27	60 000 - 75 000	100 256	6 655 534	2 830	40 604	7 715	337 994
28	75 000 - 100 000	65 487	5 586 454	1 086	28 827	6 665	385 179
29	100 000 - 250 000	40 899	5 386 955	586	31 933	7 316	761 300
30	250 000 - 500 000	3 286	1 104 584	87	16 227	1 388	335 302
31	500 000 - 1 Mill.	1 025	696 170	30	12 711	548	278 701
32	1 Mill. und mehr	636	2 249 993	28	44 091	446	1 720 760
33	Zusammen	1 208 927	51 956 045	28 257	448 788	106 462	5 458 530
34	Summe der Einkünfte negativ	45 347	1 299 482-	407	4 274	1 235	57 426
weibliche Lohn- und Einkommensbezieher							
35	1 - 5 000	82 287	193 700	288	811	3 330	9 730
36	5 000 - 10 000	82 624	628 275	851	3 483	5 087	28 971
37	10 000 - 15 000	100 085	1 244 893	1 078	6 849	5 389	49 864
38	15 000 - 20 000	84 797	1 474 462	854	7 080	5 127	66 435
39	20 000 - 25 000	71 988	1 618 801	655	6 622	4 675	78 903
40	25 000 - 30 000	80 973	2 232 635	558	5 774	3 910	76 592
41	30 000 - 40 000	185 748	6 523 028	975	10 910	6 621	157 135
42	40 000 - 50 000	164 496	7 341 624	845	8 912	5 050	144 417
43	50 000 - 60 000	98 479	5 368 884	515	6 619	3 503	112 659
44	60 000 - 75 000	71 124	4 722 930	371	6 544	3 336	131 511
45	75 000 - 100 000	36 375	3 069 024	214	6 155	2 692	144 763
46	100 000 - 250 000	17 249	2 301 628	238	14 968	3 304	334 765
47	250 000 - 500 000	1 865	632 186	49	9 633	840	212 925
48	500 000 - 1 Mill.	634	422 812	23	9 395	355	191 276
49	1 Mill. und mehr	375	1 203 567	13	30 694	285	929 809
50	Zusammen	1 079 099	38 984 450	7 527	134 448	53 504	2 669 754
51	Summe der Einkünfte negativ	67 833	535 873-	132	1 177	573	17 030

Grund-/Splittingtabellen-Gliederung, Geschlecht und Größenklassen individuellen Einkünfte

positive Einkünfte aus											Lfd. Nr.
selbständiger Arbeit		nicht-selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften			
Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM		
nach der Grundtabelle besteuert											
3 558	12 318	146 425	364 456	7 130	18 201	4 438	11 044	17 015	51 465	1	
4 926	32 226	123 602	885 262	9 671	39 024	8 606	33 461	39 510	246 205	2	
5 109	50 866	144 455	1 653 046	12 656	66 244	12 826	66 504	53 373	444 326	3	
4 626	62 835	124 734	2 062 676	11 347	79 455	11 436	81 254	35 997	299 182	4	
4 140	68 692	112 462	2 470 196	9 116	80 045	9 325	81 987	25 053	200 825	5	
3 757	70 912	128 451	3 514 833	7 544	76 104	7 743	74 960	20 253	170 782	6	
6 867	160 624	335 771	11 850 837	12 958	142 286	13 689	138 663	29 268	209 160	7	
6 326	179 182	365 625	16 390 172	11 625	125 106	13 326	130 560	18 392	131 197	8	
5 850	186 473	233 948	12 724 977	10 541	113 956	11 625	115 462	11 607	86 840	9	
7 141	259 582	160 012	10 586 389	12 129	150 190	11 264	144 103	8 939	76 619	10	
7 801	363 037	91 451	7 693 823	12 171	185 752	9 446	176 295	5 929	58 394	11	
9 357	328 446	44 245	5 313 652	15 008	437 306	9 520	388 337	5 707	73 136	12	
1 357	376 010	2 486	537 651	2 988	242 615	1 592	172 140	1 063	20 297	13	
413	206 444	771	221 156	1 203	197 302	570	105 074	377	8 663	14	
185	130 555	390	152 132	817	508 506	344	119 758	235	18 090	15	
71 413	3 088 202	2 014 828	76 411 259	136 904	2 462 093	125 750	1 839 601	272 718	2 095 181	16	
1 151	70 976	80 582	247 405	3 667	176 627	2 259	36 391	5 355	34 315	17	
nach der Grundtabelle besteuert											
2 012	7 626	78 356	202 723	3 339	8 496	2 214	5 937	5 817	14 679	18	
2 773	18 816	65 228	499 407	3 122	13 975	3 018	13 499	9 181	54 259	19	
2 849	30 395	71 926	901 216	3 594	21 218	3 620	20 129	9 231	71 455	20	
2 522	36 867	56 675	999 626	3 109	23 768	3 145	23 729	5 847	47 801	21	
2 237	41 035	51 739	1 191 537	2 541	23 040	2 546	22 565	4 197	32 149	22	
2 062	43 327	56 120	1 584 751	2 161	21 333	2 197	21 183	3 139	22 988	23	
3 727	96 751	160 666	5 794 874	4 125	43 336	4 342	40 833	5 070	33 178	24	
3 468	108 396	208 081	9 438 047	4 380	38 620	5 581	41 958	3 180	21 032	25	
3 283	114 391	140 038	7 672 998	4 538	40 055	5 523	40 803	2 310	15 249	26	
4 284	163 936	93 327	6 244 456	5 679	56 337	5 403	52 979	1 877	15 857	27	
4 563	236 624	59 115	5 070 896	6 443	74 656	4 560	62 560	1 508	14 002	28	
6 478	645 914	32 550	4 052 307	8 874	196 360	4 888	134 858	1 753	23 015	29	
1 000	286 403	1 763	420 675	1 701	108 436	767	61 403	340	7 519	30	
329	169 917	538	180 334	705	102 767	285	31 227	138	3 181	31	
157	114 933	296	127 810	500	311 246	191	70 300	101	12 730	32	
42 144	2 115 331	1 076 418	44 381 656	54 811	1 083 644	48 280	644 022	53 689	389 096	33	
825	61 523	23 700	186 632	1 941	112 186	1 344	21 216	1 715	11 578	34	
nach der Grundtabelle besteuert											
1 546	4 692	68 069	161 733	3 791	9 705	2 224	5 107	11 198	36 786	35	
2 153	13 410	58 374	385 855	6 549	25 049	5 588	19 962	30 329	191 946	36	
2 260	20 472	72 529	751 830	9 062	45 026	9 206	46 375	44 142	372 871	37	
2 104	25 969	68 059	1 063 050	8 238	55 687	8 291	57 525	30 150	251 381	38	
1 903	27 657	60 723	1 278 659	6 575	57 005	6 779	59 422	20 856	168 676	39	
1 695	27 586	72 331	1 930 083	5 383	54 771	5 546	53 776	17 114	147 794	40	
3 140	63 873	175 105	6 055 963	8 833	98 949	9 347	97 771	24 198	175 982	41	
2 858	70 786	157 544	6 952 126	7 245	86 486	7 745	88 602	15 212	110 155	42	
2 567	72 081	93 910	5 051 979	6 003	73 901	6 102	74 659	9 297	71 592	43	
2 857	95 646	66 685	4 341 933	6 450	93 853	5 861	91 124	7 062	60 762	44	
2 838	126 413	32 336	2 612 927	5 728	111 096	4 886	113 735	4 421	44 392	45	
2 879	282 532	11 695	1 2								

Noch: 10. Unbeschränkt steuerpflichtige Lohn- und Einkommensbezieher nach der Summe der

Lfd. Nr.	Summe der Einkünfte von ... bis unter ... DM	darunter:					
		Summe der Einkünfte		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
		Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
Lohn- und Einkommensbezieher insgesamt							
1	1 - 5 000	330 819	779 940	15 631	42 813	23 108	66 325
2	5 000 - 10 000	231 852	1 705 438	13 406	78 649	19 072	131 033
3	10 000 - 15 000	185 578	2 304 787	12 340	112 107	18 722	195 642
4	15 000 - 20 000	184 113	3 226 942	11 220	146 585	17 642	252 359
5	20 000 - 25 000	199 442	4 490 304	10 285	170 340	17 488	317 253
6	25 000 - 30 000	187 616	5 156 022	8 651	162 455	16 342	357 499
7	30 000 - 40 000	391 631	13 779 452	13 907	269 516	31 001	831 849
8	40 000 - 50 000	515 868	23 285 685	18 455	268 929	30 171	913 990
9	50 000 - 60 000	462 500	25 281 226	20 770	256 697	27 288	883 067
10	60 000 - 75 000	380 215	25 326 158	15 402	250 633	30 505	1 226 173
11	75 000 - 100 000	295 447	25 278 164	7 985	204 716	30 546	1 681 594
12	100 000 - 250 000	258 368	35 467 961	5 328	261 642	43 387	4 387 280
13	250 000 - 500 000	26 313	8 742 330	587	74 673	8 373	1 910 498
14	500 000 - 1 Mill.	6 849	4 618 943	167	47 626	2 885	1 428 739
15	1 Mill. und mehr	2 924	7 564 502	103	95 427	1 914	5 017 269
16	Insgesamt	3 659 535	187 007 853	154 237	2 442 808	318 444	19 600 570
17	Summe der Einkünfte negativ	254 926	5 868 848-	2 479	27 024	6 732	217 295
männliche Lohn- und Einkommensbezieher							
18	1 - 5 000	84 731	210 115	2 712	10 463	6 372	25 717
19	5 000 - 10 000	92 379	697 145	6 941	39 391	9 006	63 870
20	10 000 - 15 000	73 723	909 606	8 019	69 801	10 680	112 116
21	15 000 - 20 000	60 451	1 054 687	7 662	99 823	10 943	160 099
22	20 000 - 25 000	61 338	1 381 249	6 817	112 941	11 311	214 576
23	25 000 - 30 000	68 008	1 873 878	6 008	110 081	11 151	255 135
24	30 000 - 40 000	199 441	7 082 587	10 935	203 697	22 866	634 735
25	40 000 - 50 000	368 386	16 709 708	16 830	228 360	24 220	734 183
26	50 000 - 60 000	376 296	20 585 539	19 921	233 284	23 257	739 711
27	60 000 - 75 000	321 531	21 432 286	14 808	229 952	26 572	1 049 108
28	75 000 - 100 000	265 378	22 741 026	7 600	186 728	26 950	1 461 942
29	100 000 - 250 000	240 666	33 021 685	4 968	233 418	38 788	3 880 467
30	250 000 - 500 000	24 100	8 000 415	518	61 326	7 452	1 660 399
31	500 000 - 1 Mill.	6 131	4 136 029	134	33 176	2 476	1 199 521
32	1 Mill. und mehr	2 549	6 533 205	88	72 592	1 615	4 233 149
33	Zusammen	2 245 108	146 369 159	113 961	1 925 032	233 659	16 424 728
34	Summe der Einkünfte negativ	76 921	3 524 606-	1 362	20 799	2 777	171 387
weibliche Lohn- und Einkommensbezieher							
35	1 - 5 000	246 088	569 825	12 919	32 349	16 736	40 608
36	5 000 - 10 000	139 473	1 008 293	6 465	39 258	10 066	67 163
37	10 000 - 15 000	111 855	1 395 181	4 321	42 307	8 042	83 526
38	15 000 - 20 000	123 662	2 172 255	3 558	46 762	6 699	92 260
39	20 000 - 25 000	138 104	3 109 055	3 468	57 399	6 177	102 677
40	25 000 - 30 000	119 608	3 282 144	2 643	52 373	5 191	102 363
41	30 000 - 40 000	192 190	6 696 865	2 972	65 820	8 135	197 114
42	40 000 - 50 000	147 482	6 575 977	1 625	40 569	5 951	179 807
43	50 000 - 60 000	86 204	4 695 687	849	23 412	4 031	143 356
44	60 000 - 75 000	58 684	3 893 872	594	20 681	3 933	177 066
45	75 000 - 100 000	30 069	2 537 138	385	17 998	3 596	219 652
46	100 000 - 250 000	17 702	2 446 276	360	28 224	4 599	506 813
47	250 000 - 500 000	2 213	741 915	69	13 347	921	250 099
48	500 000 - 1 Mill.	718	482 914	33	14 450	409	229 217
49	1 Mill. und mehr	375	1 031 297	15	22 836	299	784 120
50	Zusammen	1 414 427	40 638 694	40 276	517 777	84 785	3 175 841
51	Summe der Einkünfte negativ	178 005	2 344 242-	1 117	6 225	3 955	45 908

Grund-/Splittingtabellen-Gliederung, Geschlecht und Größenklassen individuellen Einkünfte

Lfd. Nr.	positive Einkünfte aus										Lfd. Nr.
	selbständiger Arbeit		nicht-selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften		
	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	
nach der Splittingtabelle besteuert											
1	7 738	25 662	143 268	429 085	10 116	30 660	42 424	83 437	136 320	332 288	1
2	5 090	37 292	128 679	865 331	10 775	52 148	30 271	129 060	104 424	637 167	2
3	4 316	46 629	128 599	1 516 730	10 915	67 232	25 871	147 991	57 399	452 952	3
4	4 087	59 240	145 332	2 526 064	8 956	69 768	20 729	148 466	33 586	272 501	4
5	3 862	67 942	168 629	3 805 216	7 250	68 326	17 522	140 993	23 911	177 644	5
6	3 717	75 726	162 627	4 497 125	6 197	64 837	15 552	134 656	19 359	137 817	6
7	7 149	175 544	352 706	12 558 311	10 287	120 076	26 289	240 875	29 782	185 052	7
8	7 397	209 374	485 713	22 089 289	8 953	109 829	27 737	224 247	16 744	112 411	8
9	7 568	224 514	439 773	24 065 946	8 219	99 590	30 658	225 893	12 813	81 167	9
10	12 032	381 665	355 216	23 649 920	10 613	140 946	33 338	303 817	10 558	78 289	10
11	19 848	729 159	268 749	22 908 881	13 782	199 128	32 312	380 871	9 297	78 659	11
12	41 416	4 027 775	209 736	27 230 073	31 246	747 279	37 595	893 604	11 995	146 914	12
13	9 937	2 833 054	14 962	3 866 194	10 117	578 247	5 658	380 356	2 496	44 574	13
14	2 781	1 495 470	3 607	1 396 181	4 077	504 337	1 763	225 607	975	26 748	14
15	958	967 691	1 462	1 314 264	2 290	1 047 190	876	217 223	525	30 771	15
16	137 896	11 356 738	3 009 058	152 218 609	153 793	3 899 595	348 595	3 877 097	470 184	2 794 956	16
17	3 977	195 905	108 504	821 132	7 980	353 733	6 219	96 303	14 021	69 665	17
nach der Splittingtabelle besteuert											
18	1 540	8 776	43 121	121 036	1 787	9 173	6 254	16 276	41 399	122 851	18
19	1 753	13 954	42 499	216 678	3 414	16 125	10 357	36 286	62 072	412 282	19
20	2 074	23 125	40 273	360 391	5 268	26 062	13 201	61 297	42 224	361 160	20
21	2 200	33 196	35 971	548 120	4 954	32 035	11 291	74 855	25 619	227 956	21
22	2 223	40 949	41 305	896 869	4 247	35 527	8 884	72 219	18 573	149 066	22
23	2 151	45 067	51 185	1 409 029	3 693	34 675	7 866	69 788	15 555	117 013	23
24	4 590	116 892	171 287	6 193 619	6 303	67 998	14 827	128 553	24 500	156 852	24
25	5 288	152 314	345 030	15 806 870	5 786	66 826	19 394	128 706	13 577	93 677	25
26	5 841	168 992	357 846	19 624 431	5 692	61 900	24 649	146 308	10 785	68 670	26
27	9 932	299 266	300 999	20 103 716	7 853	92 190	27 741	204 158	9 039	67 825	27
28	17 546	605 340	243 001	20 843 767	11 065	141 677	27 689	262 774	8 101	68 248	28
29	38 154	3 619 669	198 629	26 063 698	27 061	571 105	32 780	619 347	10 424	126 245	29
30	9 357	2 654 467	14 097	3 734 667	9 068	472 721	4 839	266 876	2 215	40 067	30
31	2 656	1 431 789	3 313	1 340 414	3 631	422 696	1 466	159 715	843	22 232	31
32	928	954 871	1 345	786 001	2 004	884 326	740	163 413	467	22 414	32
33	106 293	10 168 668	1 889 901	118 049 306	101 826	2 935 035	211 978	2 410 570	285 393	2 056 558	33
34	1 843	168 965	38 376	493 362	3 528	265 365	4 164	76 542	7 409	47 215	34
nach der Splittingtabelle besteuert											
35	6 198	16 886	100 147	308 049	8 329	21 487	36 170	67 161	94 921	209 437	35
36	3 337	23 338	86 180	648 653	7 361	36 023	19 914	92 774	42 352	224 885	36
37	2 242	23 504	88 326	1 156 339	5 647	41 171	12 670	86 694	15 175	91 793	37
38	1 887	26 044	109 361	1 977 944	4 002	37 733	9 438	73 611	7 967	44 545	38
39	1 639	26 993	127 324	2 908 347	3 003	32 799	8 638	68 775	5 338	28 578	39
40	1 566	30 659	111 442	3 088 095	2 504	30 162	7 686	64 868	3 804	20 805	40
41	2 559	58 652	181 419	6 364 692	3 984	52 078	11 462				

11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			
					Anzahl	1000 DM		
						Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
1	Bayern	a) 4 469 958 b) 309 030	287 436 713 5 320 898	26 642 930 1 205 558	14 217 037 466 897	227 802 768 1 875 785		
2	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 1 403 749 b) 91 136	91 683 962 1 877 961	7 295 103 443 028	5 916 913 203 404	71 904 974 586 098		
3	KREISE ZUSAMMEN	a) 3 066 209 b) 217 894	195 752 751 3 442 937	19 347 827 762 531	8 300 123 263 493	155 897 794 1 289 687		
4	Reg.-Bez. Oberbayern	a) 1 599 100 b) 99 068	112 442 529 2 589 492	10 155 633 583 941	6 786 701 278 572	86 892 247 820 563		
5	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 631 965 b) 36 068	44 110 632 1 122 620	3 265 109 298 663	3 209 986 126 357	34 189 294 309 355		
6	KREISE ZUSAMMEN	a) 967 135 b) 63 000	68 331 898 1 466 872	6 890 524 285 278	3 576 715 152 215	52 702 952 511 208		
KREISFREIE STÄDTE								
7	Ingolstadt, Stadt	a) 43 274 b) 3 021	2 679 762 55 952	165 163 7 411	134 462 2 607	2 224 201 20 075		
8	München, Landeshauptstadt	a) 566 019 b) 31 705	40 023 683 1 041 945	2 979 649 286 896	3 004 909 122 007	30 864 862 277 144		
9	Rosenheim, Stadt	a) 22 672 b) 1 342	1 407 186 24 722	120 297 4 357	70 615 1 743	1 100 231 12 136		
KREISE 3)								
10	Kreis Altötting	a) 38 298 b) 3 664	2 279 175 29 020	185 587 5 554	90 895 2 073	1 862 436 11 353		
11	Altötting, Stadt	a) 4 514 b) 409	259 625 2 882	22 825 917	14 497 354	200 761 894		
12	Burghausen, Stadt	a) 6 953 b) 493	449 231 3 956	29 613 633	20 213 598	369 445 1 536		
13	Burgkirchen a.d. Alz	a) 3 591 b) 570	211 420 1 728	12 007 359	6 210 54	182 959 768		
14	Garching a.d. Alz	a) 3 175 b) 356	163 535 1 708	11 070 423	4 498 64	140 772 594		
15	Neuötting, Stadt	a) 2 912 b) 303	174 511 4 589	17 450 815	12 020 375	133 515 2 712		
16	Töging a. Inn, Stadt	a) 3 471 b) 360	183 186 1 286	13 330 234	4 585 4	157 035 727		
17	Kreis Berchtesgadener Land	a) 35 963 b) 2 081	2 029 283 40 877	245 161 7 686	98 352 2 490	1 528 899 14 361		
18	Ainring	a) 3 300 b) 185	185 437 4 918	12 438 2 042	6 392 234	153 194 1 365		
19	Bad Reichenhall, Stadt	a) 6 542 b) 367	379 649 6 131	48 389 1 331	22 097 700	272 172 2 081		

- 1) Bei Steuerpflichtigen, die keine Steuererklärung abgaben, aus der einbehaltenen Lohnsteuer errechnet.
2) Entspricht bei Steuerpflichtigen, die keine Steuererklärung abgaben, der einbehaltenen Lohnsteuer.
3) Gemeinden mit mindestens 5 000 Einwohnern.

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1	14 019 323 8 494 144	11 822 267 3 518 128	273 417 390 3 173 246	272 329 356 3 330 607	60 924 10 778	225 039 952 6 752 399	213 535 718 7 202 531	47 668 653 68	1
2	4 615 910 3 129 723	3 923 463 1 425 751	87 068 052 1 251 762	86 801 712 1 296 551	61 836 14 227	73 359 720 2 347 734	70 455 350 2 441 811	16 594 202 31	2
3	9 403 413 5 364 420	7 898 804 2 092 377	186 349 338 1 921 483	185 527 644 2 034 056	60 507 9 335	151 680 232 4 404 665	143 080 368 4 760 720	31 074 452 37	3
4	6 503 893 4 342 821	5 501 651 2 042 209	105 938 637 1 753 329	105 543 181 1 797 449	66 002 18 144	88 789 856 3 251 617	85 061 928 3 410 682	20 181 300 26	4
5	2 518 520 1 892 915	2 140 317 953 474	41 592 112 770 295	41 473 390 776 754	65 626 21 536	35 526 217 1 350 036	34 343 039 1 392 319	8 452 115 15	5
6	3 985 373 2 449 906	3 361 334 1 088 735	64 346 525 983 034	64 069 791 1 020 696	66 247 16 202	53 263 639 1 901 581	50 718 889 2 018 364	11 729 185 11	6
7	111 993 109 400	97 354 35 309	2 567 769 53 447	2 560 579 53 841	59 171 17 822	2 140 389 76 910	2 034 290 80 064	446 899 1	7
8	2 338 403 1 732 232	1 985 067 901 594	37 685 280 690 287	37 577 671 696 170	66 389 21 958	32 281 802 1 229 244	31 258 305 1 266 483	7 769 401 13	8
9	68 123 51 284	57 896 16 571	1 339 063 26 561	1 335 141 26 742	58 889 19 927	1 104 026 43 882	1 050 444 45 771	235 816 1	9
10	86 668 34 377	72 207 13 602	2 192 507 5 357	2 183 494 6 162	57 013 1 682	1 778 701 28 496	1 674 132 32 424	349 612 1	10
11	12 726 3 441	10 389 2 198	246 899 560	245 758 596	54 444 1 457	198 782 2 731	187 759 3 030	39 160 -	11
12	16 206 6 639	14 058 2 307	433 025 2 682	431 870 2 739	62 113 5 556	361 870 6 092	344 408 6 560	77 664 -	12
13	7 599 1 611	6 633 567	203 821 118	203 165 52	56 576 91	164 276 1 736	153 746 2 108	30 561 -	13
14	5 591 2 246	4 630 717	157 944 538	157 364 584	49 563 1 640	126 721 2 242	118 330 2 534	22 856 -	14
15	8 781 4 500	7 120 2 375	165 730 89	165 141 41	56 711 135	135 539 2 620	128 464 2 909	27 380 -	15
16	5 266 1 637	4 403 594	177 920 350	177 510 373	51 141 1 036	143 502 1 660	134 883 1 872	26 423 -	16
17	85 116 78 681	70 647 35 926	1 944 167 37 804	1 933 330 38 739	53 759 18 616	1 577 465 65 147	1 488 025 69 449	313 809 1	17
18	7 415 17 316	6 209 11 211	178 022 12 398	177 053 12 517	53 652 67 659	143 168 14 943	133 855 15 504	26 810 -	18
19	14 523 8 532	11 896 3 980	365 126 2 401	362 575 2 482	55 423 6 763	300 865 6 963	288 288 7 431	63 545 -	19

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			Anzahl	1000 DM
					Gewerbebetrieb	selbständiger Arbeit	nicht selbständiger Arbeit		
20	Berchtesgaden, Markt	a)	3 232	166 061	22 169	6 447	125 717		
		b)	198	3 628	510	478	1 920		
21	Bischofswiesen	a)	2 496	143 688	23 195	7 072	104 602		
		b)	165	2 996	640	178	1 699		
22	Freilassing, Stadt	a)	5 692	305 640	28 311	13 627	243 541		
		b)	285	9 407	888	136	2 032		
23	Laufen, Stadt	a)	2 182	120 998	10 968	6 793	96 488		
		b)	112	1 271	211	48	476		
24	Schönau a. Königssee	a)	1 986	111 324	19 891	7 735	74 468		
		b)	126	1 909	407	66	725		
25	Teisendorf, Markt	a)	2 872	152 476	15 934	4 984	124 261		
		b)	172	3 170	760	430	985		
26	Kreis Bad Tölz-Wolfratshausen	a)	42 304	3 033 510	381 795	200 784	2 197 735		
		b)	3 244	90 709	25 567	11 300	26 453		
27	Bad Tölz, Stadt	a)	6 780	406 844	40 597	26 853	303 133		
		b)	464	13 277	4 328	534	3 165		
28	Geretsried, Stadt	a)	8 529	615 794	81 683	20 780	484 596		
		b)	539	7 647	2 289	666	3 325		
29	Lenggries	a)	3 297	205 063	22 251	12 911	151 321		
		b)	264	7 617	2 688	515	3 011		
30	Wolfratshausen, Stadt	a)	6 667	474 070	35 713	22 040	389 726		
		b)	432	8 098	2 414	440	2 871		
31	Kreis Dachau	a)	48 520	3 404 226	253 806	123 326	2 814 508		
		b)	3 001	44 039	9 967	3 136	18 213		
32	Altomünster, Markt	a)	2 379	151 902	16 332	2 142	120 023		
		b)	182	2 273	556	60	598		
33	Bergkirchen	a)	2 338	171 215	18 173	5 954	131 563		
		b)	146	3 205	464	33	1 503		
34	Dachau, Stadt	a)	15 747	1 089 314	80 804	53 945	893 313		
		b)	902	13 716	2 572	1 851	6 036		
35	Karlsfeld	a)	7 142	524 360	35 383	16 286	448 154		
		b)	387	7 076	3 208	221	2 350		
36	Markt Indersdorf, Markt	a)	3 294	220 889	15 406	6 966	183 905		
		b)	187	2 927	435	55	1 210		
37	Petershausen	a)	2 117	146 389	6 535	3 647	126 493		
		b)	112	1 167	260	99	342		
38	Röhrmoos	a)	1 978	139 742	8 463	4 220	118 200		
		b)	276	1 950	457	349	794		
39	Schwabhausen	a)	1 903	132 649	8 629	3 702	112 407		
		b)	103	1 479	346	7	692		
40	Kreis Ebersberg	a)	44 958	3 480 859	253 830	195 932	2 792 368		
		b)	2 952	56 571	10 907	5 612	22 951		
41	Ebersberg, Stadt	a)	4 241	327 060	27 143	20 295	259 992		
		b)	231	4 214	328	795	2 239		
42	Grafring b. München, Stadt	a)	4 716	342 938	27 095	20 085	272 474		
		b)	351	5 148	744	90	2 788		
43	Kirchseeon, Markt	a)	3 449	234 274	13 972	6 859	199 261		
		b)	210	3 002	383	498	1 345		

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
20	7 420	5 455	158 641	157 629	48 771	128 181	120 966	23 795	20
	7 372	1 819	3 744	3 789	19 136	6 049	6 394	-	
21	5 503	4 564	138 185	137 475	55 078	114 067	108 040	23 982	21
	3 078	1 173	82	138	836	2 422	2 788	-	
22	10 171	8 231	295 469	294 354	51 714	241 028	227 457	46 659	22
	21 608	11 162	12 202	12 262	43 025	15 679	16 166	-	
23	4 549	3 723	116 449	115 825	53 082	93 633	87 597	17 359	23
	1 714	274	443	514	4 589	1 727	2 048	-	
24	5 369	4 024	105 954	105 304	53 023	84 391	79 574	17 014	24
	2 882	533	974	1 040	8 254	2 854	3 057	-	
25	5 448	4 575	147 027	146 259	50 926	116 157	107 276	20 475	25
	2 870	1 004	300	117	680	2 667	3 234	-	
26	191 951	158 207	2 841 558	2 829 696	66 890	2 365 601	2 254 204	535 203	26
	181 966	75 241	91 257	102 220	31 510	155 709	162 741	-	
27	19 580	15 749	387 264	385 384	56 841	318 993	302 409	66 148	27
	16 378	7 165	3 100	3 274	7 056	12 090	12 936	-	
28	31 710	28 198	584 084	582 873	68 340	493 571	471 268	106 928	28
	5 533	3 800	1 886	1 970	3 655	8 060	8 761	-	
29	10 620	8 803	194 443	193 411	58 663	159 205	150 071	33 373	29
	21 498	2 317	13 882	14 004	53 045	19 467	20 108	-	
30	29 019	23 453	445 051	443 889	66 580	375 834	359 851	82 179	30
	13 062	6 526	4 964	5 024	11 630	9 717	10 368	-	
31	173 567	149 638	3 230 659	3 218 512	66 334	2 673 811	2 549 347	562 937	31
	77 373	29 169	33 334	34 209	11 399	64 449	68 984	1	
32	7 673	6 903	144 229	143 078	60 142	114 942	107 982	22 949	32
	1 570	636	703	580	3 187	1 719	2 101	-	
33	7 465	6 680	163 751	162 816	69 639	134 218	127 525	28 662	33
	4 277	1 032	1 072	1 145	7 842	2 994	3 298	-	
34	54 834	48 364	1 034 480	1 031 608	65 511	871 388	837 568	189 306	34
	32 417	12 065	18 701	18 835	20 881	26 981	27 955	-	
35	28 072	23 066	496 288	495 360	69 359	411 508	394 262	89 008	35
	13 540	5 865	6 464	6 499	16 793	10 282	10 773	-	
36	11 270	9 793	209 620	208 451	63 282	171 812	162 560	34 030	36
	3 193	1 046	267	374	2 000	2 894	3 283	-	
37	5 818	5 299	140 571	139 967	66 116	115 989	109 565	23 091	37
	1 526	407	359	391	3 491	1 373	1 541	-	
38	6 009	5 147	133 733	133 250	67 366	110 601	105 187	23 172	38
	3 062	2 281	1 112	1 129	4 091	2 443	2 561	-	
39	5 715	5 127	126 934	126 458	66 452	103 607	98 380	20 568	39
	3 175	708	1 696	1 728	16 777	2 661	2 901	-	
40	235 503	199 364	3 245 356	3 233 636	71 926	2 722 158	2 607 103	623 507	40
	96 155	44 152	39 584	40 691	13 784	77 629	83 028	1	
41	21 765	19 144	305 295	304 233	71 736	254 896	243 263	58 980	41
	7 689	3 280	3 475	3 538	15 316	6 157	6 578	-	
42	19 342	15 450	323 597	322 317	68 345	270 743	258 171	60 056	42
	8 289	3 565	3 141	3 321	9 462	6 468	6 988	-	
43	14 267	12 235	220 007	219 401	63 613	183 686	176 032	39 079	43
	5 789	3 102	2 787	2 833	13 490	5 024	5 351	-	

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			Anzahl	1000 DM
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit		
44	Markt Schwaben, Markt	a) 4 148 b) 301	286 272 2 724	17 698 595	9 864 63	244 147 1 003		
45	Vaterstetten	a) 7 909 b) 565	761 600 15 487	59 290 2 790	62 754 1 046	576 126 6 640		
46	Poing	a) 4 223 b) 205	309 922 4 174	13 807 1 220	12 436 15	270 783 1 211		
47	Zorneding	a) 3 564 b) 193	332 558 3 388	23 719 425	26 456 185	258 186 1 610		
48	Kreis Eichstätt	a) 40 743 b) 2 319	2 540 969 32 980	175 474 7 602	73 075 976	2 147 416 13 211		
49	Altmannstein, Markt	a) 2 495 b) 199	142 640 1 557	11 779 153	1 763 63	120 311 471		
50	Beilngries, Stadt	a) 2 861 b) 136	160 909 1 548	12 909 148	3 657 153	134 799 701		
51	Eichstätt, Stadt	a) 4 609 b) 217	286 785 2 617	22 182 548	19 085 59	228 885 1 215		
52	Gaimersheim, Markt	a) 3 519 b) 196	252 884 3 818	20 797 277	7 997 358	213 638 2 807		
53	Großmehring	a) 2 025 b) 121	124 048 947	6 271 164	3 076 -	106 131 304		
54	Kipfenberg, Markt	a) 1 877 b) 113	109 938 1 901	8 091 567	2 583 76	93 663 697		
55	Kösching, Markt	a) 2 588 b) 152	158 577 4 919	5 958 1 503	4 634 -	139 146 1 730		
56	Kreis Erding	a) 40 503 b) 2 350	2 614 299 40 923	208 368 9 543	78 377 894	2 147 975 16 925		
57	Dorfen, Stadt	a) 4 196 b) 376	260 537 3 657	23 834 409	7 205 150	209 787 1 916		
58	Erding, Stadt	a) 11 798 b) 513	767 479 11 571	52 653 2 382	30 718 233	647 507 4 749		
59	Taufkirchen (Vils)	a) 3 216 b) 279	187 038 2 853	15 264 1 292	4 493 3	155 574 887		
60	Kreis Freising	a) 56 653 b) 3 026	3 817 040 55 745	280 803 14 083	154 215 2 561	3 152 469 23 514		
61	Eching	a) 4 774 b) 212	363 998 6 113	21 548 898	15 399 344	306 651 2 171		
62	Freising, Stadt	a) 16 608 b) 795	1 077 204 12 754	69 799 2 159	63 757 994	879 447 6 496		
63	Hallbergmoos	a) 2 380 b) 121	155 207 2 666	9 695 713	3 887 130	132 651 856		
64	Moosburg a.d. Isar, Stadt	a) 6 180 b) 428	409 837 5 304	38 621 1 097	14 146 14	336 609 2 712		
65	Neufahrn b. Freising	a) 7 137 b) 307	511 847 5 162	31 140 1 318	17 116 69	439 616 2 755		
66	Kreis Fürstenfeldbruck	a) 77 034 b) 3 825	5 686 977 92 252	367 759 11 940	260 650 9 699	4 741 709 38 176		

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu versteuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer 2)	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter: negative Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM				DM	1000 DM			
13 315	11 001	272 957	272 350	65 658	230 538	220 642	48 966	44
6 544	1 840	3 821	3 852	12 797	5 947	6 335	-	
70 064	60 465	691 536	689 293	87 153	589 700	570 141	152 179	45
28 466	13 076	12 979	13 117	23 216	23 072	24 067	-	
16 704	13 962	293 218	292 785	69 331	244 942	235 000	52 927	46
5 916	3 351	1 743	1 771	8 639	3 850	4 134	-	
25 981	22 359	306 577	305 524	85 725	263 618	254 226	66 170	47
4 439	1 230	1 051	1 099	5 694	3 530	3 883	-	
99 920	86 099	2 441 049	2 426 385	59 553	1 969 168	1 841 367	375 789	48
42 765	14 745	9 785	10 995	4 741	36 236	40 583	-	
5 867	5 074	136 773	135 519	54 316	107 416	100 167	19 759	49
2 342	674	785	928	4 663	2 436	2 731	-	
5 262	4 508	155 647	154 258	53 918	121 853	112 541	21 412	50
1 329	202	219	124	912	1 349	1 625	-	
11 592	10 152	275 193	274 051	59 460	226 213	213 424	45 528	51
6 667	1 224	4 050	4 079	18 797	6 274	6 701	-	
12 114	10 872	240 770	240 197	68 257	199 460	188 916	41 674	52
6 345	4 141	2 526	2 559	13 056	4 647	5 005	-	
3 986	3 463	120 063	119 273	58 900	97 050	91 187	18 184	53
1 623	600	676	729	6 025	1 630	1 817	-	
4 422	3 513	105 516	104 649	55 753	63 717	77 269	14 973	54
1 664	418	237	152	1 345	1 184	1 382	-	
6 881	5 586	151 695	150 983	58 340	123 126	115 361	22 736	55
5 305	2 412	387	427	2 809	3 145	3 353	-	
133 591	115 236	2 480 708	2 466 930	60 907	2 019 068	1 907 847	401 792	56
70 604	30 176	29 681	30 765	13 091	57 769	62 040	-	
14 948	13 255	245 589	243 976	58 145	195 579	183 311	37 045	57
7 230	1 748	3 573	3 716	9 883	6 183	6 658	-	
36 810	32 120	730 669	728 652	61 761	612 456	583 661	125 110	58
22 607	8 189	11 036	11 170	21 774	17 669	18 623	-	
8 648	7 062	178 390	177 207	55 102	141 506	132 538	26 175	59
1 762	989	1 092	1 026	3 677	1 249	1 598	-	
218 160	189 947	3 598 880	3 584 801	63 276	2 980 027	2 832 548	621 943	60
82 834	38 202	27 089	28 212	9 323	65 900	71 489	-	
21 965	19 232	342 033	341 257	71 482	288 014	275 483	63 427	61
6 539	4 315	426	492	2 321	4 119	4 481	-	
55 547	58 356	1 011 658	1 008 284	60 711	847 709	809 712	179 004	62
30 123	13 172	17 368	17 524	22 043	25 327	26 504	-	
6 745	5 621	148 463	147 938	62 159	122 114	115 902	24 811	63
2 914	1 441	248	309	2 554	2 354	2 676	-	
20 959	17 551	388 878	387 879	62 764	323 157	306 789	67 607	64
8 829	2 953	3 525	3 587	8 381	7 205	7 702	-	
29 208	25 635	482 639	481 621	67 482	404 630	387 066	87 644	65
7 036	2 918	1 874	1 930	6 287	5 531	6 139	-	
337 162	292 149	5 349 815	5 335 576	69 263	4 507 270	4 319 043	979 256	66
134 185	69 290	41 933	44 492	11 632	101 709	107 906	1	

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
67	Eichenau	a) 4 264 b) 222	346 681 6 440	18 578 1 535	16 199 835	292 563 2 361
68	Emmering	a) 2 394 b) 141	171 063 3 245	11 214 620	7 414 22	144 706 1 961
69	Fürstenfeldbruck, Stadt	a) 13 372 b) 581	909 622 15 751	54 514 1 126	43 103 5 529	762 712 6 257
70	Germering, Stadt	a) 16 074 b) 744	1 205 866 12 543	71 280 2 604	61 585 249	1 003 092 6 091
71	Gröbenzell	a) 7 736 b) 424	648 211 19 468	44 237 1 262	37 688 1 100	530 439 5 487
72	Maisach	a) 4 512 b) 218	307 917 3 368	18 858 1 175	9 374 140	260 287 1 165
73	Olching	a) 9 094 b) 473	656 628 12 165	42 200 1 251	23 413 321	558 742 4 848
74	Puchheim	a) 8 198 b) 391	639 637 7 179	37 919 851	22 050 477	551 182 3 712
75	Kreis Garmisch-Partenkirchen	a) 32 311 b) 2 099	2 003 839 46 459	285 873 8 921	116 525 4 674	1 371 175 16 756
76	Garmisch-Partenkirchen, Markt	a) 10 845 b) 692	682 261 16 960	88 760 2 796	45 242 1 431	436 668 5 821
77	Mittenwald, Markt	a) 3 141 b) 183	167 967 3 015	22 419 518	5 962 305	123 392 1 267
78	Murnau a. Staffelsee, Markt	a) 4 497 b) 285	345 864 6 891	66 707 629	26 070 1 836	217 225 2 310
79	Oberammergau	a) 1 984 b) 140	106 323 2 503	13 158 769	6 961 97	77 520 968
80	Kreis Landsberg a. Lech	a) 35 880 b) 2 032	2 418 066 51 236	192 851 12 673	126 694 3 158	1 932 459 20 380
81	Dießen a. Ammersee, Markt	a) 3 406 b) 282	249 666 9 136	25 004 2 912	19 725 834	175 536 3 232
82	Kaufering	a) 3 286 b) 144	212 749 3 041	12 580 744	7 742 79	183 862 1 643
83	Landsberg a. Lech, Stadt	a) 8 902 b) 410	583 943 7 848	47 014 1 453	31 898 137	470 937 3 864
84	Kreis Miesbach	a) 34 277 b) 2 864	2 433 692 82 404	314 513 12 066	134 792 5 956	1 716 702 24 524
85	Fischbachau	a) 1 970 b) 152	110 876 3 362	14 906 419	3 535 42	83 530 1 793
86	Gmund a. Tegernsee	a) 2 222 b) 200	180 219 6 035	37 050 815	13 142 542	105 271 2 175
87	Hausham	a) 2 984 b) 277	174 726 1 903	16 281 400	6 595 47	143 962 767
88	Holzkirchen, Markt	a) 5 321 b) 365	422 978 9 327	29 860 1 364	23 370 1 849	344 715 3 621
89	Miesbach, Stadt	a) 4 068 b) 273	282 669 5 278	38 973 1 501	16 059 200	209 080 2 109
90	Rottach-Egern	a) 2 599 b) 245	220 287 27 766	44 380 2 735	12 913 800	110 384 4 458

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
67	23 275 8 522	20 459 6 563	323 406 2 083	322 706 2 103	75 682 9 473	274 928 5 288	263 814 5 695	62 196 -	67
68	8 877 6 215	8 054 1 643	162 186 2 970	161 841 2 989	67 603 21 199	136 011 4 853	129 910 5 058	28 857 -	68
69	45 182 31 309	39 632 11 788	864 441 15 558	862 317 15 660	64 487 26 954	724 170 26 233	692 364 27 216	154 254 -	69
70	72 858 16 016	62 359 7 082	1 133 128 3 473	1 130 135 3 558	70 308 4 782	965 725 12 082	931 246 12 968	214 754 1	70
71	49 551 17 653	42 859 12 509	598 660 1 816	597 243 1 772	77 203 4 179	506 926 11 039	488 145 11 761	118 067 -	71
72	16 357 4 899	14 142 1 442	291 559 1 531	290 469 1 620	64 377 7 431	241 657 4 594	230 347 4 978	49 196 -	72
73	38 262 24 297	34 090 14 676	618 366 12 132	617 155 14 027	67 864 29 655	521 935 18 592	499 997 19 388	110 190 -	73
74	36 821 8 194	33 216 4 933	602 817 1 014	601 775 1 067	73 405 2 729	513 532 5 424	492 903 5 966	113 620 -	74
75	103 225 81 674	82 320 22 155	1 900 614 35 215	1 888 242 36 106	58 440 17 202	1 553 255 69 521	1 480 744 73 959	338 876 -	75
76	37 390 36 965	29 424 7 865	644 871 20 605	639 809 20 871	58 996 30 160	528 704 31 606	508 263 32 753	120 280 -	76
77	6 336 4 928	4 839 1 861	161 631 1 912	160 654 1 965	51 147 10 738	131 229 4 293	123 878 4 590	25 168 -	77
78	18 360 11 146	15 228 4 138	327 504 4 255	325 939 4 338	72 479 15 221	277 539 8 333	267 377 8 967	71 852 -	78
79	5 769 2 599	4 833 913	100 554 96	99 888 161	50 347 1 150	79 329 2 233	74 514 2 532	14 261 -	79
80	141 618 75 651	121 136 34 210	2 276 448 24 415	2 265 608 25 471	63 144 12 535	1 843 591 63 214	1 739 092 68 877	375 656 -	80
81	15 843 20 021	12 823 9 477	233 823 10 884	232 072 11 018	68 136 39 071	190 942 17 969	181 841 18 837	43 392 -	81
82	10 548 2 810	9 146 853	202 201 232	201 620 210	61 357 1 458	165 291 2 458	155 632 2 822	31 718 -	82
83	35 506 11 370	30 937 4 446	548 437 3 523	546 855 3 651	61 431 8 905	449 633 9 871	425 593 10 785	93 301 -	83
84	145 267 135 824	114 588 61 505	2 288 325 53 420	2 276 494 54 624	66 415 19 073	1 895 087 98 025	1 812 751 103 484	438 218 -	84
85	4 992 4 557	4 129 936	105 884 1 195	105 182 1 289	53 392 8 480	84 907 3 249	79 521 3 629	16 085 -	85
86	13 077 6 444	11 033 2 940	167 142 408	166 137 527	74 769 2 635	141 893 4 315	137 257 4 697	37 267 -	86
87	6 594 1 926	5 168 448	168 133 23	167 713 71	56 204 256	138 524 1 949	130 475 2 198	25 963 -	87
88	28 717 14 181	24 351 5 890	394 260 4 854	393 082 4 983	73 874 13 652	330 186 10 217	315 945 10 957	74 221 -	88
89	12 728 6 103	10 625 1 898	269 941 825	268 965 943	66 117 3 454	224 775 4 868	214 067 5 454	51 240 -	89
90	15 576 44 879	10 829 30 708	204 711 17 113	203 049 17 235	78 126 70 347	170 220 24 103	165 973 24 514	48 070 -	90

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
91	Schliersee, Markt	a) 2 510 b) 261	179 132 3 888	28 874 1 166	13 506 68	115 269 1 139
92	Maakirchen	a) 1 880 b) 194	120 900 3 079	8 267 804	7 296 137	97 763 1 244
93	Kreis Mühldorf a. Inn	a) 37 390 b) 2 512	2 268 194 37 220	252 371 8 368	85 520 1 099	1 774 223 16 272
94	Ampfing	a) 2 213 b) 141	141 124 2 619	20 933 594	4 649 41	106 388 1 116
95	Haag i. OB, Markt	a) 2 101 b) 126	134 809 2 785	13 965 1 266	8 074 2	103 942 1 075
96	Mühldorf a. Inn, Stadt	a) 6 729 b) 406	404 573 9 100	31 842 2 057	29 865 612	316 588 4 264
97	Neumarkt-Sankt Veit, Stadt	a) 2 032 b) 174	111 524 1 940	12 067 352	4 952 112	86 893 915
98	Waldkraiburg, Stadt	a) 8 571 b) 514	515 441 4 362	61 316 717	11 836 114	418 173 2 475
99	Kreis München	a) 103 892 b) 6 159	9 797 915 319 475	1 127 498 56 100	709 134 52 986	7 088 218 94 472
100	Aschheim	a) 1 824 b) 119	173 346 5 886	13 251 282	9 762 765	134 441 2 120
101	Garching b. München, Stadt	a) 5 074 b) 236	383 809 4 136	27 606 528	15 965 77	320 636 1 496
102	Gräfelfing	a) 5 055 b) 364	644 027 15 876	135 735 2 717	86 968 2 316	336 504 6 653
103	Grünwald	a) 3 780 b) 481	753 108 87 698	197 311 17 412	97 286 23 006	291 742 18 394
104	Haar	a) 6 233 b) 297	465 580 4 155	24 627 461	20 694 451	391 527 2 246
105	Hohenkirchen-Slagertsbrunn	a) 2 680 b) 138	218 272 7 848	11 475 2 776	8 868 752	187 924 1 924
106	Hohenbrunn	a) 1 783 b) 129	171 012 4 107	26 744 213	12 773 891	113 419 1 942
107	Ismaning	a) 5 163 b) 287	409 162 8 844	26 625 1 489	18 027 800	335 184 4 456
108	Kirchheim b. München	a) 4 428 b) 228	424 202 8 404	25 389 800	18 554 806	366 864 3 295
109	Neuried	a) 2 433 b) 127	239 393 3 456	31 284 894	15 204 422	175 212 1 281
110	Oberhaching	a) 3 538 b) 288	348 781 12 233	42 080 1 675	31 037 2 394	243 043 5 050
111	Oberschleißheim	a) 3 666 b) 181	306 805 4 002	17 338 767	13 788 336	282 577 1 822
112	Ottobrunn	a) 8 270 b) 486	833 570 12 013	109 500 1 352	61 051 2 319	605 322 4 877
113	Planegg	a) 3 847 b) 243	363 932 13 113	40 422 4 639	36 300 542	267 743 3 260
114	Pullach i. Isartal	a) 3 222 b) 252	443 943 23 843	82 844 2 053	56 926 11 590	265 336 6 354

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu versteuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer 2)	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter: negative Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM		DM	1000 DM					
11 386	8 459	167 746	166 725	66 424	139 297	134 002	33 171	91
6 512	2 267	2 624	2 702	10 352	5 642	6 039	-	
6 323	5 276	114 577	114 081	60 681	92 944	88 069	18 711	92
7 419	4 743	4 341	4 417	22 768	6 722	7 078	-	
103 492	84 759	2 164 702	2 153 005	57 582	1 731 816	1 628 251	345 935	93
57 360	19 860	20 140	21 391	8 516	48 278	53 032	-	
7 317	6 171	133 807	133 282	60 227	109 101	103 177	22 046	94
3 133	1 093	514	580	4 113	2 474	2 759	-	
6 324	5 565	128 484	127 907	60 879	104 120	98 553	21 774	95
2 178	825	608	530	4 206	1 622	1 891	-	
18 997	14 925	385 576	384 292	57 110	316 175	300 570	65 668	96
22 028	6 432	12 929	13 010	32 044	17 067	17 722	-	
3 606	3 029	107 918	107 069	52 691	84 324	78 235	15 631	97
1 501	650	438	334	1 920	1 380	1 697	-	
20 035	17 323	495 406	494 303	57 672	408 323	385 759	84 386	98
9 513	3 216	5 151	5 233	10 181	8 900	9 519	-	
792 478	680 799	9 005 437	8 977 596	86 579	7 738 222	7 492 957	1 986 942	99
566 914	299 317	247 439	248 893	40 411	387 837	398 154	1	
13 923	11 351	159 423	158 939	82 609	135 861	130 696	32 893	100
19 384	16 498	13 698	13 731	115 387	16 008	16 274	-	
20 072	17 489	363 737	363 120	71 565	307 705	293 940	68 146	101
4 976	1 564	840	858	3 696	4 139	4 520	-	
69 991	61 514	574 036	571 131	112 983	501 580	489 600	156 379	102
37 167	16 415	21 291	21 449	58 826	31 352	32 010	-	
89 767	74 506	663 341	660 252	174 670	588 544	581 220	210 187	103
166 931	103 424	79 233	79 423	165 121	105 399	106 401	1	
29 842	25 368	435 738	434 612	69 728	371 869	358 814	83 301	104
4 916	2 977	761	808	2 721	4 255	4 622	-	
14 296	12 879	203 976	203 506	75 935	172 401	165 285	38 403	105
6 221	3 146	1 626	1 572	11 391	3 585	3 847	-	
13 423	11 238	157 589	156 818	87 952	136 573	132 777	38 314	106
7 402	1 131	3 294	3 345	25 930	5 487	5 675	-	
28 062	22 842	381 101	380 083	73 617	323 121	310 544	72 771	107
18 194	8 511	9 350	9 446	32 913	13 734	14 197	-	
35 743	31 464	388 458	387 959	87 595	334 071	320 283	79 470	108
13 991	4 050	5 587	5 612	24 614	8 054	8 482	-	
15 804	14 126	223 579	222 882	91 608	195 447	189 593	50 124	109
3 242	1 804	213	203	1 598	2 445	2 674	-	
33 654	27 803	316 128	314 947	87 534	267 314	258 472	67 418	110
21 606	13 124	9 373	9 455	32 830	14 601	15 149	-	
18 454	16 532	290 351	289 757	73 060	244 682	235 424	54 258	111
8 514	5 156	4 513	4 533	28 155	6 154	6 466	-	
61 390	52 211	772 180	770 019	93 110	667 431	648 791	172 674	112
23 594	11 064	11 581	11 717	23 671	18 588	19 244	-	
31 960	28 508	332 032	330 767	83 802	285 527	276 133	70 375	113
46 955	11 225	33 842	33 880	139 424	39 260	39 660	-	
46 638	40 946	403 305	401 723	124 681	354 760	347 408	114 752	114
40 791	28 379	11 943	11 887	47 171	21 262	21 638	-	

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			
					Anzahl	Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
115	Sauerlach	a)	2 057	173 553	13 914	10 128	132 850	
		b)	142	5 403	175	69	2 571	
116	Schäftlarn	a)	1 599	141 064	10 189	18 423	96 718	
		b)	103	4 742	1 413	975	1 554	
117	Taufkirchen	a)	6 122	509 956	33 129	20 983	431 171	
		b)	336	12 073	4 004	444	4 068	
118	Neubiberg	a)	3 647	297 281	19 639	20 515	236 577	
		b)	187	6 077	601	372	2 203	
119	Unterföhring	a)	2 561	226 653	30 572	9 875	174 463	
		b)	104	3 728	618	345	1 085	
120	Unterhaching	a)	8 093	714 944	81 797	42 689	543 619	
		b)	430	28 847	1 033	2 171	4 581	
121	Unterschleißheim	a)	8 857	713 911	36 652	31 786	613 730	
		b)	419	10 853	2 193	284	4 816	
122	Kreis Neuburg-Schrobenhausen	a)	30 864	1 862 435	143 305	63 824	1 537 509	
		b)	1 590	27 468	7 207	530	8 671	
123	Neuburg a.d. Donau, Stadt	a)	10 241	628 837	50 892	32 669	513 290	
		b)	353	10 137	4 825	276	2 707	
124	Schrobenhausen, Stadt	a)	5 890	370 667	26 074	18 756	304 291	
		b)	394	4 821	666	56	1 695	
125	Kreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	a)	39 380	2 495 325	189 991	79 910	2 072 984	
		b)	2 812	44 831	10 881	2 840	16 890	
126	Geisenfeld, Stadt	a)	3 182	196 251	21 460	5 606	152 383	
		b)	279	3 231	393	111	949	
127	Manching, Markt	a)	4 008	237 072	12 945	4 862	209 857	
		b)	250	3 334	696	614	1 355	
128	Pfaffenhofen a.d. Ilm, Stadt	a)	8 652	565 883	36 109	25 883	471 127	
		b)	553	15 619	6 488	570	4 344	
129	Reichertshofen, Markt	a)	2 529	161 983	13 789	3 506	136 598	
		b)	168	2 281	243	2	1 347	
130	Vohburg a.d. Donau, Stadt	a)	2 616	143 163	8 502	2 507	122 575	
		b)	181	1 210	216	1	568	
131	Wolnzach, Markt	a)	3 410	224 805	23 138	11 775	171 048	
		b)	292	4 381	588	220	1 832	
132	Kreis Rosenheim	a)	78 693	5 200 298	631 541	274 479	3 927 453	
		b)	5 607	107 515	25 626	7 032	42 194	
133	Bad Aibling, Stadt	a)	5 716	374 624	38 684	21 967	287 366	
		b)	354	6 924	1 681	481	2 929	
134	Bernau a. Chiemsee	a)	1 891	114 557	10 436	9 204	86 539	
		b)	158	2 720	470	79	1 256	
135	Brannenburg	a)	1 911	124 192	9 971	11 113	93 980	
		b)	151	2 493	546	257	682	
136	Bruckmühl, Markt	a)	5 200	369 967	38 800	12 202	300 160	
		b)	327	6 328	3 016	262	2 156	
137	Bad Endorf, Markt	a)	2 380	136 058	15 362	5 816	106 399	
		b)	147	3 903	1 474	68	926	
138	Bad Feilnbach	a)	2 186	129 146	15 108	5 398	99 624	
		b)	161	3 571	1 801	66	919	

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/ Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM		DM		1000 DM				
12 963	10 087	160 590	159 759	77 666	136 011	130 484	32 280	115
8 313	5 048	2 910	2 969	20 908	4 896	5 143	-	
14 935	12 480	126 129	125 285	78 352	105 520	101 547	25 752	116
7 885	2 578	3 143	3 159	30 670	5 549	5 759	-	
38 910	34 610	471 046	470 272	76 817	403 354	389 234	92 557	117
24 206	13 514	12 134	12 202	36 315	18 685	19 239	-	
24 707	20 763	272 574	271 674	74 492	232 517	225 369	56 401	118
10 011	3 611	3 933	3 991	21 342	6 549	6 787	-	
13 169	11 192	213 484	213 130	83 221	184 397	178 800	43 757	119
7 839	3 299	4 111	4 128	39 692	6 049	6 208	-	
40 101	35 621	674 843	672 973	83 155	579 016	563 668	141 364	120
40 271	21 923	11 425	11 515	26 779	21 274	21 736	-	
43 851	38 027	670 061	669 127	75 548	571 519	548 826	127 572	121
16 362	8 946	5 510	5 569	13 291	10 453	11 297	-	
74 069	61 157	1 788 366	1 777 515	57 592	1 431 825	1 343 090	272 413	122
29 537	10 942	2 070	4 636	2 916	27 920	31 934	-	
26 325	22 458	602 512	600 968	58 624	488 649	460 034	95 227	123
11 963	6 432	1 827	3 170	8 980	11 781	12 527	-	
18 648	16 296	352 020	350 687	59 539	288 129	272 646	56 871	124
6 394	2 032	1 573	1 715	4 353	4 496	5 091	-	
109 645	92 789	2 385 681	2 371 694	60 226	1 938 167	1 826 043	379 791	125
56 893	27 321	12 062	14 698	5 227	47 741	52 978	2	
9 901	8 597	186 350	185 014	58 144	149 755	140 824	28 865	126
3 081	748	150	136	467	3 451	4 035	-	
10 495	9 242	226 577	225 882	56 944	184 671	173 655	33 413	127
4 641	2 534	1 307	1 327	5 308	3 168	3 482	-	
25 663	21 703	540 220	538 079	62 191	447 362	424 035	91 928	128
15 314	6 096	304	808	1 461	10 794	11 874	2	
6 409	5 128	155 574	154 968	61 276	128 440	121 366	25 829	129
5 556	3 002	3 275	3 383	20 137	4 952	5 317	-	
4 598	3 644	138 565	137 687	52 633	111 095	103 823	19 552	130
1 163	235	48	11	61	1 104	1 232	-	
9 948	8 228	214 857	213 175	62 515	172 403	162 793	35 197	131
6 160	3 454	1 779	2 063	7 065	5 807	6 543	-	
274 718	225 873	4 925 580	4 906 104	62 345	3 994 581	3 773 099	846 141	132
156 026	49 627	48 511	50 435	8 995	128 710	140 062	1	
19 131	15 875	355 493	353 984	61 929	291 838	276 638	60 606	133
11 397	3 194	4 473	4 553	12 862	9 519	10 139	-	
6 436	5 083	108 121	107 528	56 863	87 302	82 396	17 842	134
6 060	2 762	3 340	3 385	21 424	5 108	5 379	-	
6 891	5 749	117 301	116 812	61 126	96 283	91 208	20 581	135
2 459	931	34	7	46	2 405	2 709	-	
20 092	16 330	349 874	348 972	67 110	288 971	273 427	61 868	136
5 656	2 822	671	600	1 835	4 442	5 200	-	
6 190	5 345	129 867	129 362	54 354	105 157	98 702	19 876	137
2 628	1 040	1 275	1 174	7 986	2 591	3 003	-	
8 079	6 620	121 067	120 513	55 129	96 628	90 732	18 833	138
4 436	1 915	865	978	6 075	4 093	4 504	-	

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
		Anzahl	1000 DM			
139	Feldkirchen-Westerham	a) 3 447 b) 230	279 623 4 431	23 986 588	8 735 302	226 967 1 670
140	Großkarolinenfeld	a) 2 179 b) 118	136 619 2 032	9 757 280	5 446 15	116 024 1 508
141	Kiefersfelden	a) 2 173 b) 191	121 180 2 116	10 364 283	4 768 42	99 149 1 298
142	Kolbermoor, Stadt	a) 5 838 b) 320	360 235 5 027	25 620 797	15 655 440	305 554 3 064
143	Prien a. Chiemsee, Markt	a) 3 676 b) 261	262 537 6 935	55 355 2 674	20 925 781	162 331 1 562
144	Raubling	a) 3 844 b) 374	236 594 3 664	19 613 1 012	7 799 43	196 267 2 017
145	Stephanskirchen	a) 3 637 b) 270	287 698 9 564	34 004 2 024	33 224 1 141	190 328 3 463
146	Tuntenhausen	a) 1 698 b) 107	109 858 2 812	10 321 293	3 460 283	87 029 870
147	Wasserburg a. Inn, Stadt	a) 4 242 b) 388	286 218 4 088	56 244 1 153	14 218 75	200 945 1 757
148	Kreis Starnberg	a) 47 927 b) 3 228	4 674 124 153 995	727 088 17 237	418 205 28 123	3 016 737 46 124
149	Berg	a) 2 701 b) 236	488 255 35 050	217 483 2 203	36 689 1 891	175 124 5 213
150	Gauting	a) 7 806 b) 471	751 861 16 209	89 789 2 272	80 844 2 248	507 254 7 368
151	Gilching	a) 5 957 b) 361	486 152 10 086	41 011 1 517	21 778 885	389 590 5 527
152	Herrsching a. Ammersee	a) 3 593 b) 263	301 593 7 720	35 215 1 657	27 698 976	204 331 3 241
153	Krailling	a) 3 103 b) 199	303 707 9 220	37 466 1 325	30 945 1 122	196 779 2 656
154	Seefeld	a) 2 598 b) 169	221 320 4 808	18 502 742	17 726 283	166 406 1 367
155	Pöcking	a) 2 109 b) 134	217 761 10 840	17 852 1 006	19 858 5 548	137 190 2 698
156	Starnberg, Stadt	a) 9 112 b) 658	871 685 23 150	115 866 2 344	91 646 2 960	551 350 8 349
157	Tutzing	a) 3 470 b) 229	318 394 6 004	47 118 642	23 253 567	216 816 2 180
158	Kreis Traunstein	a) 58 245 b) 4 138	3 502 211 64 705	413 750 13 938	166 359 4 120	2 659 825 22 806
159	Grassau, Markt	a) 2 192 b) 227	121 784 1 521	12 959 539	5 474 71	94 924 489
160	Ruhpolding	a) 2 454 b) 182	130 135 2 807	20 911 653	5 697 267	93 491 914
161	Siegsdorf	a) 2 850 b) 192	180 460 3 336	20 009 463	11 418 292	137 043 1 744
162	Tacherting	a) 1 825 b) 153	95 582 1 418	6 479 170	1 563 9	79 054 669

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
		1000 DM		DM	1000 DM				
139	17 886 5 869	15 276 2 361	261 737 1 438	261 016 1 521	75 723 6 613	219 707 4 391	208 947 4 761	50 014 -	139
140	6 582 2 399	5 464 713	130 037 367	129 723 397	59 533 3 364	105 468 1 951	98 677 2 223	19 696 -	140
141	4 830 3 799	4 195 1 356	116 350 1 683	115 957 1 727	53 363 9 042	93 966 3 673	88 659 9 395	17 893 -	141
142	16 649 7 149	13 829 2 139	343 586 2 122	343 037 2 159	58 759 6 747	279 590 6 048	263 058 6 656	54 339 -	142
143	12 469 8 047	10 242 4 645	250 069 1 113	248 718 1 235	67 660 4 732	185 385 5 401	176 811 5 909	40 936 -	143
144	9 222 5 726	7 452 2 107	227 372 2 062	226 840 2 089	59 011 5 586	185 308 4 599	175 515 5 037	36 635 -	144
145	22 136 15 975	16 471 4 841	265 562 6 410	264 601 6 462	72 753 23 933	218 591 12 499	209 166 13 005	53 586 -	145
146	5 152 3 474	4 412 591	104 706 661	104 151 756	61 337 7 065	82 668 2 973	76 966 3 351	15 811 -	146
147	19 218 6 909	17 554 1 280	267 000 2 822	266 137 2 905	62 739 7 487	221 479 6 313	210 104 6 730	49 555 -	147
148	375 923 298 337	316 178 139 375	4 298 201 144 342	4 281 172 145 499	89 327 45 074	3 684 172 210 627	3 567 595 217 184	996 155 -	148
149	31 143 70 305	24 102 29 148	457 112 35 256	456 025 35 350	168 836 149 788	417 273 46 749	410 776 47 310	140 215 -	149
150	58 995 32 212	48 000 14 588	692 865 16 003	689 459 16 163	88 324 34 316	594 274 24 282	575 936 25 111	157 629 -	150
151	33 717 22 448	29 591 10 455	452 435 12 362	451 146 12 460	75 734 34 515	382 346 17 491	366 933 18 288	87 279 -	151
152	26 256 14 088	22 146 7 824	275 337 6 367	274 107 6 432	76 289 24 456	233 577 10 636	224 849 11 153	59 238 -	152
153	26 047 15 333	22 402 7 432	277 660 6 113	276 189 6 192	89 007 31 116	236 172 9 872	229 402 10 180	64 329 -	153
154	18 486 10 520	16 141 2 704	202 834 5 712	202 046 5 787	77 770 34 243	171 895 8 246	165 046 8 566	41 237 -	154
155	18 493 22 981	14 661 9 725	199 268 12 141	198 555 12 206	94 147 91 090	171 702 15 436	166 442 15 692	49 859 -	155
156	67 186 48 883	56 510 20 337	804 499 25 734	801 244 25 965	87 933 39 460	683 488 37 305	662 848 38 644	186 667 -	156
157	35 333 11 148	30 630 6 599	283 061 5 145	281 885 5 215	81 235 22 773	240 919 8 534	232 657 8 994	62 640 -	157
158	142 719 93 215	115 197 34 062	3 359 492 28 510	3 340 828 30 293	57 358 7 321	2 718 418 80 709	2 560 909 88 522	552 940 1	158
159	4 288 1 576	3 438 313	117 496 55	116 961 108	53 358 476	94 239 1 751	88 291 2 059	17 845 -	159
160	6 067 3 639	4 762 1 242	124 068 733	123 176 830	50 194 4 560	98 799 3 305	93 224 3 667	18 407 -	160
161	8 551 4 498	6 973 2 500	171 909 1 162	171 202 1 242	60 071 6 469	140 502 3 564	132 848 3 909	30 550 -	161
162	3 549 1 885	2 878 576	92 032 467	91 242 535	49 996 3 497	72 350 1 784	67 219 1 998	12 354 -	162

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			Anzahl	1000 DM
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit		
163	Tittmoning, Stadt	a) 1 864 b) 166	122 221 1 608	28 784 168	3 352 27	80 769 727		
164	Traunreut, Stadt	a) 7 316 b) 522	436 160 4 125	27 103 450	11 817 444	376 456 1 457		
165	Traunstein, Stadt	a) 7 334 b) 377	460 219 7 726	50 275 1 957	32 484 907	343 126 2 695		
166	Trostberg, Stadt	a) 4 321 b) 339	259 897 3 831	20 984 946	10 391 41	213 593 1 496		
167	Waging a. See, Markt	a) 2 350 b) 139	148 492 2 987	28 437 380	5 379 52	103 217 458		
168	Kreis Weilheim-Schongau	a) 43 500 b) 3 497	2 789 562 48 447	259 160 9 413	125 669 2 955	2 220 154 16 961		
169	Peißenberg, Markt	a) 4 123 b) 377	238 860 4 167	18 330 1 966	7 076 101	201 125 1 076		
170	Peiting, Markt	a) 3 854 b) 441	212 833 3 068	15 775 417	6 652 76	181 174 1 432		
171	Penzberg, Stadt	a) 5 386 b) 440	364 257 2 890	23 591 547	13 579 239	310 593 1 186		
172	Schongau, Stadt	a) 4 396 b) 336	259 013 3 209	17 407 418	14 169 477	211 212 1 414		
173	Weilheim i. OB, Stadt	a) 7 967 b) 565	528 906 8 463	41 260 2 092	33 854 487	421 676 3 180		
174	Reg.-Bez. Niederbayern	a) 401 715 b) 24 728	23 174 009 423 271	2 147 824 121 387	989 718 29 384	18 617 633 143 887		
175	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 59 057 b) 3 439	3 645 064 64 844	347 452 10 600	256 199 10 493	2 812 391 21 462		
176	KREISE ZUSAMMEN	a) 342 658 b) 21 289	19 528 945 358 428	1 800 372 110 787	733 518 18 891	15 805 242 122 425		
KREISFREIE STÄDTE								
177	Landshut, Stadt	a) 24 400 b) 1 473	1 521 450 24 751	111 108 4 138	99 586 5 282	1 214 529 8 004		
178	Passau, Stadt	a) 18 656 b) 1 215	1 119 111 18 994	114 528 4 155	92 750 1 612	841 600 8 438		
179	Straubing, Stadt	a) 16 001 b) 751	1 004 503 21 098	121 816 2 306	63 863 3 599	756 262 5 020		
KREISE								
180	Kreis Deggendorf	a) 39 316 b) 1 764	2 247 758 40 449	199 305 15 420	94 604 1 017	1 817 507 14 251		
181	Deggendorf, Stadt	a) 11 474 b) 477	694 671 9 787	64 717 2 023	48 444 427	547 089 5 418		
182	Hengersberg, Markt	a) 2 387 b) 120	136 350 2 410	14 103 560	4 272 7	111 208 675		

Anmerkungen S. 88

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
	1000 DM			DM	1000 DM				
	3 987 2 189	3 616 544	118 239 581	117 953 652	62 958 3 928	96 990 2 306	91 419 2 584	22 699 -	163
	14 822 4 292	11 235 2 146	421 338 167	420 196 250	57 435 479	344 470 3 391	324 383 3 926	65 577 -	164
	19 702 11 622	16 588 5 558	440 516 3 896	438 358 3 984	59 771 10 568	363 312 9 541	346 394 10 131	76 830 -	165
	9 100 4 572	7 568 2 220	250 797 741	249 782 812	57 807 2 395	205 728 3 234	194 075 3 728	41 996 -	166
	5 411 1 904	4 392 953	143 081 1 083	142 249 994	60 531 7 151	116 420 1 832	109 839 2 194	26 391 -	167
	160 580 99 534	133 043 39 858	2 628 982 51 087	2 619 175 52 164	60 211 14 917	2 141 236 85 956	2 020 743 91 533	432 269 -	168
	8 833 7 662	7 374 5 107	230 027 3 494	229 448 3 575	55 651 9 483	185 886 6 363	174 545 6 844	34 778 -	169
	9 072 5 803	7 737 1 780	203 761 2 734	203 119 2 813	52 703 6 379	164 640 4 985	154 267 5 374	30 046 -	170
	18 689 7 935	15 590 2 961	345 568 5 044	344 843 5 091	64 026 11 570	285 913 7 793	270 998 8 319	57 972 -	171
	13 254 6 310	9 674 2 097	245 760 3 101	245 101 3 148	55 755 9 369	200 572 5 599	188 999 6 017	39 617 -	172
	28 325 18 319	23 831 5 688	500 581 9 856	498 857 9 970	62 615 17 646	411 705 15 866	391 191 16 627	86 879 -	173
	881 271 565 240	692 333 185 045	22 292 738 141 968	22 172 746 156 158	55 195 6 315	17 766 818 489 755	16 635 434 540 988	3 399 777 6	174
	158 989 112 525	128 103 43 611	3 486 075 47 682	3 474 565 48 343	58 834 14 057	2 881 105 87 955	2 746 148 92 553	621 051 1	175
	722 283 452 714	564 230 141 433	18 806 662 94 286	18 698 182 107 815	54 568 5 064	14 885 714 401 801	13 889 286 448 435	2 778 726 5	176
	75 913 45 386	63 320 22 157	1 445 537 20 635	1 440 748 20 892	59 047 14 183	1 201 077 34 871	1 148 283 36 431	255 837 -	177
	44 400 34 525	33 668 6 797	1 074 711 15 531	1 071 505 15 697	57 435 12 919	889 910 29 729	847 451 31 411	194 880 -	178
	38 675 32 615	31 116 14 657	965 828 11 516	962 312 11 753	60 141 15 650	790 118 23 954	750 415 24 711	170 334 -	179
	74 776 50 919	59 860 14 161	2 172 982 10 470	2 161 397 11 796	54 975 6 687	1 731 319 45 020	1 619 500 49 578	324 718 -	180
	31 054 15 339	26 491 6 667	663 617 5 552	661 317 5 665	57 636 11 876	542 361 12 231	512 448 13 229	109 801 -	181
	4 188 1 972	3 470 362	132 162 438	131 553 386	55 112 3 217	105 734 2 162	98 669 2 389	19 477 -	182

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbständiger Arbeit	nicht selbständiger Arbeit
183	Osterhofen, Stadt	a) 3 882 b) 201	219 366 3 642	18 397 980	8 030 137	173 947 1 108
184	Plattling, Stadt	a) 4 344 b) 168	249 455 7 534	23 855 4 172	10 186 296	201 177 1 532
185	Kreis Freyung-Grafenau	a) 28 128 b) 1 794	1 442 359 26 115	141 298 10 781	53 137 2 549	1 200 815 7 122
186	Freyung, Stadt	a) 2 772 b) 123	156 479 1 162	16 875 268	8 577 61	125 500 506
187	Grafenau, Stadt	a) 3 087 b) 266	184 702 2 350	23 704 242	13 888 848	139 380 921
188	Waldkirchen, Stadt	a) 3 613 b) 183	189 999 4 087	16 787 825	10 208 1 394	156 233 1 152
189	Kreis Kelheim	a) 37 149 b) 1 887	2 219 248 36 423	173 019 6 694	79 931 1 997	1 808 494 15 975
190	Abensberg, Stadt	a) 4 019 b) 176	249 794 4 843	20 312 897	10 265 1 079	200 542 2 012
191	Bad Abbach, Markt	a) 3 290 b) 163	216 089 2 160	14 969 409	13 058 366	174 805 826
192	Kelheim, Stadt	a) 5 607 b) 250	321 459 5 258	16 485 947	14 174 125	272 715 2 642
193	Mainburg, Stadt	a) 4 836 b) 257	300 788 4 832	23 179 565	11 449 82	243 725 2 456
194	Neustadt a.d. Donau, Stadt	a) 4 276 b) 185	251 065 2 919	19 956 649	5 874 -	208 217 1 384
195	Riedenburg, Stadt	a) 1 854 b) 114	105 148 1 881	9 831 287	4 601 17	85 019 945
196	Saal a.d. Donau	a) 1 917 b) 90	114 786 2 314	7 227 338	2 893 23	96 858 881
197	Kreis Landshut	a) 48 600 b) 3 155	2 997 175 51 433	269 809 14 518	95 457 1 990	2 420 138 17 446
198	Altdorf	a) 3 935 b) 184	250 881 1 916	12 970 416	10 435 180	216 334 656
199	Ergolding, Markt	a) 4 200 b) 248	275 024 2 176	18 078 439	11 677 134	230 842 922
200	Ergoldsbach, Markt	a) 2 523 b) 182	144 041 2 238	10 123 393	3 193 42	123 346 1 149
201	Essenbach	a) 3 377 b) 177	207 842 1 970	13 018 568	3 997 10	176 654 831
202	Geisenhausen, Markt	a) 2 087 b) 145	157 429 2 123	39 955 327	5 240 27	97 710 594
203	Rottenburg a.d. Laaber, Stadt	a) 2 723 b) 174	169 959 3 303	24 285 280	5 190 663	124 351 1 247
204	Velden, Markt	a) 2 049 b) 174	115 623 1 794	9 231 370	3 404 7	93 721 692
205	Vilsbiburg, Stadt	a) 4 001 b) 202	240 192 2 901	25 401 342	10 181 90	190 059 971

Anmerkungen S. 88

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu versteuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer 2)	Lfd. Nr.
	insgesamt	darunter: negative Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung							
183	5 838 2 942	4 697 569	213 528 699	211 596 523	54 507 2 602	167 407 2 651	155 691 3 271	30 498 -	183
184	8 129 8 653	6 033 2 872	241 326 1 118	240 389 1 198	55 398 7 131	194 134 5 500	182 929 5 859	38 526 -	184
185	38 412 25 701	27 600 7 290	1 403 947 414	1 399 090 237	49 740 132	1 105 926 24 437	1 021 239 28 468	184 614 -	185
186	5 159 2 265	3 595 613	151 320 1 103	150 784 1 148	54 395 9 333	122 601 2 315	114 377 2 589	23 655 -	186
187	6 308 3 865	4 516 1 888	178 394 1 515	177 810 1 557	57 600 5 853	144 900 3 083	135 836 3 430	29 894 -	187
188	4 205 3 460	3 233 496	185 794 626	185 249 533	51 273 2 913	146 830 2 611	135 515 3 122	26 284 -	188
189	87 852 66 376	69 286 19 365	2 131 396 29 852	2 118 108 31 347	57 017 16 612	1 693 291 58 771	1 585 518 63 833	322 233 -	189
190	9 687 8 144	7 735 4 107	240 107 3 300	239 037 3 367	59 477 19 131	192 846 5 762	180 866 6 196	37 981 -	190
191	9 261 4 064	7 006 1 228	206 828 1 903	206 057 1 938	62 631 11 890	165 283 3 900	156 116 4 302	33 428 -	191
192	13 424 11 114	10 752 2 168	308 035 5 857	306 746 5 861	54 708 23 844	246 625 9 309	231 191 9 946	44 737 -	192
193	12 866 12 009	10 106 4 304	287 922 7 177	286 581 7 335	59 260 28 541	232 380 10 984	218 736 11 659	46 172 -	193
194	7 943 3 502	6 605 949	243 122 583	241 529 722	56 485 3 903	194 010 3 194	181 680 3 646	37 161 -	194
195	5 565 1 684	4 617 594	99 583 197	98 797 73	53 289 640	77 887 1 536	72 158 1 907	14 322 -	195
196	4 494 7 463	3 679 833	110 292 5 149	109 619 5 200	57 183 57 778	88 161 6 373	82 785 6 505	16 245 -	196
197	150 430 67 137	128 352 26 726	2 846 746 15 704	2 828 624 17 647	58 202 5 593	2 259 612 57 253	2 118 437 63 920	431 910 -	197
198	10 923 3 292	9 621 793	239 958 1 376	239 202 1 418	60 788 7 707	198 021 3 087	186 609 3 326	38 858 -	198
199	13 277 4 486	11 066 1 599	261 747 2 310	261 001 2 378	62 143 9 589	214 902 4 582	203 729 5 004	43 396 -	199
200	4 901 3 699	4 153 773	139 140 1 460	138 371 1 546	54 844 8 495	110 172 3 305	102 663 3 684	19 754 -	200
201	8 092 3 149	6 491 1 856	199 750 1 179	198 656 1 250	58 826 7 062	158 880 3 062	148 706 3 405	28 985 -	201
202	26 566 2 854	25 821 297	130 863 731	130 009 826	62 295 5 697	106 674 2 567	100 616 2 802	23 078 -	202
203	8 761 3 874	7 478 2 055	161 198 571	160 040 689	58 773 3 960	122 267 2 613	114 874 2 991	23 998 -	203
204	5 105 1 738	4 244 275	110 519 57	109 733 43	53 554 247	85 993 1 890	79 973 2 180	15 521 -	204
205	9 110 4 150	7 805 846	231 082 1 249	229 800 1 375	57 436 6 807	183 186 3 533	171 515 4 003	35 701 -	205

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			
					Anzahl	1000 DM		
						Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
206	Kreis Passau	a)	61 423	3 345 678	325 933	152 120	2 686 925	
		b)	3 727	82 999	33 523	4 842	24 830	
207	Bad Füssing	a)	2 010	122 781	23 922	14 014	72 644	
		b)	160	4 011	1 276	309	1 341	
208	Fürstenzell, Markt	a)	2 562	151 492	15 900	7 412	116 439	
		b)	161	3 166	1 283	227	892	
209	Griesbach i. Rottal, Stadt	a)	2 864	158 962	16 004	10 582	120 373	
		b)	159	4 217	1 672	83	1 497	
210	Hauzenberg, Stadt	a)	4 226	229 667	19 430	7 573	195 578	
		b)	221	3 496	809	-	1 507	
211	Hutthurm, Markt	a)	1 850	98 211	10 033	3 412	80 656	
		b)	123	1 500	432	-	686	
212	Ortenburg, Markt	a)	2 379	127 528	13 360	2 876	102 457	
		b)	124	2 216	907	16	875	
213	Pocking, Stadt	a)	4 863	274 837	25 460	17 952	215 618	
		b)	242	5 321	740	652	1 589	
214	Ruhstorf a.d. Rott	a)	2 155	126 181	11 033	6 826	97 700	
		b)	141	5 598	1 412	166	2 891	
215	Salzweg	a)	2 441	129 884	7 735	4 754	113 140	
		b)	140	4 256	2 869	123	895	
216	Tiefenbach	a)	2 106	112 792	7 383	4 499	96 694	
		b)	128	2 198	849	52	821	
217	Untergriesbach, Markt	a)	2 052	108 038	6 750	4 488	93 985	
		b)	158	1 910	398	-	724	
218	Vilshofen, Stadt	a)	5 884	320 774	24 413	16 456	265 099	
		b)	365	4 618	1 473	14	1 160	
219	Wegscheid, Markt	a)	1 817	90 900	6 475	2 413	80 273	
		b)	95	1 192	206	407	295	
220	Kreis Regen	a)	27 993	1 426 179	145 542	54 308	1 172 147	
		b)	2 606	28 821	9 764	820	9 014	
221	Regen, Stadt	a)	4 445	235 250	21 166	13 356	191 071	
		b)	388	2 885	575	178	1 204	
222	Viechtach, Stadt	a)	2 924	161 245	15 975	9 430	128 377	
		b)	161	2 618	603	450	1 096	
223	Zwiesel, Stadt	a)	3 593	195 205	24 220	10 263	152 307	
		b)	641	3 962	682	39	1 397	
224	Kreis Rottal-Inn	a)	39 166	2 227 095	244 546	90 176	1 734 922	
		b)	2 906	43 948	10 391	2 702	16 982	
225	Arnstorf, Markt	a)	2 030	127 911	19 165	3 887	92 912	
		b)	116	2 050	239	1	616	
226	Bad Birnbach, Markt	a)	1 950	105 476	11 503	5 363	81 278	
		b)	172	8 001	4 701	91	2 057	
227	Eggenfelden, Stadt	a)	4 692	305 062	41 116	21 388	213 390	
		b)	356	4 774	744	31	2 747	
228	Gangkofen, Markt	a)	2 125	115 945	13 178	4 719	87 496	
		b)	166	2 303	514	4	785	
229	Pfarrkirchen, Stadt	a)	4 233	239 044	19 152	13 888	192 438	
		b)	269	5 350	663	1 104	2 182	

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
206	108 318	81 911	3 237 360	3 221 138	52 442	2 565 825	2 383 907	476 202	206
	99 476	28 916	16 477	19 759	5 302	87 926	96 794	3	
207	5 239	3 563	117 541	116 412	57 916	92 459	87 393	20 430	207
	6 005	1 471	1 995	2 103	13 144	4 828	5 187	-	
208	4 461	3 368	147 032	146 257	57 087	118 328	110 734	23 523	208
	3 040	894	125	34	211	2 784	3 197	-	
209	6 760	4 486	152 202	151 119	52 765	119 620	111 424	22 459	209
	5 427	2 071	1 211	1 334	8 390	4 153	4 413	-	
210	6 177	4 928	223 489	222 952	52 757	179 647	166 346	33 059	210
	3 172	246	324	151	683	3 136	3 689	-	
211	3 450	2 487	94 761	94 495	51 078	74 997	69 307	13 098	211
	3 604	453	2 104	2 180	17 724	3 634	3 948	-	
212	2 586	2 007	124 942	124 198	52 206	98 933	91 363	18 561	212
	4 224	320	2 008	2 064	16 645	4 156	4 479	-	
213	9 163	6 791	265 674	264 466	54 383	211 605	197 879	40 359	213
	7 439	1 423	2 118	2 213	9 145	5 987	6 470	3	
214	4 543	3 555	121 638	120 719	56 018	95 295	89 221	18 020	214
	8 253	5 362	2 655	2 767	19 624	6 327	6 668	-	
215	3 383	2 377	126 502	126 196	51 698	102 437	94 897	18 762	215
	1 585	479	2 671	1 555	11 107	2 818	3 161	-	
216	3 369	2 687	109 422	109 033	51 773	86 083	79 150	14 946	216
	3 728	605	1 529	1 568	12 250	3 080	3 957	-	
217	2 992	2 087	105 046	104 719	51 033	83 324	76 661	14 322	217
	2 203	278	293	452	2 861	2 545	3 154	-	
218	11 333	9 637	309 441	308 116	52 365	248 231	232 132	46 395	218
	8 964	2 379	4 346	4 451	12 195	8 387	8 988	-	
219	1 851	1 070	89 049	88 674	48 802	69 469	63 108	11 222	219
	1 257	609	65	126	1 326	1 058	1 324	-	
220	42 574	31 514	1 383 605	1 378 383	49 240	1 093 413	1 012 199	191 713	220
	32 187	6 358	3 366	4 133	1 586	30 022	34 001	-	
221	7 919	6 100	227 332	226 623	50 994	181 267	168 798	33 187	221
	3 555	589	670	773	1 992	3 629	4 107	-	
222	4 201	3 312	157 044	156 441	53 502	125 880	117 375	23 761	222
	4 214	805	1 596	1 646	10 224	4 020	4 416	-	
223	7 712	6 226	187 493	186 875	52 011	150 553	141 448	28 464	223
	5 955	657	1 993	2 053	3 203	4 922	5 418	-	
224	86 005	62 437	2 141 090	2 125 843	54 278	1 680 650	1 571 255	321 059	224
	50 325	18 611	6 377	8 234	2 833	44 109	49 832	1	
225	9 187	8 227	118 725	117 862	56 393	92 828	86 935	18 335	225
	1 681	228	369	260	2 241	1 302	1 490	-	
226	4 092	2 473	101 384	100 690	51 636	78 800	73 307	14 294	226
	7 106	3 509	895	743	4 320	6 037	6 506	-	
227	12 104	8 010	292 958	291 820	62 195	240 549	228 922	55 408	227
	6 183	2 790	1 409	1 507	4 233	4 751	5 191	-	
228	4 282	3 083	111 663	110 426	51 965	85 320	79 181	15 109	228
	2 408	888	104	269	1 620	2 299	2 728	-	
229	10 735	7 780	228 310	227 084	53 646	182 320	171 150	34 278	229
	6 683	2 147	1 333	1 457	5 416	4 925	5 451	-	

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
230	Simbach a. Inn, Stadt	a) 3 428 b) 290	187 112 3 596	15 491 749	8 904 986	153 150 1 366
231	Triftern, Markt	a) 1 786 b) 129	94 318 1 238	8 384 159	2 414 25	77 867 419
232	Kreis Straubing-Bogen	a) 30 473 b) 1 614	1 764 053 26 768	154 733 5 581	59 728 2 135	1 418 575 8 793
233	Bogen, Stadt	a) 3 254 b) 187	186 076 3 051	12 040 578	6 702 108	159 606 1 428
234	Geiselhöring, Stadt	a) 2 196 b) 133	127 656 2 387	10 121 689	3 457 56	100 676 584
235	Mallersdorf-Pfaffenberg, Markt	a) 2 160 b) 113	130 189 1 511	9 826 243	7 714 11	104 005 671
236	Kreis Dingolfing-Landau	a) 30 410 b) 1 836	1 859 401 21 472	146 185 4 116	54 058 839	1 545 718 8 010
237	Dingolfing, Stadt	a) 6 673 b) 432	419 869 5 245	26 865 1 201	15 887 558	361 599 1 273
238	Eichendorf, Markt	a) 2 318 b) 135	130 646 1 893	9 841 391	3 363 -	106 465 421
239	Landau a.d. Isar, Stadt	a) 4 412 b) 254	268 393 3 124	21 414 345	12 605 4	217 101 1 754
240	Pilsting, Markt	a) 2 052 b) 114	121 720 920	9 954 54	2 529 -	99 701 244
241	Reisbach, Markt	a) 2 448 b) 149	145 585 1 182	10 418 245	2 749 34	123 329 523
242	Wallersdorf, Markt	a) 2 225 b) 106	127 607 1 494	9 291 235	2 768 70	103 337 643
243	Reg.-Bez. Oberpfalz	a) 366 616 b) 28 277	21 360 118 366 603	1 933 582 76 119	903 555 25 943	17 460 613 138 506
244	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 80 360 b) 5 725	4 901 975 99 719	435 668 15 575	312 814 7 078	3 836 766 31 634
245	KREISE ZUSAMMEN	a) 286 256 b) 22 552	16 458 143 266 884	1 497 914 60 544	590 741 18 865	13 623 847 106 872
KREISFREIE STÄDTE						
246	Amberg, Stadt	a) 15 142 b) 1 270	929 735 14 234	93 258 3 411	52 087 1 504	728 693 6 130
247	Regensburg, Stadt	a) 49 241 b) 3 745	2 973 165 71 070	224 616 9 334	191 478 3 622	2 362 201 19 173
248	Weiden i.d. OPf., Stadt	a) 15 977 b) 710	999 076 14 415	117 794 2 829	69 249 1 952	745 872 6 331

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM			DM	1000 DM				
5 655	4 761	181 457	180 658	52 701	145 923	137 062	27 379	230
6 747	4 131	3 151	3 216	11 090	5 738	6 131	-	
3 063	2 043	91 254	90 508	50 676	70 206	65 252	12 075	231
2 072	1 162	834	934	7 240	2 005	2 249	-	
67 734	50 477	1 696 319	1 683 534	55 247	1 324 447	1 234 160	241 591	232
29 682	10 717	2 914	4 242	2 628	25 720	29 866	1	
7 000	4 930	179 076	178 277	54 787	143 012	133 254	25 829	233
3 903	1 415	851	930	4 973	3 291	3 650	-	
5 212	3 742	122 444	121 214	55 198	95 803	89 408	16 918	234
1 282	643	1 105	972	7 308	1 258	1 653	-	
5 308	4 216	124 881	124 059	57 435	99 642	93 613	19 267	235
1 214	464	297	219	1 938	1 310	1 598	-	
66 183	52 792	1 793 219	1 782 065	58 601	1 431 229	1 343 070	274 686	236
30 913	9 290	9 441	10 421	5 676	28 542	32 144	-	
15 906	13 543	403 962	402 743	60 354	330 343	311 096	65 732	237
7 534	2 083	2 289	2 361	5 465	5 159	5 685	-	
4 834	3 954	125 812	124 636	53 769	97 687	91 220	17 213	238
2 684	279	791	907	6 719	2 525	2 806	-	
8 913	7 253	259 480	257 887	58 451	207 672	195 277	41 065	239
5 688	3 507	2 564	2 671	10 516	5 297	5 733	-	
3 843	2 994	117 877	116 887	56 962	93 022	87 118	17 190	240
939	108	18	110	965	1 279	1 572	-	
4 630	3 790	140 955	139 991	57 186	111 694	104 252	20 338	241
1 308	234	126	200	1 342	1 774	2 156	-	
4 603	3 218	123 003	121 882	54 778	95 843	89 771	17 118	242
2 306	562	812	899	8 481	2 156	2 427	-	
845 300	694 543	20 514 818	20 430 204	55 726	16 497 277	15 479 856	3 192 984	243
508 673	170 663	142 069	153 220	5 419	425 625	465 598	5	
211 316	177 985	4 690 659	4 677 150	58 202	3 879 762	3 703 602	835 815	244
144 230	57 166	44 510	46 417	8 108	117 706	123 495	2	
633 985	516 558	15 824 158	15 753 054	55 031	12 617 516	11 776 254	2 357 169	245
364 443	113 497	97 559	106 802	4 736	307 920	342 103	3	
43 774	39 217	885 960	883 527	58 349	727 589	689 359	151 622	246
30 591	10 581	16 357	16 506	12 997	25 170	26 372	-	
125 981	103 283	2 847 184	2 838 794	57 651	2 368 021	2 270 227	513 617	247
92 730	41 290	21 659	22 076	5 895	73 963	76 962	2	
41 561	35 488	957 515	954 829	59 763	784 152	744 015	170 576	248
20 909	5 296	6 494	7 835	11 035	18 572	20 160	-	

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
KREISE						
249	Kreis Amberg-Sulzbach	a) 34 196 b) 4 178	1 924 300 27 391	145 708 5 221	54 368 2 644	1 639 337 12 232
250	Auerbach i.d. OPf., Stadt	a) 3 046 b) 295	166 162 3 260	10 901 250	4 043 1 033	144 823 1 604
251	Hirschau, Stadt	a) 2 123 b) 261	125 307 2 339	7 183 1 093	3 204 57	103 278 732
252	Kümmersbruck	a) 3 326 b) 268	201 119 1 896	13 403 358	5 833 93	174 940 985
253	Sulzbach-Rosenberg, Stadt	a) 6 464 b) 1 606	366 241 4 313	29 959 723	13 674 633	309 465 1 991
254	Vilseck, Stadt	a) 1 959 b) 128	103 555 1 307	5 007 198	4 314 13	88 400 401
255	Kreis Cham	a) 42 358 b) 2 841	2 241 840 44 613	252 720 17 694	87 556 1 177	1 806 726 14 952
256	Cham, Stadt	a) 6 541 b) 337	368 705 5 495	46 976 1 813	20 911 290	281 790 1 654
257	Furth i. Wald, Stadt	a) 3 178 b) 317	165 153 3 439	15 931 931	8 549 2	130 437 1 553
258	Kötzting, Stadt	a) 2 512 b) 155	140 655 7 537	18 689 5 615	10 790 10	104 689 979
259	Roding, Stadt	a) 3 742 b) 228	213 381 4 159	22 206 699	12 001 361	171 058 2 301
260	Waldmünchen, Stadt	a) 2 417 b) 146	128 551 5 530	12 797 3 790	6 005 38	104 144 1 297
261	Kreis Neumarkt i.d. OPf.	a) 42 401 b) 2 607	2 595 901 42 039	239 236 7 711	90 677 2 597	2 134 449 19 995
262	Berching, Stadt	a) 2 701 b) 146	152 879 2 716	11 566 811	3 011 42	130 537 1 210
263	Berg b. Neumarkt i.d. OPf.	a) 2 318 b) 145	145 756 3 045	11 959 514	5 796 779	120 873 1 230
264	Dietfurt a.d. Altmühl, Stadt	a) 1 950 b) 116	113 924 1 402	10 500 430	5 458 80	91 027 422
265	Freystadt, Stadt	a) 2 606 b) 147	160 761 1 530	20 398 337	2 496 22	130 570 649
266	Neumarkt i.d. OPf., Stadt	a) 14 426 b) 912	929 241 13 262	91 109 2 260	48 187 1 541	747 417 5 844
267	Parsberg, Stadt	a) 2 226 b) 117	132 861 2 862	8 588 611	4 847 57	108 402 1 034
268	Postbauer-Heng	a) 2 364 b) 129	149 811 3 426	12 638 774	3 827 -	127 240 2 277
269	Kreis Neustadt a.d. Waldnaab	a) 32 394 b) 1 607	1 921 738 32 632	284 882 7 295	61 755 1 068	1 499 254 9 477
270	Grafenwöhr, Stadt	a) 2 098 b) 89	108 464 1 116	7 024 304	1 294 -	96 410 502
271	Neustadt a.d. Waldnaab, Stadt	a) 2 110 b) 106	126 284 8 799	9 552 333	6 944 116	105 306 1 336

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu versteuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer 2)	Lfd. Nr.
	insgesamt	darunter: negative Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung							
249	74 144	60 915	1 850 156	1 843 104	53 888	1 472 629	1 370 743	266 760	249
250	40 821	10 209	13 430	14 209	3 401	35 635	39 462	-	250
251	5 639	5 028	160 523	160 020	52 534	128 449	119 549	22 440	251
252	11 263	729	8 003	8 038	27 247	9 385	9 628	-	252
253	5 950	3 131	119 356	118 971	56 039	96 710	90 758	19 246	253
254	2 024	57	315	264	1 011	1 960	2 185	-	254
255	8 864	7 489	192 255	191 820	57 673	153 772	144 095	28 561	255
256	2 033	633	138	165	616	1 701	1 935	-	256
257	14 050	12 196	352 181	351 349	54 355	283 351	264 924	51 934	257
258	5 861	967	1 548	1 597	994	5 454	6 011	-	258
259	4 027	3 248	99 529	99 071	50 572	79 873	74 240	14 620	259
260	2 856	490	1 549	1 618	12 641	3 070	3 394	-	260
261	58 654	44 840	2 183 185	2 170 843	51 250	1 715 777	1 590 748	314 892	261
262	54 285	20 313	9 673	11 273	3 968	47 920	53 771	-	262
263	12 182	9 754	356 523	354 940	54 264	287 833	269 578	59 088	263
264	3 545	829	1 950	1 834	5 442	3 430	3 941	-	264
265	4 440	2 850	160 713	159 948	50 330	127 462	118 757	22 714	265
266	3 709	274	270	379	1 196	3 471	4 023	-	266
267	4 113	3 116	136 542	135 855	54 082	109 556	102 678	22 143	267
268	12 369	11 256	4 832	4 937	31 852	7 726	8 039	-	268
269	6 177	4 970	207 204	206 367	55 149	155 637	154 298	31 266	269
270	8 335	4 646	4 176	4 276	18 754	6 975	7 434	-	270
271	4 240	3 403	124 311	123 676	51 169	98 961	91 832	18 171	271
	2 107	121	3 422	3 360	23 014	2 116	2 337	-	

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
		Anzahl	1000 DM			
272	Vohenstrauß, Stadt	a) 2.423 b) 145	128 932 2 036	9 308 359	6 205 189	107 956 793
273	Windischeschenbach, Stadt	a) 1 985 b) 104	102 414 1 260	8 899 330	3 584 2	85 154 430
274	Kreis Regensburg	a) 59 072 b) 3 719	3 671 561 65 932	249 368 13 585	154 473 6 982	3 074 655 25 055
275	Beratzhausen, Markt	a) 1 864 b) 109	98 496 1 991	5 297 1 186	1 642 1	86 658 510
276	Bernhardswald	a) 1 614 b) 87	93 905 1 035	5 060 62	3 039 140	82 966 526
277	Hemau, Stadt	a) 2 599 b) 159	137 533 2 332	9 944 404	4 359 314	113 453 868
278	Laaber, Markt	a) 1 792 b) 97	108 627 1 009	7 626 208	3 986 33	93 156 444
279	Lappersdorf	a) 4 384 b) 276	309 207 5 009	23 120 816	24 922 462	247 147 1 702
280	Neutraubling, Stadt	a) 4 230 b) 203	262 118 2 699	16 551 200	6 787 256	230 457 968
281	Nittendorf	a) 2 870 b) 164	183 813 1 708	11 280 307	10 272 67	155 191 964
282	Obertraubling	a) 2 318 b) 121	144 213 1 256	7 418 184	3 836 -	124 134 813
283	Pentling	a) 1 949 b) 127	143 825 3 649	7 548 275	15 425 1 218	111 710 1 390
284	Regenstauf, Markt	a) 5 037 b) 347	291 254 3 415	19 717 620	7 945 96	250 866 1 961
285	Schierling, Markt	a) 2 489 b) 143	140 904 1 109	12 502 149	4 128 77	113 480 462
286	Sinzing	a) 2 271 b) 159	157 229 9 171	11 343 4 368	11 895 1 748	128 705 1 194
287	Wenzenbach	a) 2 611 b) 175	168 489 1 960	7 874 387	6 990 85	146 679 1 166
288	Zeitlarn	a) 1 925 b) 118	147 493 4 963	17 752 947	8 382 92	111 022 3 298
289	Kreis Schwandorf	a) 48 392 b) 4 766	2 624 917 33 239	187 899 5 875	92 346 2 598	2 246 170 14 923
290	Burglengenfeld, Stadt	a) 3 839 b) 523	210 950 3 055	12 442 441	10 032 22	179 501 1 677
291	Maxhütte-Haidhof, Stadt	a) 3 362 b) 694	185 252 1 754	8 360 356	5 139 5	167 201 853
292	Nabburg, Stadt	a) 2 344 b) 133	130 394 1 418	8 291 502	7 264 24	108 747 590
293	Neunburg vorm Wald, Stadt	a) 2 650 b) 169	145 980 2 425	16 610 438	4 858 215	117 663 1 229
294	Nittenau, Stadt	a) 2 702 b) 155	150 658 1 365	11 670 256	4 701 86	128 091 378
295	Hernberg-Köblitz, Markt	a) 1 951 b) 218	104 784 1 055	9 624 289	2 443 3	88 433 422

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
		1000 DM			DM	1000 DM			
272	4 888 1 384	4 176 279	124 044 653	123 493 552	50 967 3 807	96 692 1 618	89 575 2 012	16 451 -	272
273	3 160 787	2 659 329	99 254 473	98 887 401	49 817 3 856	78 188 908	72 409 1 208	13 364 -	273
274	163 762 98 254	129 670 34 326	3 507 799 32 322	3 494 574 33 559	59 158 9 024	2 825 961 72 253	2 656 890 78 523	541 236 1	274
275	2 474 2 395	2 023 394	96 022 404	95 538 450	51 254 4 128	75 959 2 337	70 609 2 531	12 840 -	275
276	2 910 1 693	2 455 156	90 995 658	90 735 692	56 217 7 954	72 203 1 399	67 463 1 545	12 781 -	276
277	4 836 2 888	3 911 727	132 697 556	131 729 666	50 684 4 189	102 130 2 712	93 724 3 140	17 190 -	277
278	3 903 1 068	3 203 254	104 724 60	104 406 77	58 262 794	82 740 968	77 226 1 114	15 191 -	278
279	17 827 6 825	14 921 3 038	291 281 1 816	290 562 1 834	66 278 6 645	241 044 4 683	229 377 5 023	50 785 -	279
280	9 704 8 156	7 654 687	252 414 5 456	252 050 5 471	59 586 26 951	208 527 7 735	196 460 8 089	40 667 -	280
281	9 720 3 411	7 291 1 659	174 099 1 702	173 729 1 727	60 533 10 530	140 397 3 080	132 087 3 341	27 153 -	281
282	5 066 1 644	3 958 296	139 147 388	138 694 402	59 833 3 322	113 082 1 403	107 029 1 600	21 410 -	282
283	10 409 5 782	7 921 3 077	133 416 2 133	132 926 2 158	68 202 16 992	109 466 4 022	104 114 4 233	23 305 -	283
284	12 247 5 018	10 454 1 772	279 007 1 603	278 202 1 670	55 232 4 813	224 519 4 104	210 341 4 575	40 401 -	284
285	4 319 1 224	3 430 222	136 584 116	135 685 183	54 514 1 280	107 726 1 530	100 897 1 906	20 069 -	285
286	9 670 10 548	8 109 7 908	147 559 1 378	147 217 1 420	64 825 8 931	121 392 2 437	114 906 2 599	24 461 -	286
287	7 802 3 000	5 871 991	160 688 1 040	160 414 1 058	61 438 6 046	129 432 2 442	122 163 2 763	24 549 -	287
288	8 867 5 876	6 606 3 722	138 627 913	138 400 934	71 896 7 915	116 376 3 038	111 148 3 229	27 530 -	288
289	80 988 40 807	65 253 9 550	2 543 929 7 568	2 534 572 9 741	52 376 2 044	2 031 175 37 918	1 896 450 42 981	365 769 1	289
290	8 568 4 784	6 727 1 326	202 383 1 729	201 776 1 792	52 560 3 426	162 716 3 865	152 886 4 312	29 665 -	290
291	5 893 1 644	4 561 267	179 359 110	179 108 89	53 274 128	143 132 1 496	134 225 1 733	24 888 -	291
292	4 790 1 859	3 744 785	125 604 441	125 140 496	53 387 3 729	100 542 1 860	93 838 2 061	18 778 -	292
293	5 327 3 301	4 404 451	140 653 876	139 953 951	52 812 5 627	110 589 2 724	102 128 3 037	20 506 -	293
294	4 143 2 069	3 406 591	146 524 704	145 948 776	54 015 5 006	115 326 2 190	107 750 2 380	20 838 -	294
295	2 314 1 263	1 856 221	102 470 209	102 144 256	52 088 1 174	81 717 1 314	76 126 1 520	14 603 -	295

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit	
		Anzahl	1000 DM				
296	Oberviechtach, Stadt	a)	1 800	97 883	10 529	4 357	79 017
		b)	112	1 225	224	1	625
297	Pfreimd, Stadt	a)	1 792	103 605	6 915	4 790	89 701
		b)	130	783	118	10	351
298	Schwandorf, Stadt	a)	10 411	568 593	33 077	26 937	483 164
		b)	761	7 146	832	1 700	2 793
299	Schwarzenfeld, Markt	a)	2 192	118 551	7 852	2 606	102 971
		b)	293	1 594	253	155	705
300	Teublitz, Stadt	a)	2 519	136 922	6 683	3 023	123 789
		b)	538	1 148	313	1	631
301	Kreis Tirschenreuth	a)	27 443	1 477 887	138 101	49 566	1 223 256
		b)	2 834	21 039	3 163	1 800	10 237
302	Erbendorf, Stadt	a)	1 802	93 299	8 911	3 552	76 361
		b)	256	2 249	503	24	1 442
303	Kemnath, Stadt	a)	1 894	99 080	7 779	3 985	83 121
		b)	169	1 544	246	128	762
304	Mitterteich, Stadt	a)	2 690	144 724	11 100	5 116	123 821
		b)	322	3 849	501	892	1 876
305	Tirschenreuth, Stadt	a)	3 483	197 918	20 597	10 896	156 939
		b)	316	2 350	569	53	1 167
306	Waldsassen, Stadt	a)	2 789	158 767	16 761	7 218	125 585
		b)	327	942	176	89	355
307	Reg.-Bez. Oberfranken	a)	391 256	23 556 971	2 347 597	958 196	19 096 554
		b)	32 332	318 959	78 429	15 716	142 317
308	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a)	87 823	5 410 809	515 707	378 179	4 168 152
		b)	6 317	71 987	15 893	5 251	30 998
309	KREISE ZUSAMMEN	a)	303 433	18 146 162	1 831 890	580 017	14 928 402
		b)	26 015	246 972	62 536	10 465	111 319
KREISFREIE STÄDTE							
310	Bamberg, Stadt	a)	26 007	1 572 703	133 709	160 118	1 168 610
		b)	2 294	16 634	2 281	1 759	7 118
311	Bayreuth, Stadt	a)	27 590	1 734 830	165 872	108 860	1 336 903
		b)	1 687	21 491	5 411	1 689	8 706
312	Coburg, Stadt	a)	15 965	1 050 884	119 918	58 743	812 170
		b)	965	17 279	3 138	761	8 866
313	Hof, Stadt	a)	18 261	1 052 392	96 208	50 457	850 469
		b)	1 371	16 583	5 063	1 042	6 309
KREISE							
314	Kreis Bamberg	a)	48 511	2 798 097	235 308	83 058	2 378 993
		b)	3 285	39 979	16 141	1 357	13 940
315	Bischberg	a)	2 057	138 316	17 103	5 151	109 247
		b)	175	1 383	130	107	805

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/ Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
		1000 DM		DM	1000 DM			
3 151	2 695	94 731	94 167	52 315	75 212	70 108	13 985	296
2 823	2 248	100 782	100 533	56 101	81 158	75 272	14 568	297
18 704	15 720	549 890	548 274	52 663	446 524	421 501	83 742	298
3 247	2 494	115 304	114 984	52 455	92 585	86 424	16 434	299
2 997	2 273	133 925	133 685	53 071	107 843	100 928	18 546	300
51 968	41 565	1 425 919	1 420 322	51 755	1 129 849	1 051 034	205 682	301
3 595	2 207	89 704	89 305	49 559	70 798	65 556	12 665	302
3 577	2 952	95 503	95 091	50 206	75 506	70 003	13 100	303
5 041	4 430	139 684	139 314	51 790	111 435	103 920	19 294	304
7 408	6 357	190 509	189 803	54 494	151 598	141 999	29 153	305
6 137	5 148	152 631	152 151	54 554	122 223	114 640	24 390	306
936 435	801 313	22 620 535	22 539 752	57 609	18 456 471	17 415 366	3 720 965	307
247 984	217 671	5 162 826	5 144 696	58 580	4 280 384	4 088 630	935 054	308
688 452	583 642	17 457 710	17 395 056	57 328	14 166 086	13 326 736	2 785 911	309
69 896	61 842	1 502 807	1 496 928	57 559	1 247 670	1 189 923	280 522	310
92 136	81 876	1 642 694	1 637 373	59 347	1 368 013	1 306 168	297 898	311
42 645	35 473	1 008 239	1 004 754	62 935	845 219	806 753	190 623	312
43 306	38 480	1 009 086	1 005 641	55 070	829 482	785 786	166 011	313
102 855	87 356	2 695 242	2 685 024	55 349	2 157 853	2 010 165	396 348	314
6 140	5 415	132 176	131 846	64 096	108 810	102 689	23 583	315

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			Anzahl	1000 DM							
				Gewerbebetrieb	selbständiger Arbeit	nicht selbständiger Arbeit									
316	Burgebrach, Markt	a) 2 053 b) 107	113 306 5 662	10 320 4 582	3 708 -	94 314 556									
317	Hallstadt, Stadt	a) 3 164 b) 220	191 021 7 218	25 128 5 871	5 192 56	152 807 663									
318	Hirschaid, Markt	a) 3 857 b) 241	217 392 1 517	14 185 261	5 311 -	191 669 917									
319	Litzendorf	a) 2 013 b) 127	119 886 847	8 217 104	3 233 246	105 210 307									
320	Memmelsdorf	a) 3 129 b) 218	185 880 1 350	13 543 117	7 045 167	157 955 686									
321	Scheßlitz, Stadt	a) 2 553 b) 152	143 872 1 465	10 870 277	4 667 55	122 333 713									
322	Stegaurach	a) 2 217 b) 152	138 058 2 217	8 467 455	11 143 36	113 949 1 234									
323	Strullendorf	a) 2 848 b) 175	169 478 2 479	12 852 241	7 790 325	140 759 647									
324	Schlüsselfeld, Stadt	a) 1 791 b) 116	103 445 1 427	11 131 228	3 056 -	85 763 747									
325	Kreis Bayreuth	a) 36 752 b) 3 052	2 099 955 28 455	160 913 4 081	64 774 1 085	1 782 703 15 479									
325	Bad Berneck i. Fichtelgebirge, Stadt	a) 1 739 b) 175	94 416 2 073	7 769 135	2 778 33	77 940 1 349									
327	Bindlach	a) 2 301 b) 147	136 478 1 654	9 205 399	3 325 139	116 933 574									
328	Eckersdorf	a) 1 786 b) 130	112 894 1 279	6 528 327	5 119 25	97 739 623									
329	Hollfeld, Stadt	a) 1 837 b) 122	95 720 1 766	6 952 333	2 698 29	81 891 1 042									
330	Pegnitz, Stadt	a) 4 951 b) 734	299 110 6 185	24 152 425	11 929 306	250 481 4 341									
331	Pottenstein, Stadt	a) 1 853 b) 146	94 628 1 063	5 570 154	1 160 -	84 819 574									
332	Speichersdorf	a) 1 998 b) 139	102 641 957	5 843 135	2 114 11	89 465 533									
333	Weidenberg, Markt	a) 2 214 b) 155	131 143 1 200	11 150 113	4 627 65	108 656 590									
334	Kreis Coburg	a) 31 941 b) 2 455	2 101 100 21 275	335 993 4 647	50 962 361	1 617 862 10 457									
335	Ebersdorf b. Coburg	a) 2 140 b) 162	166 547 2 212	45 766 523	2 611 -	110 909 949									
336	Neustadt b. Coburg, Stadt	a) 6 101 b) 592	343 076 3 482	32 184 1 191	7 399 64	287 432 1 278									
337	Rodach b. Coburg, Stadt	a) 2 179 b) 247	123 635 1 369	6 757 160	3 110 159	106 452 624									
338	Rödental, Stadt	a) 4 792 b) 401	317 889 3 323	52 770 506	6 313 34	248 394 2 040									
339	Sonnefeld	a) 1 903 b) 92	122 875 1 300	17 064 453	2 274 44	96 553 348									

Anmerkungen S. 88

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/ Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.						
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung								1000 DM					
										DM					
316	4 846 8 726	4 319 6 704	108 460 3 064	107 716 3 157	52 468 29 505	83 631 4 543	76 750 4 816	14 211 -	316						
317	8 137 6 782	7 400 5 076	182 884 436	182 462 417	57 668 1 895	149 539 6 336	140 638 6 645	29 356 -	317						
318	7 801 2 032	6 756 865	209 592 515	209 106 536	54 215 2 224	167 328 2 023	155 836 2 312	29 904 -	318						
319	5 016 814	4 443 352	114 870 33	114 586 11	56 923 87	92 369 974	86 147 1 172	16 475 -	319						
320	6 590 2 990	5 666 394	179 289 1 639	178 800 1 670	57 143 7 661	147 006 2 942	138 324 3 236	28 067 -	320						
321	5 148 2 070	4 380 209	138 724 605	137 832 665	53 988 4 375	109 923 2 013	102 723 2 325	19 376 -	321						
322	5 160 6 298	4 344 1 916	132 898 4 081	132 559 4 102	59 792 26 987	107 828 5 172	100 862 5 399	21 088 -	322						
323	8 191 3 766	6 518 605	161 287 1 287	160 792 1 314	56 458 7 509	130 130 2 551	122 130 2 802	24 665 -	323						
324	3 784 3 789	3 313 931	99 661 2 361	99 133 2 426	55 351 20 914	78 578 3 637	72 673 3 874	14 667 -	324						
325	79 265 56 492	67 625 16 113	2 020 690 28 037	2 011 037 28 918	54 719 9 475	1 613 076 49 591	1 509 740 53 501	293 334 1	325						
325	3 518 12 841	2 682 747	90 898 10 768	90 402 10 800	51 985 61 714	72 495 11 907	68 290 12 051	13 297 -	326						
327	5 004 2 653	3 743 416	131 474 999	131 030 1 030	56 945 7 007	105 678 2 410	99 776 2 595	19 424 -	327						
328	5 103 1 730	4 622 193	107 791 451	107 550 485	60 218 3 731	88 444 1 619	83 237 1 796	16 705 -	328						
329	3 081 2 263	2 615 1 462	92 639 497	91 993 566	50 078 4 639	72 296 1 800	67 116 2 114	12 331 -	329						
330	15 569 9 357	13 895 4 351	283 541 3 172	282 504 3 284	57 060 4 474	229 500 5 794	215 395 6 254	43 279 -	330						
331	2 392 2 764	1 958 175	92 237 1 701	91 695 1 753	49 485 12 007	72 579 2 714	66 874 3 037	11 843 -	331						
332	2 947 1 204	2 572 651	99 694 247	99 141 281	49 620 2 022	78 830 962	72 822 1 130	12 868 -	332						
333	5 212 1 878	4 370 895	125 931 678	125 352 732	56 618 4 723	101 215 1 918	94 881 2 123	18 712 -	333						
334	69 540 41 389	58 098 7 099	2 031 560 20 114	2 028 949 20 671	63 522 8 420	1 689 603 38 236	1 601 945 41 155	375 348 -	334						
335	7 793 2 785	6 851 382	158 754 572	158 409 632	74 023 3 901	134 691 2 616	128 592 2 866	35 562 -	335						
336	10 380 4 275	8 864 823	332 696 793	331 615 877	54 354 1 481	273 922 4 270	259 263 4 682	53 025 -	336						
337	2 826 1 714	2 195 225	120 809 345	120 234 411	55 179 1 664	97 485 1 536	91 018 1 775	18 042 -	337						
338	9 705 5 556	8 288 1 538	308 284 2 233	311 233 2 271	64 948 5 663	259 549 4 868	246 162 5 374	55 531 -	338						
339	4 216 1 831	3 653 135	118 659 532	118 276 565	62 152 6 141	95 532 1 509	90 431 1 625	20 108 -	339						

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
		Anzahl	1000 DM			
340	Kreis Forchheim	a) 39 109 b) 3 171	2 506 358 34 633	165 438 9 092	82 317 2 440	2 155 178 16 021
341	Ebermannstadt, Stadt	a) 2 451 b) 151	153 519 2 813	10 946 222	9 693 288	126 140 1 950
342	Eggolsheim, Markt	a) 2 037 b) 148	126 366 1 670	10 402 360	3 004 84	109 760 961
343	Forchheim, Stadt	a) 11 510 b) 1 083	723 609 11 168	48 519 3 556	30 782 370	612 608 5 043
344	'Neunkirchen a. Brand, Markt	a) 2 628 b) 190	196 828 2 218	12 412 688	7 437 16	167 811 902
345	Kreis Hof	a) 37 585 b) 3 897	2 240 343 34 926	266 253 9 728	77 512 1 358	1 776 597 14 066
346	Helmbrechts, Stadt	a) 3 646 b) 304	219 268 2 299	32 672 376	8 186 26	165 771 1 033
347	Münchberg, Stadt	a) 4 390 b) 563	284 945 4 715	51 384 2 080	13 023 10	205 368 1 519
348	Naila, Stadt	a) 3 123 b) 347	190 854 2 882	19 904 1 170	10 346 283	150 955 1 026
349	Oberkotzau, Markt	a) 1 935 b) 122	120 731 2 041	13 867 167	4 959 738	97 568 866
350	Rehau, Stadt	a) 3 528 b) 278	203 577 3 386	16 616 1 247	5 595 14	169 957 1 416
351	Schwarzenbach a.d. Saale, Stadt	a) 2 731 b) 278	163 699 1 648	18 922 159	5 125 2	130 930 779
352	Schwarzenbach a. Wald, Stadt	a) 1 895 b) 336	101 872 829	10 422 77	3 246 19	84 453 443
353	Selbitz, Stadt	a) 1 741 b) 171	101 607 2 371	15 571 1 040	2 678 98	77 764 328
354	Kreis Kronach	a) 26 928 b) 2 089	1 599 399 15 903	209 272 3 455	51 405 346	1 274 249 7 506
355	Kronach, Stadt	a) 6 820 b) 478	448 466 4 977	69 754 839	24 958 342	329 429 2 351
356	Küps, Markt	a) 2 697 b) 166	151 721 1 457	16 536 638	3 004 2	126 600 509
357	Stockheim	a) 1 871 b) 121	105 581 973	8 040 274	2 566 2	90 536 531
358	Kreis Kulmbach	a) 27 346 b) 3 267	1 651 111 26 883	168 926 4 725	66 955 1 609	1 335 655 14 064
359	Kulmbach, Stadt	a) 10 485 b) 1 318	687 608 10 887	78 795 1 469	39 522 178	530 341 6 961
360	Mainleus	a) 2 188 b) 413	122 333 2 019	10 210 843	3 760 90	104 870 781
361	Kreis Lichtenfels	a) 24 747 b) 940	1 433 258 21 319	141 478 7 025	44 171 192	1 181 357 9 493
362	Altenkunstadt	a) 1 945 b) 75	112 747 874	10 844 181	1 605 -	97 109 490

Anmerkungen S. 88

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM		1000 DM		DM	1000 DM			
115 172 43 891	100 347 13 795	2 391 186 9 258	2 383 583 9 971	60 947 3 144	1 941 105 38 939	1 822 743 43 151	377 260 -	340
8 170 5 619	6 793 2 455	145 348 2 806	144 822 2 838	59 087 18 795	118 158 3 969	111 077 4 258	23 415 -	341
5 869 2 187	5 346 179	120 497 517	120 115 566	58 967 3 824	97 268 1 756	91 009 1 932	18 187 -	342
33 562 12 484	29 400 4 946	690 047 1 316	688 313 1 394	59 801 1 287	566 966 10 377	535 516 11 355	113 150 -	343
10 774 4 996	9 903 891	186 055 2 778	185 603 2 842	70 625 14 958	154 547 4 709	146 014 5 119	32 363 -	344
89 140 49 075	74 618 10 177	2 151 204 14 149	2 142 744 16 515	57 011 4 238	1 752 053 45 651	1 656 373 49 656	355 636 1	345
5 546 3 274	4 246 725	213 722 975	212 856 2 397	58 381 7 885	175 303 4 762	166 947 5 172	37 756 -	346
11 438 3 351	10 065 694	273 506 1 354	272 547 1 260	62 084 2 238	228 177 3 456	217 366 3 868	53 337 -	347
7 272 3 174	5 423 863	183 582 292	183 026 320	58 606 922	151 456 2 781	143 666 3 110	31 515 -	348
6 152 3 143	5 315 1 864	114 579 1 102	114 297 1 120	59 068 9 180	93 562 2 102	88 472 2 277	19 634 -	349
7 926 2 125	6 617 398	195 650 1 261	194 970 1 176	55 264 4 230	159 048 2 126	150 097 2 526	31 245 -	350
5 401 2 385	4 503 252	158 298 737	157 743 820	57 760 2 950	129 319 2 211	121 849 2 482	26 392 -	351
5 013 2 343	4 437 64	96 859 1 514	96 525 1 568	50 937 4 667	78 243 2 368	73 897 2 478	14 130 -	352
3 456 4 853	3 124 623	98 152 2 481	97 717 2 543	56 127 14 871	79 793 4 382	75 575 4 631	16 158 -	353
53 880 29 147	45 815 10 076	1 545 520 13 244	1 540 566 13 686	57 211 6 551	1 261 987 27 224	1 191 611 29 564	257 811 -	354
16 925 11 542	14 317 5 513	431 541 6 566	430 018 6 648	63 052 13 908	359 071 9 987	342 139 10 463	82 229 -	355
5 087 2 711	4 531 2 020	146 634 1 254	146 171 1 306	54 198 7 867	117 595 2 735	110 729 2 928	21 866 -	356
2 590 551	2 215 247	102 991 421	102 714 403	54 898 3 331	83 597 428	78 410 578	16 035 -	357
59 592 42 232	50 606 9 175	1 591 519 15 349	1 585 460 16 103	57 978 4 929	1 290 395 35 401	1 219 477 37 982	262 438 -	358
27 960 16 335	23 826 2 545	659 648 5 448	657 591 5 624	62 717 4 267	548 011 13 201	522 655 14 026	122 091 -	359
3 239 2 605	2 928 1 456	119 094 586	118 648 637	54 227 1 542	95 357 1 947	89 137 2 138	17 487 -	360
51 671 28 793	43 321 8 793	1 381 587 7 474	1 374 263 7 969	55 533 8 478	1 117 653 24 911	1 048 796 26 999	215 562 -	361
3 095 1 859	2 581 309	109 652 985	109 341 1 018	56 216 13 573	88 699 1 912	82 944 2 054	16 214 -	362

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
		Anzahl	1000 DM			
363	Burgkunstadt, Stadt	a) 2 296 b) 96	131 617 1 418	9 533 396	4 132 9	111 304 667
364	Ebensfeld, Markt	a) 1 959 b) 71	106 106 1 187	6 855 180	4 345 36	90 547 575
365	Lichtenfels, Stadt	a) 7 712 b) 286	450 485 6 523	44 382 1 284	16 838 118	366 134 3 645
366	Michelau i. OFr.	a) 2 442 b) 86	146 955 3 172	17 335 1 377	4 148 -	119 942 1 252
367	Staffelstein, Stadt	a) 3 760 b) 171	212 033 3 175	21 876 950	7 024 22	172 231 1 174
368	Weismain, Stadt	a) 1 740 b) 62	100 019 2 415	11 193 1 092	2 522 6	82 542 1 073
369	Kreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge	a) 30 514 b) 3 859	1 716 540 23 600	148 311 3 642	58 863 1 716	1 425 807 10 291
370	Arzberg, Stadt	a) 2 269 b) 212	112 431 1 315	7 563 290	1 458 15	97 878 575
371	Marktreudwitz, Stadt	a) 6 809 b) 690	415 261 5 927	48 379 903	20 672 325	327 878 2 644
372	Selb, Stadt	a) 6 918 b) 1 237	391 669 4 709	24 585 610	11 585 646	337 129 2 219
373	Wunsiedel, Stadt	a) 3 654 b) 353	204 359 2 447	19 263 317	8 871 76	167 387 1 292
374	Reg.-Bez. Mittelfranken	a) 615 029 b) 43 178	39 620 338 603 626	3 667 926 120 233	1 661 792 44 789	31 947 850 236 493
375	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 301 188 b) 21 564	19 008 545 314 867	1 517 363 64 288	927 392 29 970	15 351 723 114 456
376	KREISE ZUSAMMEN	a) 313 841 b) 21 614	20 611 793 288 759	2 150 563 55 945	734 400 14 819	16 596 127 122 037
KREISFREIE STÄDTE						
377	Ansbach, Stadt	a) 14 926 b) 686	938 245 15 435	97 518 1 882	47 411 67	735 661 5 651
378	Erlangen, Stadt	a) 41 996 b) 2 093	2 946 268 29 759	136 961 4 932	172 805 2 086	2 446 199 14 302
379	Fürth, Stadt	a) 40 798 b) 3 054	2 635 290 52 808	281 353 11 281	99 577 4 668	2 098 231 16 395
380	Nürnberg, Stadt	a) 188 881 b) 14 244	11 517 014 200 743	921 956 42 501	557 853 21 445	9 279 380 70 533
381	Schwabach, Stadt	a) 14 587 b) 1 487	971 728 16 122	79 574 3 690	49 746 1 715	792 251 7 574
KREISE						
382	Kreis Ansbach	a) 61 101 b) 4 246	3 447 847 43 464	302 922 7 583	99 332 1 888	2 836 330 18 432

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM				DM	1000 DM			
4 525 1 527	3 333 88	127 092 109	126 609 147	55 143 1 531	101 891 1 477	95 729 1 727	18 586 -	363
3 947 1 437	3 413 512	102 159 250	101 365 327	51 743 4 606	80 899 1 249	74 677 1 442	13 877 -	364
17 985 13 304	14 871 4 130	432 500 6 781	429 767 6 903	55 727 24 136	353 758 11 189	333 802 11 778	70 434 -	365
5 247 3 505	4 432 174	141 708 333	141 338 359	57 878 4 174	114 559 2 952	107 867 3 168	22 495 -	366
7 314 2 985	6 325 1 333	204 719 190	203 459 63	54 111 368	164 604 2 508	153 897 2 847	31 311 -	367
3 674 869	3 253 135	96 345 1 547	95 592 1 498	54 938 24 161	76 767 1 015	71 283 1 140	14 712 -	368
67 338 37 201	55 856 9 995	1 649 201 13 602	1 643 430 14 356	53 858 3 720	1 342 361 33 262	1 265 885 36 255	252 179 -	369
2 856 1 780	2 391 477	109 575 465	109 072 527	48 071 2 486	88 075 1 964	82 714 2 222	15 036 -	370
19 812 9 228	16 806 2 870	395 449 3 302	394 240 3 432	57 900 4 974	326 627 7 554	310 219 8 140	64 569 -	371
14 921 12 985	12 831 2 441	376 748 8 276	375 644 8 362	54 300 6 760	311 354 11 603	294 471 12 072	59 977 -	372
8 102 2 948	6 930 527	196 256 501	195 539 571	53 514 1 618	158 805 2 897	149 218 3 359	30 070 -	373
1 750 615 920 341	1 497 081 348 718	37 869 723 316 715	37 728 337 367 162	61 344 8 503	31 250 115 760 909	29 710 502 813 648	6 635 684 12	374
808 587 473 863	688 450 204 542	18 199 958 158 996	18 142 813 188 289	60 238 8 732	15 226 580 370 483	14 583 713 389 537	3 318 348 6	375
942 028 446 478	808 631 144 177	19 669 765 157 719	19 585 524 178 873	62 406 8 276	16 023 534 390 426	15 126 788 424 111	3 317 336 6	376
32 570 19 629	27 319 9 119	905 675 4 194	902 128 4 369	60 440 6 369	751 069 13 398	714 138 14 497	162 164 -	377
145 363 60 849	127 461 19 588	2 800 905 31 090	2 792 264 32 163	66 489 15 367	2 360 437 52 692	2 264 378 55 327	533 796 -	378
98 255 60 598	82 316 21 805	2 537 036 7 790	2 530 667 31 800	62 029 10 413	2 117 830 58 800	2 022 350 61 532	468 586 1	379
483 818 310 203	409 046 144 407	11 033 196 109 460	10 997 048 113 382	58 222 7 960	9 234 373 227 769	8 856 379 239 280	1 993 034 4	380
48 582 22 584	42 309 9 622	923 146 6 462	920 705 6 576	63 118 4 422	762 871 17 824	726 468 18 901	160 769 1	381
130 960 54 732	111 937 16 829	3 316 887 11 269	3 295 188 13 591	53 930 3 201	2 622 813 50 212	2 436 204 57 901	475 487 3	382

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
					Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
			Anzahl	1000 DM			
383	Bechhofen, Markt	a)	2 142	114 499	10 323	3 466	94 815
		b)	104	2 151	115	947	558
384	Dietenhofen, Markt	a)	1 803	107 391	6 920	1 720	93 055
		b)	114	1 208	192	54	429
385	Dinkelsbühl, Stadt	a)	3 979	230 728	26 867	11 211	178 292
		b)	288	2 775	351	74	1 336
386	Feuchtwangen, Stadt	a)	4 173	230 452	19 183	7 246	190 973
		b)	290	4 091	765	92	2 112
387	Heilsbronn, Stadt	a)	3 181	194 178	14 593	8 512	157 446
		b)	220	1 548	171	-	763
388	Herrieden, Stadt	a)	2 616	160 550	19 635	3 263	128 505
		b)	141	3 976	1 682	56	1 283
389	Leutershausen, Stadt	a)	1 856	99 107	6 922	2 656	83 058
		b)	127	2 066	180	59	844
390	Neuendettelsau	a)	2 377	145 795	9 601	5 963	117 154
		b)	162	1 418	148	1	805
391	Rothenburg ob der Tauber, Stadt	a)	4 714	275 748	40 021	15 084	200 289
		b)	351	3 395	744	40	1 532
392	Wassertrüdingen, Stadt	a)	2 114	113 632	9 569	3 093	94 768
		b)	160	814	87	1	319
393	Windsbach, Stadt	a)	1 973	116 069	9 476	2 413	96 277
		b)	138	1 304	288	129	501
394	Kreis Erlangen-Höchstadt	a)	43 634	3 472 544	507 999	122 212	2 702 590
		b)	2 324	41 134	5 306	3 475	18 165
395	Adelsdorf	a)	2 301	156 866	9 125	2 036	140 200
		b)	128	1 205	192	88	635
396	Baiersdorf, Stadt	a)	2 333	168 888	14 262	6 571	141 382
		b)	129	2 349	309	15	1 223
397	Eckental, Markt	a)	4 967	367 482	28 089	13 414	312 074
		b)	287	3 986	961	178	1 970
398	Hemhofen	a)	1 744	128 261	6 341	4 151	113 537
		b)	101	4 136	286	2 010	1 506
399	Heroldsberg, Markt	a)	2 589	197 533	21 221	10 822	155 156
		b)	150	3 562	163	26	1 127
400	Herzogenaurach, Stadt	a)	8 049	859 275	307 954	17 104	509 903
		b)	402	8 562	692	154	2 877
401	Höchstadt a.d. Aisch, Stadt	a)	4 536	301 316	28 277	10 609	251 812
		b)	235	3 057	778	52	1 469
402	Weisendorf, Markt	a)	1 787	121 772	6 240	2 755	108 391
		b)	97	1 470	340	107	711
403	Kreis Fürth	a)	40 494	2 864 628	259 788	94 205	2 345 215
		b)	3 148	51 955	8 165	1 670	23 922
404	Cadolzburg, Markt	a)	3 447	238 197	19 748	9 691	196 756
		b)	260	5 962	1 022	222	2 386
405	Langenzenn, Stadt	a)	3 632	241 882	17 844	3 832	209 509
		b)	240	4 558	1 033	91	1 703
406	Oberasbach, Stadt	a)	6 559	477 816	47 003	14 863	389 081
		b)	517	5 807	750	703	3 099

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM		DM		1000 DM				
3 631	2 637	110 868	109 939	51 325	86 143	79 337	14 762	383
2 584	1 624	433	529	5 087	1 754	2 085	-	
4 309	3 613	103 082	102 416	56 803	81 905	76 169	15 055	384
1 494	308	287	356	3 123	1 463	1 740	-	
11 228	9 751	219 501	218 295	54 862	175 841	164 864	34 140	385
3 893	1 179	1 118	1 175	4 080	3 704	4 089	-	
9 694	8 883	220 758	219 526	52 606	175 744	163 380	31 666	386
3 846	1 338	244	15	52	2 874	3 509	-	
9 398	7 340	184 781	183 873	57 804	146 486	136 803	27 587	387
2 762	527	1 214	1 277	5 805	2 695	2 960	-	
8 052	7 152	152 498	151 562	57 937	122 796	114 601	24 549	388
4 091	2 901	115	179	1 270	1 724	1 994	-	
3 228	2 827	95 879	95 002	51 186	73 562	67 684	12 089	385
3 430	652	1 364	1 512	11 906	3 076	3 385	-	
6 452	5 724	139 342	138 730	58 363	112 742	105 311	22 404	390
1 317	468	101	24	148	1 323	1 502	-	
12 621	11 290	263 127	261 853	55 548	214 078	202 191	43 075	391
3 971	1 518	576	696	1 983	3 851	4 288	-	
3 973	3 582	109 659	108 967	51 545	86 403	80 134	15 329	392
553	86	262	198	1 238	769	1 029	-	
4 276	3 479	111 792	111 056	56 288	88 438	82 478	16 521	393
1 978	218	674	746	5 406	1 993	2 326	-	
172 488	147 357	3 300 056	3 292 210	75 451	2 779 655	2 647 904	661 793	394
76 838	20 737	35 705	36 318	15 627	64 994	69 080	-	
6 425	5 350	150 441	150 052	65 212	122 065	114 343	23 956	395
1 759	933	554	585	4 570	1 692	1 947	-	
10 834	9 505	158 054	157 696	67 594	131 675	125 312	27 641	396
2 503	725	153	176	1 364	1 834	2 016	-	
21 014	18 290	346 467	345 727	69 605	286 720	272 288	60 094	397
6 571	1 838	2 585	2 623	9 139	5 668	6 152	-	
7 338	6 514	120 923	120 776	69 252	100 535	94 564	20 682	398
4 186	1 045	50	61	604	3 073	3 281	-	
11 152	9 511	186 381	185 820	71 773	154 930	148 224	33 986	399
24 900	3 545	21 339	21 380	142 533	23 758	23 973	-	
30 269	24 924	829 006	827 959	102 865	735 930	711 547	226 346	400
13 907	5 482	5 345	5 401	13 435	9 249	9 944	-	
12 907	11 157	288 409	287 654	63 416	236 554	222 073	48 172	401
2 576	870	481	402	1 711	2 356	2 737	-	
5 827	5 233	115 945	115 626	64 704	93 996	88 269	18 157	402
1 152	510	318	264	2 722	917	1 127	-	
141 312	121 395	2 723 316	2 715 984	67 071	2 256 074	2 153 190	487 566	403
73 703	32 605	21 737	35 508	11 280	64 064	67 836	1	
12 609	10 774	225 588	224 842	65 228	184 360	174 993	36 876	404
16 776	12 505	10 813	10 883	41 858	14 252	14 631	-	
10 143	8 660	231 739	231 140	63 640	188 723	178 310	37 628	405
7 329	1 262	2 771	2 853	11 888	6 597	6 964	-	
23 961	20 221	453 854	452 839	69 041	380 297	364 076	84 454	406
7 037	3 786	1 230	1 309	2 532	5 464	6 029	1	

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
407	Roßtal, Markt	a) 3 340 b) 266	218 323 2 007	14 420 212	9 191 56	184 419 1 046
408	Stein, Stadt	a) 5 487 b) 548	379 371 5 094	26 914 966	13 019 76	316 578 2 372
409	Veitsbronn	a) 2 336 b) 148	146 352 1 776	8 933 262	3 200 3	127 710 1 111
410	Zirndorf, Stadt	a) 9 105 b) 711	702 313 19 833	87 745 2 905	24 014 374	539 577 7 957
411	Kreis Nürnberger Land	a) 60 907 b) 5 550	4 235 713 70 404	446 733 17 490	187 300 4 755	3 383 184 28 677
412	Altdorf b. Nürnberg, Stadt	a) 5 427 b) 376	377 632 4 416	28 320 960	22 842 103	309 051 2 425
413	Burgthann	a) 3 983 b) 280	278 199 3 696	21 403 655	9 412 379	237 145 1 938
414	Feucht, Markt	a) 5 256 b) 418	356 814 4 665	28 309 1 002	12 656 1 784	301 565 1 104
415	Hersbruck, Stadt	a) 4 814 b) 376	330 385 6 345	52 748 2 048	15 328 110	244 446 2 252
416	Lauf a.d. Pegnitz, Stadt	a) 9 514 b) 1 027	687 758 11 101	93 077 1 131	27 418 259	530 138 5 112
417	Leinburg	a) 2 218 b) 191	150 509 2 124	14 365 360	3 332 54	124 790 1 186
418	Pommelsbrunn	a) 1 781 b) 156	104 102 1 925	7 925 904	2 727 -	88 759 688
419	Röthenbach a.d. Pegnitz, Stadt	a) 4 627 b) 489	297 645 4 281	18 629 739	7 291 426	261 467 1 937
420	Schnaittach, Markt	a) 2 865 b) 299	187 343 2 366	16 847 408	3 872 186	157 562 1 101
421	Schwaig b. Nürnberg	a) 3 444 b) 344	300 414 6 170	50 387 2 424	24 676 105	200 449 2 442
422	Schwarzenbruck	a) 3 025 b) 260	233 001 3 508	18 262 832	11 253 74	190 603 1 463
423	Kreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	a) 32 099 b) 1 448	1 893 152 24 599	161 902 3 283	74 217 919	1 522 977 10 051
424	Bad Windsheim, Stadt	a) 4 208 b) 163	241 757 3 176	16 934 403	11 560 402	197 143 1 051
425	Emskirchen, Markt	a) 1 875 b) 70	118 763 1 018	10 729 216	4 556 4	97 851 352
426	Markt Erlbach, Markt	a) 1 878 b) 60	119 152 1 107	8 354 94	4 039 7	99 249 311
427	Neustadt a.d. Aisch, Stadt	a) 4 365 b) 209	288 164 3 829	34 038 747	18 506 168	215 157 1 596
428	Uffenheim, Stadt	a) 2 017 b) 91	115 040 1 502	10 174 320	4 764 19	89 935 752
429	Kreis Roth	a) 43 160 b) 3 457	2 813 792 34 966	284 543 9 719	92 703 1 529	2 284 187 13 762
430	Allersberg, Markt	a) 2 782 b) 150	188 486 1 644	30 823 123	3 919 9	142 147 636

Anmerkungen S. 88

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte	Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.					
									insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung	1000 DM	DM	1000 DM
407	9 635 2 480	8 230 371	208 688 473	207 945 525	62 259 1 974	169 754 2 226	160 354 2 552	32 909 -	407				
408	19 107 10 985	16 704 3 279	360 264 5 891	359 423 5 974	65 504 10 901	300 637 8 723	288 913 9 075	65 465 -	408				
409	5 579 1 815	4 870 627	140 773 39	140 406 61	60 105 412	115 522 1 290	109 710 1 510	22 229 -	409				
410	35 698 16 728	30 204 6 687	666 615 3 105	665 093 10 151	73 047 14 277	562 102 17 360	540 641 18 231	135 113 -	410				
411	215 315 130 793	185 937 48 192	4 020 398 60 389	4 008 977 61 231	65 821 11 033	3 315 704 108 046	3 155 096 113 614	715 233 2	411				
412	20 304 6 735	17 831 2 268	357 328 2 319	356 348 2 369	65 662 6 301	295 037 5 401	279 981 5 934	61 816 -	412				
413	14 320 5 829	12 434 1 461	263 879 2 133	263 347 2 177	66 118 7 775	214 782 5 079	204 066 5 459	43 577 1	413				
414	15 889 8 263	14 106 4 971	340 924 3 598	340 177 3 620	64 722 8 660	283 707 6 278	270 621 6 589	58 614 -	414				
415	14 930 15 040	12 602 6 093	315 455 8 696	314 559 8 739	65 343 23 242	262 418 11 312	250 629 11 679	60 359 -	415				
416	35 322 20 769	31 291 8 564	652 436 9 668	650 882 9 779	68 413 9 522	545 143 15 544	521 410 16 383	125 119 -	416				
417	8 878 4 784	7 144 1 684	141 631 2 660	141 203 2 694	63 662 14 105	114 683 4 104	108 444 4 324	22 711 -	417				
418	4 261 1 772	3 789 286	99 841 152	99 376 109	55 798 699	79 671 1 551	74 887 1 794	14 940 -	418				
419	9 704 18 245	8 787 2 914	287 940 13 964	287 488 13 988	62 133 28 605	235 960 16 651	223 873 17 055	46 487 -	419				
420	9 127 3 574	8 131 774	178 216 2 208	177 541 2 287	61 969 4 304	144 019 3 200	135 823 4 496	28 608 -	420				
421	21 173 13 867	17 770 2 429	279 241 7 698	278 358 7 745	80 824 22 515	235 104 11 801	227 090 12 107	60 793 -	421				
422	15 012 5 884	13 496 4 062	217 989 2 377	217 451 2 417	71 885 9 296	180 603 4 794	171 872 5 030	38 936 -	422				
423	75 734 28 372	62 361 6 807	1 817 418 3 773	1 803 676 5 169	56 191 3 570	1 428 766 27 131	1 331 787 31 526	266 936 -	423				
424	8 169 3 664	6 875 801	233 588 488	232 046 617	55 144 3 785	187 409 3 600	175 673 4 066	35 466 -	424				
425	5 590 1 363	5 141 271	113 173 344	112 549 427	60 026 6 100	90 367 1 360	84 617 1 546	17 306 -	425				
426	4 189 1 212	3 643 313	114 963 104	114 382 143	60 906 2 383	87 580 894	81 631 1 077	15 989 -	426				
427	12 851 3 988	11 403 1 096	275 313 159	274 182 289	62 814 1 383	226 897 3 434	215 089 3 897	50 353 -	427				
428	5 133 1 889	4 630 530	109 907 387	108 948 443	54 015 4 868	86 519 1 942	80 462 2 232	15 615 -	428				
429	141 401 44 676	123 216 10 876	2 672 392 9 711	2 661 272 10 790	61 661 3 121	2 170 514 40 836	2 048 098 45 328	436 934 -	429				
430	6 130 2 499	5 172 357	182 356 855	181 579 927	65 269 6 180	149 883 2 410	141 484 2 637	30 136 -	430				

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			Anzahl	1000 DM							
				Gewerbebetrieb	selbständiger Arbeit	nicht selbständiger Arbeit									
431	Georgensgmünd	a)	2 204	136 538	15 972	4 079	109 827								
		b)	144	1 032	279	42	383								
432	Greding, Stadt	a)	2 418	134 515	10 172	2 219	113 697								
		b)	133	1 548	337	9	562								
433	Hilpoltstein, Stadt	a)	4 038	250 107	18 740	9 176	206 406								
		b)	257	2 444	658	112	923								
434	Schwanstetten, Markt	a)	2 659	196 752	14 915	5 009	167 241								
		b)	205	1 523	238	2	847								
435	Rednitzhembach	a)	2 421	172 200	17 660	5 204	141 907								
		b)	206	1 968	543	6	974								
436	Roth, Stadt	a)	9 071	568 719	45 946	20 944	473 436								
		b)	896	5 935	1 251	889	2 412								
437	Spalt, Stadt	a)	1 736	96 943	8 831	3 029	80 709								
		b)	199	1 112	93	-	575								
438	Thalmässing, Markt	a)	1 749	91 619	8 559	2 065	74 959								
		b)	124	1 315	61	21	614								
439	Wendelstein, Markt	a)	6 057	457 500	44 127	20 606	366 468								
		b)	450	10 279	5 450	425	3 007								
440	Kreis Weißenburg-Gunzenhausen	a)	32 446	1 884 117	186 676	64 432	1 521 644								
		b)	1 441	22 227	4 400	582	9 028								
441	Gunzenhausen, Stadt	a)	5 892	354 038	35 468	15 112	281 343								
		b)	268	4 986	734	148	261 603								
442	Pleinfeld, Markt	a)	2 480	140 797	11 061	3 190	119 349								
		b)	108	1 145	147	16	495								
443	Treuchtlingen, Stadt	a)	4 667	272 798	28 596	10 484	220 385								
		b)	199	2 365	529	39	877								
444	Weißenburg i. Bay., Stadt	a)	6 635	402 431	43 416	18 077	316 282								
		b)	300	4 912	1 162	128	1 926								
445	Reg.-Bez. Unterfranken	a)	465 545	28 552 584	2 630 501	1 239 017	23 047 512								
		b)	36 985	399 346	100 500	33 312	159 076								
446	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a)	90 858	5 718 446	564 855	406 943	4 351 145								
		b)	8 046	90 257	16 398	15 216	33 997								
447	KREISE ZUSAMMEN	a)	374 687	22 834 139	2 065 646	832 074	18 696 368								
		b)	28 939	309 089	84 101	18 096	125 080								
KREISFREIE STÄDTE															
448	Aschaffenburg, Stadt	a)	23 848	1 570 163	135 637	85 849	1 238 704								
		b)	1 451	22 763	2 847	3 134	10 655								
449	Schweinfurt, Stadt	a)	19 910	1 077 501	71 435	70 643	867 454								
		b)	3 468	17 537	4 492	1 631	6 633								
450	Würzburg, Stadt	a)	47 100	3 070 782	357 782	250 451	2 244 987								
		b)	3 127	49 956	9 059	10 452	16 710								

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM				DM	1000 DM			
7 457	6 828	129 081	128 590	58 344	103 953	98 026	20 572	431
1 731	332	699	753	5 229	1 926	2 112	-	
5 302	4 658	129 213	127 886	52 889	100 044	92 405	17 125	432
1 042	297	506	408	3 068	1 200	1 583	-	
10 101	8 792	240 006	238 679	59 108	192 688	179 757	36 915	433
2 092	716	352	206	802	2 221	2 697	-	
12 583	11 256	184 169	183 870	69 150	152 042	144 676	32 685	434
1 755	502	232	262	1 278	1 463	1 691	-	
10 100	8 086	162 100	161 850	66 853	134 136	127 897	28 326	435
3 541	719	1 572	1 582	7 680	2 903	3 038	-	
27 222	23 759	541 497	539 781	59 506	442 074	418 077	88 100	436
8 256	2 426	2 320	2 408	2 688	7 147	7 875	-	
4 141	3 488	92 802	92 196	53 108	72 688	67 690	12 805	437
1 092	302	20	101	508	1 210	1 531	-	
3 188	2 812	88 431	87 458	50 005	68 216	63 217	11 602	438
1 316	289	1	112	903	1 512	1 764	-	
31 229	27 759	426 271	425 400	70 233	353 361	337 517	76 402	439
14 095	2 732	3 816	3 871	8 602	11 866	12 295	-	
64 818	56 427	1 819 298	1 808 216	55 730	1 450 008	1 354 509	273 387	440
37 363	8 130	15 135	16 267	11 289	35 144	38 827	-	
12 741	11 450	341 297	339 542	57 628	277 995	261 193	54 568	441
11 819	1 476	6 833	6 969	26 004	10 387	11 125	-	
5 647	5 184	135 149	134 490	54 230	107 792	100 495	19 708	442
2 068	294	923	998	9 241	2 167	2 469	-	
10 446	9 264	262 352	261 346	55 999	209 662	196 848	40 605	443
2 821	1 260	456	572	2 874	2 957	3 404	-	
13 029	10 575	389 402	387 720	58 436	316 948	298 906	63 839	444
11 434	2 287	6 522	6 683	22 277	10 716	11 384	-	
1 303 095	1 108 713	27 249 489	27 158 050	58 336	22 227 847	20 907 527	4 477 209	445
571 018	220 781	171 672	180 274	4 874	461 735	503 190	5	
277 158	238 705	5 441 287	5 423 051	59 687	4 537 862	4 328 764	1 008 002	446
157 115	55 946	66 858	68 461	8 509	122 158	128 590	3	
1 025 937	870 009	21 808 202	21 735 000	58 008	17 689 985	16 578 763	3 469 207	447
413 903	164 835	104 813	111 813	3 864	339 577	374 600	3	
KREISFREIE STÄDTE								
78 580	66 182	1 491 583	1 487 417	62 371	1 244 831	1 184 278	271 734	448
53 196	18 164	30 433	30 677	21 142	43 811	45 592	-	
46 732	40 716	1 030 770	1 027 038	51 584	848 193	800 812	173 102	449
20 413	9 975	2 875	3 060	882	16 043	17 560	2	
151 847	131 807	2 918 935	2 908 596	61 754	2 444 838	2 343 675	563 166	450
83 506	27 807	33 550	34 724	11 105	62 304	65 438	1	

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
KREISE						
451	Kreis Aschaffenburg	a) 60 112 b) 3 756	4 167 888 57 533	348 661 12 427	155 260 5 831	3 455 134 26 257
452	Alzenau i. UFr., Stadt	a) 6 479 b) 432	513 503 5 880	31 050 1 622	20 627 590	415 836 2 639
453	Bessenbach	a) 1 870 b) 80	123 117 1 040	6 940 338	3 370 23	108 185 570
454	Karlstein a. Main	a) 2 943 b) 179	197 896 2 983	12 650 673	4 015 355	174 668 917
455	Goldbach, Markt	a) 3 603 b) 201	257 754 5 094	21 839 1 160	15 824 230	205 829 2 316
456	Großostheim, Markt	a) 5 358 b) 336	345 744 5 900	28 103 1 492	11 788 443	287 216 2 682
457	Haibach	a) 3 125 b) 158	243 307 3 350	22 783 517	15 210 259	188 899 1 956
458	Hösbach, Markt	a) 4 725 b) 259	351 782 6 345	48 646 905	10 686 271	275 447 2 740
459	Kahl a. Main	a) 2 685 b) 176	179 033 2 664	11 441 1 013	4 988 57	154 227 1 012
460	Kleinostheim	a) 2 765 b) 168	192 567 5 151	12 022 509	7 313 2 399	164 761 1 800
461	Laufach	a) 1 805 b) 144	123 007 802	8 398 115	5 534 -	104 367 539
462	Mainaschaff	a) 2 906 b) 159	210 305 1 227	27 926 223	9 097 42	165 807 703
463	Mömbris, Markt	a) 4 080 b) 276	270 854 3 680	25 471 1 653	7 348 60	229 681 1 479
464	Stockstadt a. Main	a) 2 594 b) 196	160 329 2 800	8 879 329	3 811 155	141 828 852
465	Kreis Bad Kissingen	a) 38 360 b) 3 210	2 130 684 35 074	196 494 16 812	99 093 1 340	1 724 665 9 874
466	Bad Brückenau, Stadt	a) 2 462 b) 143	144 680 1 344	18 071 357	12 079 112	104 774 514
467	Bad Kissingen, Stadt	a) 8 464 b) 648	515 479 18 425	58 442 12 064	46 160 115	365 348 3 175
468	Burkardroth, Markt	a) 2 793 b) 190	140 020 661	12 636 199	2 390 3	121 769 252
469	Hammelburg, Stadt	a) 4 367 b) 327	235 999 2 406	14 263 293	10 925 74	202 228 1 375
470	Münnerstadt, Stadt	a) 2 755 b) 345	151 569 1 441	12 959 132	3 931 9	128 290 883
471	Derlenbach	a) 1 822 b) 187	97 100 705	3 943 236	2 245 -	87 726 320
472	Kreis Rhön-Grabfeld	a) 28 850 b) 2 822	1 663 358 24 408	183 651 8 334	71 958 1 857	1 320 937 8 374
473	Bad Neustadt a.d. Saale, Stadt	a) 5 464 b) 623	355 920 7 171	44 736 3 568	24 485 397	258 206 2 008
474	Bischofsheim a.d. Rhön, Stadt	a) 1 764 b) 154	89 578 1 320	8 735 516	2 575 5	75 315 494

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/ Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
451	224 448 87 794	187 757 37 020	3 943 440 30 261	3 936 244 30 708	65 482 8 176	3 265 034 67 646	3 090 176 72 926	678 924 -	451
452	28 082 9 306	24 297 3 461	485 420 3 426	484 413 3 461	74 767 8 012	408 828 7 572	389 335 8 208	95 651 -	452
453	6 430 1 219	5 296 852	116 687 179	116 538 189	62 320 2 363	96 833 1 098	91 355 1 257	18 776 -	453
454	8 747 2 931	7 432 1 168	189 148 52	188 851 33	64 170 184	155 390 2 083	147 099 2 269	30 599 -	454
455	16 346 11 906	13 405 3 595	241 408 6 812	240 872 6 848	66 853 34 070	189 713 9 057	189 825 9 352	43 165 -	455
456	17 600 8 076	13 220 3 983	328 143 2 176	327 252 2 250	61 077 6 696	269 036 6 708	259 698 7 267	53 252 -	456
457	13 818 5 907	11 406 2 233	229 489 2 557	228 996 2 574	73 279 16 291	193 098 4 776	185 016 5 029	44 274 -	457
458	18 986 8 279	16 259 4 980	332 796 1 935	332 374 1 950	70 344 7 529	278 874 4 461	265 339 4 762	61 316 -	458
459	8 818 2 165	7 758 639	170 215 499	169 869 481	63 266 2 733	142 038 1 702	135 263 1 833	28 919 -	459
460	9 131 6 006	7 520 3 337	183 436 854	183 102 886	66 221 5 274	152 540 3 085	144 565 3 370	31 764 -	460
461	6 433 1 185	5 377 723	116 575 383	116 355 401	64 463 2 785	95 110 963	89 619 1 104	18 567 -	461
462	19 152 3 233	16 885 466	191 153 2 007	190 890 2 015	65 688 12 673	156 756 3 365	148 829 3 620	33 237 -	462
463	13 051 6 409	10 327 3 988	257 803 2 719	257 385 2 757	63 085 9 989	211 636 5 530	198 971 6 048	40 083 -	463
464	6 955 3 604	5 688 1 896	153 374 804	153 108 825	59 024 4 209	126 130 2 215	118 177 2 368	23 602 -	464
465	73 717 25 978	61 922 7 807	2 056 967 9 096	2 046 620 8 293	53 353 2 583	1 654 523 25 294	1 544 893 28 642	312 345 -	465
466	8 219 1 561	7 111 330	136 471 217	135 802 258	55 159 1 804	111 697 1 761	105 203 1 948	23 576 -	466
467	20 780 9 703	18 162 3 293	494 699 8 722	491 493 8 552	58 069 13 198	404 661 8 739	385 847 9 485	90 014 -	467
468	2 955 626	2 503 101	137 065 35	136 705 15	48 946 79	109 506 840	100 804 995	17 980 -	468
469	8 146 2 731	6 786 781	227 853 325	226 790 458	51 933 1 401	182 008 2 628	169 310 2 991	31 645 -	469
470	4 079 1 051	3 520 349	147 490 391	146 877 330	53 313 946	118 963 1 203	110 367 1 375	21 794 -	470
471	3 616 1 452	2 799 583	93 484 747	93 120 768	51 109 4 107	74 860 1 539	68 989 1 688	12 660 -	471
472	75 308 35 895	62 357 15 277	1 588 051 11 487	1 580 652 12 128	54 789 4 298	1 274 146 30 283	1 183 644 33 338	244 163 -	472
473	23 076 7 061	19 027 4 781	332 843 110	331 637 10	60 695 16	272 434 5 454	256 685 6 002	59 906 -	473
474	3 276 878	2 807 351	86 302 442	85 957 416	48 728 2 701	68 312 749	63 128 901	11 545 -	474

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
475	Bad Königshofen i. Grabfeld, Stadt	a) 2 136 b) 146	122 220 1 384	13 341 319	6 079 157	95 317 436
476	Mellrichstadt, Stadt	a) 2 208 b) 197	142 167 2 846	20 800 1 382	8 058 -	104 413 901
477	Kreis Haßberge	a) 29 957 b) 3 484	1 653 914 18 406	161 846 4 216	48 754 639	1 371 662 9 372
478	Ebern, Stadt	a) 2 671 b) 350	142 459 2 012	9 056 706	4 394 5	122 904 968
479	Eltmann, Stadt	a) 1 963 b) 277	114 874 2 532	17 223 825	4 769 31	89 398 1 441
480	Haßfurt, Stadt	a) 4 526 b) 415	262 231 2 764	24 705 360	13 881 305	212 513 1 421
481	Hofheim i. UFr., Stadt	a) 1 747 b) 161	101 313 1 722	9 235 256	4 791 168	81 466 872
482	Knetzgau	a) 2 122 b) 220	112 629 1 022	10 281 141	1 815 12	96 481 521
483	Zeil a. Main, Stadt	a) 2 182 b) 283	114 911 1 910	7 695 593	3 066 2	98 951 1 130
484	Kreis Kitzingen	a) 29 283 b) 1 412	1 834 164 22 521	254 255 3 604	60 699 467	1 345 054 8 726
485	Dettelbach, Stadt	a) 2 297 b) 115	128 820 1 740	7 352 230	4 042 50	105 087 657
486	Kitzingen, Stadt	a) 7 002 b) 302	419 819 5 238	45 841 763	18 881 47	325 098 1 812
487	Volkach, Stadt	a) 3 080 b) 169	184 085 2 951	13 931 926	9 505 120	141 263 921
488	Kreis Miltenberg	a) 46 155 b) 2 674	2 844 969 45 846	276 317 19 392	80 483 1 188	2 352 140 16 082
489	Eisenfeld, Markt	a) 3 102 b) 188	181 142 1 216	10 230 149	5 929 -	157 681 772
490	Erlenbach a. Main, Stadt	a) 3 423 b) 224	220 349 1 475	33 228 314	6 273 15	172 299 773
491	Großheubach, Markt	a) 1 823 b) 101	102 429 1 076	8 761 267	2 544 -	86 434 594
492	Kleinwallstadt, Markt	a) 1 985 b) 129	124 885 750	9 963 130	4 121 3	104 774 477
493	Klingenberg a. Main, Stadt	a) 2 240 b) 144	129 809 1 998	11 236 409	3 248 156	109 643 948
494	Miltenberg, Stadt	a) 3 699 b) 217	257 568 3 319	40 471 1 158	16 161 312	179 104 1 052
495	Obernburg a. Main, Stadt	a) 3 199 b) 200	219 047 2 829	23 739 627	7 100 54	178 727 1 742
496	Sulzbach a. Main, Markt	a) 2 495 b) 122	168 836 2 016	16 927 602	3 614 84	140 537 932
497	Kreis Main-Spessart	a) 47 393 b) 2 648	2 852 696 32 600	227 199 5 701	86 901 1 152	2 408 500 14 313

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Summe der negativen Einkünfte		Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM				DM	1000 DM			
7 102	6 257	115 118	114 357	53 538	91 683	85 168	17 242	475
3 299	1 861	1 915	1 982	13 575	2 928	3 153	-	
5 345	4 832	136 821	136 220	61 694	112 566	105 587	23 452	476
4 487	2 064	1 641	1 673	8 492	3 049	3 243	-	
58 650	49 859	1 595 264	1 587 266	52 985	1 271 006	1 179 830	232 762	477
25 861	5 595	7 455	8 092	2 323	25 610	28 659	-	
3 648	3 028	138 811	138 081	51 696	109 893	101 582	19 179	478
877	187	1 135	1 091	3 117	986	1 223	-	
6 220	5 854	108 654	108 317	55 179	88 494	82 332	17 290	479
2 073	811	459	425	1 534	1 542	1 758	-	
11 126	8 532	251 108	250 031	55 243	200 669	187 923	37 555	480
4 868	816	2 105	2 168	5 224	4 544	4 899	-	
5 378	4 756	95 935	95 322	54 563	75 761	70 422	14 224	481
2 691	1 536	969	1 009	6 267	1 944	2 149	-	
3 828	3 230	108 802	108 312	51 042	86 152	79 269	14 780	482
7 594	264	6 572	6 651	30 232	7 762	8 106	-	
3 544	2 998	111 367	111 032	50 885	89 738	83 904	16 086	483
1 086	215	824	802	2 834	1 164	1 316	-	
96 591	81 146	1 737 573	1 741 174	59 460	1 412 701	1 323 796	301 496	484
25 942	8 074	3 422	4 621	3 273	24 203	27 521	-	
5 130	4 423	123 690	122 576	53 364	97 669	90 988	17 739	485
892	221	848	756	6 574	1 029	1 264	-	
15 466	13 246	404 353	402 528	57 488	330 354	310 955	68 360	486
7 129	1 795	1 890	2 023	6 699	5 997	6 614	-	
11 393	9 718	172 692	171 053	55 537	135 780	126 500	25 147	487
3 056	1 392	105	274	1 621	2 725	3 078	-	
133 788	113 785	2 711 181	2 704 349	58 593	2 206 794	2 068 976	435 739	488
60 492	29 413	14 646	15 075	5 638	39 247	43 134	-	
6 564	5 424	174 578	174 226	56 166	141 751	132 419	27 040	489
3 507	1 443	2 291	2 303	12 250	3 123	3 290	-	
6 863	5 928	213 486	213 119	62 261	176 256	166 091	38 721	490
1 856	957	381	416	1 857	1 876	2 207	-	
4 124	3 363	98 306	98 016	53 766	79 177	73 646	14 301	491
852	210	224	219	2 168	962	1 143	-	
6 347	5 042	118 538	118 351	59 623	96 802	91 353	19 405	492
1 296	322	545	552	4 279	1 310	1 476	-	
5 596	4 940	124 213	123 840	55 286	99 894	93 783	18 975	493
2 329	1 189	332	362	2 514	1 823	1 990	-	
23 354	21 361	234 213	233 129	63 025	192 141	181 600	42 847	494
3 716	840	397	446	2 055	3 249	3 552	-	
14 337	12 948	204 709	204 226	63 841	168 515	158 847	35 080	495
2 429	1 593	400	381	1 905	1 730	2 067	-	
9 638	8 705	159 197	158 943	63 705	132 485	124 989	27 543	496
3 067	1 856	1 052	1 059	8 680	2 259	2 487	-	
106 505	90 498	2 746 191	2 735 778	57 725	2 223 865	2 085 096	426 417	497
41 748	10 278	9 147	9 899	3 738	35 730	39 408	1	

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
					Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
			Anzahl	1000 DM			
498	Arnstein, Stadt	a)	2 893	164 953	9 729	4 682	141 676
		b)	137	1 709	382	-	899
499	Frammersbach, Markt	a)	1 924	116 905	8 888	3 420	98 843
		b)	146	1 419	230	58	865
500	Gemünden a. Main, Stadt	a)	3 972	225 942	12 938	7 338	197 739
		b)	231	2 997	659	88	1 521
501	Karlstadt, Stadt	a)	5 466	333 248	28 480	13 880	276 189
		b)	227	3 860	735	13	2 347
502	Lohr a. Main, Stadt	a)	6 045	409 399	30 630	18 428	336 159
		b)	320	3 490	520	526	1 509
503	Marktheidenfeld, Stadt	a)	3 986	266 601	31 640	13 872	205 803
		b)	260	2 773	563	281	1 075
504	Zellingen, Markt	a)	2 359	153 530	22 057	4 160	120 107
		b)	110	1 893	529	3	1 053
505	Kreis Schweinfurt	a)	40 264	2 288 089	161 101	62 975	1 950 074
		b)	5 390	29 314	6 034	2 249	13 261
506	Dittelbrunn	a)	2 765	186 020	13 462	11 023	153 757
		b)	359	2 539	627	10	1 439
507	Gerolzhofen, Stadt	a)	2 575	147 411	14 358	7 600	116 809
		b)	279	1 833	406	212	810
508	Gochsheim	a)	2 334	132 107	7 706	3 945	115 456
		b)	350	1 931	605	182	750
509	Kolitzheim	a)	1 883	103 992	7 898	1 532	84 676
		b)	237	1 188	200	4	381
510	Niederwerrn	a)	2 607	153 983	11 912	5 416	131 630
		b)	353	1 858	398	458	763
511	Schonungen	a)	2 899	171 464	12 286	8 416	143 473
		b)	511	2 549	411	255	1 350
512	Werneck, Markt	a)	3 653	200 576	12 891	6 315	169 713
		b)	420	2 682	378	995	821
513	Kreis Würzburg	a)	54 313	3 398 377	256 122	165 951	2 768 201
		b)	3 543	43 387	7 581	3 373	18 821
514	Gerbrunn	a)	2 402	163 512	7 918	12 713	133 786
		b)	125	948	109	76	551
515	Höchberg, Markt	a)	3 398	260 318	26 414	22 080	196 985
		b)	219	3 577	442	457	1 653
516	Dachsenfurt, Stadt	a)	4 279	269 336	25 694	14 554	206 702
		b)	288	3 665	380	347	1 711
517	Rimpar, Markt	a)	2 631	163 287	6 520	7 334	141 560
		b)	155	1 162	108	51	642
518	Veitshöchheim	a)	3 541	233 783	13 698	14 820	193 107
		b)	198	3 273	933	133	1 543

Anmerkungen S. 88

Summe der negativen Einkünfte	Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu ver- steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen- steuer/ Jahreslohn- steuer 2)	Lfd. Nr.
5 712	4 639	159 241	158 121	54 656	126 127	117 218	22 717
1 456	280	253	165	1 204	1 325	1 601	-
6 055	5 382	110 850	110 621	57 495	90 879	85 543	18 053
2 412	1 066	993	1 008	6 904	1 794	1 884	1
7 412	6 380	218 530	217 905	54 860	179 142	167 640	33 762
4 728	1 234	1 731	1 772	7 671	3 525	3 845	-
12 490	10 435	320 758	319 469	58 447	261 539	244 837	49 760
6 627	624	2 767	2 846	12 537	5 693	6 146	-
18 487	16 428	390 911	389 605	64 451	326 621	310 145	70 016
6 599	1 525	3 109	3 174	9 919	5 589	5 859	-
9 891	7 915	256 710	255 876	64 194	212 040	200 799	47 087
4 157	902	1 384	1 451	5 581	3 963	4 308	-
5 857	5 195	147 673	147 173	62 388	107 875	100 347	19 845
2 142	1 168	249	289	2 627	1 367	1 591	-
91 144	77 988	2 196 945	2 185 822	54 287	1 762 276	1 641 419	324 394
50 805	23 686	21 491	22 418	4 159	46 231	51 020	-
10 609	9 300	175 411	174 882	63 248	143 628	136 017	29 413
7 182	5 182	4 644	4 688	13 058	6 430	6 708	-
6 442	5 801	140 970	140 454	54 545	114 720	107 022	22 493
2 464	1 016	631	663	2 376	2 008	2 651	-
4 690	3 771	127 417	127 120	54 464	103 656	97 299	19 312
2 146	1 684	216	244	697	1 565	1 734	-
2 710	2 203	101 282	100 189	53 207	79 222	72 791	14 843
1 602	1 048	414	487	2 055	1 630	1 851	-
6 185	4 842	147 798	147 439	56 555	119 737	112 112	22 706
1 949	1 085	91	104	295	1 583	1 801	-
8 245	7 028	163 219	162 574	56 079	132 798	124 483	25 970
2 658	1 348	109	152	297	2 298	2 596	-
7 134	6 184	193 442	192 176	52 608	153 214	142 303	27 324
2 958	1 690	276	374	890	2 173	2 468	-
165 787	144 695	3 232 590	3 217 095	59 233	2 619 639	2 460 932	512 967
59 387	27 685	16 000	17 165	4 845	45 334	49 951	1
7 369	6 534	156 143	155 714	64 827	130 408	124 133	28 397
1 085	560	137	149	1 192	955	1 086	-
16 978	15 423	243 340	242 758	71 441	204 097	194 841	45 903
4 487	2 499	911	932	4 256	2 729	2 929	-
12 849	10 529	256 488	255 123	59 622	209 042	197 107	43 859
4 436	874	771	851	2 955	2 993	3 371	-
7 109	5 992	156 177	155 625	59 151	127 253	119 775	24 579
1 895	537	734	766	4 942	1 754	1 908	-
11 678	10 152	222 105	221 459	62 541	183 443	174 215	37 941
3 066	1 277	207	177	894	2 492	2 795	-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
519	Reg.-Bez. Schwaben	a) 630 697 b) 44 462	38 730 164 619 599	3 759 867 124 951	1 678 059 39 180	30 740 359 234 943
520	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 152 498 b) 9 977	8 888 490 113 666	648 948 21 611	425 401 9 038	7 195 503 44 195
521	KREISE ZUSAMMEN	a) 478 199 b) 34 485	29 841 673 505 933	3 110 919 103 340	1 252 658 30 142	23 544 857 190 748
KREISFREIE STÄDTE						
522	Augsburg, Stadt	a) 97 012 b) 7 143	5 605 213 63 564	337 697 10 084	249 692 5 765	4 624 547 25 647
523	Kaufbeuren, Stadt	a) 15 521 b) 708	907 106 13 455	88 418 4 076	39 721 255	716 036 5 109
524	Kempten (Allgäu), Stadt	a) 24 321 b) 946	1 419 210 19 580	106 619 3 365	85 589 2 588	1 123 390 6 618
525	Memmingen, Stadt	a) 15 644 b) 1 180	956 961 17 067	116 214 4 085	50 399 430	731 530 6 821
KREISE						
526	Kreis Aichach-Friedberg	a) 43 769 b) 3 290	2 949 319 55 281	326 416 8 977	127 828 4 531	2 315 749 20 029
527	Aichach, Stadt	a) 7 059 b) 445	431 116 16 125	39 137 1 103	20 923 1 056	345 023 3 603
528	Friedberg, Stadt	a) 11 091 b) 916	868 514 10 903	126 432 2 485	57 604 580	634 823 5 610
529	Kissing	a) 3 737 b) 244	273 061 4 554	40 766 835	6 020 1 817	214 383 979
530	Mering, Markt	a) 4 280 b) 291	302 037 4 002	21 257 887	13 010 350	251 510 1 954
531	Pöttmes, Markt	a) 2 130 b) 169	118 135 1 729	12 513 409	1 982 -	91 178 549
532	Kreis Augsburg	a) 85 138 b) 7 577	5 734 583 90 983	541 914 17 654	284 251 5 608	4 559 699 41 124
533	Bobingen, Stadt	a) 5 878 b) 792	366 788 4 020	21 680 697	12 219 15	318 489 2 360
534	Diedorf	a) 3 556 b) 240	263 269 3 416	25 137 405	15 506 358	207 291 1 778
535	Dinkelscherben, Markt	a) 2 405 b) 174	141 622 1 635	10 377 236	7 705 7	114 764 662
536	Gersthofen, Stadt	a) 7 662 b) 829	488 364 6 943	39 187 1 230	19 194 594	399 278 2 902
537	Königsbrunn, Stadt	a) 9 574 b) 704	643 177 8 536	44 993 1 661	31 269 573	541 797 3 989
538	Langweid a. Lech	a) 2 540 b) 271	147 825 1 252	8 445 198	2 643 1	129 765 660
539	Meitingen, Markt	a) 3 932 b) 423	232 724 1 282	12 326 201	7 079 194	202 762 566

Anmerkungen S. 88

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Einkommen 1)	Zu versteuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer 2)	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter: negative Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM		DM		1000 DM				
1 798 713	1 526 631	36 931 451	36 757 085	58 280	30 051 567	28 325 105	6 060 735	519
1 072 685	404 347	453 086	473 038	10 639	910 955	980 662	10	
393 356	332 231	8 495 134	8 466 047	55 516	7 017 809	6 661 454	1 423 817	520
221 659	72 674	107 993	111 784	11 204	189 893	199 994	3	
1 405 357	1 194 400	28 436 316	28 291 038	59 162	23 033 758	21 663 652	4 636 919	521
851 026	331 673	345 093	361 254	10 476	721 062	780 667	7	
254 564	218 580	5 350 649	5 334 582	54 989	4 437 256	4 220 471	899 449	522
142 513	43 089	78 948	80 755	11 305	128 287	134 091	2	
39 898	32 311	867 208	863 828	55 655	702 160	660 816	138 422	523
23 446	6 824	9 991	10 206	14 415	20 578	21 927	-	
59 247	49 545	1 359 963	1 354 698	55 701	1 122 870	1 064 774	227 846	524
33 343	12 870	13 763	14 060	14 863	25 457	27 113	-	
39 647	31 795	917 314	912 938	58 357	755 523	715 393	158 100	525
22 357	9 891	5 291	6 763	5 731	15 572	16 864	-	
168 549	144 979	2 780 770	2 768 178	63 245	2 269 843	2 141 430	466 481	526
124 652	40 701	69 371	70 770	21 511	103 038	108 780	1	
23 434	20 232	407 682	405 957	57 509	331 270	310 350	64 878	527
22 786	15 828	6 661	6 828	15 344	10 794	11 510	-	
59 328	50 424	809 185	806 992	72 761	673 537	642 994	149 894	528
27 179	8 895	16 276	16 479	17 990	24 734	26 018	-	
16 394	14 954	256 667	256 121	68 537	214 738	204 193	48 272	529
5 986	3 677	1 432	1 483	6 078	3 790	4 215	-	
17 798	15 028	284 238	283 402	66 215	234 341	221 681	48 078	530
5 648	2 270	1 646	1 693	5 818	4 278	4 747	-	
4 420	3 595	113 715	112 584	52 856	89 517	83 453	17 389	531
2 380	360	651	797	4 716	2 644	3 025	-	
314 352	271 889	5 420 230	5 398 647	63 411	4 411 459	4 167 606	916 959	532
179 865	67 203	88 882	90 658	11 965	151 655	161 705	2	
18 123	15 723	348 665	347 879	59 183	281 126	263 272	52 032	533
5 760	2 595	1 740	1 818	2 295	4 770	5 390	-	
15 119	13 101	248 150	247 470	69 592	206 317	195 675	45 364	534
5 613	1 626	2 197	2 236	9 317	4 973	5 349	-	
7 011	5 948	134 611	133 683	55 585	107 042	99 675	20 211	535
1 258	389	377	220	1 264	1 388	1 773	-	
23 980	21 003	464 383	463 126	60 445	383 421	364 727	78 911	536
12 704	5 388	5 760	5 834	7 037	10 933	11 497	-	
35 285	30 498	607 891	606 812	63 381	495 107	467 420	100 282	537
12 297	3 620	3 761	3 853	5 473	10 284	11 338	-	
6 323	5 514	141 501	141 074	55 541	114 450	107 075	20 783	538
2 069	832	817	858	3 166	2 095	2 296	-	
11 873	10 138	220 751	219 982	55 947	177 757	166 495	32 624	539
1 492	448	210	239	565	1 684	1 875	-	

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
540	Neusäß, Stadt	a) 8 802 b) 704	758 628 14 538	111 986 2 238	72 566 1 569	509 315 6 163
541	Schwabmünchen, Stadt	a) 4 602 b) 352	287 705 3 148	24 037 418	11 898 42	233 295 1 558
542	Stadtbergen, Markt	a) 5 486 b) 527	416 812 12 805	44 730 2 569	38 790 1 227	305 547 4 688
543	Untermeitingen	a) 2 143 b) 132	142 767 1 659	11 035 273	4 358 146	120 916 866
544	Zusmarshausen, Markt	a) 2 168 b) 131	130 368 2 780	11 436 1 424	4 861 197	105 858 710
545	Kreis Dillingen a.d. Donau	a) 33 008 b) 2 725	1 966 989 24 069	188 722 5 604	65 138 826	1 593 710 9 607
546	Buttenwiesen	a) 1 897 b) 142	128 871 1 277	30 417 285	2 099 -	88 590 528
547	Dillingen a.d. Donau, Stadt	a) 6 404 b) 464	379 844 5 085	30 834 1 251	13 838 184	312 462 2 233
548	Gundelfingen a.d. Donau, Stadt	a) 2 769 b) 365	170 667 2 186	16 388 363	6 816 111	136 011 652
549	Höchstädt a.d. Donau, Stadt	a) 2 050 b) 120	118 535 1 543	12 268 287	4 337 115	94 253 512
550	Lauingen (Donau), Stadt	a) 3 925 b) 343	230 751 3 088	14 107 775	14 071 148	189 814 1 442
551	Wertingen, Stadt	a) 3 088 b) 190	204 369 2 833	33 679 614	8 334 222	151 492 1 118
552	Kreis Günzburg	a) 41 870 b) 2 523	2 499 351 38 066	209 282 7 336	86 758 1 234	2 075 724 14 644
553	Burgau, Stadt	a) 3 435 b) 171	209 788 2 883	24 936 536	8 142 29	165 596 1 238
554	Günzburg, Stadt	a) 7 306 b) 352	454 659 5 292	34 084 788	24 643 359	370 739 1 802
555	Ichenhausen, Stadt	a) 2 820 b) 210	165 558 2 788	15 913 502	3 433 318	138 872 1 024
556	Jettingen-Scheppach, Markt	a) 2 374 b) 114	141 074 1 584	9 565 574	5 979 32	118 668 675
557	Krumbach (Schwaben), Stadt	a) 4 601 b) 256	283 006 3 998	24 000 738	16 063 191	228 680 1 528
558	Leipheim, Stadt	a) 2 213 b) 124	123 287 3 511	9 341 1 014	2 249 14	104 927 1 927
559	Thannhausen, Stadt	a) 2 157 b) 157	125 061 5 820	12 132 744	4 137 5	102 979 955
560	Kreis Neu-Ulm	a) 59 489 b) 4 824	3 799 311 49 671	316 472 9 209	152 755 4 977	3 130 849 22 492
561	Illertissen, Stadt	a) 5 591 b) 440	374 536 5 129	42 250 698	16 239 37	294 441 2 689
562	Nersingen	a) 3 252 b) 228	211 797 1 020	11 765 20	6 054 146	186 403 562
563	Neu-Ulm, Stadt	a) 19 748 b) 1 529	1 255 597 17 197	112 643 3 978	57 318 1 461	1 009 560 7 631

Anmerkungen S. 88

Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
1000 DM		DM	1000 DM					
53 807	45 623	704 821	702 682	79 832	592 881	570 432	151 256	540
37 964	12 853	23 426	23 547	33 447	31 704	32 744	-	
16 146	14 317	271 559	270 383	58 753	220 866	207 459	42 343	541
4 302	1 668	1 154	1 252	3 557	3 782	4 241	-	
24 314	21 265	392 499	391 233	71 315	319 684	305 606	72 097	542
27 301	13 577	14 497	14 541	27 592	19 752	20 322	1	
8 877	8 002	133 890	133 655	62 368	107 042	100 017	20 399	543
2 943	769	1 284	1 311	9 932	2 746	3 072	-	
7 612	6 548	122 756	121 978	56 263	97 679	91 560	18 635	544
2 983	1 115	203	257	1 962	2 445	2 725	-	
73 510	60 021	1 893 479	1 882 383	57 028	1 521 273	1 420 953	291 247	545
28 737	8 612	4 667	5 770	2 117	25 802	29 366	-	
3 678	2 855	125 193	124 176	65 459	102 366	96 033	24 900	546
2 068	687	791	904	6 366	2 289	2 548	-	
15 926	13 599	363 919	362 236	56 564	294 474	275 546	55 975	547
4 489	1 473	596	471	1 015	3 373	3 870	-	
6 432	4 992	164 235	163 489	59 043	134 204	126 356	27 288	548
2 433	633	246	330	904	2 390	2 694	-	
3 766	3 085	114 769	114 150	55 683	92 442	85 934	17 818	549
3 322	830	1 779	1 827	15 225	3 026	3 249	-	
9 610	7 836	221 141	220 273	56 121	179 670	168 332	34 280	550
3 852	975	764	809	2 359	3 225	3 676	-	
8 877	7 090	195 492	194 506	62 988	159 027	149 354	31 589	551
3 007	972	174	241	1 268	2 093	2 395	-	
106 553	86 898	2 392 797	2 382 042	56 891	1 926 463	1 801 336	367 388	552
73 211	45 059	35 146	36 335	14 402	63 605	68 375	-	
8 352	6 962	201 436	200 829	58 466	164 706	155 045	34 753	553
3 594	1 401	711	791	4 626	3 444	3 749	-	
20 480	16 317	434 179	432 701	59 225	357 436	337 231	72 695	554
11 414	5 807	6 122	6 183	17 565	9 377	9 843	-	
6 840	5 432	158 718	158 093	56 061	127 203	118 447	23 248	555
4 125	1 468	1 337	1 429	6 805	3 437	3 905	-	
6 905	5 886	134 169	133 672	56 307	107 585	101 058	19 952	556
1 937	455	353	400	3 509	1 826	2 095	-	
12 307	9 790	270 699	269 725	58 623	218 522	205 154	42 518	557
5 383	1 819	1 385	1 492	5 828	4 866	5 321	-	
4 728	4 165	118 559	118 146	53 387	95 811	88 895	16 988	558
17 051	15 155	13 540	13 584	109 548	15 627	15 864	-	
7 339	6 526	117 723	117 347	54 403	94 765	88 200	17 621	559
15 938	14 618	10 118	10 162	64 726	12 004	12 284	-	
162 524	139 559	3 636 787	3 624 986	60 935	3 002 395	2 836 688	615 013	560
97 591	33 586	47 920	48 704	10 096	77 785	82 711	2	
17 239	15 085	357 297	356 248	63 718	296 194	279 881	63 995	561
9 288	3 261	4 159	4 247	9 652	8 282	8 787	1	
7 500	6 060	204 297	203 853	62 685	168 606	158 724	32 704	562
1 534	522	513	540	2 368	1 504	1 669	-	
53 791	45 731	1 201 806	1 197 809	60 655	1 001 160	949 077	210 979	563
49 892	16 773	32 695	32 865	21 494	41 648	43 129	-	

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus		
				Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit	nicht selbstständiger Arbeit
564	Elchingen	a) 3 527 b) 280	263 378 5 186	18 796 266	22 105 1 311	209 369 2 713
565	Pfaffenhofen a.d. Roth, Markt	a) 2 361 b) 153	142 019 1 276	8 986 93	3 170 161	121 127 717
566	Senden, Stadt	a) 8 323 b) 598	540 918 8 991	47 549 2 416	21 410 1 616	448 238 3 232
567	Vöhringen, Stadt	a) 4 886 b) 657	289 485 2 743	16 080 521	5 954 35	254 173 1 493
568	Weißenhorn, Stadt	a) 4 449 b) 340	286 382 4 228	18 475 361	13 908 165	239 662 1 927
569	Kreis Lindau (Bodensee)	a) 26 972 b) 1 456	1 758 130 33 471	247 499 6 869	85 862 2 965	1 294 191 11 951
570	Lindau (Bodensee), Stadt	a) 9 276 b) 463	617 772 10 666	82 240 2 770	35 935 970	443 957 4 129
571	Lindenberg i. Allgäu, Stadt	a) 4 185 b) 159	273 533 2 136	43 298 303	11 416 57	202 483 965
572	Weiler-Simmerberg, Markt	a) 1 847 b) 107	109 510 2 166	12 944 243	3 055 619	88 440 801
573	Kreis Ostallgäu	a) 43 843 b) 2 470	2 588 876 58 744	292 480 14 468	113 111 1 303	1 983 148 17 881
574	Buchloe, Stadt	a) 3 733 b) 180	227 691 20 888	18 537 4 169	8 044 38	187 424 1 065
575	Füssen, Stadt	a) 5 388 b) 273	301 488 8 681	27 410 4 062	19 649 214	229 375 2 132
576	Marktoberdorf, Stadt	a) 6 281 b) 314	409 339 5 414	75 693 659	20 550 52	288 971 2 436
577	Obergünzburg, Markt	a) 2 230 b) 116	128 908 1 879	12 097 448	6 914 4	100 200 674
578	Pfronten	a) 2 747 b) 193	154 644 4 322	18 170 705	6 722 46	118 456 1 526
579	Kreis Unterallgäu	a) 45 893 b) 3 194	2 776 375 49 671	355 674 13 031	105 326 2 366	2 092 983 15 629
580	Babenhausen, Markt	a) 1 858 b) 83	136 700 4 165	36 172 3 173	7 644 -	86 074 456
581	Bad Wörishofen, Stadt	a) 5 157 b) 468	303 836 9 914	48 051 1 063	18 691 628	198 361 3 840
582	Grödenbach, Markt	a) 1 789 b) 134	141 894 1 618	39 944 283	6 603 118	84 260 655
583	Mindelheim, Stadt	a) 5 101 b) 305	323 960 3 239	37 863 338	19 053 265	246 671 1 392
584	Ottobeuren, Markt	a) 2 868 b) 198	180 100 1 810	22 081 310	8 372 49	134 867 498
585	Türkheim, Markt	a) 2 250 b) 171	132 637 2 417	14 656 831	5 471 338	103 642 789
586	Kreis Donau-Ries	a) 46 700 b) 2 687	2 715 085 32 843	274 551 5 839	87 673 2 653	2 176 950 12 620

Anmerkungen S. 88

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
564	16 042 6 705	14 420 3 177	247 336 1 520	246 612 1 558	69 921 5 564	207 097 3 601	196 868 3 928	45 960 -	564
565	6 542 1 557	5 858 647	135 476 281	134 734 326	57 066 2 131	107 525 998	99 668 1 163	19 337 -	565
566	24 480 12 348	21 537 5 586	516 438 3 356	515 423 3 393	61 928 5 674	428 090 7 838	405 573 8 497	88 501 1	566
567	9 223 4 941	7 662 1 185	280 262 2 198	279 605 2 239	57 226 3 408	230 922 4 479	218 082 4 847	44 866 -	567
568	12 620 7 002	10 606 1 078	273 762 2 775	272 600 2 897	61 272 8 521	222 534 5 512	209 323 5 932	44 165 -	568
569	82 513 48 407	70 562 26 831	1 675 616 14 936	1 667 402 16 477	61 820 11 317	1 382 619 39 382	1 309 866 43 040	299 094 1	569
570	31 397 21 238	27 895 14 218	586 375 10 572	583 554 11 470	62 910 24 773	492 063 18 831	469 911 19 748	109 053 -	570
571	10 588 2 784	9 128 626	262 944 649	262 099 695	62 614 4 371	219 050 2 619	207 770 2 965	48 852 -	571
572	4 801 1 809	4 004 965	104 709 356	104 261 286	56 449 2 673	84 409 1 462	78 692 1 777	16 532 -	572
573	112 706 78 697	92 570 20 006	2 476 170 9 953	2 460 786 12 141	56 127 4 915	1 981 623 69 977	1 854 327 76 675	386 420 -	573
574	9 542 16 840	7 985 3 076	218 149 4 048	217 323 3 940	58 217 21 889	175 145 14 752	164 280 15 036	32 881 -	574
575	14 559 10 469	12 384 3 907	286 929 1 788	285 377 2 009	52 965 7 359	233 436 9 060	220 591 9 675	45 764 -	575
576	14 397 13 089	12 023 1 320	394 942 7 676	393 235 7 860	62 607 25 032	326 027 12 138	307 514 12 939	74 357 -	576
577	5 435 1 860	4 548 680	123 472 18	122 611 106	54 983 914	97 768 1 949	90 816 2 316	17 988 -	577
578	8 276 5 767	6 591 1 902	146 368 1 445	145 663 1 499	53 026 7 767	117 726 4 353	110 041 4 670	22 405 -	578
579	122 108 68 423	105 193 33 800	2 654 268 18 752	2 635 946 20 992	57 437 6 572	2 120 361 56 395	1 987 540 62 945	428 075 -	579
580	7 354 7 064	6 690 6 451	129 347 2 899	128 796 2 932	69 320 35 325	108 080 3 842	102 498 4 043	26 955 -	580
581	15 683 14 907	13 126 6 576	288 154 4 993	285 427 5 245	55 347 11 207	228 236 11 360	217 284 12 014	47 820 -	581
582	6 530 2 220	5 837 555	135 364 602	134 255 672	75 045 5 015	113 285 2 084	107 766 2 311	30 275 -	582
583	15 007 4 887	13 342 1 868	308 953 1 648	307 501 1 802	60 282 5 908	253 089 4 596	238 287 5 106	53 860 -	583
584	7 279 7 134	6 238 2 992	172 821 5 324	171 876 5 423	59 929 27 389	140 931 6 910	133 169 7 237	29 897 -	584
585	6 102 2 830	5 036 963	126 535 413	125 936 475	55 972 2 778	99 755 2 617	93 188 2 887	18 678 -	585
586	113 825 44 504	98 155 10 645	2 601 260 11 661	2 582 001 13 181	55 289 4 905	2 077 075 40 659	1 941 503 46 080	402 186 -	586

Noch:11. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit Gliederung nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit a) positivem b) negativem Einkommen	Steuerpflichtige insgesamt	Summe der positiven Einkünfte	darunter: Positive Einkünfte aus			Lfd. Nr.	
				Anzahl	1000 DM			
					Gewerbebetrieb	selbstständiger Arbeit		nicht selbstständiger Arbeit
587	Donauwörth, Stadt	a) 7 137 b) 320	438 602 5 874	38 135 458	22 589 1 488	348 733 2 361		
588	Harburg (Schwaben), Stadt	a) 2 186 b) 141	116 407 1 171	5 840 154	2 050 47	100 995 451		
589	Nördlingen, Stadt	a) 7 508 b) 505	452 863 6 036	52 447 1 760	22 382 565	348 679 1 769		
590	Oettingen i. Bay., Stadt	a) 1 862 b) 164	105 841 1 061	8 715 164	6 447 68	81 277 339		
591	Rain, Stadt	a) 3 049 b) 179	196 157 2 411	39 379 678	7 543 59	136 186 667		
592	Wemding, Stadt	a) 2 106 b) 99	128 969 1 172	18 159 261	4 020 83	101 015 543		
593	Kreis Oberallgäu	a) 51 517 b) 3 739	3 053 654 63 134	357 908 14 353	143 956 3 680	2 321 853 24 770		
594	Altusried, Markt	a) 3 150 b) 164	183 671 3 112	19 589 454	6 711 618	142 213 1 116		
595	Blaichach	a) 1 968 b) 239	108 428 1 116	7 753 270	2 941 29	92 738 477		
596	Dietmannsried, Markt	a) 2 571 b) 148	156 650 2 283	16 474 310	7 586 142	121 239 1 072		
597	Durach	a) 2 293 b) 114	148 453 2 921	13 059 931	9 193 68	116 633 1 166		
598	Immenstadt i. Allgäu, Stadt	a) 4 811 b) 347	278 596 4 187	26 811 953	14 998 165	220 302 1 740		
599	Oberstaufen, Markt	a) 2 450 b) 212	166 275 5 027	49 889 1 143	7 026 435	91 465 2 416		
600	Oberstdorf, Markt	a) 3 961 b) 373	231 174 6 786	44 838 1 221	14 450 496	141 331 2 920		
601	Sonthofen, Stadt	a) 8 501 b) 564	469 917 11 051	33 231 4 146	21 664 460	385 258 3 224		
602	Waltenhofen	a) 3 017 b) 175	181 948 3 136	14 973 226	7 703 697	147 302 1 143		
603	Weitnau, Markt	a) 1 603 b) 90	89 745 1 495	11 945 240	1 396 12	71 484 485		

Anmerkungen S. 88

positivem oder negativem Einkommen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte	Gesamt-betrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	Ein-kommen 1)	Zu ver-steuerndes Einkommen 1)	Festgesetzte Einkommen-steuer/Jahreslohn-steuer 2)	Lfd. Nr.
	insge-samt	darunter: negative Ein-künfte aus Vermietung / Verpachtung							
587	19 844 13 668	16 970 2 973	418 758 7 793	416 972 7 870	58 424 24 594	342 673 11 449	324 172 11 984	69 982 -	587
588	4 149 704	3 684 295	112 258 467	111 367 358	50 946 2 539	88 199 848	82 102 1 119	15 714 -	588
589	26 346 5 429	23 971 1 626	426 517 607	424 377 445	56 523 881	346 348 4 413	325 605 5 148	69 806 -	589
590	4 658 643	3 477 138	101 183 419	100 436 359	53 940 2 189	79 911 845	74 220 1 096	14 680 -	590
591	7 846 2 808	7 091 1 473	188 310 397	187 002 537	61 332 3 000	154 802 2 867	146 782 3 267	36 445 -	591
592	5 057 1 133	4 501 277	123 912 39	123 376 10	58 583 101	100 504 1 111	94 698 1 349	20 334 -	592
593	148 715 106 938	124 573 45 229	2 904 939 43 805	2 888 669 46 227	56 072 12 363	2 340 648 92 763	2 202 403 100 989	464 056 -	593
594	8 711 5 074	7 298 2 147	174 960 1 961	173 677 2 100	55 136 12 805	137 264 4 428	126 955 4 925	25 091 -	594
595	2 978 1 248	2 455 394	105 449 132	105 172 154	53 441 644	85 745 1 231	80 741 1 406	15 053 -	595
596	7 755 2 662	6 526 1 113	148 895 379	147 934 484	57 539 3 270	118 455 2 444	110 844 2 776	22 519 -	596
597	10 155 3 906	8 888 1 476	138 298 985	137 826 1 049	60 107 9 202	113 470 2 692	107 635 3 025	23 383 -	597
598	12 904 4 200	10 837 1 480	265 692 13	264 568 115	54 992 331	216 410 3 968	203 193 4 511	41 559 -	598
599	8 097 10 997	6 513 2 819	158 178 5 970	157 167 6 051	64 150 28 542	130 989 9 135	125 241 9 593	34 119 -	599
600	13 411 10 619	11 007 4 969	217 763 3 834	215 508 4 007	54 407 10 743	174 149 8 976	165 511 9 618	36 780 -	600
601	17 470 18 663	15 035 13 691	452 448 7 612	450 906 7 738	53 042 11 654	367 425 15 197	347 491 15 920	70 129 -	601
602	8 974 4 466	7 653 3 157	172 974 1 330	172 108 1 487	57 046 8 497	140 004 3 916	131 315 4 361	26 950 -	602
603	3 439 1 791	2 791 825	86 306 296	85 866 408	53 566 4 533	68 228 1 637	63 467 1 920	13 115 -	603

12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der			
		1 5 000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000
1	Bayern	a) 163 101 b) 419 170 c) 1 603	192 801 1 474 485 13 128	233 518 2 913 979 61 187	201 526 3 509 691 152 737
2	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 56 673 b) 147 785 c) 717	67 365 512 094 5 052	81 393 1 015 760 24 741	71 436 1 242 867 58 557
3	KREISE ZUSAMMEN	a) 106 428 b) 271 385 c) 885	125 436 962 392 8 076	152 125 1 898 219 36 446	130 090 2 266 824 94 180
4	Reg.-Bez. Oberbayern	a) 54 079 b) 143 494 c) 600	68 156 519 956 4 760	82 892 1 034 732 23 329	75 005 1 306 464 58 747
5	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 23 060 b) 62 662 c) 325	29 977 227 639 2 255	35 985 449 119 11 224	32 371 563 823 27 205
6	KREISE ZUSAMMEN	a) 31 019 b) 80 832 c) 275	38 179 292 317 2 505	46 907 585 613 12 106	42 634 742 541 31 542
KREISFREIE STÄDTE					
7	Ingolstadt, Stadt	a) 2 268 b) 5 711 c) 23	2 222 16 827 176	2 501 31 191 699	1 976 94 291 1 495
8	München, Landeshauptstadt	a) 19 973 b) 54 872 c) 289	26 758 203 207 2 011	32 326 403 567 10 208	29 206 508 854 24 758
9	Rosenheim, Stadt	a) 819 b) 2 079 c) 12	997 7 605 67	1 158 14 361 317	1 189 20 778 951
KREISE					
10	Kreis Altötting	a) 2 092 b) 4 741 c) 14	1 732 13 293 119	1 982 24 709 499	1 731 30 050 1 268
11	Kreis Berchtesgadener Land	a) 993 b) 2 694 c) 13	1 582 12 101 95	2 159 26 973 671	1 817 31 558 1 432
12	Kreis Bad Tölz-Wolfratshausen	a) 1 398 b) 3 674 c) 11	1 778 13 706 118	2 185 27 321 544	2 043 35 624 1 488
13	Kreis Dachau	a) 1 470 b) 3 864 c) 14	1 807 13 855 126	2 245 28 126 583	2 056 35 774 1 537

festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Einkünfte von ... bis unter ... DM	Einkünfte von ... bis unter ... DM								Ins-gesamt	Lfd. Nr.
	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 40 000	40 000 50 000	50 000 75 000	75 000 100 000	100 000 250 000	250 000 und mehr		
185 609 4 172 486 275 742	204 259 5 629 412 481 311	517 151 18 241 680 2 034 487	628 442 28 272 635 3 531 415	1 042 966 63 463 057 8 725 135	546 733 47 081 424 7 509 898	504 802 68 143 573 14 097 462	49 050 29 007 785 10 784 548	4 469 858 272 329 356 47 668 653	1	
63 070 1 416 540 97 664	64 542 1 775 684 152 756	150 594 5 303 341 599 310	177 215 7 969 378 1 077 925	312 752 19 069 320 2 973 747	169 515 14 619 289 2 566 658	171 769 23 336 773 5 107 853	17 425 10 392 881 3 929 220	1 403 749 86 801 712 16 594 202	2	
122 539 2 755 946 178 078	139 717 3 853 728 328 556	366 557 12 938 320 1 435 177	451 227 20 303 257 2 453 430	730 214 44 393 737 5 751 388	377 218 32 462 134 4 943 240	333 033 44 806 800 8 989 608	31 625 18 614 903 6 855 328	3 066 209 185 527 644 31 074 452	3	
66 682 1 498 254 100 768	68 660 1 889 705 161 409	163 380 5 753 252 650 925	200 520 9 027 748 1 201 847	369 844 22 567 866 3 401 048	199 452 17 208 143 2 935 056	227 100 31 255 917 6 740 116	23 330 13 337 648 4 902 698	1 599 100 105 543 181 20 181 300	4	
28 382 637 080 45 083	27 578 758 001 66 526	60 002 2 107 464 242 861	72 138 3 247 731 458 911	144 775 8 854 770 1 478 131	78 225 6 751 840 1 266 698	90 080 12 414 733 2 831 764	9 392 5 398 426 2 021 143	631 965 41 473 390 8 452 115	5	
38 300 861 174 55 685	41 082 1 131 704 94 883	103 378 3 645 788 408 083	128 382 5 780 017 742 936	225 089 13 713 095 1 922 917	121 227 10 456 303 1 668 357	137 020 18 841 185 3 908 362	13 938 7 939 223 2 881 554	967 135 64 069 791 11 729 185	6	
1 705 38 349 2 070	1 830 50 355 4 140	4 430 155 859 17 420	4 911 220 862 28 927	10 512 641 963 93 182	5 529 476 690 77 681	4 986 660 504 135 521	404 227 976 85 038	43 274 2 560 579 446 899	7	
25 540 573 164 40 730	24 588 675 760 59 695	52 752 1 852 188 214 422	63 941 2 878 487 410 769	129 291 7 910 315 1 340 614	70 079 6 050 215 1 152 229	82 803 11 446 782 2 632 846	8 762 5 019 280 1 890 829	566 019 37 577 671 7 769 401	8	
1 137 25 567 1 755	1 160 31 886 2 691	2 820 99 436 11 020	3 286 147 382 19 216	4 972 302 432 44 395	2 617 224 936 36 768	2 291 307 446 63 387	226 151 172 55 277	22 672 1 335 141 235 816	9	
1 490 33 499 2 070	1 618 44 531 3 788	3 942 139 052 15 729	5 233 235 872 29 648	9 743 591 893 79 655	4 893 377 726 58 086	4 034 538 455 106 938	308 149 684 51 798	38 298 2 183 494 349 612	10	
1 855 41 807 2 840	2 021 55 730 4 957	5 269 185 696 21 300	5 805 260 894 31 622	8 000 483 956 63 901	3 590 306 607 48 236	2 530 344 420 70 859	342 180 892 67 886	35 963 1 833 330 313 809	11	
1 787 40 260 2 508	1 965 54 096 4 387	4 564 160 505 17 806	5 664 254 764 33 275	9 522 578 264 82 793	5 044 434 114 70 010	5 725 784 522 163 543	629 442 847 158 720	42 304 2 829 696 535 203	12	
1 708 38 485 2 460	1 687 46 504 3 903	4 268 150 712 16 896	5 937 267 983 36 328	11 784 718 646 104 197	6 966 603 149 97 146	8 096 1 088 237 221 347	496 223 177 78 398	48 520 3 218 512 562 937	13	

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der			
		1 5 000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000
14	Kreis Ebersberg	a) 1 470 b) 3 895 c) 9	1 746 13 323 116	2 066 25 771 577	1 854 32 286 1 354
15	Kreis Eichstätt	a) 1 660 b) 4 455 c) 9	2 044 15 657 113	2 123 26 421 443	1 619 28 158 1 118
16	Kreis Erding	a) 1 222 b) 3 125 c) 11	1 420 10 956 86	1 751 21 955 400	1 644 28 754 1 192
17	Kreis Freising	a) 1 672 b) 4 672 c) 14	2 140 16 158 126	2 633 32 832 659	2 350 40 922 1 782
18	Kreis Fürstenfeldbruck	a) 2 268 b) 6 013 c) 26	2 796 21 349 189	3 403 42 526 958	3 267 56 842 2 542
19	Kreis Garmisch-Partenkirchen	a) 726 b) 2 106 c) 7	1 392 10 787 87	1 797 22 361 484	1 800 31 426 1 359
20	Kreis Landsberg a. Lech	a) 762 b) 2 232 c) 6	1 290 9 967 89	1 624 20 265 374	1 520 26 456 1 101
21	Kreis Miesbach	a) 896 b) 2 394 c) 5	1 408 10 893 96	1 807 22 424 465	1 692 29 603 1 187
22	Kreis Mühldorf a. Inn	a) 1 326 b) 3 474 c) 14	1 615 12 352 114	1 911 23 780 494	1 695 29 522 1 239
23	Kreis München	a) 2 786 b) 7 340 c) 31	3 457 26 359 238	4 397 55 042 1 269	4 242 74 002 3 216
24	Kreis Neuburg-Schrobenhausen	a) 864 b) 2 325 c) 5	1 334 10 234 84	1 612 20 094 336	1 285 22 357 934
25	Kreis Pfaffenhofen a.d. Iln	a) 1 508 b) 3 824 c) 20	1 756 13 369 120	2 048 25 712 495	1 582 27 508 1 201
26	Kreis Rosenheim	a) 2 660 b) 6 754 c) 25	3 036 23 232 195	3 702 46 228 922	3 679 64 137 2 644

festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Einkünfte von ... bis unter ... DM									Ins-gesamt	Lfd. Nr.
	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 40 000	40 000 50 000	50 000 75 000	75 000 100 000	100 000 250 000	250 000 und mehr			
14	1 597 35 888 2 235	1 767 48 630 3 935	4 150 146 620 16 363	5 247 236 599 31 825	9 909 604 924 89 689	5 801 501 752 82 560	8 560 1 205 751 254 110	791 378 197 140 735	44 958 3 233 636 623 507	14	
15	1 347 30 182 1 955	1 501 41 327 3 474	3 908 137 819 15 311	4 919 221 747 26 044	10 974 671 516 84 889	5 635 486 834 71 366	4 723 622 588 120 778	290 139 681 50 290	40 743 2 426 385 375 789	15	
16	1 496 33 537 2 213	1 602 44 114 3 720	4 534 160 382 18 338	5 992 269 892 35 078	10 201 620 478 84 034	5 279 455 900 70 582	5 021 669 652 133 554	341 148 084 52 584	40 503 2 466 930 401 792	16	
17	2 155 48 474 3 199	2 217 61 002 5 272	5 779 203 886 23 539	7 864 354 483 47 860	13 842 844 785 122 768	7 537 649 869 103 875	7 879 1 064 660 218 763	585 263 058 94 086	56 653 3 584 801 621 943	17	
18	2 886 64 860 4 327	2 923 80 433 6 833	6 825 240 743 26 999	8 949 403 777 55 721	17 540 1 073 816 163 831	10 542 913 756 153 254	14 620 2 017 752 422 438	1 015 413 709 142 139	77 034 5 335 576 979 256	18	
19	1 782 40 294 2 703	1 888 52 029 4 384	4 534 159 151 17 620	4 812 215 772 27 758	7 059 428 738 59 606	3 238 276 391 44 861	2 863 394 195 82 413	410 254 992 97 593	32 311 1 888 242 338 876	19	
20	1 397 31 337 2 015	1 543 42 536 3 550	4 226 149 513 16 900	5 190 233 215 29 034	8 721 531 030 69 286	4 548 332 058 53 847	4 659 633 953 126 166	400 193 045 68 287	35 880 2 265 608 375 656	20	
21	1 575 35 459 2 206	1 697 46 765 3 987	4 018 141 750 16 002	4 721 212 727 28 001	7 542 457 116 65 526	3 889 334 880 54 328	4 373 612 160 129 587	659 370 323 136 828	34 277 2 276 494 438 218	21	
22	1 529 34 498 2 197	1 729 47 762 4 017	4 699 166 019 18 240	5 945 267 337 32 110	8 817 533 634 67 815	4 345 374 299 55 778	3 455 459 783 90 714	324 200 546 73 202	37 390 2 153 005 345 935	22	
23	3 514 79 096 5 110	3 674 100 877 8 391	8 377 294 498 32 343	10 198 459 130 63 405	22 018 1 353 879 214 518	14 240 1 234 326 216 062	23 747 3 375 794 741 041	3 042 1 917 253 701 318	103 692 8 977 596 1 986 942	23	
24	1 063 23 862 1 535	1 206 33 355 2 882	3 497 123 012 14 026	4 542 204 409 24 600	8 407 510 551 64 684	3 883 333 333 49 329	2 917 380 423 73 009	254 113 560 40 888	30 864 1 777 515 272 413	24	
25	1 461 32 849 2 023	1 605 44 301 3 595	4 182 147 386 16 526	5 038 226 775 28 341	9 835 601 382 81 002	5 115 440 987 66 739	4 919 656 746 128 896	331 150 854 50 734	39 380 2 371 694 379 791	25	
26	3 358 75 473 4 834	3 723 102 554 8 350	9 751 344 086 38 107	11 680 525 604 64 975	17 864 1 085 369 144 310	9 124 784 240 120 224	9 141 1 245 531 249 466	975 602 887 212 089	78 693 4 906 104 846 141	26	

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der Einkünfte			
		1 5 000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000
27	Kreis Starnberg	a) 1 352 b) 3 733 c) 11	1 733 13 297 108	2 276 28 394 635	2 075 36 115 1 606
28	Kreis Traunstein	a) 2 210 b) 5 353 c) 17	2 473 19 031 177	3 179 39 663 766	2 750 47 817 1 950
29	Kreis Weilheim-Schongau	a) 1 684 b) 4 164 c) 14	1 640 12 399 109	2 007 25 016 531	1 933 33 630 1 395
30	Reg.-Bez. Niederbayern	a) 13 537 b) 95 783 c) 116	17 289 132 751 1 085	20 244 252 655 4 592	18 332 319 631 12 811
31	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 2 564 b) 6 439 c) 22	2 793 21 255 216	3 235 40 261 994	2 963 51 540 2 370
32	KREISE ZUSAMMEN	a) 10 973 b) 29 344 c) 94	14 496 111 497 869	17 009 212 394 3 598	15 369 268 091 10 441
KREISFREIE STÄDTE					
33	Landshut, Stadt	a) 960 b) 2 339 c) 7	1 089 8 361 82	1 358 16 850 411	1 217 21 154 973
34	Passau, Stadt	a) 1 123 b) 2 812 c) 6	984 7 406 60	1 036 12 949 343	985 17 158 810
35	Straubing, Stadt	a) 481 b) 1 289 c) 10	720 5 488 54	841 10 461 240	761 13 228 587
KREISE					
36	Kreis Deggendorf	a) 968 b) 2 742 c) 9	1 554 12 018 94	1 814 22 621 359	1 717 29 883 1 178
37	Kreis Freyung-Grafenau	a) 866 b) 2 402 c) 9	1 216 9 259 78	1 403 17 513 285	1 349 23 665 1 012
38	Kreis Kelheim	a) 958 b) 2 764 c) 9	1 556 12 029 99	1 877 23 572 406	1 623 28 191 1 105
39	Kreis Landshut	a) 1 583 b) 4 177 c) 12	2 003 15 435 119	2 280 28 432 522	2 063 35 876 1 393

festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Einkünfte von ... bis unter ... DM	festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer								Ins-gesamt	Lfd. Nr.
		20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 40 000	40 000 50 000	50 000 75 000	75 000 100 000	100 000 250 000	250 000 und mehr		
27		1 875 42 114 2 736	1 918 52 751 4 370	4 428 156 014 16 975	5 270 237 184 31 922	9 770 597 458 92 320	6 086 526 411 89 362	9 431 1 362 682 299 062	1 713 1 225 016 457 049	47 827 4 281 172 996 155	27
28		2 579 57 987 3 808	2 850 78 609 6 524	7 546 266 595 29 999	9 056 406 997 49 505	13 071 792 044 102 783	6 601 567 678 86 372	5 310 714 939 143 499	620 344 114 127 539	58 245 3 340 828 552 940	28
29		1 836 41 214 2 712	1 948 53 798 4 562	4 881 172 337 19 044	6 320 284 754 35 881	10 450 633 628 85 312	5 371 451 993 71 338	5 017 668 943 132 080	413 227 300 79 293	43 500 2 619 175 432 269	29
30		17 890 402 579 26 252	20 790 579 524 49 546	54 465 1 921 278 209 819	63 010 2 829 069 326 826	95 979 5 828 218 727 648	44 289 3 802 751 561 597	32 705 4 347 416 847 876	3 185 1 727 091 631 510	401 715 22 172 746 3 399 777	30
31		2 763 62 246 4 332	2 908 80 162 6 959	7 266 256 651 29 244	8 219 368 989 48 661	12 905 786 955 112 513	6 851 589 458 94 407	5 878 797 429 165 069	706 413 180 156 263	59 057 3 474 565 621 051	31
32		15 121 340 333 21 919	17 882 493 363 42 587	47 199 1 664 628 180 575	54 791 2 460 080 278 165	83 074 5 041 263 615 135	37 438 3 213 292 467 189	26 827 3 549 987 682 907	2 479 1 313 911 475 247	342 658 18 698 182 2 778 726	32
33		1 074 24 173 1 683	1 098 30 311 2 686	2 902 102 462 11 855	3 416 153 470 21 134	5 437 331 279 48 996	2 938 253 481 41 287	2 642 358 299 74 435	269 138 569 52 289	24 400 1 440 748 255 837	33
34		973 21 857 1 531	994 27 333 2 435	2 321 81 935 9 385	2 373 106 595 13 818	3 833 234 273 32 967	2 017 173 037 27 369	1 774 239 982 50 135	243 146 166 56 000	18 656 1 071 505 194 880	34
35		722 16 216 1 118	816 22 517 1 838	2 043 72 254 8 004	2 430 108 923 13 709	3 635 221 402 30 551	1 896 162 940 25 751	1 462 199 148 40 499	194 128 445 47 873	16 001 962 312 170 334	35
36		1 647 37 030 2 424	2 069 57 078 4 865	5 540 195 695 21 547	6 627 297 650 33 909	9 965 603 922 75 190	4 229 361 919 53 211	2 882 384 885 75 724	304 155 953 56 208	39 316 2 161 397 324 718	36
37		1 437 32 395 2 189	1 820 50 307 4 509	5 023 176 916 19 067	4 898 219 449 23 553	6 028 363 729 41 732	2 551 217 215 31 345	1 366 184 475 35 604	171 101 767 35 231	28 128 1 399 090 194 614	37
38		1 582 35 636 2 215	1 692 46 636 3 985	4 362 153 685 16 807	5 717 257 600 30 397	9 486 575 976 71 127	4 604 395 851 58 464	3 430 448 618 85 658	262 137 551 51 980	37 149 2 118 108 322 233	38
39		1 851 41 639 2 615	2 056 56 729 4 523	5 902 208 220 23 147	7 320 328 749 39 525	12 094 737 317 91 816	6 077 524 287 76 074	5 016 657 238 125 620	355 190 525 66 545	48 600 2 828 624 431 910	39

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der			
			1	5 000	10 000	15 000
			5 000	10 000	15 000	20 000
40	Kreis Passau	a) 2 175 b) 5 738 c) 22	2 545 19 638 172	3 140 39 124 709	2 889 50 657 2 023	
41	Kreis Regen	a) 1 040 b) 2 733 c) 6	1 392 10 650 66	1 641 20 524 274	1 406 24 529 904	
42	Kreis Rottal-Inn	a) 1 361 b) 3 477 c) 13	1 685 12 961 90	1 936 24 070 432	1 798 31 373 1 168	
43	Kreis Straubing-Bogen	a) 862 b) 2 375 c) 5	1 268 9 715 72	1 431 17 913 321	1 202 20 932 802	
44	Kreis Dingolfing-Landau	a) 1 160 b) 2 936 c) 9	1 277 9 790 78	1 487 18 624 291	1 322 22 986 855	
45	Reg.-Bez. Oberpfalz	a) 13 432 b) 34 533 c) 127	15 672 119 688 974	18 331 228 934 4 258	15 611 272 004 11 600	
46	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 3 411 b) 8 769 c) 41	3 814 28 840 267	4 497 56 224 1 309	3 986 69 444 3 325	
47	KREISE ZUSAMMEN	a) 10 021 b) 25 764 c) 86	11 858 90 847 707	13 834 172 710 2 949	11 625 202 560 8 274	
KREISFREIE STÄDTE						
48	Amberg, Stadt	a) 651 b) 1 586 c) 11	676 5 232 57	806 10 035 213	651 11 370 470	
49	Regensburg, Stadt	a) 2 299 b) 5 940 c) 24	2 468 18 525 166	2 808 35 143 837	2 548 44 374 2 211	
50	Weiden i.d. OPf., Stadt	a) 451 b) 1 243 c) 6	670 5 083 44	883 11 046 259	787 13 699 644	
KREISE						
51	Kreis Amberg-Sulzbech	a) 1 306 b) 3 460 c) 11	1 444 11 003 84	1 656 20 632 338	1 306 22 705 962	
52	Kreis Cham	a) 1 602 b) 4 193 c) 13	2 036 15 570 103	2 136 26 696 428	1 953 34 039 1 366	

festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Einkünfte von ... bis unter ... DM	festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung								Ins-gesamt	Lfd. Nr.
		20 000	25 000	30 000	40 000	50 000	75 000	100 000	250 000 und mehr		
		25 000	30 000	40 000	50 000	75 000	100 000	250 000	und mehr		
40	3 035 68 395 4 570	3 762 103 802 9 373	9 381 330 576 36 299	10 033 450 081 49 511	13 820 838 794 101 072	6 035 516 711 75 003	4 110 552 734 107 924	498 244 891 89 525	61 423 3 221 138 476 202	40	
41	1 447 32 555 2 075	1 711 47 145 4 173	4 264 150 468 15 639	4 751 212 666 22 913	6 009 363 357 43 274	2 635 224 598 33 417	1 517 204 661 39 539	180 84 497 29 432	27 993 1 378 383 191 713	41	
42	1 788 40 213 2 559	2 098 57 942 5 051	5 320 187 415 19 883	6 380 286 760 32 232	9 619 582 514 69 899	4 117 352 879 50 838	2 774 368 894 71 517	290 177 345 67 316	39 166 2 125 843 321 059	42	
43	1 234 27 812 1 789	1 495 41 231 3 532	4 147 146 742 15 981	5 147 230 967 25 044	7 631 463 584 54 929	3 470 298 022 42 452	2 376 310 545 58 114	210 113 697 38 550	30 473 1 683 534 241 591	43	
44	1 100 24 658 1 484	1 179 32 493 2 576	3 260 114 912 12 204	3 918 176 159 21 021	8 422 512 071 66 098	3 720 321 811 46 385	3 356 437 938 83 208	209 107 687 40 477	30 410 1 782 065 274 686	44	
45	15 363 345 913 22 896	18 743 517 255 45 344	48 749 1 722 690 191 360	59 377 2 668 771 310 893	87 005 5 275 122 656 976	42 243 3 625 492 546 153	29 217 3 850 546 755 346	2 873 1 769 257 647 057	366 616 20 430 204 3 192 984	45	
46	3 604 81 166 5 575	4 094 113 006 5 790	10 111 357 115 40 389	11 677 524 132 68 481	17 539 1 066 158 152 972	9 246 795 733 130 303	7 532 1 003 349 206 215	849 573 213 216 849	80 360 4 677 150 835 815	46	
47	11 759 264 746 17 321	14 649 404 249 35 354	38 638 1 365 575 150 972	47 700 2 144 639 242 412	69 466 4 208 964 504 004	32 997 2 829 759 415 850	21 685 2 847 197 549 130	2 024 1 196 043 430 109	286 256 15 753 054 2 357 169	47	
48	605 13 622 911	697 19 251 1 619	1 900 67 271 7 352	2 465 110 712 13 863	3 326 201 879 27 096	1 793 153 628 24 199	1 401 187 346 38 026	171 101 594 37 805	15 142 883 527 151 622	48	
49	2 267 51 076 3 585	2 509 69 245 6 260	5 796 204 609 23 728	6 671 299 696 40 902	10 883 861 618 99 067	5 703 492 072 82 819	4 802 638 074 132 267	487 318 422 121 749	49 241 2 838 794 513 617	49	
50	732 16 468 1 079	888 24 510 2 111	2 415 85 235 9 309	2 541 113 725 13 715	3 330 202 661 26 810	1 750 150 033 23 284	1 329 177 929 35 922	191 153 197 57 394	15 977 954 829 170 676	50	
51	1 279 28 707 1 929	1 506 41 461 3 573	4 434 156 938 17 849	6 116 275 427 31 994	8 408 508 382 60 034	4 079 350 303 50 753	2 465 318 004 59 867	197 106 081 39 368	34 196 1 843 104 266 760	51	
52	2 057 46 264 3 051	2 720 74 989 6 547	6 452 227 758 24 072	7 167 321 534 33 884	9 682 586 928 68 376	3 923 334 812 48 923	2 314 309 767 60 594	316 188 293 67 535	42 359 2 170 843 314 892	52	

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der			
		1 5 000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000
53	Kreis Neumarkt i.d. OPf.	a) 1 386 b) 3 489 c) 16	1 733 13 382 100	1 981 24 748 408	1 648 28 648 1 167
54	Kreis Neustadt a.d. Waldnaab	a) 917 b) 2 437 c) 8	1 297 9 925 73	1 546 19 283 293	1 346 23 600 959
55	Kreis Regensburg	a) 1 817 b) 4 617 c) 19	2 063 15 798 144	2 629 32 910 539	2 160 37 519 1 463
56	Kreis Schwandorf	a) 1 975 b) 4 881 c) 11	2 069 15 859 190	2 528 31 554 621	2 044 35 646 1 506
57	Kreis Tirschenreuth	a) 1 018 b) 2 687 c) 8	1 216 9 311 73	1 358 16 886 321	1 168 20 403 851
58	Reg.-Bez. Oberfranken	a) 14 566 b) 36 288 c) 146	16 779 128 561 1 153	20 115 250 473 5 242	16 824 293 175 12 729
59	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 3 895 b) 9 761 c) 42	4 331 32 854 298	4 916 61 456 1 514	4 576 79 666 3 750
60	KREISE ZUSAMMEN	a) 10 671 b) 26 527 c) 104	12 448 95 708 856	15 199 189 018 3 729	12 248 213 509 8 979
KREISFREIE STÄDTE					
61	Bamberg, Stadt	a) 1 404 b) 3 380 c) 13	1 484 11 264 99	1 541 19 292 454	1 337 23 251 1 040
62	Bayreuth, Stadt	a) 1 233 b) 3 136 c) 12	1 311 9 889 78	1 461 18 256 444	1 461 25 467 1 220
63	Coburg, Stadt	a) 611 b) 1 637 c) 7	753 5 752 55	924 11 535 286	775 13 550 657
64	Hof, Stadt	a) 647 b) 1 607 c) 11	783 5 948 66	990 12 373 329	1 003 17 399 833
KREISE					
65	Kreis Bamberg	a) 1 752 b) 4 254 c) 11	1 856 14 235 103	2 250 27 997 467	1 841 32 070 1 319

festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Einkünfte von ... bis unter ... DM	Einkünfte von ... bis unter ... DM								Ins-gesamt	Lfd. Nr.
		20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 40 000	40 000 50 000	50 000 75 000	75 000 100 000	100 000 250 000	250 000 und mehr		
53		1 575 35 524 2 359	1 933 53 344 4 631	5 075 179 768 20 402	6 819 306 662 35 389	10 891 659 599 77 944	5 300 455 713 66 261	3 714 487 975 93 827	346 215 007 78 381	42 401 2 463 858 380 886	53
54		1 552 34 994 2 191	1 770 48 884 4 248	5 089 179 704 19 084	5 483 245 987 26 123	7 466 453 209 52 124	3 640 310 876 45 086	2 087 271 259 51 814	201 225 625 79 941	32 394 1 825 780 281 943	54
55		2 059 46 311 2 944	2 630 72 629 6 184	7 270 257 198 28 846	9 268 417 117 49 743	14 692 893 064 112 427	7 761 669 555 100 050	6 255 824 671 160 123	468 223 184 78 765	59 072 3 494 574 541 236	55
56		1 945 43 855 2 913	2 483 68 584 6 226	6 245 220 780 24 790	8 306 373 935 42 712	11 784 712 074 86 617	5 422 464 137 69 315	3 278 424 803 81 672	313 198 459 49 255	48 392 2 534 572 365 769	56
57		1 292 29 091 1 935	1 607 44 359 3 945	4 073 143 430 15 928	4 541 203 976 22 566	6 543 395 707 46 483	2 872 244 363 35 461	1 572 210 713 41 234	183 99 396 36 875	27 443 1 420 322 205 682	57
58		16 161 363 682 23 818	19 262 531 741 46 217	52 431 1 850 922 206 019	58 966 2 647 770 321 017	88 933 5 421 430 701 267	48 574 4 173 000 637 665	35 130 4 647 975 322 748	3 515 2 194 795 842 923	391 256 22 539 752 3 720 865	58
59		4 092 91 978 6 235	4 480 123 359 10 565	11 059 390 041 43 220	11 993 538 434 69 927	18 786 1 142 893 163 795	10 131 871 207 141 038	8 497 1 138 780 234 101	1 067 664 268 260 569	87 823 5 144 696 935 054	59
60		12 069 271 704 17 583	14 782 408 382 35 652	41 372 1 460 881 162 798	46 973 2 109 336 251 081	70 147 4 278 537 537 472	38 443 3 301 793 496 647	26 633 3 509 194 688 646	2 448 1 530 468 582 354	303 433 17 395 056 2 785 911	60
61		1 140 25 619 1 722	1 210 33 309 2 861	3 215 113 641 13 022	3 728 167 741 21 974	5 554 336 084 48 159	2 824 242 914 39 487	2 251 304 379 62 903	319 216 053 88 788	26 007 1 496 928 280 522	61
62		1 309 29 421 1 997	1 480 40 782 3 514	3 379 118 873 13 313	3 635 163 065 21 710	5 839 355 516 51 534	3 311 285 077 46 435	2 848 381 387 78 198	323 205 504 79 443	27 590 1 637 373 237 898	62
63		774 17 418 1 193	798 20 313 1 733	1 791 63 199 6 896	2 046 91 899 11 852	3 509 213 779 31 303	1 938 166 859 27 218	1 861 249 018 51 226	245 149 796 58 097	15 865 1 004 754 190 623	63
64		869 19 520 1 324	1 052 28 955 2 457	2 674 94 329 9 890	2 584 115 730 14 391	3 884 237 515 32 798	2 058 176 357 27 898	1 537 203 996 41 774	180 81 914 34 241	18 261 1 005 641 166 011	64
65		1 842 41 404 2 668	2 180 60 233 5 375	6 149 217 614 24 713	8 275 373 140 43 730	12 404 748 701 89 374	5 836 502 083 73 596	3 819 499 521 95 422	307 163 771 59 571	48 511 2 685 024 396 348	65

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk		Gesamtbetrag der			
			1 5 000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000
66	Kreis Bayreuth	a)	1 133	1 439	1 795	1 540
		b)	2 960	11 042	22 426	26 921
		c)	12	93	447	1 104
67	Kreis Coburg	a)	1 338	1 334	1 624	1 264
		b)	3 137	10 267	20 224	22 128
		c)	12	99	411	930
68	Kreis Forchheim	a)	1 430	1 386	1 758	1 428
		b)	3 606	10 555	22 041	24 872
		c)	15	87	385	1 030
69	Kreis Hof	a)	1 264	1 706	2 098	1 614
		b)	3 158	13 141	26 045	28 054
		c)	13	112	554	1 158
70	Kreis Kronach	a)	995	1 100	1 312	1 097
		b)	2 508	8 449	16 249	19 141
		c)	10	88	303	834
71	Kreis Kulmbach	a)	1 055	1 184	1 312	1 083
		b)	2 431	9 093	16 264	18 824
		c)	10	84	344	825
72	Kreis Lichtenfels	a)	609	1 045	1 287	1 040
		b)	1 711	8 109	16 013	18 061
		c)	4	65	316	762
73	Kreis Munsiedel i. Fichtelgebirge	a)	1 035	1 398	1 763	1 341
		b)	2 703	10 816	21 758	23 437
		c)	16	125	502	1 017
74	Reg.-Bez. Mittelfranken	a)	23 478	26 456	32 915	28 081
		b)	59 210	202 331	411 095	488 552
		c)	247	1 812	8 870	20 869
75	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a)	12 925	14 358	17 651	15 098
		b)	32 838	109 183	220 486	262 104
		c)	162	1 104	5 177	11 690
76	KREISE ZUSAMMEN	a)	10 553	12 098	15 264	12 983
		b)	26 371	93 148	190 610	226 447
		c)	85	808	3 693	9 180
KREISFREIE STÄDTE						
77	Ansbach, Stadt	a)	463	603	763	698
		b)	1 225	4 610	9 532	12 097
		c)	7	44	219	563
78	Erlangen, Stadt	a)	1 862	1 922	2 316	2 095
		b)	4 803	14 500	29 020	36 448
		c)	12	116	609	1 619
79	Fürth, Stadt	a)	1 525	1 817	2 287	1 998
		b)	3 861	13 945	28 521	34 555
		c)	21	148	683	1 480

festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Einkünfte von ... bis unter ... DM									Ins-gesamt	Lfd. Nr.
20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 40 000	40 000 50 000	50 000 75 000	75 000 100 000	100 000 250 000	250 000 und mehr			
1 471 33 185 2 140	1 799 49 767 4 354	5 190 183 275 20 672	5 921 266 008 31 218	8 533 519 197 64 099	4 587 393 865 58 105	3 126 407 519 78 638	218 94 872 32 451	36 752 2 011 037 293 334	66	
1 256 28 264 1 865	1 442 39 765 3 442	3 835 135 312 15 064	4 545 204 386 24 855	7 556 463 559 59 684	4 362 375 212 56 962	3 088 404 966 79 807	297 321 728 132 216	31 841 2 028 843 375 348	67	
1 364 30 696 1 889	1 718 47 437 4 008	4 716 167 043 18 551	5 666 254 627 30 468	8 852 538 648 68 612	5 211 450 034 67 087	5 208 693 637 134 874	312 140 388 50 254	39 109 2 383 583 377 260	68	
1 591 35 807 2 229	2 048 56 604 4 883	5 472 192 748 20 823	5 404 242 114 28 366	8 249 506 701 64 724	4 780 410 744 62 546	3 025 399 714 79 567	324 227 914 90 659	37 585 2 142 744 355 636	69	
1 164 26 300 1 832	1 341 36 969 3 307	3 804 134 422 15 043	4 328 193 708 22 988	6 204 379 961 47 733	3 336 286 047 43 434	1 974 280 561 51 857	273 176 248 70 378	26 928 1 540 566 257 811	70	
1 059 23 880 1 534	1 335 36 921 3 149	3 823 134 868 15 059	4 317 193 640 23 653	6 085 371 486 47 553	3 468 298 200 45 085	2 351 308 174 60 636	274 171 618 64 505	27 346 1 585 450 262 438	71	
947 21 285 1 419	1 309 36 132 3 243	3 646 128 323 14 398	3 988 179 053 21 208	5 887 358 098 44 891	3 050 260 859 39 373	1 705 226 413 45 398	234 120 207 44 485	24 747 1 374 263 215 662	72	
1 375 30 882 2 009	1 610 44 552 3 892	4 737 167 274 18 470	4 529 202 659 24 603	6 377 392 185 50 802	3 803 324 749 50 458	2 337 308 688 62 447	209 113 724 37 834	30 514 1 643 430 252 173	73	
25 327 569 112 36 649	27 589 759 754 62 515	70 705 2 496 367 275 774	85 526 3 844 703 482 085	135 619 8 258 368 1 139 505	78 892 6 805 943 1 082 117	74 315 9 943 382 2 033 029	6 126 3 889 518 1 492 112	615 029 37 728 337 6 635 684	74	
13 233 297 369 19 643	13 901 382 246 31 437	33 642 1 186 393 131 598	39 577 1 779 006 236 075	64 103 3 903 013 587 657	37 386 3 228 563 544 514	36 288 4 856 623 1 024 465	3 026 1 884 988 724 827	301 188 18 142 813 3 318 348	75	
12 094 271 743 17 006	13 688 377 508 31 079	37 063 1 309 974 144 176	45 949 2 065 697 246 010	71 516 4 355 355 551 849	41 506 3 577 379 537 604	38 027 5 086 759 1 008 664	3 100 2 004 532 767 283	313 841 19 585 524 3 317 336	76	
690 15 505 1 009	709 19 579 1 695	1 970 69 628 7 905	2 234 100 161 12 802	3 256 198 433 27 436	1 942 167 011 26 142	1 441 189 182 38 200	157 115 165 46 143	14 926 902 128 162 164	77	
1 770 39 792 2 520	1 908 52 494 4 278	4 115 144 983 16 104	4 390 197 474 26 698	8 211 502 736 78 596	5 358 463 901 82 250	7 532 1 028 781 219 118	517 277 331 101 876	41 896 2 792 264 533 796	78	
1 719 38 640 2 451	1 816 49 831 3 933	4 722 166 526 17 967	5 628 252 784 32 707	8 822 538 202 78 154	5 253 453 891 73 682	4 847 641 804 132 431	364 308 007 124 926	40 798 2 530 667 468 586	79	

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der				
		1	5 000	10 000	15 000	
		5 000	10 000	15 000	20 000	
80	Nürnberg, Stadt	a)	8 545	9 436	11 586	9 657
		b)	21 593	71 702	144 694	167 726
		c)	115	763	3 488	7 556
81	Schwabach, Stadt	a)	530	580	699	650
		b)	1 357	4 425	8 719	11 278
		c)	6	34	178	472
KREISE						
82	Kreis Ansbach	a)	2 456	2 683	3 241	2 695
		b)	5 827	20 745	40 395	46 893
		c)	22	173	786	1 940
83	Kreis Erlangen-Höchstadt	a)	1 467	1 481	1 885	1 752
		b)	3 762	11 268	23 476	30 574
		c)	11	107	420	1 225
84	Kreis Fürth	a)	1 355	1 433	1 874	1 637
		b)	3 278	11 003	23 370	28 488
		c)	13	100	478	1 123
85	Kreis Nürnberger Land	a)	2 088	2 186	2 779	2 420
		b)	4 992	16 806	34 755	42 361
		c)	16	141	692	1 695
86	Kreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	a)	805	1 265	1 586	1 368
		b)	2 324	9 799	19 795	23 863
		c)	7	85	389	931
87	Kreis Roth	a)	1 423	1 684	2 097	1 712
		b)	3 526	13 010	26 283	29 797
		c)	9	109	499	1 209
88	Kreis Weißenburg-Gunzenhausen	a)	959	1 356	1 802	1 399
		b)	2 662	10 517	22 555	24 471
		c)	8	94	429	1 057
89	Reg.-Bez. Unterfranken	a)	21 526	20 132	23 604	19 150
		b)	51 295	153 640	294 444	333 463
		c)	162	1 250	5 832	14 367
90	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a)	5 197	4 412	5 358	4 507
		b)	12 116	33 369	66 782	78 221
		c)	54	305	1 601	3 613
91	KREISE ZUSAMMEN	a)	16 329	15 720	18 246	14 643
		b)	39 178	120 272	227 663	255 242
		c)	108	946	4 232	10 754

festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Einkünfte von ... bis unter ... DM										Ins-gesamt	Lfd. Nr.
20 000	25 000	30 000	40 000	50 000	75 000	100 000	250 000	250 000 und mehr			
25 000	30 000	40 000	50 000	75 000	100 000	250 000	250 000	und mehr			
8 483	8 831	21 153	25 325	40 711	22 848	20 482	1 824	188 881	80		
190 592	242 725	745 940	1 138 622	2 473 288	1 971 608	2 731 604	1 096 954	10 997 048			
12 833	20 055	83 189	152 490	377 107	335 318	581 046	419 095	1 993 034			
571	637	1 682	2 000	3 103	1 985	1 986	164	14 587	81		
12 840	17 516	59 316	89 965	190 354	172 152	265 252	87 530	920 705			
831	1 476	6 453	11 378	26 365	27 122	53 670	32 787	160 769			
2 459	2 856	7 959	9 835	14 402	7 542	4 564	399	61 101	82		
55 517	78 872	281 302	441 711	875 631	646 456	595 772	206 068	3 295 188			
3 625	6 636	30 674	50 307	102 589	92 695	113 197	72 845	475 487			
1 503	1 704	4 332	5 478	9 351	5 975	8 142	564	43 634	83		
33 825	46 953	152 778	246 353	569 673	518 032	1 107 317	548 197	3 292 210			
2 053	3 893	17 215	30 646	75 997	80 311	221 715	228 200	661 793			
1 508	1 571	4 236	5 158	8 957	5 826	6 504	435	40 494	84		
33 867	43 299	149 778	232 112	547 838	505 338	875 136	262 476	2 715 984			
2 069	3 303	16 569	29 639	75 527	78 909	177 099	102 737	487 566			
2 260	2 541	6 910	8 332	13 610	8 505	8 426	790	60 907	85		
50 758	69 960	244 241	377 381	829 493	734 357	1 132 312	471 561	4 008 977			
3 173	5 811	27 104	46 718	110 590	113 507	227 069	178 729	715 233			
1 334	1 593	4 326	5 294	7 610	3 943	2 731	244	32 099	86		
29 977	43 929	152 876	237 819	463 428	337 957	361 023	120 887	1 803 676			
1 814	3 627	16 406	26 720	54 462	48 533	69 557	44 405	266 936			
1 606	1 859	5 105	6 363	9 955	5 770	5 175	411	43 160	87		
35 995	51 340	180 323	286 126	605 991	496 894	686 632	245 376	2 661 272			
2 203	4 243	19 865	34 021	76 637	74 147	135 866	88 127	436 934			
1 414	1 564	4 195	5 429	7 631	3 945	2 485	257	32 446	88		
31 804	43 155	148 676	244 195	463 301	338 347	328 567	149 965	1 808 216			
2 070	3 566	16 343	27 959	56 058	49 503	64 061	52 242	273 387			
18 023	20 853	53 389	68 916	114 657	56 841	44 148	4 306	465 545	89		
405 236	575 377	1 883 781	3 106 569	6 953 193	4 887 479	5 855 586	2 657 987	27 158 050			
26 732	49 387	208 922	374 564	891 485	742 496	1 164 177	997 835	4 477 209			
3 967	4 250	10 098	11 989	20 523	10 274	9 136	1 147	90 858	90		
89 110	117 079	355 555	539 398	1 243 994	884 852	1 233 299	769 276	5 423 051			
5 957	9 913	40 091	70 858	179 854	145 446	256 975	293 337	1 008 002			
14 056	16 603	43 291	56 927	94 134	46 567	35 012	3 159	374 687	91		
316 126	458 298	1 528 225	2 567 170	5 709 199	4 002 627	4 622 288	1 888 712	21 735 000			
20 776	39 474	168 831	303 706	711 632	597 050	907 203	704 497	3 469 207			

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der			
		1 5 000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000
KREISFREIE STÄDTE					
82	Aschaffenburg, Stadt	a) 835 b) 2 132 c) 8	999 7 599 72	1 230 15 309 368	1 096 18 962 857
93	Schweinfurt, Stadt	a) 2 016 b) 3 930 c) 17	1 000 7 609 78	1 232 15 356 395	982 17 058 735
94	Würzburg, Stadt	a) 2 346 b) 6 055 c) 29	2 413 18 160 154	2 896 36 117 837	2 429 42 201 2 021
KREISE					
95	Kreis Aschaffenburg	a) 1 898 b) 4 908 c) 16	2 124 16 296 140	2 531 31 401 564	2 208 38 367 1 593
96	Kreis Bad Kissingen	a) 1 797 b) 4 083 c) 10	1 640 12 688 102	2 049 25 623 491	1 721 30 047 1 387
97	Kreis Rhön-Grabfeld	a) 1 434 b) 3 430 c) 14	1 338 10 215 85	1 551 19 279 360	1 133 19 784 862
98	Kreis Haßberge	a) 1 678 b) 3 690 c) 11	1 361 10 375 87	1 499 18 717 355	1 111 19 396 829
99	Kreis Kitzingen	a) 831 b) 2 430 c) 7	1 346 10 319 84	1 537 19 131 346	1 274 22 352 845
100	Kreis Miltenberg	a) 2 061 b) 5 077 c) 11	1 901 14 562 116	2 242 28 016 521	1 651 28 786 1 158
101	Kreis Main-Spessart	a) 1 786 b) 4 573 c) 9	2 038 15 535 104	2 400 30 061 553	1 734 30 200 1 300
102	Kreis Schweinfurt	a) 2 911 b) 5 979 c) 16	1 840 13 954 111	1 919 23 958 441	1 597 27 653 1 161
103	Kreis Würzburg	a) 1 933 b) 4 949 c) 12	2 132 16 328 118	2 518 31 476 600	2 214 38 456 1 619

festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Einkünfte von ... bis unter ... DM									Ins-gesamt
	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 40 000	40 000 50 000	50 000 75 000	75 000 100 000	100 000 250 000	250 000 und mehr		
82	1 023 22 978 1 528	1 067 29 423 2 487	2 584 90 877 10 027	3 145 141 594 18 407	5 946 361 096 51 947	2 962 255 413 41 978	2 644 355 792 73 839	317 186 142 70 216	23 848 1 487 417 271 734	92
93	903 20 236 1 264	976 26 934 2 209	2 178 76 816 8 321	2 539 114 495 14 286	4 387 263 729 36 414	1 876 161 799 26 111	1 613 216 593 44 567	208 102 483 38 705	19 910 1 027 038 179 102	93
94	2 041 45 895 3 165	2 207 60 723 5 217	5 336 187 762 21 743	6 305 283 310 38 165	10 190 619 169 91 493	5 436 467 640 77 357	4 879 660 914 138 569	622 480 651 184 416	47 100 2 908 596 563 166	94
95	2 065 46 412 3 006	2 265 62 412 5 152	6 014 211 924 23 685	7 781 351 529 44 298	16 097 981 352 130 520	8 559 738 924 114 057	7 839 1 059 900 212 520	671 392 819 143 372	60 112 3 936 244 678 924	95
96	1 606 36 245 2 496	2 010 55 600 5 091	4 881 172 218 18 894	6 171 278 145 31 994	9 405 569 372 70 123	4 186 358 865 53 782	2 582 341 264 67 087	302 162 470 60 887	88 360 2 046 620 312 345	96
97	1 135 25 496 1 732	1 436 39 611 3 507	3 685 130 121 13 981	4 781 214 874 24 459	6 774 411 017 48 700	3 224 276 215 40 124	2 131 280 136 54 198	228 150 413 56 140	28 850 1 580 652 244 163	97
98	1 085 24 441 1 683	1 341 36 968 3 370	3 570 126 232 13 925	5 389 243 279 27 137	7 340 441 756 51 753	3 442 294 566 42 707	1 943 254 584 48 664	198 113 262 42 240	29 957 1 587 266 232 762	98
99	1 316 29 555 1 796	1 512 41 690 3 302	3 829 135 137 14 357	4 585 206 119 23 671	7 266 439 362 53 095	3 158 271 358 39 928	2 369 314 581 61 250	260 249 140 102 814	29 283 1 741 174 301 496	99
100	1 676 37 543 2 376	1 818 50 243 4 228	5 034 177 703 19 517	6 984 315 496 38 084	12 359 745 897 93 539	5 860 503 538 75 211	4 179 550 651 107 252	390 247 035 93 725	46 155 2 704 343 435 739	100
101	1 720 38 751 2 575	2 113 58 360 5 211	5 370 189 762 21 542	7 130 321 711 39 237	12 166 738 265 92 871	6 156 530 094 78 927	4 423 576 531 112 989	357 201 936 71 099	47 393 2 735 778 426 417	101
102	1 385 31 158 2 078	1 683 46 485 3 991	4 373 154 114 16 811	5 956 269 067 31 162	9 664 585 855 71 227	4 923 423 490 61 911	3 748 486 000 94 082	265 117 911 41 402	40 264 2 185 822 324 394	102
103	2 068 46 525 3 034	2 425 66 928 5 623	6 535 231 013 26 118	8 150 366 952 43 664	13 063 796 523 99 804	7 049 605 579 90 400	5 738 768 642 149 160	488 253 725 92 816	54 313 3 217 095 512 967	103

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der			
		1	5 000	10 000	15 000
		5 000	10 000	15 000	20 000
104	Reg.-Bez. Schwaben	a) 22 483 b) 58 568 c) 206	28 317 217 558 1 994	35 417 441 646 9 064	28 523 496 401 21 614
105	KREISFREIE STÄDTE ZUSAMMEN	a) 5 621 b) 15 199 c) 72	7 680 58 954 609	9 751 121 433 2 924	7 935 137 968 6 605
106	KREISE ZUSAMMEN	a) 16 862 b) 43 969 c) 134	20 637 158 603 1 386	25 666 320 212 6 140	20 588 358 433 15 009
KREISFREIE STÄDTE					
107	Augsburg, Stadt	a) 3 885 b) 10 735 c) 52	5 094 39 203 407	6 415 79 898 1 951	5 056 87 931 4 210
108	Kaufbeuren, Stadt	a) 404 b) 1 164 c) 4	713 5 466 49	901 11 216 243	862 15 022 704
109	Kempten (Allgäu), Stadt	a) 673 b) 1 884 c) 12	1 208 9 242 100	1 566 19 508 491	1 260 21 833 1 056
110	Memmingen, Stadt	a) 559 b) 1 416 c) 4	685 5 044 52	869 10 812 239	757 13 182 636
KREISE					
111	Kreis Aichach-Friedberg	a) 1 479 b) 3 927 c) 12	1 812 13 866 124	2 193 27 257 470	1 819 31 617 1 313
112	Kreis Augsburg	a) 3 174 b) 8 235 c) 35	3 617 27 627 256	4 401 54 850 1 088	3 499 60 875 2 579
113	Kreis Dillingen a.d. Donau	a) 1 339 b) 3 267 c) 11	1 588 12 294 99	1 773 22 051 395	1 288 22 394 916
114	Kreis Günzburg	a) 1 405 b) 3 551 c) 7	1 717 13 174 97	2 141 26 768 469	1 674 29 290 1 201
115	Kreis Neu-Ulm	a) 2 645 b) 6 064 c) 26	2 407 18 424 184	3 052 38 225 808	2 410 41 928 1 847
116	Kreis Lindau (Bodensee)	a) 716 b) 1 991 c) 6	1 106 8 507 92	1 422 17 734 432	1 221 21 215 960

festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Lfd. Nr.	Einkünfte von ... bis unter ... DM	Einkünfte von ... bis unter ... DM								Ins-gesamt	Lfd. Nr.
		20 000	25 000	30 000	40 000	50 000	75 000	100 000	250 000		
		25 000	30 000	40 000	50 000	75 000	100 000	250 000	und mehr		
104		26 163 587 710 38 626	28 362 782 055 66 894	74 032 2 613 371 291 669	92 127 4 148 004 514 183	150 929 9 158 858 1 207 206	76 442 6 578 617 1 004 795	62 187 8 242 750 1 634 070	5 715 3 431 546 1 270 415	630 697 36 757 085 6 060 735	104
105		7 023 157 590 10 839	7 331 201 831 17 366	18 416 650 122 71 906	21 622 971 687 125 019	34 121 2 071 535 298 826	17 402 1 497 636 244 251	14 358 1 892 560 389 274	1 238 689 530 256 132	152 498 8 466 047 1 423 817	105
106		19 140 430 120 27 787	21 031 580 224 49 528	55 616 1 963 249 219 762	70 505 3 176 318 389 171	116 808 7 087 323 908 380	59 040 5 080 981 760 544	47 829 6 350 190 1 244 797	4 477 2 742 016 1 014 283	478 199 28 291 038 4 636 919	106
107		4 498 100 844 7 013	4 542 125 042 10 868	11 242 396 549 43 714	13 315 598 550 77 675	21 491 1 304 574 192 697	11 175 962 404 159 677	9 517 1 247 701 259 733	682 381 153 141 452	97 012 5 334 582 899 449	107
108		703 15 835 1 038	812 22 332 1 869	2 078 73 209 7 693	2 262 101 484 12 406	3 680 224 671 29 856	1 706 146 159 22 165	1 265 166 035 32 727	135 81 236 29 668	15 521 863 828 138 422	108
109		1 121 25 143 1 691	1 237 34 079 2 915	3 136 111 019 12 663	3 615 162 489 20 935	5 347 323 810 46 117	2 765 237 831 38 421	2 176 291 999 59 265	217 115 861 44 182	24 321 1 354 638 227 846	109
110		701 15 768 1 098	740 20 379 1 714	1 960 69 344 7 836	2 430 109 164 13 996	3 603 218 480 30 158	1 756 151 242 23 988	1 400 186 826 37 549	204 111 283 40 829	15 644 912 938 158 100	110
111		1 672 37 667 2 438	1 753 48 280 4 075	4 710 166 375 18 837	6 049 272 569 33 566	10 674 648 043 83 563	5 722 493 309 73 760	5 428 728 247 144 300	458 297 020 104 025	43 769 2 768 178 466 481	111
112		3 084 69 245 4 325	3 425 94 392 7 989	8 830 312 039 35 035	11 509 518 572 64 173	20 490 1 247 548 160 998	11 391 982 928 147 209	10 769 1 432 502 279 023	949 589 831 214 248	85 138 5 398 647 916 959	112
113		1 218 27 314 1 754	1 393 38 528 3 372	3 592 126 483 14 010	5 168 233 829 28 857	8 200 496 381 61 550	4 160 359 164 52 392	3 047 395 070 75 097	242 145 607 52 794	33 008 1 882 383 291 247	113
114		1 628 36 572 2 380	1 734 47 878 4 023	5 059 178 732 19 982	6 818 307 341 36 515	10 469 633 324 79 828	5 186 446 103 65 750	3 713 487 545 95 237	326 171 764 61 900	41 870 2 382 042 367 388	114
115		2 188 49 192 3 325	2 370 65 414 5 672	6 167 217 824 24 938	7 825 352 663 44 979	14 960 913 676 125 029	7 884 679 521 105 853	7 006 824 456 184 475	575 317 600 117 877	59 489 3 624 986 615 019	115
116		1 188 26 715 1 723	1 298 35 755 3 053	3 304 116 795 13 203	4 052 182 669 23 736	6 493 393 103 53 320	3 342 288 070 44 612	2 562 342 382 68 444	268 232 466 89 515	26 972 1 667 402 299 094	116

Noch:12. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a) Steuerpflichtige b) Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1000 DM) c) festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer (in 1000 DM)	Gesamtbetrag der			
		1 5 000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000
117	Kreis Ostallgäu	a) 1 140 b) 3 262 c) 9	1 984 15 386 124	2 537 31 745 563	2 147 37 471 1 611
118	Kreis Unterallgäu	a) 1 449 b) 3 788 c) 6	1 968 15 197 117	2 518 31 418 563	1 974 34 364 1 330
119	Kreis Donau-Ries	a) 2 061 b) 5 223 c) 12	2 165 16 710 138	2 675 33 258 593	1 995 34 685 1 402
120	Kreis Oberallgäu	a) 1 454 b) 4 061 c) 11	2 273 17 417 154	2 954 36 906 760	2 561 44 593 1 849

festgesetzte Einkommenssteuer/Jahreslohnsteuer nach Größenklassen in regionaler Gliederung

Einkünfte von ... bis unter ... DM									Ins- gesamt	Lfd. Nr.
20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 40 000	40 000 50 000	50 000 75 000	75 000 100 000	100 000 250 000	250 000 und mehr			
1 927 43 264 2 766	2 180 60 211 5 063	5 683 200 502 22 037	6 578 295 854 35 704	10 824 655 453 81 986	4 874 417 480 61 597	3 587 481 799 94 326	382 218 359 80 634	43 843 2 460 766 386 420	117	
1 959 44 092 2 828	2 255 62 211 5 363	5 769 203 641 22 579	7 190 323 436 37 794	11 503 695 104 86 510	5 156 441 917 64 702	3 693 493 808 96 443	459 286 970 109 839	45 893 2 635 946 428 075	118	
1 740 39 144 2 558	1 889 52 234 4 439	5 657 199 646 22 235	7 487 337 678 40 210	11 568 698 086 84 591	5 585 479 105 70 286	3 557 467 868 90 372	321 218 362 85 351	46 700 2 582 001 402 186	119	
2 536 56 915 3 691	2 734 75 321 6 479	6 845 241 210 26 907	7 829 351 707 43 638	11 627 706 605 91 006	5 740 493 385 74 383	4 467 596 513 117 080	497 264 036 98 101	51 517 2 888 669 464 056	120	

13. Bruttolohn, Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit und Lohnsteuer der

Lfd. Nr.	Bruttolohn von.....bis unter.....DM	Bruttolohn				Versorgungs-Freibetrag	
		Insgesamt		darunter Versorgungsbezüge		Fälle 2)	1 000 DM
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM		
1	1 - 5 000	285 640	698 606	151 246	295 835	153 028	118 351
2	5 000 - 10 000	188 007	1 378 467	43 332	283 568	45 299	113 438
3	10 000 - 15 000	162 348	2 023 799	25 316	282 523	26 594	113 017
4	15 000 - 20 000	164 010	2 860 296	27 658	438 102	28 687	152 675
5	20 000 - 25 000	154 367	3 468 032	27 152	548 473	28 028	150 055
6	25 000 - 30 000	152 755	4 203 091	21 175	503 344	22 005	114 549
7	30 000 - 35 000	178 856	5 818 103	22 733	651 122	23 638	125 487
8	35 000 - 40 000	218 934	8 229 668	23 450	770 865	24 427	131 052
9	40 000 - 45 000	271 276	11 539 169	22 516	829 102	23 416	126 249
10	45 000 - 50 000	299 029	14 196 862	19 182	760 621	19 947	105 643
11	50 000 - 55 000	284 604	14 918 406	14 088	593 331	14 674	77 219
12	55 000 - 60 000	247 512	14 208 541	13 918	646 245	14 409	77 077
13	60 000 - 65 000	205 322	12 802 144	14 828	769 760	15 330	84 032
14	65 000 - 70 000	167 930	11 323 979	12 265	690 431	12 650	69 960
15	70 000 - 75 000	149 813	10 853 548	8 665	495 921	9 026	49 809
16	75 000 - 80 000	132 484	10 261 054	5 597	306 734	5 880	31 972
17	80 000 - 85 000	126 929	10 470 943	9 143	630 584	9 391	53 429
18	85 000 - 90 000	108 799	9 512 722	4 436	269 052	4 702	25 787
19	90 000 - 95 000	100 010	9 243 259	4 873	344 521	5 023	28 344
20	95 000 - 100 000	87 497	8 525 886	2 704	161 376	2 882	15 721
21	100 000 - 110 000	138 259	14 476 107	4 319	272 453	4 636	25 250
22	110 000 - 120 000	104 364	11 968 178	2 682	169 796	3 100	16 909
23	120 000 - 130 000	77 092	9 610 598	2 626	211 114	3 052	17 005
24	130 000 - 140 000	55 542	7 483 247	1 866	141 976	2 192	12 177
25	140 000 - 150 000	41 083	5 946 889	1 347	110 318	1 553	8 654
26	150 000 - 160 000	31 257	4 837 331	955	74 089	1 067	5 902
27	160 000 - 170 000	23 991	3 952 544	699	58 928	790	4 476
28	170 000 - 180 000	18 052	3 154 697	533	44 868	579	3 220
29	180 000 - 190 000	14 065	2 598 791	409	33 939	431	2 389
30	190 000 - 200 000	10 790	2 101 514	335	30 384	349	1 917
31	200 000 - 225 000	18 401	3 886 973	502	47 146	523	2 840
32	225 000 - 250 000	10 884	2 574 074	316	33 365	326	1 752
33	250 000 - 300 000	10 971	2 980 715	350	38 990	368	1 970
34	300 000 - 350 000	5 282	1 701 723	214	29 958	221	1 238
35	350 000 - 400 000	3 026	1 128 665	115	18 313	115	641
36	400 000 - 450 000	1 818	769 762	72	14 271	77	451
37	450 000 - 500 000	1 161	549 655	43	5 983	45	248
38	500 000 - 750 000	2 242	1 335 744	110	24 121	111	614
39	750 000 - 1 000 000	660	562 658	32	6 552	35	201
40	1 Mill. oder mehr	459	740 314	25	11 755	27	157
41	Insgesamt	4 255 521	248 896 754	491 827	11 649 829	508 633	1 871 877

1) Für Lohnsteuerpflichtige mit maschineller Veranlagung tatsächliche Werbungskosten (mindestens Pauschbetrag); für alle anderen Steuer-nahmen aus anderen Einkunftsarten erzielt, wird die einbehaltene Lohnsteuer nachgewiesen.

Lohnsteuerpflichtigen nach Größenklassen des Bruttolohns

Lfd. Nr.	Arbeitsnehmer-Pauschbetrag	Werbungskosten 1)				Einkünfte aus nicht-selbständiger Arbeit	Einbehaltene Lohnsteuer	Festgesetzte Einkommen-steuer 3) — Jahreslohn-steuer 3)	Lfd. Nr.	
		Erhöhte Werbungskosten		darunter für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte						
		Fälle 2)	1 000 DM	Fälle 2)	1 000 DM					
1	287 435	409 213	2 311	18 274	995	1 808	152 769	26 045	6 338	1
2	188 594	373 205	5 929	28 028	4 477	9 964	863 797	76 512	20 225	2
3	154 580	306 927	14 137	62 891	11 786	30 919	1 540 965	113 893	40 052	3
4	141 955	281 545	28 488	131 630	24 326	70 144	2 294 446	189 435	89 679	4
5	126 433	250 247	35 396	180 339	29 699	84 594	2 887 391	300 663	193 517	5
6	119 009	235 379	42 592	222 617	36 766	111 755	3 630 546	413 438	302 975	6
7	133 380	263 801	56 018	282 393	50 241	160 334	5 146 423	652 948	530 440	7
8	150 792	298 141	80 950	412 898	73 512	247 928	7 387 577	1 060 298	906 565	8
9	178 717	353 034	108 852	541 620	100 305	335 546	10 518 266	1 599 126	1 396 733	9
10	189 939	373 565	131 412	647 872	121 194	398 907	13 069 782	2 024 548	1 773 872	10
11	179 978	353 090	134 436	669 260	123 937	406 359	13 818 837	2 157 177	1 900 841	11
12	161 483	316 504	122 973	628 680	112 696	373 673	13 186 279	2 099 461	1 857 505	12
13	143 962	282 873	104 245	550 080	94 871	319 033	11 885 160	1 942 616	1 735 309	13
14	127 424	250 870	89 616	485 398	81 199	273 426	10 517 752	1 752 473	1 577 045	14
15	121 087	239 174	84 493	469 764	76 043	253 768	10 094 801	1 726 438	1 565 439	15
16	112 030	221 575	80 397	446 213	71 911	237 708	9 561 294	1 663 079	1 515 954	16
17	112 065	221 948	77 969	434 157	69 788	230 369	9 761 409	1 717 447	1 573 090	17
18	97 906	194 099	72 341	406 740	64 648	214 509	8 886 095	1 598 935	1 466 841	18
19	89 487	177 601	68 569	395 481	60 998	202 415	8 641 832	1 592 278	1 462 936	19
20	77 053	152 943	63 574	375 529	56 442	187 920	7 981 694	1 508 926	1 391 255	20
21	120 632	239 481	104 924	638 199	92 168	311 596	13 573 177	2 643 297	2 449 133	21
22	84 475	167 597	84 248	545 997	73 669	248 865	11 237 676	2 280 997	2 129 766	22
23	60 066	119 180	64 762	448 273	55 961	192 802	9 026 139	1 899 696	1 787 898	23
24	42 650	84 669	48 959	354 846	41 634	141 938	7 031 555	1 531 312	1 450 029	24
25	30 396	60 394	37 679	285 218	31 547	106 058	5 592 622	1 259 735	1 198 035	25
26	22 589	44 892	29 552	231 816	24 428	80 677	4 554 721	1 057 742	1 009 799	26
27	17 153	34 104	22 865	187 451	18 571	61 697	3 726 513	892 073	855 751	27
28	12 409	24 689	17 599	149 212	14 253	46 177	2 977 576	733 031	705 295	28
29	9 693	19 270	13 638	120 939	10 860	35 696	2 456 193	620 709	599 867	29
30	7 325	14 572	10 292	93 677	8 003	25 850	1 991 348	516 753	501 489	30
31	12 770	25 391	17 021	162 928	12 902	41 616	3 695 815	990 750	965 871	31
32	7 768	15 454	9 478	99 660	6 813	21 726	2 457 209	694 801	682 014	32
33	8 412	16 748	8 537	93 806	5 838	18 738	2 868 191	861 042	852 747	33
34	4 263	8 483	3 636	43 357	2 288	6 955	1 648 644	523 573	521 662	34
35	2 520	5 019	1 936	22 734	1 193	3 306	1 100 271	364 137	362 362	35
36	1 556	3 102	1 075	13 754	608	1 761	752 455	257 590	256 443	36
37	979	1 942	683	9 049	396	1 156	538 416	190 076	189 738	37
38	1 894	3 775	1 302	19 901	655	1 743	1 311 454	479 516	479 303	38
39	519	1 032	363	7 144	181	570	554 281	208 540	208 508	39
40	374	745	250	5 597	110	257	733 816	273 215	273 042	40
41	3 341 752	6 446 273	1 883 497	10 923 422	1 667 912	5 500 263	229 655 187	42 494 321	38 785 363	41

pflichtigen nur Arbeitnehmerpauschbetrag. - 2) Bei Ehegatten ggf. zwei Fälle. - 3) Bei Lohnsteuerpflichtigen, die außer Lohnneinkünften noch Ein-

14. Bruttolohn, Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit und Lohnsteuer der

Lfd. Nr.	Bruttolohn von.....bis unter.....DM	Bruttolohn				Versorgungs-Freibetrag	
		Insgesamt		darunter Versorgungsbezüge			
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	1 - 5 000	414 777	983 382	174 923	343 477	174 922	137 415
2	5 000 - 10 000	264 797	1 939 522	48 077	319 450	48 077	127 792
3	10 000 - 15 000	227 137	2 835 814	26 624	306 927	26 624	122 778
4	15 000 - 20 000	246 466	4 311 599	28 391	465 569	28 391	161 348
5	20 000 - 25 000	261 144	5 880 450	27 271	575 453	27 271	155 296
6	25 000 - 30 000	263 171	7 228 110	21 093	536 675	21 093	119 108
7	30 000 - 35 000	276 058	8 970 100	23 812	725 721	23 812	135 996
8	35 000 - 40 000	313 699	11 786 787	24 318	849 357	24 318	140 239
9	40 000 - 45 000	385 759	16 414 329	23 860	929 444	23 860	137 239
10	45 000 - 50 000	432 674	20 547 970	19 782	845 655	19 782	113 350
11	50 000 - 55 000	409 595	21 472 450	13 929	640 488	13 929	79 369
12	55 000 - 60 000	346 707	19 898 673	14 133	724 803	14 133	81 220
13	60 000 - 65 000	266 429	16 604 237	13 925	781 882	13 925	80 629
14	65 000 - 70 000	194 923	13 133 248	11 273	696 813	11 273	65 496
15	70 000 - 75 000	154 153	11 160 458	7 383	476 079	7 383	42 875
16	75 000 - 80 000	120 738	9 347 573	4 158	266 874	4 158	23 785
17	80 000 - 85 000	104 109	8 584 219	8 261	629 888	8 261	48 551
18	85 000 - 90 000	77 831	6 801 127	3 125	225 149	3 125	17 877
19	90 000 - 95 000	67 692	6 253 613	3 875	316 858	3 875	22 630
20	95 000 - 100 000	56 291	5 484 345	1 639	118 940	1 639	9 333
21	100 000 - 110 000	83 016	8 685 976	2 518	196 037	2 518	14 309
22	110 000 - 120 000	63 931	7 325 115	1 151	83 990	1 151	6 408
23	120 000 - 130 000	46 144	5 749 534	1 319	128 949	1 319	7 466
24	130 000 - 140 000	30 805	4 148 037	727	67 059	727	4 051
25	140 000 - 150 000	22 101	3 197 170	561	58 309	561	3 131
26	150 000 - 160 000	16 170	2 501 468	380	38 182	380	2 127
27	160 000 - 170 000	12 302	2 026 744	300	31 924	300	1 734
28	170 000 - 180 000	9 351	1 634 022	254	28 298	254	1 441
29	180 000 - 190 000	7 457	1 377 156	215	23 149	215	1 208
30	190 000 - 200 000	6 034	1 175 793	167	20 992	167	970
31	200 000 - 225 000	10 740	2 269 935	305	35 185	305	1 689
32	225 000 - 250 000	6 692	1 584 042	208	26 793	208	1 137
33	250 000 - 300 000	7 564	2 056 473	232	32 980	232	1 306
34	300 000 - 350 000	3 933	1 267 313	139	26 085	139	800
35	350 000 - 400 000	2 372	883 800	89	17 758	89	510
36	400 000 - 450 000	1 478	625 186	56	12 935	56	331
37	450 000 - 500 000	938	444 153	31	5 219	31	182
38	500 000 - 750 000	1 888	1 127 909	83	23 166	83	472
39	750 000 - 1 000 000	601	511 567	28	7 263	28	165
40	1 Mill. oder mehr	409	667 358	19	10 050	19	112
41	Insgesamt	5 218 076	248 896 754	508 634	11 649 827	508 633	1 871 876

1) Für Lohnsteuerpflichtige mit maschineller Veranlagung tatsächliche Werbungskosten (mindestens Pauschbetrag); für alle anderen Steuer-

Lohnsteuerfälle nach Größenklassen des individuellen Bruttolohns

Arbeitsnehmer- Pauschbetrag	Werbungskosten 1)					Einkünfte aus nicht- selbständiger Arbeit	Einbehaltene Lohnsteuer	Lfd. Nr.
			Erhöhte Werbungskosten					
	Insgesamt		darunter für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte					
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM			
411 143	593 207	3 634	24 573	1 677	2 883	228 187	53 896	1
255 869	511 738	8 928	40 480	6 914	14 971	1 259 513	156 114	2
207 374	414 748	19 763	85 642	16 713	42 348	2 212 646	245 558	3
207 918	415 836	38 548	169 666	33 659	94 108	3 564 749	438 431	4
208 406	416 812	52 738	245 246	46 219	129 752	5 063 096	741 899	5
197 719	395 438	65 452	311 257	58 513	173 980	6 402 306	982 438	6
196 643	393 286	79 415	380 489	72 307	225 090	8 060 329	1 228 882	7
205 579	411 158	108 120	531 260	99 198	327 094	10 704 130	1 677 118	8
237 633	475 266	148 126	718 683	137 427	453 797	15 083 141	2 395 119	9
248 059	496 118	184 615	892 534	171 502	559 740	19 045 968	3 028 920	10
219 496	438 992	190 099	932 982	176 081	574 543	20 021 107	3 203 976	11
175 705	351 410	171 002	869 675	157 518	522 670	18 596 368	3 053 815	12
131 661	263 322	134 768	722 726	122 900	418 378	15 537 560	2 650 049	13
91 791	183 582	103 132	583 394	93 022	320 325	12 300 776	2 177 293	14
68 124	136 248	86 029	522 889	76 127	263 060	10 458 446	1 937 762	15
49 145	98 290	71 593	453 410	62 201	212 437	8 772 089	1 677 390	16
43 456	86 912	60 653	398 695	52 005	176 380	8 050 061	1 555 635	17
28 813	57 626	49 018	339 244	41 531	144 899	6 386 380	1 264 256	18
24 892	49 784	42 800	309 932	35 815	123 820	5 871 267	1 184 517	19
18 344	36 688	37 947	286 282	31 635	108 480	5 152 041	1 063 923	20
26 533	53 066	56 483	447 483	46 148	162 238	8 171 119	1 731 080	21
18 474	36 948	45 457	375 552	37 457	129 927	6 906 206	1 502 432	22
13 904	27 808	32 240	285 226	26 268	95 598	5 429 033	1 219 684	23
9 478	18 956	21 327	202 434	16 990	62 284	3 922 595	907 417	24
6 913	13 826	15 188	148 427	11 721	42 219	3 031 786	720 142	25
5 267	10 534	10 903	110 015	8 082	28 413	2 378 793	579 663	26
4 228	8 456	8 074	86 156	5 741	19 750	1 930 398	484 990	27
3 204	6 408	6 147	67 479	4 284	13 990	1 558 694	401 944	28
2 724	5 448	4 733	53 446	3 188	10 597	1 317 054	348 965	29
2 227	4 454	3 807	43 599	2 500	8 155	1 126 769	303 274	30
4 231	8 462	6 509	77 672	4 149	13 098	2 182 112	604 157	31
2 745	5 490	3 947	48 925	2 427	7 512	1 528 490	446 204	32
3 394	6 788	4 170	53 719	2 454	7 802	1 994 660	615 582	33
1 784	3 568	2 149	28 683	1 173	3 472	1 234 261	398 932	34
1 122	2 244	1 250	16 513	709	1 902	864 533	291 997	35
710	1 420	768	10 685	395	1 102	612 750	213 160	36
418	836	520	7 743	291	823	435 391	156 391	37
914	1 828	974	16 047	454	1 208	1 109 562	406 526	38
287	574	314	6 837	145	438	503 991	189 852	39
186	372	223	5 033	94	228	661 841	246 365	40
3 336 513	6 443 947	1 881 563	10 910 734	1 667 634	5 499 514	229 670 197	42 485 743	41

pflichtigen nur Arbeitnehmerpauschbetrag.

15. Einkünfte/Einnahmen der Personengesellschaften/Gemeinschaften
des Gesamtbetrags der

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte/Einnahmen von . . . bis unter . . . DM	Gewinn aus						Lfd. Nr.
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit		
		Gesellschaften	1000 DM	Gesellschaften	1000 DM	Gesellschaften	1000 DM	
		Gesellschaften mit						
1	1 - 50 000	2 327	49 955	12 219	231 697	846	17 325	
2	50 000 - 100 000	934	60 862	4 758	338 718	620	47 112	
3	100 000 - 500 000	311	44 497	5 796	1 151 552	3 128	827 662	
4	500 000 und mehr	17	13 476	1 457	4 225 152	1 094	1 091 061	
5	Zusammen	3 589	168 790	24 230	5 947 119	5 688	1 983 160	
6	Negative Einkünfte/Einnahmen	43	440	42	1 097	11	219	
		Gesellschaften mit						
7	1 - 50 000	596	10 216	2 533	44 895	172	2 829	
8	50 000 - 100 000	171	11 375	1 083	78 861	78	5 659	
9	100 000 - 500 000	106	18 190	2 306	533 682	451	131 424	
10	500 000 und mehr	22	36 792	1 426	4 631 072	469	540 764	
11	Zusammen	895	76 573	7 348	5 288 510	1 170	680 676	
12	Negative Einkünfte/Einnahmen	17	78	24	1 043	.	.	
		Gesellschaften mit						
13	1 - 50 000	100	1 014	623	8 941	63	1 133	
14	50 000 - 100 000	10	604	146	10 530	.	.	
15	100 000 - 500 000	16	2 832	458	113 701	.	.	
16	500 000 und mehr	8	10 437	558	2 438 853	92	173 604	
17	Zusammen	134	14 887	1 785	2 572 025	215	185 069	
18	Negative Einkünfte/Einnahmen	4	39	6	44	.	.	
		Gesellschaften mit						
19	1 - 50 000	52	736	200	2 787	10	188	
20	50 000 - 100 000	9	539	44	2 974	.	.	
21	100 000 - 500 000	14	3 179	103	22 836	.	.	
22	500 000 und mehr	-	-	168	1 072 870	15	117 617	
23	Zusammen	75	4 454	515	1 101 467	36	119 550	
24	Negative Einkünfte/Einnahmen	-	-	8	2 741	.	.	
		Gesellschaften						
25	1 - 5 000	533	1 470	3 592	7 790	230	572	
26	5 000 - 10 000	451	3 131	2 248	16 440	137	1 002	
27	10 000 - 15 000	329	3 780	1 814	22 073	120	1 494	
28	15 000 - 20 000	327	5 316	1 433	24 464	119	2 030	
29	20 000 - 25 000	266	5 725	1 363	30 201	92	2 032	
30	25 000 - 30 000	209	5 372	1 054	28 527	93	2 546	
31	30 000 - 40 000	470	15 605	2 145	73 253	159	5 602	
32	40 000 - 50 000	490	21 522	1 926	85 572	141	6 195	
33	50 000 - 60 000	415	22 154	1 499	81 213	126	6 891	
34	60 000 - 75 000	372	24 185	2 011	134 041	209	13 892	
35	75 000 - 100 000	337	27 041	2 521	215 830	387	33 654	
36	100 000 - 250 000	385	50 354	6 157	950 213	1 774	305 067	
37	250 000 - 500 000	62	18 343	2 506	871 557	1 852	664 431	
38	500 000 - 1 Mill.	29	17 881	1 532	1 051 493	1 110	753 304	
39	1 Mill. und mehr	18	42 823	2 077	11 316 453	560	1 169 743	
40	Zusammen	4 693	264 703	33 878	14 909 120	7 109	2 968 455	
41	Negative Einkünfte/Einnahmen	64	557	80	4 926	13	261	

nach Anzahl der Mitunternehmer/Beteiligten und Größenklassen
Einkünfte/Einnahmen

Lfd. Nr.	Überschuß der Einnahmen aus . . . über die Werbungskosten				Einnahmen aus Kapital- vermögen	Negative Einkünfte/ Einnahmen	Gesamtbetrag der Einkünfte/ Einnahmen		Lfd. Nr.	
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften				Gesell- schaften	1000 DM		
	Gesell- schaften	1000 DM	Gesell- schaften	1000 DM						
	2 Mitunternehmern oder Beteiligten									
	16 738	176 787	75	903	2 281	12 818	3 087	32 687	486 396	1
	1 459	93 578	11	727	371	6 440	1 653	7 652	545 784	2
	1 344	231 240	17	2 181	443	17 158	4 150	10 446	2 270 139	3
	145	128 312	4	10 712	85	30 119	907	2 694	5 497 925	4
	19 686	629 917	107	14 523	3 180	66 535	9 797	53 479	8 800 244	5
	63	623	15	13 326	826	20 191	4 088 168	29 637	4 052 272	6
	3 und 4 Mitunternehmern oder Beteiligten									
	6 271	68 812	35	410	1 423	9 462	935	10 081	135 688	7
	707	46 588	7	315	210	5 052	731	2 036	147 120	8
	812	152 954	5	390	290	16 579	2 647	3 649	850 570	9
	134	112 014	5	705	78	40 461	589	2 034	5 361 220	10
	7 924	380 368	52	1 820	2 001	71 554	4 902	17 800	6 494 598	11
	33	494	.	.	355	4 250	3 205 169	9 073	3 199 292	12
	5 bis 9 Mitunternehmern oder Beteiligten									
	1 010	12 042	7	23	424	3 049	176	2 026	26 025	13
	149	9 748	.	.	64	1 603	168	334	23 915	14
	.	.	.	.	110	5 754	427	766	181 652	15
	.	.	.	.	33	31 412	467	712	2 718 703	16
	1 456	137 549	11	188	631	41 818	1 238	3 838	2 950 295	17
	.	.	6	212	113	3 502	1 496 571	1 711	1 492 686	18
	10 und mehr Mitunternehmern oder Beteiligten									
	171	2 132	26	172	262	2 226	114	615	8 123	19
	30	1 690	.	.	27	1 206	104	90	6 423	20
	71	14 797	.	.	45	4 280	1 124	199	45 624	21
	41	50 351	3	1 224	25	35 597	6 393	225	1 271 269	22
	313	68 970	30	1 419	359	43 309	7 735	1 129	1 331 439	23
	.	.	.	.	141	12 032	3 209 802	1 056	3 195 008	24
	insgesamt									
	9 715	22 540	44	84	1 540	2 445	844	15 003	34 056	25
	5 354	37 585	24	118	827	3 521	626	8 502	61 171	26
	2 835	33 689	18	147	538	3 511	393	5 230	64 302	27
	1 774	29 383	21	314	356	3 099	373	3 700	64 233	28
	1 218	25 980	9	186	282	2 978	689	2 970	66 413	29
	926	23 843	5	89	222	2 923	174	2 306	63 125	30
	1 366	44 826	12	242	342	4 817	611	4 147	143 734	31
	1 002	41 927	10	324	283	4 260	600	3 551	159 201	32
	732	37 373	8	301	198	3 257	412	2 756	150 777	33
	741	46 338	3	184	194	3 847	589	3 313	221 900	34
	872	67 892	9	606	280	7 196	1 654	4 043	350 555	35
	1 877	263 187	20	2 308	609	20 287	3 531	10 080	1 587 885	36
	595	186 737	4	368	279	23 483	4 818	4 980	1 760 101	37
	254	154 535	8	941	127	22 271	6 030	2 896	1 994 395	38
	118	200 970	5	11 738	94	115 319	2 327	2 769	12 854 720	39
	29 379	1 216 805	200	17 950	6 171	223 214	23 671	76 246	19 576 578	40
	104	1 184	25	13 550	1 435	39 975	11 999 709	41 477	11 939 258	41

II. Körperschaftsteuer

170 1. Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen*) in Bayern 1995 nach Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	1 000 DM			
		positiv	negativ		

a) - d) Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt

1 - 12 000	22 197	106 378	64 099	23 778	-3 564
12 000 - 25 000	8 159	145 296	75 177	29 398	-1 961
25 000 - 50 000	7 808	279 718	150 183	58 272	-2 627
50 000 - 100 000	6 905	486 113	290 038	109 794	-2 769
100 000 - 200 000	5 145	727 990	484 139	180 059	-3 189
200 000 - 500 000	4 338	1 367 325	1 005 812	368 688	-12 916
500 000 - 1 Mill.	1 898	1 313 935	1 034 387	378 242	-7 938
1 Mill. - 2 Mill.	1 226	1 710 943	1 440 986	532 803	-8 576
2 Mill. - 5 Mill.	858	2 606 722	2 182 809	812 094	-8 141
5 Mill. - 10 Mill.	303	2 111 605	1 771 788	653 438	.
10 Mill und mehr	350	16 319 003	13 636 861	4 522 608	.
Insgesamt	59 187	27 175 028	22 136 279	7 669 175	-127 958
darunter Nichtsteuerbelastete	22 184	3 106 051	229 332	X	-127 958

a) Kapitalgesellschaften

1 - 12 000	19 792	94 527	55 024	23 237	-3 522
12 000 - 25 000	7 525	134 340	68 103	27 565	-1 693
25 000 - 50 000	7 392	265 107	141 234	55 121	-2 623
50 000 - 100 000	6 595	464 137	278 355	105 394	-2 655
100 000 - 200 000	4 886	690 792	459 762	170 975	-2 537
200 000 - 500 000	4 076	1 280 553	935 870	341 489	-12 763
500 000 - 1 Mill.	1 653	1 136 763	880 872	316 338	-7 859
1 Mill. - 2 Mill.	999	1 381 948	1 129 588	401 700	-8 576
2 Mill. - 5 Mill.	649	1 960 797	1 572 650	557 575	-8 032
5 Mill. - 10 Mill.	216	1 515 729	1 233 294	425 001	.
10 Mill und mehr	244	12 764 757	10 143 029	3 136 093	.
Insgesamt	54 027	21 689 450	16 897 783	5 560 488	-126 164
darunter Nichtsteuerbelastete	19 542	2 900 086	222 092	X	-126 164

davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a.A.

1 - 12 000	30	154	66	28	.
12 000 - 25 000	17	280	117	42	.
25 000 - 50 000	24	796	548	209	.
50 000 - 100 000	21	1 587	987	393	.
100 000 - 200 000	24	3 432	1 879	749	.
200 000 - 500 000	35	11 534	6 593	2 378	-1 928
500 000 - 1 Mill.	35	25 329	20 890	7 544	.
1 Mill. - 2 Mill.	32	47 145	30 768	10 754	.
2 Mill. - 5 Mill.	41	134 004	95 858	35 208	.
5 Mill. - 10 Mill.	31	218 885	183 883	62 639	.
10 Mill und mehr	74	7 182 685	5 351 198	1 670 877	.
Insgesamt	364	7 625 831	5 692 787	1 790 822	X
darunter Nichtsteuerbelastete	104	500 079	29 063	X	X

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Gesamtbe- trag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ
	Anzahl	1 000 DM			

noch davon: Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1 - 12 000	19 762	94 373	54 958	23 209	-3 505
12 000 - 25 000	7 508	134 060	67 985	27 524	-1 693
25 000 - 50 000	7 368	264 311	140 687	54 911	-2 599
50 000 - 100 000	6 574	462 550	277 368	105 001	-2 629
100 000 - 200 000	4 862	687 361	457 884	170 226	-2 537
200 000 - 500 000	4 041	1 269 020	929 278	339 111	-10 835
500 000 - 1 Mill.	1 618	1 111 434	859 982	308 794	-6 860
1 Mill. - 2 Mill.	967	1 334 803	1 098 820	390 946	-5 587
2 Mill. - 5 Mill.	608	1 826 793	1 476 792	522 367	-7 777
5 Mill. - 10 Mill.	185	1 296 844	1 049 411	362 361	.
10 Mill und mehr	170	5 582 072	4 791 831	1 465 216	.
Insgesamt	53 663	14 063 620	11 204 995	3 769 667	-87 574
darunter Nichtsteuerbelastete	19 438	2 400 007	193 029	X	-87 574

b) Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften

1 - 12 000	102	483	281	147	-33
12 000 - 25 000	40	697	528	259	-
25 000 - 50 000	41	1 451	1 127	525	-4
50 000 - 100 000	40	2 829	1 913	807	-15
100 000 - 200 000	52	7 413	6 641	2 731	.
200 000 - 500 000	96	34 603	33 835	13 837	.
500 000 - 1 Mill.	162	117 644	113 315	46 734	.
1 Mill. - 2 Mill.	181	264 013	257 902	108 788	.
2 Mill. - 5 Mill.	177	537 617	525 874	221 357	.
5 Mill. - 10 Mill.	52	343 237	334 442	143 576	.
10 Mill und mehr	15	320 508	320 508	137 549	.
Insgesamt	958	1 630 495	1 596 367	676 312	-548
darunter Nichtsteuerbelastete	73	15 448	.	X	-548

c) Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts

1 - 12 000	144	772	289	11	X
12 000 - 25 000	106	1 932	504	106	X
25 000 - 50 000	99	3 518	852	267	X
50 000 - 100 000	.	.	.	.	X
100 000 - 200 000	85	11 815	4 325	1 696	X
200 000 - 500 000	.	.	.	.	X
500 000 - 1 Mill.	.	.	.	.	X
1 Mill. - 2 Mill.	26	35 724	31 291	130 22	X
2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	X
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	X
10 Mill und mehr	.	.	.	.	X
Insgesamt	749	2 093 715	1 999 877	834 029	X
darunter Nichtsteuerbelastete	478	87 304	355	X	X

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Gesamtbe- trag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl			positiv	negativ
					1 000 DM

darunter: Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen

1 - 12 000	.	.	-	-	X
12 000 - 25 000	.	.	-	-	X
25 000 - 50 000	.	.	-	-	X
50 000 - 100 000	.	.	-	-	X
100 000 - 200 000	.	.	-	-	X
200 000 - 500 000	.	.	-	-	X
500 000 - 1 Mill.	.	.	-	-	X
1 Mill. - 2 Mill.	4	6 960	6 960	2 860	X
2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	X
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	X
10 Mill und mehr	.	.	.	.	X
Insgesamt	96	1 838 461	1 825 113	762 141	X
darunter Nichtsteuerbelastete	4	9 898	-	X	X

Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe

1 - 12 000	72	441	147	8	X
12 000 - 25 000	66	1 202	170	33	X
25 000 - 50 000	60	2 147	253	74	X
50 000 - 100 000	72	5 272	593	215	X
100 000 - 200 000	56	7 658	2 595	1 014	X
200 000 - 500 000	33	10 251	4 807	1 966	X
500 000 - 1 Mill.	22	15 181	5 550	2 309	X
1 Mill. - 2 Mill.	17	21 655	18 269	7 629	X
2 Mill. - 5 Mill.	11	34 990	15 757	6 602	X
5 Mill. - 10 Mill.	4	24 180	.	2 198	X
10 Mill und mehr	-	-	-	-	X
Insgesamt	413	122 978	53 383	22 047	X
darunter Nichtsteuerbelastete	318	67 236	200	X	X

d) übrige Körperschaftsteuerpflichtige

1 - 12 000	2 159	10 595	8 504	383	-10
12 000 - 25 000	488	8 328	6 042	1 467	-268
25 000 - 50 000	276	9 642	6 970	2 360	-
50 000 - 100 000	.	.	.	3 070	.
100 000 - 200 000	122	17 969	13 411	4 658	.
200 000 - 500 000	118	36 250	28 406	10 209	-154
500 000 - 1 Mill.	.	.	.	11 142	-
1 Mill. - 2 Mill.	.	.	.	9 292	-
2 Mill. - 5 Mill.	16	55 077	52 723	20 016	-
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	30 017	-
10 Mill und mehr	.	.	.	505 733	.
Insgesamt	3 453	1 761 367	1 642 253	598 347	X
darunter Nichtsteuerbelastete	.	.	.	X	X

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

Besteuerungsgrundlage	dazu +	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
				Kapital- gesellschaften		Übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	davon ab -	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
BILANZGEWINN	+	57 942	20 327 452	52 830	16 541 912	5 112	3 785 540
BILANZVERLUST	-	1 174	-139 441	1 137	-135 842	37	-3 599
Korrekturbetrag zur Anpassung der Handelsbilanzwerte an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze (beim Bilanzgewinn/-verlust bereits berücksichtigt)	-	2 363	388 551	1 635	32 569	728	355 983
Davon ab: ...als Einnahme erfaßte an- rechenbare KST, KESt einschl. ...	-	2 409	334 670	2 296	329 833	113	4 837
Nach §50c EStG und nach §26 Abs.8KStG steuerlich nicht zu berück- sichtigende Gewinnminderungen	+
Erhöhung um nicht ausgleichsfähige Verluste i.S.d. §8 Abs.4KStG bzw. d. §15a Abs.1EStG und Hinzurechnung nach §15a Abs.3EStG oder Kürzung nach §15a Abs.2 oder Abs.3 Satz 4 EStG	+/-	47	68 640	47	68 640	-	-
Gewinnzuschlag nach §6b Abs.7EStG und nach §6 Abs.3 Fördergebietgesetz	+	12	5 906	10	5 881	.	.
Verdeckte Gewinnausschüttung (§8 Abs.3 KStG)	+	1 919	200 430	1 829	129 882	90	70 548
Anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	+	2 652	750 973	1 719	656 713	933	94 260
Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	+/-	48 604	8 135 586	46 783	6 037 839	1 821	2 097 747
Gesamtbetrag der Abschläge davon	-	808	191 712	599	129 280	209	62 432
Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben	.	114	63 771	101	63 399	13	371
Steuerfreie Einnahmen i.S.d. §3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben	.	228	78 495	66	21 383	162	57 112
Investitionszulagen (§10 InvZuLG 1993)	.	409	40 397	399	40 671	10	-273
Steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach §16 Abs.4 EStG	.	35	1 896	34	1 470	.	.
Andere abzuziehende Beträge	.	694	127 941	498	65 881	196	62 060
Negative ausländische Einkünfte	+	60	77 083	.	.	.	.
... Übernahmegewinn bzw. -verlust	-/+	35	1 228 594	.	.	.	.
Positive ausländische Einkünfte, die nach DBA steuerfrei sind und Verlustabzug nach §2a Abs.1 EStG	-	237	1 359 996	220	933 933	17	426 063
Davon ab: nach §8 ... steuerfreie Ausschüttungen	-	51	1 460 485	43	1 449 856	8	10 629
Berichtigungs-/Hinzurechnungsbetrag nach dem AStG	+	21	21 656	.	.	.	.
Aufstockungsbetrag i.S.d. §26 Abs.2 KStG oder ggf. anzurechnende Steuergutschrift bei franz. Dividenden	+	18	6 352	.	.	.	.
Beim Organträger der an die Organge- sellschaft zum Ausgleich eines sonst entstehenden Jahresfehlbetrags geleistete Betrag 1)	+	230	1 061 437	200	574 226	30	487 211

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet
sind und ohne Organgesellschaften
1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt
2) Nur aus personeller Veranlagung

Besteuerungsgrundlage	dazu +	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
				Kapital- gesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	davon ab -	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Beim Organträger der von der Organge- sellschaft abgeführte Gewinn 1)	-	583	1 566 859	287	1 475 461	296	91 398
Gewinn/Verlust aus dem Rumpfwirtschaftsjahr 2)	+
Abzug-/Hinzurechnung nach dem AIG	+/-
Im Gewinn enthaltene inländische Kapitalerträge (einschließlich Kapitalertragsteuer) die dem Steuersatz mit 30 v.H. unterlegen haben	-	17	30	17	30	-	-
Ausländische Steuern vom Einkommen, für die der Abzug gem. §26 Abs.6 KStG i.V.m. §34c Abs.2 EStG beantragt wurde oder i.V.m. §34c Abs.3 EStG zusteht	-	44	47 217	.	.	.	.
Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage	+	-	-	-	-	-	-
Summe der Einkünfte		59 187	26 840 795	54 027	20 885 156	5 160	5 955 639
Freibetrag für Land- und Forstwirte	-	6	11	-	-	6	11
Spenden und Beiträge i.S.d. §9 Nr.3 KStG	-	18 695	132 333	17 360	86 062	1 335	46 271
Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft (§14 KStG)	+	707	466 576	394	890 356	313	-423 780
Gewinn / Gesamtbetrag der Einkünfte		59 187	27 175 028	54 027	21 689 450	5 160	5 485 577
Sonderausgaben i.S.d. §10 Abs.1 Nr.6 EStG (Steuerberatungskosten)	-
Abzugsbetrag nach §10g EStG	-
Berücksichtigungsfähiger (=tatsäch- licher) Verlustabzug (§8 Abs.1,4 und 5 KStG, §10d EStG, §2a Abs.3 Satz 2 EStG, §2 Abs. 1 Satz 2 AIG, §57 Abs.4 EStG)	-	22 152	4 637 764	20 713	4 417 965	1 439	219 799
Verlustrücktrag aus 1996	-	4 811	834 102	4 652	811 277	159	22 825
Verlustrücktrag aus 1997	-	1 159	298 321	1 110	278 864	49	19 457
Einkommen		40 680	22 136 279	36 682	16 897 783	3 998	5 238 497
Freibetrag nach §24 oder 25 KStG	-	2 603	14 503	-	-	2 603	14 503
Zu versteuerndes Einkommen		39 220	22 121 776	36 682	16 897 783	2 538	5 223 994
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv		37 003	7 669 175	34 485	5 560 488	2 518	2 108 687
negativ		1 171	-127 958	1 140	-126 164	31	-1 794
Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs (§8 Abs.1,4 u. 5 KStG, §2a Abs.3 Satz 2 EStG, §2Abs.1 Satz 2 AIG, §10d Abs.3 EStG, §57 Abs.4 EStG) Verbleibender Verlustabzug zum 31.12.1994		22 229	20 388 145	20 786	18 948 506	1 443	1 439 639
davon 1990 im Beitrittsgebiet entstanden (§57 Abs.4 EStG)	
Steuerlicher Verlust in 1995	+
nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. §8 Abs.4 Satz 1 KStG	-	13	3 647	13	3 647	-	-
Verlustabzug in 1995	-	22 152	4 637 764	20 713	4 417 965	1 439	219 799

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt

2) Nur aus personeller Veranlagung

Besteuerungsgrundlage	dazu +	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
				Kapital- gesellschaften		Übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	davon ab -	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1993	-
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1994	-
Verbleibender Verlustabzug zum 31.12.1995		16 904	15 957 968	15 796	14 738 128	1 108	1 219 840
davon 1990 im Beitrittsgebiet entstanden (§57 Abs.4 EStG)		5	855	5	855	-	-

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet
 sind und ohne Organgesellschaften
 1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt
 2) Nur aus personeller Veranlagung

Besteuerungsgrundlage	dazu + davon ab -	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
				Kapital- gesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
		Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
BILANZGEWINN	+	601	1 724 813	587	1 717 325	14	7 488
BILANZVERLUST	-	43 130	-11 531 718	39 968	-10 657 268	3 162	-874 450
Korrekturbetrag zur Anpassung der Handelsbilanzwerte an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze (beim Bilanzgewinn/Bilanzverlust bereits berücksichtigt)		1 156	-556 202	1 108	-557 856	48	1 655
Davon ab: ...als Einnahme erfaßte anrechenbare KST,KESt einschl. ...	-	2 309	126 327	2 173	114 921	136	11 406
Nach §50c EStG und nach §26 Abs.8 KStG steuerlich nicht zu berück- sichtigende Gewinnminderungen	+	5	1	5	1	-	-
Erhöhung um nicht ausgleichsfähige Verluste i.S.d. §8 Abs.4 KStG bzw. d. §15a Abs.1 EStG und Hinzurechnung nach §15a Abs.3 EStG oder Kürzung nach §15a Abs.2 oder Abs.3 Satz 4 EStG	+/-	65	78 521	48	69 189	17	9 333
Gewinnzuschlag nach §6b Abs.7 EStG und nach §6 Abs.3 Fördergebietsgesetz	+	9	896	9	896	-	-
Verdeckte Gewinnausschüttungen (§8 Abs.3 KStG)	+	700	34 713	671	33 563	29	1 149
Anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnehmete Kapitalerträge	+	855	413 070	751	411 339	104	1 730
Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	+/-	28 858	-574 101	28 277	-569 748	581	-4 353
Gesamtbetrag der Abschläge	-	721	863 744	696	847 641	25	16 103
davon							
Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben		378	704 533	368	697 073	10	7 460
Steuerfreie Einnahmen i.S.d. §3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben		83	141 889	74	133 452	.	.
Investitionszulagen (§10 InvZuL 1993)		237	16 684	231	16 506	6	178
Steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach §16 Abs.4 EStG		22	485	22	485	-	-
Andere abzuziehende Beträge		343	159 211	328	150 569	15	8 642
... Übernahmegewinn bzw. -verlust	+/-	26	899 611	26	899 611	-	-
Negative ausländische Einkünfte	+	52	106 336	52	106 336	-	-
Positive ausländische Einkünfte, die nach DBA steuerfrei sind und Verlustabzug nach §2a Abs.1 EStG	-	117	1 307 727	116	1 307 721	.	.
Davon ab: nach §8... steuerfreie Ausschüttungen	-	17	378 591	17	378 591	-	-
Berichtigungs-/Hinzurechnungsbetrag nach dem AStG	+	-	-
Aufstockungsbetrag i.S.d. §26 Abs.2 KStG oder ggf. anzurechnende Steuer- gutschrift bei franz. Dividenden	+	-	-
Beim Organträger der an die Organge- sellschaft zum Ausgleich eines sonst entstehenden Jahresfehlbetrags geleistete Betrag 1)	+	171	1 313 564	166	1 311 057	5	2 508

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt. 2) Nur aus personeller Veranlagung

Besteuerungsgrundlage	dazu + ----- davon ab -	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
				Kapital- gesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
		Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Beim Organträger der von der Organge- sellschaft abgeführte Gewinn 1)	-	151	533 316	144	531 834	7	1 482
Gewinn/Verlust aus dem Rumpfwirtschaftsjahr 2)	+
Abzug-/Hinzurechnung nach dem AIG	+/-
Im Gewinn enthaltene inländische Kapitalerträge(einschließlich Kapitalertragsteuer) die dem Steuer- abzug mit 30 v.H. unterlegen haben	-	14	20	14	20	-	-
Ausländische Steuern vom Einkommen, für die der Abzug gem. §26 Abs.6 KStG i.V.m. §34c Abs.2 EStG beantragt wurde oder i.V.m. §34c Abs.3 EStG zusteht	-	66	34 129	65	34 124	.	.
Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage	+
Summe der Einkünfte		43 738	-10 851 513	40 565	-9 965 908	3 173	-885 606
Freibetrag für Land- und Forstwirte	-
Spenden und Beiträge i.S.d. §9 Nr.3 KStG	-	9 828	26 028	9 594	23 657	234	2 371
Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft (§14 KStG)	+	253	-960 000	244	-958 906	9	-1 094
Gewinn 1)/Verlust 2)		43 733	-11 837 545	40 561	-10 948 471	3 172	-889 075
Sonderausgaben i.S.d. §10 Abs.1 Nr.6 EStG (Steuerberatungskosten)	-	7	60	-	-	7	60
Abzugsbetrag nach §10g EStG Berücksichtigungsfähiger (=tatsäch- licher) Verlustabzug (§8 Abs.1,4 und 5 KStG, §10d EStG, §2a Abs.3 Satz 2 EStG, §2 Abs.1 Satz 2 AIG, §57 Abs.4 EStG)	-	-	-	-	-	-	-
Verlustrücktrag aus 1996	-	78	18 569	.	.	.	.
Verlustrücktrag aus 1997	-	-	-	-	-	-	-
Verlust		44 036	-11 837 605	40 650	-10 948 471	3 386	-889 135
Körperschaftsteuer Minderung		612	290 338	589	289 556	23	782
Erhöhung		581	20 670	506	19 148	75	1 522
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv		549	19 443	477	17 987	72	1 457
negativ		563	-289 112	541	-288 395	22	-717
Erstattung von Körperschaftsteuer nach §11 Abs.2 und 3 AStG	+	-	-	-	-	-	-
Anzurechnende Kapitalertragsteuer	+	9 366	370 352	8 397	352 047	969	18 305
Anrechnung von Körperschaftsteuer nach §49 Abs.1 KStG i.V.m. §36 Abs.2 Nr.3 EStG	+	1 379	518 888	1 113	494 158	266	24 730
Verbleibende Körperschaftsteuer positiv		515	16 197	452	15 157	63	1 040
negativ		9 599	-1 175 105	8 653	-1 131 770	946	-43 334
Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs (§8 Abs. 1,4 u. 5 KStG, §2a Abs.3 Satz 2 EStG, §2 Abs.1 Satz 2 AIG, §10d Abs.3 EStG, §57 Abs.4 EStG) Verbleibender Verlustabzug zum 31.12.1994		28 469	21 613 382	26 125	17 458 234	2 344	4 155 148
davon 1990 im Beitrittsgebiet entstanden (§57 Abs. 4 EStG)	
Steuerlicher Verlust in 1995	+	43 733	11 837 545	40 561	10 948 471	3 172	889 075
nicht zu berücksichtigender Verlust- abzug gem. §8 Abs.4 Satz 1 KStG	-	.	.	18	1 034	-	-
Verlustabzug in 1995	-	-	-	-	-	-	-
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1993	-	4 244	376 736	4 029	334 141	215	42 595

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt. 2) Nur aus personeller Veranlagung

Besteuerungsgrundlage	dazu +	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
				Kapital- gesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	davon ab -	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige Fälle	Betrag
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Verlustrücktrag aus das Einkommen 1994	-	4 904	322 611	4 728	305 349	176	17 262
Verbleibender Verlustabzug zum 31.12.1995		41 238	33 448 784	38 222	28 461 192	3 016	4 987 593
davon 1990 im Beitrittsgebiet entstanden (§57 Abs. 4 EStG)		19	17 561	19	17 561	-	-

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt. 2) Nur aus personeller Veranlagung

4. Nichtabziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Steuerpflichtigen *) 1995
nach Rechtsformen
a) mit Einkommen veranlagte Körperschaften

179

Merkmal	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	48 604	8 135 586	46 783	6 037 839	1 821	2 097 747
davon						
Pauschsteuer nach § 5 Abs. 2 des Kapitalerhöhungsgesetzes	4	20 388	.	.	.	.
Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke (§10 Nr. 1 KStG)	10	21 151	.	.	.	.
Körperschaftsteuer						
Zahlungen für Veranlagungszeiträume 1977 - 1994	8 300	4 065	7 484	9 661	816	-5 595
Zahlungen für Veranlagungszeitraum 1995	39 182	6 075 466	37 551	4 579 165	1 631	1 496 301
Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge, zuzüglich Solidaritätszuschlag	16 950	776 057	15 579	583 486	1 371	192 571
Solidaritätszuschlag	2 111	10 266	2 009	9 242	102	1 025
Ausländische Steuern vom Einkommen	291	191 770	265	114 045	26	77 725
Vermögensteuer						
für die VZ 1977 - 1994 (vor Erstattungen)	1 361	13 121	1 062	9 935	299	3 186
für den VZ 1995 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	4 778	303 872	3 760	196 525	1 018	107 347
Umsatzsteuer auf den Eigenverbrauch						
für die VZ 1977 - 1994 (vor Erstattungen)	164	233	151	207	13	25
für den VZ 1995 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	1 585	2 728	1 467	2 190	118	538
Nebenleistungen zu den nichtabziehbaren Steuern	1 332	3 423	1 246	3 251	86	172
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. d.v.d. Körperschaft getragenen Steuerabzug nach §10 Nr.4 KStG	1 513	31 383	637	24 234	876	7 149
Nichtabziehbare Aufwendungen nach §4 Abs.5 Nr.1-4,7,8 und Abs. 7 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs.1 AO, § 10 Nr.3 KStG	31 374	94 292	30 051	81 892	1 323	12 400
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beträge	19 561	133 235	18 375	86 448	1 186	46 787
Erstattungen nichtabziehbarer Aufwendungen für die Veranlagungszeiträume 1977 - 1994 (ohne die bereits bei Einzelpositionen verrechneten Beträge) 1)	2 327	15 812	1 878	10 091	449	5 721
Für Körperschaften im Beitrittsgebiet sowie für andere erstmals zur Eigenkapitalbildung verpflichtete Körperschaften dazu						
Nachzahlungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr.2 KStG genannten Steuern entsprechen	5	41	5	41	-	-
davon ab						
Erstattungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr.2 KStG genannten Steuern entsprechen	13	84	12	83	.	.

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften. 1) Abzugsbeträge

Merkmal	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	28 858	-574 101	28 277	-569 748	581	-4 353
davon						
Pauschsteuer nach § 5 Abs. 2 des Kapitalerhöhungsgesetzes	.	.	.	.	.	.
Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke (§10 Nr. 1 KStG)	.	.	.	.	.	.
Körperschaftsteuer						
Zahlungen für Veranlagungszeiträume 1977 - 1994	8 065	-284 950	7 895	-262 231	170	-22 719
Zahlungen für Veranlagungszeitraum 1995	4 920	-837 734	4 718	-829 836	202	-7 899
Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge, zuzüglich Solidaritätszuschlag	6 466	280 432	6 162	268 043	304	12 389
Solidaritätszuschlag	2 089	2 858	1 973	2 629	116	229
Ausländische Steuern vom Einkommen	113	93 130	113	93 130	-	-
Vermögensteuer						
für die VZ 1977 - 1994 (vor Erstattungen)	410	5 012	376	4 448	34	564
für den VZ 1995 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	1 223	72 896	1 111	63 079	112	9 817
Umsatzsteuer auf den Eigenverbrauch für die VZ 1977 - 1994 (vor Erstattungen)	99	112	95	110	4	2
für den VZ 1995 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	940	1 748	921	1 686	19	63
Nebenleistungen zu den nichtabziehbaren Steuern	672	926	656	913	16	14
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. d.v.d. Körperschaft getragenen Steuerabzug nach §10 Nr.4 KStG	464	8 168	348	7 491	116	677
Nichtabziehbare Aufwendungen nach §4 Abs.5 Nr.1-4,7,8 und Abs. 7 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs.1 AO, § 10 Nr.3 KStG	22 758	46 099	22 447	45 383	311	716
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beträge	10 797	30 054	10 610	27 801	187	2 253
Erstattungen nichtabziehbarer Aufwendungen für die Veranlagungszeiträume 1977 - 1994 (ohne die bereits bei Einzelpositionen verrechneten Beträge) 1)	1 522	6 036	1 465	5 372	57	664
Für Körperschaften im Beitrittsgebiet sowie für andere erstmals zur Eigenkapitalbildung verpflichtete Körperschaften dazu						
Nachzahlungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr.2 KStG genannten Steuern entsprechen	4	0	4	0	-	-
davon ab						
Erstattungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr.2 KStG genannten Steuern entsprechen	4	23	4	23	-	-

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften. 1) Abzugsbeträge

Schema der Steuerberechnung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt			darunter: Kapitalgesellschaften		
	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer
	Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
Allgemeiner Steuersatz gemäß §23 Abs.1 KStG 45 v.H.	36 486	19 348 968	8 707 019	35 077	16 887 926	7 599 550
Ermäßigte Steuersätze für Körperschaften, Personenvereini- gungen und Vermögensmassen i.S.d. §1 Abs.1 Nr.3-6 KStG und beschränkt Steuerpflichtige i.S.d. §2 Nr.1 KStG 42 v.H.	1 113	2 749 261	1 154 689	-	-	-
bei ausländischen Einkünften aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr nach §26 Abs.6 Satz 1 u. 4 KStG, §34c Abs.4 EStG 22,5 v.H.	21	5 519	1 242	20	5 474	1 232
bei Pauschalierung der auf ausl. Einkünfte entfallenden inländischen Körperschaftsteuer nach §26 Abs.6 Satz 1 KStG, §34c Abs. 5 EStG 25 v.H.	.	.	1 108	.	.	.
Ermäßigte Steuersätze Einkommen oder Einkommensteile mit besonderen Steuersätzen	.	.	3 059	.	.	.
Zu versteuerndes Einkommen	39 220	22 121 776	9 867 116	36 682	16 897 783	7 601 876
Ermäßigungen: anzurechnende ausländische Steuern i.S.d. §26 Abs.1-5 KStG, §12 AStG	442	76 771	X	200	55 312	X
Steuergutschrift aufgrund des DBA Frankreich	17	6 577	X	14	6 496	X
Änderung der Körperschaftsteuer nach §§27-43 KStG						
Minderung der Körperschaftsteuer	14 333	2 299 682	X	13 301	2 162 257	X
Erhöhung der Körperschaftsteuer	1 132	57 132	X	1 094	56 512	X
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv	37 003	7 669 175	X	34 485	5 560 488	X
Festgesetzte Körperschaftsteuer negativ	.	.	.	.	.	X
davon ab Erstattung (evtl. Nachforderung) von Körperschaftsteuer nach §11 Abs.2 u. 3 AStG	.	.	.	.	.	X
Anzurechnende Kapitalertragsteuer	19 772	1 247 420	X	17 778	998 885	X
Anrechnung von Körperschaftsteuer nach §49 Abs.1 KStG i.V.m. §36 Abs.2 Nr. 3 EStG	3 447	1 358 018	X	2 326	1 242 689	X
Verbleibende Steuerschuld positiv	35 824	6 042 822	X	33 526	4 231 363	X
negativ	6 600	-1 106 881	X	5 911	-1 038 450	X

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet
 sind und ohne Organgesellschaften

6. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47KStG
- Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals 1995 -

Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige *) insgesamt				Organ- gesellschaften	
	Körperschaften, Per- sonenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		darunter Kapital- gesellschaften			
	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
Mit 50 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§30 Abs.1 Nr. 1 KStG) positiv	35 204	16 201 039	34 219	12 495 831	52	80 374
Mit 45 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§30 Abs.1 Nr. 1 KStG) positiv	42 171	20 699 342	41 190	18 890 361	124	38 788
negativ	42 563	-762 179	42 323	-748 298	25	-3 473
Mit 30 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§30 Abs.1 Nr. 2 KStG)	11 169	3 819 072	10 370	3 267 192	20	5 174
Nicht mit Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§30 Abs.1 Nr.3 u. Abs.2 KStG)						
Aus ausländischen Einkünften (§30 Abs. 2 Nr.1 KStG) positiv	1 003	17 899 178	.	.	.	.
negativ	147	-74 885	.	.	.	.
Aus nicht der Körperschaftsteuer unterliegenden inländischen Ver- mögensmehrungen (§30 Abs.2 Nr.2 KStG) positiv	16 237	39 279 591	15 694	31 365 119	38	1 107 318
negativ	65 964	-42 810 384	65 135	-42 343 983	83	-118 183
Altkapital (§30 Abs.2 Nr.3 KStG) positiv	5 934	18 182 837	4 704	16 355 103	51	370 175
negativ	3 441	-326 900	3 431	-326 221	21	-7 102
Aus Einlagen (§30 Abs.2 Nr.4 KStG) positiv	6 787	89 229 704	6 413	89 130 688	106	5 145 017
negativ	245	-1 089 444	243	-1 089 444	19	-23 198
Gesamtbetrag des verwendbaren Eigen- kapitals positiv	44 161	181 715 148	42 853	166 207 420	139	6 643 440
negativ	51 900	-21 468 419	51 812	-21 397 578	25	-28 707

*) Ohne Organgesellschaften und ohne die nicht nach Körperschaftsarten zuzuordnenden Körperschaftsteuerpflichtigen

Art der Gewinnausschüttung	Körperschaften, Personen- vereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		übrige Steuerpflichtige	
	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
Vorgenommene Gewinnausschüttungen, die auf einem Gewinnverteilungsbeschluß beruhen						
Ausschüttungen im folgenden Wirtschaftsjahr	11 162	8 509 171	10 048	8 025 576	1 114	483 595
Ausschüttungen im übernächsten Wirtschaftsjahr	1 683	346 892	1 677	346 524	6	368
Für Körperschaften im Beitrittsgebiet: Gewinnausschüttungen in 1995 für vor dem 1.1.1991 endende Wirtschaftsjahre	-	-	-	-	-	-
Vorgenommene Gewinnausschüttungen gem. §21a GenG, die in der Satzung vorgesehen sind	-	-	-	-	-	-
Vorabausschüttungen für 1995 (1994/1995) auf den zu erwartenden Gewinn	1 479	1 800 192	1 479	1 800 192	-	-
Gewinnausschüttungen, die nicht auf einem Gewinnver- teilungsbeschluß und nicht auf §21a GenG beruhen	2 499	165 965	2 442	162 783	57	3 182
Nicht mit dem Nennkapital zu verrechnende Liquidationsraten	.	.	.	.	.	.
Ausschüttungen an steuerbefreite Anteilseigner und an juristische Personen des öffentlichen Rechts	.	.	.	.	.	.

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften

8. Organgesellschaften *) , deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 1995 nach der Höhe des Gesamtbetrages der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte 1) von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte 1)	Einkommen 1)			Festgesetzte Körperschaftsteuer 2)	
			insgesamt	darunter		positiv	negativ
				dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	von der Organgesellschaft zu versteuernde Ausgleichszahlungen		
Anzahl	1 000 DM						
Mit Einkommen veranlagte Organgesellschaften							
1 - 12 000	.	.	.	.	.	.	.
12 000 - 25 000	.	.	.	.	.	.	.
25 000 - 50 000	6	220	220	193	8	8	.
50 000 - 100 000	7	515	515	489	13	8	.
100 000 - 200 000	12	1 903	1 903	1 728	7	52	.
200 000 - 500 000	18	5 996	5 996	5 917	29	57	.
500 000 - 1 Mill.	17	12 781	12 781	11 252	.	469	-53
1 Mill. - 2 Mill.	12	18 474	18 474	17 428	414	320	.
2 Mill. - 5 Mill.	15	48 335	48 335	46 805	678	638	-319
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	1 777	.
10 Mill und mehr	12	.	.	.	.	6 372	.
Insgesamt	108	508 316	508 316	487 027	6 300	9 705	-4 985
davon:							
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien	18	139 791	139 791	129 302	3 192	2 908	-144
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	90	368 525	368 525	357 726	3 109	6 797	-4 841
Organgesellschaften mit Verlust							
Insgesamt	64	-5 320 198	-5 320 198	-5 322 040	377	733	-272

*) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind
 1) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens
 2) Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen

9. Mit Einkommen veranlagte beschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Inlandseinkommen und 185 festgesetzte Körperschaftsteuer 1995 nach der Höhe des Gesamtbetrages der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von...bis...unter DM	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Inlands- einkommen	Festgesetzte Körperschaft- steuer	Berücksichtigter Verlustabzug	
	Anzahl	1000 DM			Fälle	1000 DM
1 - 12 000	151	713	665	279	6	23
12 000 - 25 000	47	873	813	341	5	58
25 000 - 50 000	58	2 073	1 816	763	11	206
50 000 - 100 000	54	3 380	3 162	1 328	4	90
100 000 - 200 000	43	6 038	5 552	2 332	3	158
200 000 - 500 000	31	9 943	9 489	3 985	3	.
500 000 - 1 Mill.	18	.	.	.	.	.
1 Mill und mehr	18	.	.	.	3	.
Insgesamt	420	312 043	271 714	113 971	.	36 856

10. Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen*) mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1995 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungs- bezirk (bzw. Gemeinde)	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt			
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			positiv	negativ
Anzahl	1 000 DM			
Kreisfreie Städte				
INGOLSTADT, STADT	539	3227994	102 052	57
MÜNCHEN, LANDESHAUPTSTADT	10 902	11 402 339	2 823 879	51 919
ROSENHEIM, STADT	395	159 780	44 833	404
Kreise				
Kreis ALTOETTING	270	188 154	25 503	168
Kreis BERCHTESGADENER LAND	458	110 543	30 788	1 408
Kreis BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN	617	114 727	39 510	131
Kreis DACHAU	629	170 163	40 354	525
Kreis EBERSBERG	643	106 089	33 852	100
Kreis EICHSTAETT	346	108 596	40 015	1
Kreis ERDING	407	87 008	27 637	43
Kreis FREISING	747	197 101	57 229	72
Kreis FUERSTENFELDBRUCK	1 001	586 118	219 623	2 147
Kreis GARMISCH-PARTENKIRCHEN	374	76 796	24 284	158
Kreis LANDSBERG A. LECH	511	110 684	37 555	63
Kreis MIESBACH	498	117 913	39 390	60
Kreis MUEHLDORF A. INN	374	152 943	50 697	15
Kreis MÜNCHEN	3 703	1 579 447	372 817	10 764
Kreis NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	283	68 899	23 190	23 190
Kreis PFAFFENHOFEN A.D. ILM	374	67 642	21 346	97
Kreis ROSENHEIM	1 208	386 824	97 737	14 610
Kreis STARNBERG	1 085	276 247	90 844	302
Kreis TRAUNSTEIN	675	348 403	113 930	83
Kreis WEILHEIM-SCHONGAU	522	119 104	35 445	284
REG.-BEZ. OBERBAYERN	26 561	16 858 319	4 392 509	83 499
davon kreisfreie Städte	11 836	11 884 918	2 970 764	52 380
davon Kreise	14 725	4 973 401	1 421 745	31 118
Kreisfreie Städte				
LANDSHUT, STADT	274	228 767	43 800	253
PASSAU, STADT	289	102 014	33 703	33
STRAUBING, STADT	236	84 922	31 828	57
Kreise				
Kreis DEGGENDORF	412	100 841	34 747	81
Kreis FREYUNG-GRAFENAU	234	38 567	13 155	89
Kreis KELHEIM	346	88 204	27 554	55
Kreis LANDSHUT	473	106 202	36 123	131
Kreis PASSAU	636	116 757	35 141	405
Kreis REGEN	223	62 044	22 099	115
Kreis ROTTAL-INN	422	168 291	62 036	95
Kreis STRAUBING-BOGEN	235	30 362	9 734	-
Kreis DINGOLFING-LANDAU	202	71 905	26 930	23
REG.-BEZ. NIEDERBAYERN	3 982	1 198 692	376 850	1 336
davon kreisfreie Städte	799	415 702	109 331	343
davon Kreise	3 183	782 990	267 519	993
Kreisfreie Städte				
AMBERG, STADT	170	65 908	22 401	59
REGENSBURG, STADT	710	375 557	128 919	219
WEIDEN I.D. OPF., STADT	242	47 431	16 622	16
Kreise				
Kreis AMBERG-SULZBACH	258	95 794	35 336	31
Kreis CHAM	402	92 858	32 224	235
Kreis NEUMARKT I.D. OPF.	473	144 644	52 299	1 175
Kreis NEUSTADT A.D. WALDNAAB	221	103 380	34 277	2
Kreis REGENSBURG	475	87 845	30 431	1 952
Kreis SCHWANDORF	390	69 451	23 433	20
Kreis TIRSCHENREUTH	201	48 248	17 043	42
REG.-BEZ. OBERPFALZ	3 542	1 131 117	392 984	3 752
davon kreisfreie Städte	1 122	488 897	167 942	294
davon Kreise	2 420	642 220	225 042	3 459
Kreisfreie Städte				
BAMBERG, STADT	366	174 677	55 144	4 031
BAYREUTH, STADT	348	132 478	37 539	372
COBURG, STADT	225	583 362	208 923	8 829
HOF, STADT	233	84 557	25 817	85
Kreise				
Kreis BAMBERG	413	77 973	28 833	32
Kreis BAYREUTH	298	30 002	9 574	1 429

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

10. Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt
Körperschaftsteuerpflichtigen*) mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1995 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungs- bezirk (bzw. Gemeinde)	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt			
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			positiv	negativ
Anzahl	1 000 DM			
Kreis COBURG	338	110 029	36 742	91
Kreis FORCHHEIM	297	70 825	23 494	60
Kreis HOF	477	136 100	46 570	117
Kreis KRONACH	318	96 894	29 145	321
Kreis KULMBACH	315	104 983	33 668	118
Kreis LICHTENFELS	263	78 534	30 077	9
Kreis WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE	337	88 913	30 032	220
REG.-BEZ. OBERFRANKEN	4 198	1 769 327	595 558	15 714
davon kreisfreie Städte	1 172	975 074	327 423	13 317
davon Kreise	3 026	794 253	268 135	2 397
Kreisfreie Städte				
ANSBACH, STADT	159	69 884	26 680	180
ERLANGEN, STADT	400	120 610	38 678	134
FUERTH, STADT	492	108 894	28 700	288
NUERNBERG, STADT	2 622	1 244 214	396 562	3 087
SCHWABACH, STADT	171	68 003	19 565	49
Kreise				
Kreis ANSBACH	591	143 432	47 945	157
Kreis ERLANGEN-HOECHSTADT	444	169 613	18 708	90
Kreis FUERTH	443	67 560	21 128	95
Kreis NUERNBERGER LAND	734	105 477	30 179	302
Kreis NEUSTADT A.D.AISCH-BAD WINDSHEIM	329	82 939	31 851	154
Kreis ROTH	485	105 137	34 832	184
Kreis WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN	293	91 694	31 340	53
REG.-BEZ. MITTELFRAKEN	7 163	2 377 458	726 167	4 774
davon kreisfreie Städte	3 844	1 611 605	510 184	3 739
davon Kreise	3 319	765 853	215 983	1 035
Kreisfreie Städte				
ASCHAFFENBURG, STADT	603	172 709	55 194	903
SCHWEINFURT, STADT	291	215 375	40 124	196
WUERZBURG, STADT	743	263 591	88 185	208
Kreise				
Kreis ASCHAFFENBURG	1 056	160 450	47 403	1 074
Kreis BAD KISSINGEN	358	80 203	26 272	95
Kreis RHOEN-GRABFELD	298	123 095	43 701	322
Kreis HASSBERGE	273	65 185	20 273	617
Kreis KITZINGEN	365	83 825	30 472	40
Kreis MILTENBERG	707	130 609	39 759	2 703
Kreis MAIN-SPESSART	594	134 114	48 859	99
Kreis SCHWEINFURT	367	40 684	13 188	15
Kreis WUERZBURG	572	129 722	46 919	181
REG.-BEZ. UNTERFRANKEN	6 227	1 599 563	500 349	6 453
davon kreisfreie Städte	1 637	651 676	183 503	1 307
davon Kreise	4 590	947 887	316 846	5 146
Kreisfreie Städte				
AUGSBURG, STADT	1 187	686 374	200 711	8 271
KAUFBEUREN, STADT	249	36 615	10 722	19
KEMPTEN (ALLGAEU), STADT	345	88 874	29 266	37
MEMMINGEN, STADT	255	83 396	29 982	5
Kreise				
Kreis AICHACH-FRIEDBERG	487	114 023	32 607	1 492
Kreis AUGSBURG	845	199 484	62 701	75
Kreis DILLINGEN A.D. DONAU	350	100 021	35 868	148
Kreis GUENZBURG	537	183 693	42 630	1 444
Kreis NEU-ULM	602	152 049	46 453	162
Kreis LINDAU (BODENSEE)	398	95 387	31 450	183
Kreis OSTALLGAEU	525	94 029	26 955	43
Kreis UNTERALLGAEU	570	119 412	39 681	188
Kreis DONAU-RIES	497	164 716	55 588	203
Kreis OBERALLGAEU	667	122 479	40 144	162
REG.-BEZ. SCHWABEN	7 514	2 240 553	684 758	12 431
davon kreisfreie Städte	2 036	895 260	270 681	8 332
davon Kreise	5 478	1 345 293	414 076	4 099
BAYERN	59 187	27 175 028	7 669 175	127 958
davon kreisfreie Städte	22 446	16 923 132	4 539 828	79 711
davon Kreise	36 741	10 251 896	3 129 348	48 247

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

11. Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen*) mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1995 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungs- bezirk (bzw. Gemeinde)	Kapitalgesellschaften			
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			positiv	negativ
Anzahl	1 000 DM			
Kreisfreie Städte				
INGOLSTADT, STADT	357	268 713	82 741	-
MÜNCHEN, LANDESHAUPTSTADT	5 995	9 921 265	2 542 913	-
ROSENHEIM, STADT	205	75 781	15 405	-
Kreise				
Kreis ALTOETTING	164	41 317	12 194	-
Kreis BERCHTESGADENER LAND	307	38 167	13 820	-
Kreis BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN	344	67 903	24 911	-
Kreis DACHAU	341	100 179	23 022	-
Kreis EBERSBERG	352	63 124	21 243	-
Kreis EICHSTAETT	221	68 651	26 000	-
Kreis ERDING	235	35 444	11 421	-
Kreis FREISING	433	120 651	41 601	-
Kreis FUERSTENFELDBRUCK	563	197 066	64 163	-
Kreis GARMISCH-PARTENKIRCHEN	205	37 096	11 568	-
Kreis LANDSBERG A. LECH	272	62 516	21 097	-
Kreis MIESBACH	255	64 138	23 575	-
Kreis MUEHLDORF A. INN	214	103 507	34 383	-
Kreis MÜNCHEN	2 259	1 046 668	348 890	-
Kreis NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	168	31 112	11 440	-
Kreis PFAFFENHOFEN A.D. ILM	218	36 848	12 512	-
Kreis ROSENHEIM	690	196 613	69 127	-
Kreis STARNBERG	578	187 537	65 843	-
Kreis TRAUNSTEIN	419	253 422	78 229	-
Kreis WEILHEIM-SCHONGAU	294	49 246	15 827	-
REG.-BEZ. OBERBAYERN	15 089	13 066 964	3 571 925	-
davon kreisfreie Städte	6 557	10 265 759	2 641 059	-
davon Kreise	8 532	2 801 206	930 866	-
Kreisfreie Städte				
LANDSHUT, STADT	159	51 272	16 289	-
PASSAU, STADT	199	82 766	30 978	-
STRAUBING, STADT	144	38 957	14 406	-
Kreise				
Kreis DEGGENDORF	238	46 953	17 152	-
Kreis FREYUNG-GRAFENAU	124	16 941	6 326	-
Kreis KELHEIM	210	30 706	11 198	-
Kreis LANDSHUT	298	77 760	26 602	-
Kreis PASSAU	363	58 631	19 356	-
Kreis REGEN	119	20 695	7 920	-
Kreis ROTTAL-INN	270	99 367	35 375	-
Kreis STRAUBING-BOGEN	138	15 797	5 574	-
Kreis DINGOLFING-LANDAU	140	36 689	12 801	-
REG.-BEZ. NIEDERBAYERN	2 402	576 533	203 975	-
davon kreisfreie Städte	502	172 995	61 673	-
davon Kreise	1 900	403 538	142 302	-
Kreisfreie Städte				
AMBERG, STADT	106	45 976	15 969	-
REGENSBURG, STADT	414	138 307	42 461	-
WEIDEN I.D. OPF., STADT	155	22 080	8 079	-
Kreise				
Kreis AMBERG-SULZBACH	140	78 825	30 245	-
Kreis CHAM	253	38 863	13 743	-
Kreis NEUMARKT I.D. OPF.	322	77 904	28 653	-
Kreis NEUSTADT A.D. WALDNAAB	134	65 170	19 992	-
Kreis REGENSBURG	288	58 766	21 820	-
Kreis SCHWANDORF	242	28 743	10 568	-
Kreis TIRSCHENREUTH	133	24 106	8 435	-
REG.-BEZ. OBERPFALZ	2 187	578 741	199 965	-
davon kreisfreie Städte	675	206 363	66 509	-
davon Kreise	1 512	372 378	133 456	-
Kreisfreie Städte				
BAMBERG, STADT	221	100 961	36 452	-
BAYREUTH, STADT	199	93 242	25 916	-
COBURG, STADT	146	190 451	56 976	-
HOF, STADT	133	29 883	9 410	-
Kreise				
Kreis BAMBERG	242	57 085	21 543	-
Kreis BAYREUTH	174	21 190	7 655	-

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

11. Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer der veranlagten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen*) mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1995 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungs- bezirk (bzw. Gemeinde)	Kapitalgesellschaften			
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			positiv	negativ
Anzahl	1 000 DM			
Kreis COBURG	218	97 423	34 809	-
Kreis FORCHHEIM	178	35 191	10 682	-
Kreis HOF	219	110 162	41 889	-
Kreis KRONACH	196	71 103	25 577	-
Kreis KULMBACH	171	77 319	26 602	-
Kreis LICHTENFELS	168	51 104	20 160	-
Kreis WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE	173	53 887	20 443	-
REG.-BEZ. OBERFRANKEN	2 438	989 003	338 115	-
davon kreisfreie Städte	699	414 538	128 754	-
davon Kreise	1 739	574 465	209 360	-
Kreisfreie Städte				
ANSBACH, STADT	103	26 954	9 606	-
ERLANGEN, STADT	233	52 447	16 894	-
FUERTH, STADT	312	75 676	25 862	-
NUERNBERG, STADT	1 536	788 078	274 231	-
SCHWABACH, STADT	97	26 589	9 095	-
Kreise				
Kreis ANSBACH	364	91 779	31 551	-
Kreis ERLANGEN-HOECHSTADT	252	34 380	10 654	-
Kreis FUERTH	264	36 309	11 898	-
Kreis NUERNBERGER LAND	402	73 743	24 955	-
Kreis NEUSTADT A.D.AISCH-BAD WINDSHEIM	193	27 522	9 623	-
Kreis ROTH	293	82 374	28 607	-
Kreis WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN	201	57 729	18 306	-
REG.-BEZ. MITTELFRAKEN	4 250	1 373 579	471 282	-
davon kreisfreie Städte	2 281	969 744	335 637	-
davon Kreise	1 969	403 835	135 595	-
Kreisfreie Städte				
ASCHAFFENBURG, STADT	358	96 061	33 983	-
SCHWEINFURT, STADT	186	81 622	28 050	-
WUERZBURG, STADT	444	120 742	42 003	-
Kreise				
Kreis ASCHAFFENBURG	581	111 712	39 397	-
Kreis BAD KISSINGEN	198	25 314	8 453	-
Kreis RHOEN-GRABFELD	166	85 898	32 348	-
Kreis HASSBERGE	152	35 951	11 705	-
Kreis KITZINGEN	207	52 599	19 140	-
Kreis MILTENBERG	440	67 275	20 964	-
Kreis MAIN-SPESSART	359	83 119	31 058	-
Kreis SCHWEINFURT	197	21 236	6 787	-
Kreis WUERZBURG	321	99 504	38 030	-
REG.-BEZ. UNTERFRANKEN	3 609	881 032	311 918	-
davon kreisfreie Städte	988	298 424	104 036	-
davon Kreise	2 621	582 608	207 882	-
Kreisfreie Städte				
AUGSBURG, STADT	669	468 254	160 848	-
KAUFBEUREN, STADT	151	29 011	9 627	-
KEMPTEN (ALLGAEU), STADT	222	61 816	22 605	-
MEMMINGEN, STADT	166	28 980	9 687	-
Kreise				
Kreis AICHACH-FRIEDBERG	302	48 386	16 076	-
Kreis AUGSBURG	489	114 341	46 211	-
Kreis DILLINGEN A.D. DONAU	212	63 080	23 096	-
Kreis GUENZBURG	305	59 894	22 243	-
Kreis NEU-ULM	366	82 159	28 019	-
Kreis LINDAU (BODENSEE)	237	67 457	22 330	-
Kreis OSTALLGAEU	333	38 901	13 241	-
Kreis UNTERALLGAEU	380	78 094	27 246	-
Kreis DONAU-RIES	282	107 534	35 597	-
Kreis OBERALLGAEU	396	75 608	26 483	-
REG.-BEZ. SCHWABEN	4 510	1 323 513	463 309	-
davon kreisfreie Städte	1 208	588 061	202 768	-
davon Kreise	3 302	735 452	260 542	-
BAYERN	34 485	18 789 365	5 560 488	-
davon kreisfreie Städte	12 910	12 915 883	3 540 485	-
davon Kreise	21 575	5 873 481	2 020 003	-

*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

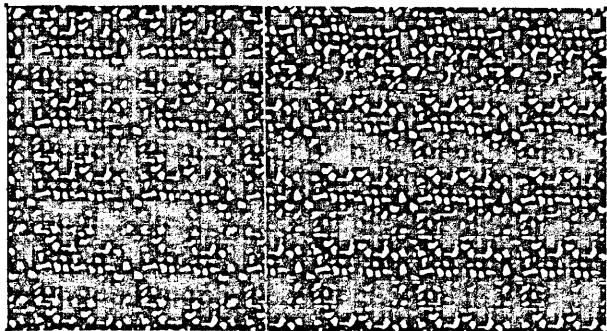
**Manuelle Erhebungsunterlagen
und
Veröffentlichungshinweise**

Finanzamt

Steuernummer

Gewerbekennzahl

Zahl der Beteiligten

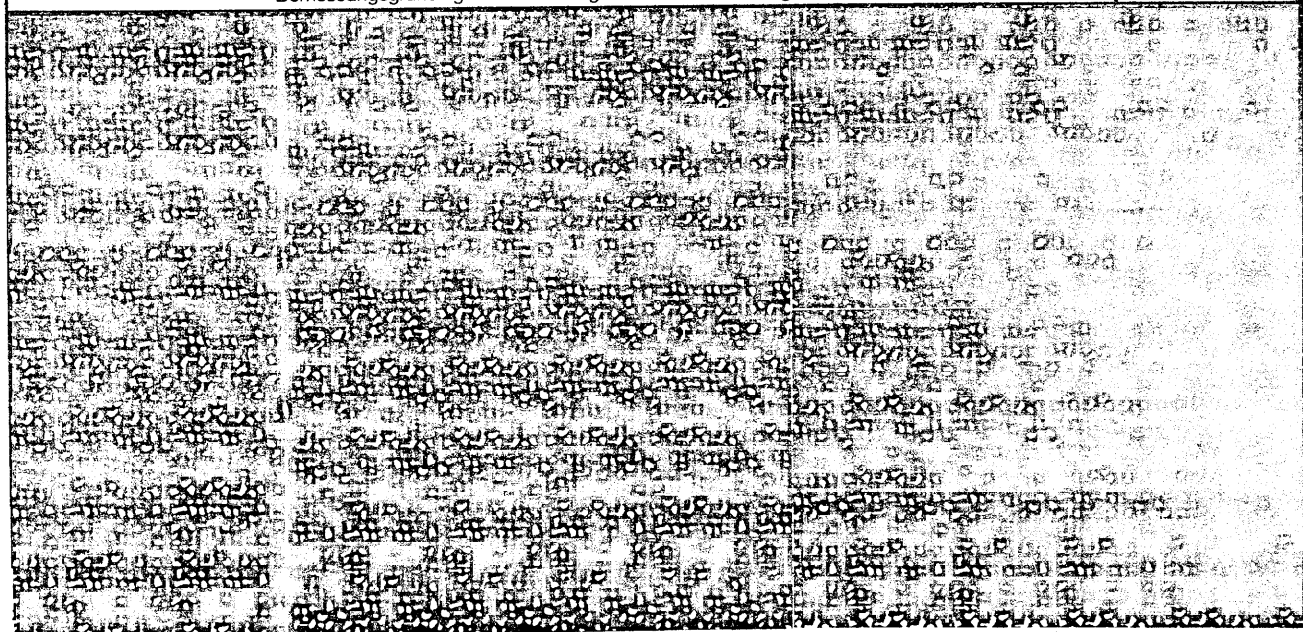


Nicht vom Finanzamt auszufüllen.

Finanzamt	
Steuernummer	
Gewerbekennzahl	
Zahl der Beteiligten	

**Statistisches Blatt
Gesonderte und einheitliche Feststellung von Besteuerungsgrundlagen 1995**

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	<small>*Ohne Veräußerungsgewinne i.S.d. §§ 14, 14a Abs.1 bis 3 EStG sowie ohne Berücksichtigung der Freibeträge nach § 14 a Abs.4 u. 5 EStG</small>	DM (Negative Beträge mit Minuszeichen)	DM (Negative Beträge mit Minuszeichen)
Gewinn *) im Wirtschaftsjahr 1994/95	davon entfallen auf das Kalenderjahr 1995 ▶		
Gewinn *) im Wirtschaftsjahr 1995/96	davon entfallen auf d. Kalenderjahr 1996 ▶	+	
Veräußerungsgewinne im Sinne der §§ 14, 14a Abs.1 bis 3 EStG im Kalenderjahr 1995		+	01
Einkünfte aus Gewerbebetrieb – einschließlich Veräußerungsgewinne, jedoch vor Abzug eines etwaigen Freibetrags nach § 16 Abs. 4 EStG, aber ausschließlich des vom Organträger bilanzierten Ergebnisses und des Einkommens der Organgesellschaft – (Bei abweichendem Wj. ist der Gewinn des Wj. 1994/95 ggf. zuzügl. des Gewinns eines Rumpfwirtschaftsjahrs, das im Kj. 1995 geendet hat, eingetragen)			02
Einkommen der Organgesellschaft (§§ 14 bis 19 KStG)			03
Einkünfte aus selbständiger Arbeit – einschließlich Veräußerungsgewinne, jedoch vor Abzug eines etwaigen Freibetrags nach § 18 Abs. 3 EStG –			04
Einnahmen aus Kapitalvermögen – die tatsächlichen Werbungskosten lt. Anlage ESt 1, 2, 3 B, mindestens jedoch die Werbungskosten-Pauschbeträge sowie die Sparer-Freibeträge sind bei den Einkommensteueranmeldungen der Beteiligten zu berücksichtigen –			05
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung			06
Sonstige Einkünfte aus			07
Steuerbegünstigung zur Förderung des Wohneigentums (Summe der wie Sonderausgaben abziehbaren Beträge)			08
Eigenheimzulage – Bemessungsgrundlage für den Fördergrundbetrag			
– Bemessungsgrundlage für die ökologische Zusatzförderung			



Statistisches Blatt 1995

KSt 3 A

Rechtsform des Unternehmens:

Neue Gewerkekennzahl lt. Wirtschaftszweiggliederung 1993: /

Unbeschränkt steuerpflichtig

Organschaft ja nein

wenn ja:

Organträger

Organgesellschaft

Organträger zugleich Organgesellschaft

Finanzamt _____

Steuernummer _____

Gemeinde _____

Kreis _____

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!	
1	Mappen-Nr.
2	Finanzamt
3	Steuernummer
4	Kartenart
5	Regierungsbezirk / Kreis
6	Gemeinde
7	Art der Steuerpflicht
8	Rechtsform
9	Organschaft
10	Gewerkekennzahl

Einkommensermittlung und Steuerfestsetzung

Zu versteuerndes Einkommen

(einschließlich der entsprechenden Beträge, die in den der Körperschaft außerhalb der Steuerbilanz zuzurechnenden Einkommensbeträgen von Personengesellschaften/Gemeinschaften enthalten sind, an denen die Körperschaft unmittelbar oder mittelbar - über eine andere Personengesellschaft - beteiligt ist).

Steuerbilanzgewinn/-verlust

oder, wenn keine Steuerbilanz aufgestellt worden ist,

Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag

Dazu/Davon ab: Korrektur nach § 60 Abs. 2 Satz 1 EStDV zur Anpassung der Handelsbilanz an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze

Davon ab: Bei der Ermittlung des Betrags lt. Kz 001 oder 002 als Einnahme erfaßte anrechenbare Körperschaftsteuer, Kapitalertragsteuer einschl. Zinsabschlag und Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer

Dazu: Nach § 50 c EStG und nach § 8 b Abs. 1 Satz 3 sowie Abs. 6 KStG steuerlich nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen

Dazu/Davon ab: Erhöhung um nicht ausgleichsfähige Verluste i.S. des § 8 Abs. 4 Satz 3 KStG, des § 15 Abs. 4 EStG, des § 15 a Abs. 1 EStG und des § 13 Abs. 3 KStG sowie Hinzurechnung nach § 15 a Abs. 3 EStG und § 13 Abs. 3 Satz 10 KStG oder Kürzung nach § 15 Abs. 4 Satz 2 und § 15 a Abs. 2 oder Abs. 3 Satz 4 EStG sowie nach § 13 Abs. 3 Satz 7 KStG

Dazu: Gewinnzuschlag nach § 6 b Abs. 7 EStG und (nur noch bei abweichendem Wirtschaftsjahr 1994/95) nach § 6 Abs. 3 Fördergebietsgesetz

Dazu: Verdeckte Gewinnausschüttungen (einschl. der Hinzurechnung nach § 8 a KStG) (bei genossenschaftlichen Rückvergütungen: laut eingereicherter Anlage GR laut beigefügter Anlage GR)

Dazu: Anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge

Dazu: Nichtabziehbare Aufwendungen lt. beigefügtem Statistischem Blatt Anlage A

Übertrag

Kz	Kalenderjahr 1995 oder abweichendes Wirtschaftsjahr 1994/95 (Negative Beträge mit Minuszeichen eingetragen)	
	DM	DM
001		
002		
004	+/-	
005	-	
136	+	
137	+/-	
138	+	
013	+	
012	+	
139	+	
036		

				Kalenderjahr 1995 oder abweichendes Wirtschaftsjahr 1994/1995	Kz			
				DM				
Übertrag					036			
Davon ab/Dazu: Nicht der Körperschaftsteuer unterliegende inländische Vermögensmehrungen und -minderungen								
Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben				-	141			
Steuerfreie Einnahmen im Sinne des § 3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben				DM	038			
Investitionszulagen (§ 10 InvZuLg 1993)				+	041			
Steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach § 16 Abs. 4 EStG				+	050			
				+				
				-	042			
Nach § 12 Abs. 2 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmegewinn bzw. -verlust und Solidaritätszuschlag				-/+	006			
Davon ab:								
Inländische Kapitalerträge mit 30 v.H. Kapitalertragsteuerabzug nach § 43 Abs. 1 Nr. 5 EStG – einschl. Kapitalertragsteuer – (nach Abzug der damit in unmittelb. wirtschaftl. Zusammenhang stehenden Betriebsausgaben, soweit diese den Bilanzgewinn gemindert haben)				-	068			
Dazu: Negative ausländische Einkünfte und nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen bei Auslandsbeteiligungen i.S. der Zeilen 7, 8 u. 75 a Sp. 8 der Anlage AE				+	040			
Davon ab: Positive ausländische Einkünfte , die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung – ggf. in Verbindung mit § 8 b Abs. 5 KStG – steuerfrei sind, sowie Verlustabzug gem. § 2 a Abs. 1 Satz 3 EStG				+	039			
Davon ab: Nach § 8 b Abs. 1 KStG steuerfreie Ausschüttungen sowie nach § 8 b Abs. 2 KStG steuerfreie Gewinne				-	035			
Dazu: Berichtigungs-/Hinzurechnungsbetrag nach dem Außensteuergesetz				+	007			
Dazu: Aufstockungsbetrag i.S. des § 26 Abs. 2 KStG und anzurechnende Steuergutschrift bei französischen Dividenden				+	053			
Zwischensumme								
Bei Organschaft								
Dazu: Summe der Beträge aus nebenstehenden Zeilen aller Anlagen ORG				Nur Organträger Zeile 10 Spalte 1	Nur Organgesellschaft Zeile 23 Spalte 1	Gleichzeitig Organträger und Organgesellschaft Zeile 10 Sp.1 u. Zeile 23 Sp.1	+	143
Davon ab: Summe der Beträge aus nebenstehenden Zeilen aller Anlagen ORG				Zeile 10 Spalte 2	Zeile 23 Spalte 2	Zeile 10 Sp. 2 u. Zeile 23 Sp.2	-	144
Zwischensumme								
Bei zusätzlichem Rumpfwirtschaftsjahr:								
Dem Betrag lt. Zeile 49 a entsprechendes Ergebnis des Rumpfwirtschaftsjahres							+/-	055
Davon ab: Ausländische Steuern vom Einkommen , für die der Abzug gemäß § 26 Abs. 6 KStG i.V. mit § 34 c Abs. 2 EStG beantragt wurde oder i.V. mit § 34 c Abs. 3 EStG zusteht							-	147
Dazu: Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage (§ 58 Abs. 2 EStG)							+	057
Abzug/Hinzurechnung nach § 2 a Abs. 3 und 4 EStG							-/+	044
Summe der Einkünfte								155
Spenden und Beiträge								
Unter Beachtung der Höchstbeträge sind abziehbar							-	063
Zwischensumme								
Bei Organschaft:								
Dazu/Davon ab: Summe der Beträge aus Zeile 13 aller Anlagen ORG							+/-	149
Dazu: Betrag aus Zeile 26 der Anlage ORG							+	075
Betrag aus Zeile 28 der Anlage ORG (eingetragen mit umgekehrtem Vorzeichen)							-/+	078
Gesamtbetrag der Einkünfte (bei positivem Betrag Einkommen i.S. des § 47 Abs. 2 Nr. 3 KStG)								166
Verlustabzug (§ 8 Abs. 1 und 4 KStG, § 10 d EStG, § 2 a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 57 Abs. 4 EStG)								
Betrag lt. Kz 092							-	092
Von dem Verlust aus 1996 werden auf 1995 zurückgetragen							-	085
Von dem Verlust aus 1997 werden auf 1995 zurückgetragen							-	150
Einkommen (ggf. Negativbetrag)								093
Davon ab: Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG							-	094
Zu versteuerndes Einkommen (ggf. Negativbetrag)								095

Berechnung der Körperschaftsteuer

Von dem zu versteuernden Einkommen (Kz. 095) unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von:

- 45 v.H. (allgemeiner Steuersatz gem. § 23 Abs. 1 KStG)
- 42 v.H. (Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen i.S. des § 1 Abs. 1 Nr. 3 bis 6 KStG, vgl. § 23 Abs. 2 KStG)
- 25 v.H. (Pauschalierung der auf ausländische Einkünfte entfallenden inländischen Körperschaftsteuer, § 26 Abs. 6 Satz 1 KStG, § 34 c Abs. 5 EStG)
- 22,5 v.H. (Ausländische Einkünfte aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr, § 26 Abs. 6 Sätze 1 und 4 KStG, § 34 c Abs. 4 EStG)
- v.H.

DM	Kz	Körperschaftsteuer und Zinsabschlag (in DM)	Kz
	101		111
	102		112
	106		116
	105		115
	107		117
	108		

Tarfermäßigungen

- Anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 bis 6 KStG, § 12 AStG
- Steuergutschrift aufgrund des DBA Frankreich

		-	118
		-	119
		-	161

Tarifbelastung

Änderung der Körperschaftsteuer nach den §§ 27 bis 43 KStG

- Minderung der Körperschaftsteuer
- Erhöhung der Körperschaftsteuer

		-	127
		+	128

Festgesetzte Körperschaftsteuer

Festgesetzte Erstattung (evtl. Nachforderung) von Körperschaftsteuer nach § 11 Abs. 2 und 3 AStG

		-/+	129
			130

Anzurechnende Kapitalertragsteuer (einschl. Zinsabschlag)

Anrechnung von Körperschaftsteuer nach § 49 Abs. 1 KStG in Verbindung mit § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG

DM	Kz		
	162		
+	132	-	

Verbleibende Körperschaftsteuer – Überzahlung mit Minuszeichen –

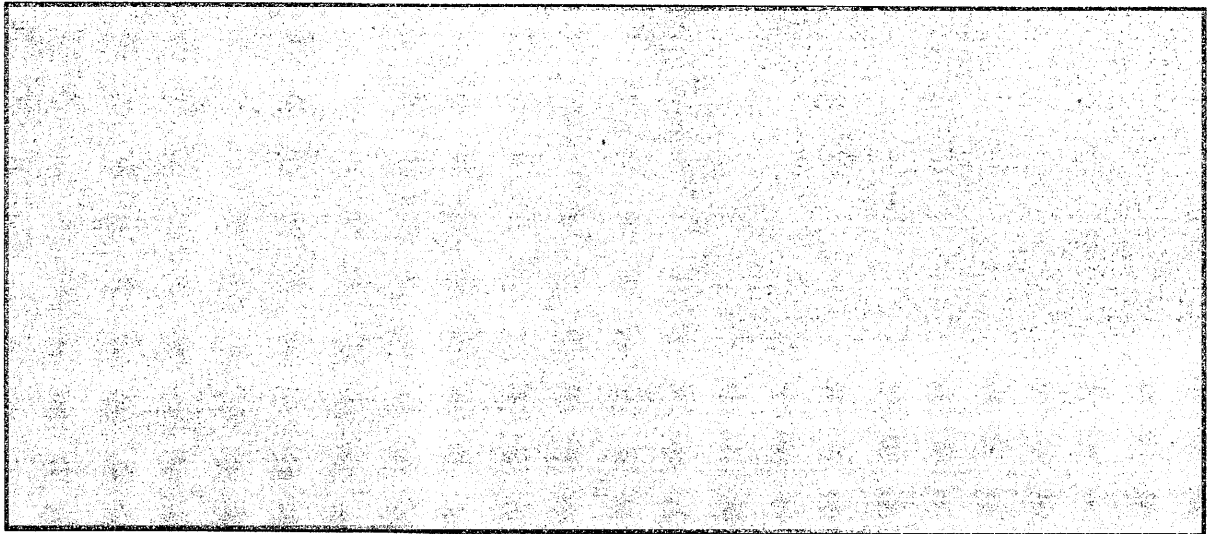
			133
--	--	--	-----



Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs

(§ 49 Abs. 1, § 8 Abs. 1 und 4 KStG, § 2 a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 10 d EStG, § 57 Abs. 4 EStG)

	DM	Kz
Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1994		315
Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG	DM	319
Bei der übernehmenden Körperschaft: Auf diese gem. § 12 Abs. 3 Satz 2 UmwStG übergegangener Verlustabzug	+	321
Bei Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Verlustabzugs bei der übertragenden Körperschaft (§ 15 Abs. 4, § 16 Satz 3 UmwStG)	-	
Dazu: Steuerlicher Verlust 1995 (Betrag lt. Kz 166)	+	320
Davon ab: Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. § 8 Abs. 4 Satz 1 KStG	-	316
Davon ab: Verlustabzug in 1995	-	092
Zwischensumme		
Davon ab: Verlustrücktrag auf das Einkommen 1993	-	097
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1994	-	179
Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1995		098
Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG	DM	323



kommensermittlung und Steuerfestsetzung

	DM (Negative Beträge mit Minuszeichen eingetragen)	Kz
erbilanzgewinn/-verlust		001
Dazu: Nichtabziehbare Aufwendungen laut beigelegtem Statistischem Blatt Anlage A	+	139
Spenden und Beiträge Unter Beachtung der Höchstbeträge sind abziehbar	-	063
Gesamtbetrag der Einkünfte		166
Verlustabzug (§ 49 Abs. 1, § 8 Abs. 1 und 4 KStG, § 10 d EStG, § 2 a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 57 Abs. 4 EStG)		
Betrag lt. Kz 092 unten	-	092
Rücktrag aus 1996	-	085
Rücktrag aus 1997	-	150
Zu versteuerndes Einkommen		095
Das zu versteuernde Einkommen unterliegt einer Körperschaftsteuer in Höhe von:		
45 v.H. (allgemeiner Steuersatz gemäß § 23 Abs. 1 KStG) /	v.H.	118
Tarifermäßigungen		
Anzurech. ausländ. Steuern i. S. d. § 26 Abs. 1-6 KStG, § 12 AStG DM	Steuerergutschrift aufgrund des DBA Frankreich DM	
Kz 119	Kz 161	
Tarifbelastung		
Änderung der Körperschaftsteuer nach den §§ 27 bis 43 KStG		
Minderung der Körperschaftsteuer _____ DM	Erhöhung der Körperschaftsteuer _____ DM	-/+
Kz 127	Kz 128	
Festgesetzte Körperschaftsteuer		129
	DM	Kz
		162
Anzurechnende Kapitalertragsteuer (einschl. Zinsabschlag)		
Anrechnung von Körperschaftsteuer nach § 49 Abs. 1 KStG in Verbindung mit § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG	+	132
Verbleibende Körperschaftsteuer - Überzahlung mit Minuszeichen -		133
Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs	DM	
Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1994		315
Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG	DM	319
Bei der übernehmenden Körperschaft: Auf diese gem. § 12 Abs. 3 Satz 2 UmwStG übergegangener Verlustabzug	+	321
Bei Abspaltung: Verringerung des verbleib. Verlustabzugs bei der übertragenden Körperschaft (§ 15 Abs. 4 UmwStG)	-	322
Dazu: Steuerlicher Verlust 1995	+	320
Davon ab: Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. § 8 Abs. 4 Satz 1 KStG	-	316
Davon ab: Verlustabzug in 1995 (übertragen nach Kz 092 oben)	-	092
Zwischensumme		097
Davon ab: Verlustrücktrag auf das Einkommen 1993	-	179
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1994	-	098
Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1995		
Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG	DM	323

Unbeschränkt Beschränkt steuerpflichtig

Rechtsform des Unternehmens:

Neue Gewerkekennzahl lt. Wirtschaftszweiggliederung 1993

Statistisches Blatt 1995
KSt 4 B

Finanzamt _____

Steuernummer _____

Gemeinde _____

Kreis _____

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!	
1	Mappen-Nr.
2	Finanzamt
3	Steuernummer
4	Kartenart 6
5	Regierungsbezirk / Kreis
6	Gemeinde
7	Art der Steuerpflicht
8	Rechtsform
9	Organschaft 0
9	Gewerkekennzahl

Statistisches Blatt 1995

KSt 3 A a

Rechtsform des Unternehmens:

Neue Gewerkekennzahl lt. Wirtschaftszweiggliederung 1993: /

Finanzamt _____

Steuernummer _____

Gemeinde _____

Kreis _____

Gewinnausschüttungen	Gewinnausschüttung	
	DM	Kz
Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres abgeflossene Gewinnausschüttungen für 1995 (1994/95), die auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschuß beruhen:		
- im folgenden Wirtschaftsjahr beschlossen und abgeflossen		180
- und im übernächsten Wirtschaftsjahr abgeflossen		185
- Im übernächsten Wirtschaftsjahr beschlossen und abgeflossen		181
- In einem späteren als dem übernächsten Wirtschaftsjahr abgeflossen		194
Für Körperschaften im Beitrittsgebiet: Gewinnausschüttungen im Jahr 1995 für vor dem 1.1.1991 endende Wirtschaftsjahre sowie Abfindungen an ausscheidende Mitglieder von Landwirtsch. Produktionsgenossenschaften, die nach § 67 LwAnpG steuerfrei sind		196
Für 1995 (1994/95) vorgenommene Ausschüttungen gemäß § 21 a GenG, die in der Satzung vorgesehen sind		182
Vorabauschüttungen für 1995 (1994/95) auf den zu erwartenden Gewinn vor Ablauf des Geschäftsjahres		183
In 1995 (im Wj. 1994/95) abgeflossene Gewinnausschütt., die nicht auf einem den gesellschaftsrechtl. Vorschriften entspr. Beschuß beruhen (lt. beigefügter Erläutg. bzw. bei Genossenschaften lt. Zeile 14 der Anl. GR des Vorj.) ③		184
In 1995 (im Wj. 1994/95) abgeflossene, nicht mit dem Nennkapital zu verrechnende Liquidationsraten		195
Ausschüttungen an steuerbereite Anteilseigner und an juristische Personen des öffentl. Rechts		197

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!	
1	Mappen-Nr.
2	Finanzamt
3	Steuernummer
4	Kartenart
5	Regierungsbezirk / Kreis
6	Gemeinde
7	Art der Steuerpflicht
8	Rechtsform
9	Gewerkekennzahl

Einkommensermittlung und Steuerfestsetzung

Einkommen und darauf entfallende tarifliche Körperschaftsteuer aus steuerpflichtigen Geschäften aufgrund besonderer Gewinnermittlung

Gewinn lt. besonderer Gewinnermittlung

Dazu/Davon ab: Nichtabziehbare Aufwendungen, soweit diese den Gewinn lt. Kz 001 gemindert bzw. Erstattungen ihn erhöht haben

Körperschaftsteuer

Kapitalertragsteuer

Anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge

Sonstige nichtabziehbare Aufwendungen

Für Körperschaften im Beitrittsgebiet sowie für andere erstmals zur Eigenkapitalgliederung verpflichtete Körperschaften:

Nachzahlungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistg.)

Erstattungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistg.)

Zwischensumme (bei positivem Betrag Einkommen i.S. des § 47 Abs. 2 Nr. 3 KStG)

Verlustabzug (§ 8 Abs. 1 und 4 KStG, § 10 d, § 57 Abs. 4 EStG)

Zu versteuertes Einkommen (ggf. Negativbetrag)

Verlustrücktrag		
aus 1996 DM	aus 1997 DM	Betrag aus Kz 092 DM
Kz 085 1	Kz 150 2	Kz 092 3

Kalenderjahr 1995 oder abweichendes Wirtschaftsjahr 1994/95 (Hsg. Beträge mit Minuszeichen eintragen)	DM	Kz
		001
		140
		018
		012
		015
		026
		027
		166
		095

Statistisches Blatt 1995

KSt 3 B

Rechtsform des Unternehmens:

Umsatzsteuerbefreiung gem. § 12 Abs. 1 Nr. 1 UStG (ausgewählter Unternehmer) /

Unbeschränkt Beschränkt steuerpflichtig

Finanzamt _____

Steuernummer _____

Gemeinde _____

Kreis _____

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!		
1	Mapperi-Nr.	
2	Finanzamt	
3	Steuernummer	
4	Kartenart	2
5	Regierungsbezirk / Kreis	
6	Gemeinde	
7	Art der Steuerpflicht	
8	Rechtsform	
9	Organschaft	0
10	Gewerbekennzahl	

Einkommensermittlung und Steuerfestsetzung

Zu versteuerndes Einkommen

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

Gewinnanteil 1995/96, der auf das Kj. 1996 entfällt	Gewinn	DM
_____ DM	Wj. 1994/95 _____ DM, davon entfallen auf das Kj. 1995	
	Wj. 1995/96 _____ DM, davon entfallen auf das Kj. 1995	
	Gewinne aus Beteiligungen	
	Veräußerungsgewinne im Sinne der §§ 14, 14 a Abs. 1 bis 3 EStG (nach Abzug eines etwaigen Freibetrags)	

Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Gewinn im – Kalenderjahr 1995 – Wirtschaftsjahr 1994/95 – Rumpfwirtschaftsjahr 1995 – einschl. Veräußerungsgewinne im Sinne der §§ 16, 17 EStG (nach Abzug eines etwaigen Freibetrags) und Einkommen der Organgesellschaft(en) (§§ 14 bis 19 KStG)

Einkünfte aus selbständiger Arbeit einschl. Veräußerungsgewinne im Sinne des § 18 Abs. 3 EStG (nach Abzug eines etwaigen Freibetrags)

Einkünfte aus Kapitalvermögen (nach Abzug des Sparer-Freibetrags)

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

Sonstige Einkünfte

Davon ab:

Inländische Kapitalerträge mit 30 v.H. Kapitalertragsteuerabzug nach § 43 Abs. 1 Nr. 5 EStG – einschließlich Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag – (nach Abzug der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Betriebsausgaben oder Werbungskosten)

Dazu: Negative ausländische Einkünfte im Sinne der Zeilen 7, 8 und 75 a Sp. 8 der Anlage AE

Davon ab: Positive ausländische Einkünfte, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung – ggf. in Verbindung mit § 8 b Abs. 5 KStG – steuerfrei sind, sowie Verlustabzug gem. § 2 a Abs. 1 Satz 3 EStG

Dazu: Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage (§ 58 Abs. 2 EStG)

Abzug/Hinzurechnung nach § 2 a Abs. 3 und 4 EStG

Summe der Einkünfte

Davon ab: Freibetrag für Land- und Forstwirte

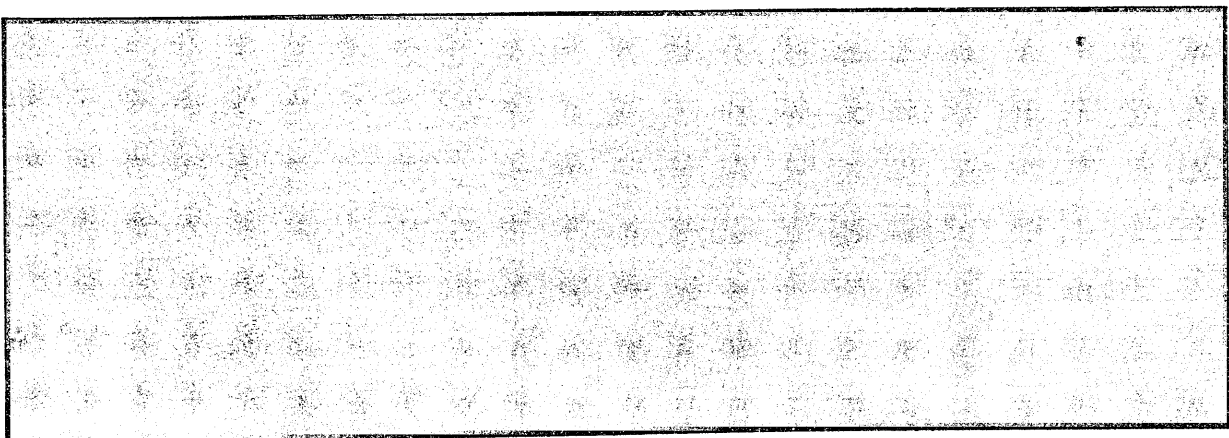
Zwischensumme (Übertrag)

DM	DM	Kz
(Neg. Beträge mit Minuszeich. eintragen)		
		168
		169
		170
		171
		172
		173
		068
		040
		039
		057
		044
		155
		165

Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs

(§ 49 Abs. 1, § 8 Abs. 1 KStG, § 2 a Abs. 3 Satz 2, § 10 d, § 57 Abs. 4 EStG)

	DM	Kz
Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1994		315
Bei der übernehmenden Körperschaft: Auf diese gem. § 12 Abs. 3 Satz 2 UmwStG übergegangener Verlustabzug	+	321
Bei Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Verlustabzugs bei der übertragenden Körperschaft (§ 15 Abs. 4, § 16 Satz 3 UmwStG)	-	322
Dazu: Steuerlicher Verlust 1995 (Betrag lt. Kz 166)	+	320
Davon ab: Verlustabzug in 1995 (übertragen nach Kz 092)	-	092
Zwischensumme		
Davon ab: Verlustrücktrag auf das Einkommen 1993	-	097
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1994	-	179
Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1995		098



Statistisches Blatt 1995

KSt 3 G

Rechtsform des Unternehmens:

Gewerbekennzahl: /

Finanzamt _____

Steuernummer _____

Gemeinde _____

Kreis _____

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!	
1	Mappen-Nr.
2	Finanzamt
3	Steuernummer
4	Kartenart 4
5	Rechtsform
6	Gewerbekennzahl

Feststellung Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals		Bitte nur volle DM- Beträge eintragen DM
Ungemildert (mit 50 v. H. Körperschaftsteuer) belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG i.d.F. vor dem StandOG; § 54 Abs. 11 a KStG)	EK 50	
Ungemildert (mit 45 v.H. Körperschaftsteuer) belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG)	EK 45	
Mit 30 v. H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 2 KStG)	EK 30	
Nicht mit Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 KStG) – aus ausländischen Einkünften und aus nach § 8 b Abs. 1 u. 2 KStG steuerfreien Einkünften (§ 30 Abs. 2 Nr. 1 KStG)	EK 01	
– aus nicht der Körperschaftsteuer unterliegenden inländischen Vermögenmehrungen (§ 30 Abs. 2 Nr. 2 KStG)	EK 02	
– Altkapital (§ 30 Abs. 2 Nr. 3 KStG)	EK 03	
– aus Einlagen (§ 30 Abs. 2 Nr. 4 KStG)	EK 04	
Summe der Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals	Bitte auf der Rückseite das verwendbare Eigenkapital mit der Steuerbilanz abstimmen!	
Für Ausschüttungen verwendbarer Teil des Nennkapitals (§ 47 Abs. 1 Nr. 2 § 29 Abs. 3 KStG)		Vom Nennkapital gehören gem. § 29 Abs. 3 KStG zum verwendbaren Eigenkapital DM
Bestand zum Schluß des vorangegangenen Wirtschaftsjahres		
Zugang aus der Umwandlung von Rücklagen, die aus dem Gewinn eines nach dem 31. 12. 1976 abgelaufenen Wirtschaftsjahres gebildet worden sind (10)		+
Abgang aus der Rückzahlung von Nennkapital		-
Abgang aus der Herabsetzung von Nennkapital ohne Auszahlung an die Anteilseigner		-
Neufestsetzung des Sonderausweises nach Verschmelzung oder Spaltung (Betrag lt. Zeile 10 a der Anlage KSt 1 G/Ba bzw. aus Zeile 11 a der Anlage KSt 1 G/Bb abzüglich Betrag lt. vorstehender Zeile 12)		+/-
Bestand zum Schluß des Wirtschaftsjahres (wenn negativ, 0 DM eintragen)		

Bezeichnung der Körperschaft

Enden in einem Veranlagungszeitraum zwei Wirtschaftsjahre, ist die Anlage A für jedes Wirtschaftsjahr gesondert auszufüllen.

Die mit Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Anlage A 1995

- zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A
 zum Körperschaftsteuerbescheid

Steuernummer

Weißer Felder bitte ausfüllen oder ☒ ankreuzen

99 14

89

Nichtabziehbare Aufwendungen

(soweit diese den Betrag lt. Zeile 23 b des Vordruckes KSt 1 A gemindert oder erhöht haben)

Zeile	Bitte nur volle DM-Beträge eintragen	Bitte nur volle DM-Beträge eintragen		Nur vom Finanzamt auszufüllen
		DM	DM	
1	Pauschsteuer nach § 5 Abs. 2 des Kapitalerhöhungssteuergesetzes (einschließlich steuerlicher Nebenleistungen)		10	10
2	Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	12		12
3	Dazu/Davon ab: Körperschaftsteuer (ohne Solidaritätszuschlag; nach Verrechnung mit Erstattungen) für die Veranlagungszeiträume 1977 bis 1994 (ohne Zeile 22)		14	14
4	für den Veranlagungszeitraum 1995		15	15
5	davon Zuführung zur Körperschaftsteuer-Rückstellung			30
	DM			
5a	Solidaritätszuschlag (vor Erstattungen und ohne Betrag lt. Zeile 5b) ☒	30	34	34
5b	Kapitalertragsteuer i.S. des § 43 Abs. 1 Nr. 5 EStG und darauf entfallender Solidaritätszuschlag		36	29
6	Kapitalertragsteuer (ohne Betrag lt. Zeile 5 b) einschl. Zinsabschlag auf vereinnahmte Kapitalerträge (Anzurechnende KapSt in rechte Spalte, nichtanzurechnende KapSt in linke Spalte ☒; ohne Solidaritätszuschlag)	29	17	36
7	Dazu: Ausländische Steuern vom Einkommen ☒ (lt. Zeilen 4, 7 bis 9, 12 abzügl. 12a, 16a, 18 abzügl. 18a, 34, 46 abzügl. 46a, 69, 75a Sp. 10, 78 abzügl. 78a u. 80 abzügl. 80a der Anlage AE)		18	17
8	Dazu: Vermögensteuer für die Veranlagungszeiträume 1977 bis 1994 (vor Erstattungen; ohne Zeile 22)	21		18
9	für den Veranlagungszeitraum 1995 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	22		21
10	Dazu: Umsatzsteuer auf den Eigenverbrauch für die Veranlagungszeiträume 1977 bis 1994 (vor Erstattungen; ohne Zeile 22)	24		22
11	für den Veranlagungszeitraum 1995 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	25		24
12	Dazu: Sonstige ausländische Personensteuern i.S. von § 10 Nr. 2 KStG ☒ (soweit nicht in Zeile 7 dieser Anlage oder in Zeilen 5, 7, 8 oder 10 a der Anlage AE einzutragen)	26		25
13 frei	Dazu: Nebenleistungen zu den Steuern lt. Zeilen 3 bis 12, außer Zinsen nach den §§ 233 a, 234 u. 237 AO ☒ (z.B. Säumnis- und Verpätungszuschläge, Zwangsgelder)	31		26
14	Dazu: Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen (einschl. des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50 a Abs. 1 EStG und des Solidaritätszuschlages; § 10 Nr. 4 KStG)	32		31
15	Dazu: Nichtabziehbare Aufwendungen insbes. nach § 4 Abs. 5 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a und Abs. 7 EStG, §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO, § 10 Nr. 3 KStG	33		32
16	Dazu: Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	35		33
17				
18	Zusammen			35
19	Zwischensumme			
20	Davon ab: Erstattungen (soweit diese den Bilanzgewinn erhöht haben; ohne Zeile 23) zu Zeile 5 a DM zu Zeile 8 DM zu Zeile 10 DM zu Zeile 12 DM zu Zeile 14 DM		16	16
21	Verbleiben			
22	Für erstmals zur Eigenkapitalgliederung verpflichtete Körperschaften, z.B. Körperschaften im Beitrittsgebiet (§ 30 Abs. 3 KStG): Dazu: Nachzahlungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistungen)		40	40
23	Davon ab: Erstattungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistungen)		41	Kz Wert
24	Zusammen (Übertrag nach Zeile 29 der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A)			

Steuernummer

Wichtig! Bitte ausfüllen!
Kreuz ankreuzen.

zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A
zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 B
zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 C

Weitere Angaben – Anträge

99 19

89

Zeile	Anzurechnende Körperschaftsteuer, Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag lt. beigefügten Nachweisen	Körperschaftsteuer		Kapitalertragsteuer		Solidaritätszuschlag		Summe der zugerechneten Körperschaftsteuer		Nur vom Finanzamt auszufüllen.		
		30 DM	PF	31 DM	PF	33 DM	PF	88 DM	PF	30 DM	PF	
1												
2	Position(en) der Gewinn- und Verlust-Rechnung bzw. Einnahmeüberschubrechnung, in der die Einnahmen, die den Anrechnungsbeträgen entsprechen, enthalten sind (Bezeichnung und Betrag)											

Gewinnausschüttungen				Nur ausfüllen bei Verwendung der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A			Kz	Wert
Enden in 1995 zwei Wirtschaftsjahre, sind die Angaben in den Zeilen 3 bis 20 für jedes Wirtschaftsjahr gesondert zu machen.								
Nach Ablauf des Wirtschaftsjahrs abgeflossene Gewinnausschüttungen für 1995 (1994/95), die auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschluß beruhen:								
	Gewinnausschüttungen	Einbehalten und abgeführt	a) Gewinnverteilungsbeschluß vom	b) Abfluß bei der				
	DM	a) Kapitalertragsteuer b) Solidaritätszuschlag	Körperschaft am					
3	– Im folgenden Wirtschaftsjahr beschlossen	50	a)	a)			50	
4	– und abgeflossen		b)	b)				
5		74	a)	a)			74	
6	– und im übernächsten Wirtschaftsjahr abgeflossen		b)	b)				
7	– Im übernächsten Wirtschaftsjahr beschlossen und abgeflossen	56	a)	a)			56	
8			b)	b)				
9	– In einem späteren als dem übernächsten Wirtschaftsjahr abgeflossen		a)	a)				
10			b)	b)				
11	Für Körperschaften im Beitrittsgebiet: Gewinnausschüttungen im Jahr 1995 für vor dem 1.1.1991 endende Wirtschaftsjahre sowie Abfindungen an ausscheidende Mitglieder von Landwirtsch. Produktionsgenossenschaften, die nach § 67 LwAnpG steuerfrei sind.	42		a)			42	
11a				b)				
12	Vorabauschüttungen für 1995 (1994/95) auf den zu erwartenden Gewinn vor Ablauf des Geschäftsjahres	51	a)	a)			51	
12a			b)	b)				
13	In 1995 (im Wj. 1994/95) abgeflossene Gewinnausschütt., die nicht auf einem den gesellschaftsrechtl. Vorschriften entspr. Beschluß beruhen (lt. beigefügter Erlautg. bzw. LwAnpG Genossenschaften lt. Zeile 14 der Anl. GR des Voj.)	52	a)				52	
13a			b)					
14	In 1995 (im Wj. 1994/95) abgeflossene, nicht mit dem Nennkapital zu verrechnende Liquidationsraten	58	a)				58	
14a			b)					
15	Nur für Organgesellschaften: Ausgleichszahlungen an außenstehende Anteilseigner für 1995 (1994/95)		a)					
16			b)	b)				
17	Gewinn lt. genehmigter Handelsbilanz					DM	71	
Festschreibung der Verwendung gemäß § 28 Abs. 5 und 7 KStG								
Für die Ausschüttung(en) lt. Zeile(n) wurden als verwendet bescheinigt								
18	EK 01:	71	DM					
19	EK 03:		DM					
20	Die Kapitalertragsteueranmeldung (in den Fällen der Zeilen 3 bis 12 a mit Abschrift des Gewinnverteilungsbeschlusses) ZU liegt dem Finanzamt vor							
	Zeilen 3, 4	Zeilen 5, 6	Zeilen 7, 8	Zeilen 9, 10	Zeilen 12, 12 a	Zeilen 13, 13 a	Zeilen 14, 14 a	Zeilen 15, 16

Name und Anschrift				Höhe der Beteiligung		Besitzdauer		Steuerlich geführt beim Finanzamt/Steuernummer (soweit der Gesellschaft bekannt)
Nicht ausfüllen bei Verwendung der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 B. Ggf. auf besonderem Blatt ausführen, wie im Vorjahr				in DM	in v.H.	von	bis	
21								
22								
23								
24								

Erhöhung und Herabsetzung des Nennkapitals		Bitte Gesellschafterbeschuß und Auszug aus dem Handelsregister beifügen
Im Wirtschaftsjahr 1995 (1994/95) vorgenommene		DM
Kapitalerhöhung - gegen Einlagen		
- aus Gesellschaftsmitteln		
Kapitalherabsetzung - unter Auszahlung an die Anteilseigner		
- ohne Auszahlung an die Anteilseigner		

Für Körperschaften im Beitrittsgebiet		DM
Akkumulationsrücklage (§ 3 Abs. 2 StändG-DDR, § 58 Abs. 2 EStG) Zum Ende des Wirtschaftsjahrs 1995 (1994/95) aufzulösende Akkumulationsrücklage (in Zeile 52 des Vordrucks KSt 1 A, Zeile 48 des Vordrucks KSt 1 B oder in Zeile 40 des Vordrucks KSt 1 C enthalten)		

Vergütungen an Anteilseigner und ihnen nahestehende Personen		(insbesondere Ehegatten und Kinder)	DM
Bitte namentliche Aufstellung mit Angabe der einzelnen Beträge beifügen.			
Vergütungen für eine Tätigkeit in der Gesellschaft (z.B. als Geschäftsführer oder Prokurist) bzw. für die Gebrauchsüberlassung von Wirtschaftsgütern			
Anstellungs- bzw. Überlassungsvertrag <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor	<input type="checkbox"/> ist beifügt		DM
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen			

Meldungen nach § 138 Abs. 2 der Abgabenordnung	
Bis zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Steuererklärung hat die Körperschaft	
<input type="checkbox"/>	Betriebe oder Betriebsstätten im Ausland gegründet oder erworben,
<input type="checkbox"/>	sich an ausländischen Personengesellschaften beteiligt,
<input type="checkbox"/>	Beteiligungen an nicht unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtigen Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen erworben, mit denen unmittelbar eine Beteiligung von mindestens 10 v.H. oder mittelbar eine Beteiligung von mindestens 25 v.H. an deren Kapital oder Vermögen erreicht wurde.
Die entsprechenden Meldungen mit Vordruck Bf 2 <input type="checkbox"/>	wurden bereits <input type="checkbox"/> sind <input type="checkbox"/> Es wird um Übersendung von <input type="checkbox"/> Vordrucken (Bf 2) gebeten.

Aufsichtsratsvergütungen Vergütungen im Sinne des § 50 a Abs. 2 EStG an beschränkt Steuerpflichtige			
Empfänger der Vergütung LS. des § 50 a Abs. 1 oder 4 EStG Name, Vorname, Anschrift	Gezahlte Vergütung DM	Einbehalten und abgeführt	
		Steuerabzug DM	Solidaritätszuschlag auf den Steuerabzug DM
Vom Betrag lt. Zeile _____ wurde der Steuerabzug gemäß <input type="checkbox"/> § 73 f EStDV <input type="checkbox"/> § 50 d EStG nicht bzw. nicht in voller Höhe vorgenommen			
- in den Fällen des § 73 f EStDV: wegen Abführung an <input type="checkbox"/> GEMA <input type="checkbox"/>			
- in den Fällen des § 50 d EStG: aufgrund der Bescheinigung bzw. der Ermächtigung des Bundesamts für Finanzen		Bescheinigung bzw. Ermächtigung vom	Aktenzeichen
Die Steueranmeldung <input type="checkbox"/> ist beifügt <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor			

Anlage St

Finanzamt
Steuernummer

- zur Einkommensteuererklärung
 zur Körperschaftsteuererklärung
 zur Feststellungserklärung

99	35
89	

Diese Anlage ist Bestandteil der Steuererklärung und zusammen mit den übrigen Erklärungsvordrucken abzugeben. In Fällen mit Betriebsstätten in mehreren Gemeinden ist außerdem eine Anlage StB abzugeben. Die Angaben sind zur Ergänzung der Besteuerungsurunterlagen für Zwecke der Statistik 1995 nach dem Gesetz über Steuerstatistiken erforderlich (§ 150 Abs. 5 AO). Beziehen Sie Einkünfte als Mitunternehmer oder Beteiligter, so sind die Angaben in dieser Anlage insoweit von der Gesellschaft zusammen mit der Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Besteuerungsgrundlagen zu machen. Wird der Gewinn gesondert festgestellt, so sind die Angaben insoweit zusammen mit der Erklärung zur gesonderten Feststellung der Besteuerungsgrundlagen zu machen.

Abkürzungen: AO = Abgabenordnung; EStG = Einkommensteuergesetz; EStDV = Einkommensteuer-Durchführungsverordnung; BerlinFG = Berlinförderungsgesetz

Zelle	Beschreibung	Betrag
1	Bei der Ermittlung der Einkünfte und des Einkommens 1995 (bei Gewerbetreibenden ggf. Gewinn des Wirtschaftsjahrs 1994/95, bei Land- und Forstwirten ggf. Wirtschaftsjahr 1995/96) wurde(n)	
2	Absetzungen für Abnutzung nach § 7 EStG vorgenommen:	DM
3	bei Gewinneinkünften: für Gebäude linear	44
4	für Gebäude degressiv	45
5	für bewegliche Wirtschaftsgüter linear	46
6	für bewegliche Wirtschaftsgüter degressiv	47
7	bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung: für Gebäude linear	54
8	für Gebäude degressiv	55
9	erhöhte Absetzungen für Gebäude/Eigentumswohnungen in Anspruch genommen:	
10	nach § 7 c EStG für Baumaßnahmen zur Schaffung von Mietwohnungen	16
11	nach § 14 c BerlinFG für Baumaßnahmen zur Schaffung von Mietwohnungen in Berlin (West)	17
12	nach § 7 h EStG, § 82 g EStDV von Herstellungskosten/Anschaffungskosten in Sanierungsgebieten und Entwicklungsbereichen	21
13	nach § 7 i EStG, § 82 i EStDV von Herstellungskosten/Anschaffungskosten bei Baudenkmalen	23
14	nach § 7 k EStG für Wohnungen mit Sozialbindung	24
15	nach § 14 d BerlinFG für Wohnungen mit Sozialbindung in Berlin (West)	25
16	nach § 82 a EStDV für Anlagen und Einrichtungen bei Gebäuden	37
17	folgende weitere Steuervergünstigungen in Anspruch genommen:	
18	nach § 7 f EStG (Bewertungsfreiheit für private Krankenhäuser)	27
19	nach § 7 g Abs. 1 EStG (Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe)	65
20	nach § 7 g Abs. 3 EStG (Ansparabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe)	26
21	nach §§ 3 und 4 Fördergebietsgesetz für die Anschaffung und Herstellung von Gebäuden des Privatvermögens	29
22	nach §§ 3 und 4 Fördergebietsgesetz für nachträgliche Herstellungsarbeiten an Gebäuden des Privatvermögens	30
23	nach §§ 2 bis 4 Fördergebietsgesetz (Sonderabschreibungen für betriebliche Investitionen)	31
24	nach § 5 Fördergebietsgesetz (Gewinnabzug bei Land- und Forstwirten)	32
25	nach § 82 f EStDV (Bewertungsfreiheit für Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	43

3	nach §§ 11 a, 4 Abs. 8 EStG größerer Erhaltungsaufwand für bestimmte Baumaßnahmen auf 1995 verteilt	33	DM
7	nach §§ 11 b, 4 Abs. 8 EStG größerer Erhaltungsaufwand bei Baudenkmalen auf 1995 verteilt	34	
3	nach § 80 EStDV ein Bewertungsabschlag für bestimmte Wirtschaftsgüter ausländischer Herkunft vorgenommen	35	
9	nach § 82 b EStDV größerer Erhaltungsaufwand bei Wohngebäuden auf 1995 verteilt	38	
0	nach § 6 a EStG der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen zugeführt	49	
1	an Pensionen insgesamt gezahlt	58	
2	Rückstellung am Schluß des Wirtschaftsjahrs insgesamt	57	
3	nach § 4 c EStG Zuwendungen an Pensionskassen gezahlt	59	
4	Kassenvermögen am Schluß des Wirtschaftsjahrs	10	
5	nach § 4 d EStG Zuwendungen an rückgedeckte Unterstützungskassen gezahlt	11	
6	nicht rückgedeckte Unterstützungskassen gezahlt	36	
7	aus der Unterstützungskasse insgesamt gezahlte Renten und Beihilfen	13	
8	Kassenvermögen am Schluß des Wirtschaftsjahrs	12	
9	nach § 6 b EStG begünstigte Gewinne übertragen	14	
0	nach § 6 c EStG begünstigte Gewinne übertragen	15	
11	Betriebsausgaben im Sinne des § 4 Abs. 5 EStG abgezogen (Geschenke, Bewirtungsaufwendungen usw., jedoch ausgenommen Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte und für Familienheimfahrten)	39	
12	Gewerblicher oder freiberuflicher Betrieb mit einer oder mehreren Betriebsstätten in nur einer Gemeinde		
13		Stpfl./Ehemann/Ehefrau Gesellschaft/Körperschaft	
14	Name der Betriebsstädtengemeinde		
15	Postleitzahl der Betriebsstädtengemeinde	60	60
16	Arbeitslöhne i.S.d. § 31 GewStG	61	61
17	Nur bei Bilanzierenden: Abnutzbares Anlagevermögen (ohne immaterielle Wirtschaftsgüter)	62	DM 62
18	Vorräte	63	DM 63
19	Freiberufliche Tätigkeit	64	64 ja = 1
30	Bei mehreren Betrieben und/oder bei Betrieben mit inländischen Betriebsstätten in mehreren Gemeinden		
31	In den Zeilen 53 bis 55 sind die Summen der jeweiligen Angaben aller inländischen Betriebsstätten lt. beigefügter Anlage(n) StB einzutragen.		
32		Stpfl./Ehemann/Ehefrau Gesellschaft/Körperschaft	
33	Arbeitslöhne i.S.d. § 31 GewStG	50	DM 50
34	Nur bei Bilanzierenden: Abnutzbares Anlagevermögen (ohne immaterielle Wirtschaftsgüter)	51	51
35	Vorräte	52	52
36	Anzahl der beigefügten Anlage StB	53 Anzahl Anlage(n) StB	53
37	Die Angaben in der Anlage St und in der/den Anlage(n) StB gelten für	66 Anzahl Betrieb(e)	66
38			

Veröffentlichungshinweise

Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung auf dem Gebiet
der Lohn-, Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuerstatistiken seit dem Jahr 1983

Stand: Oktober 2001

Titel	Er- schei- nungs- jahr	Heft
Beiträge zur Statistik Bayerns		
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1980. - Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik. 56 Seiten	1985	405
Das veranlagte Einkommen in Bayern 1980. - Ergebnisse der Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik	1986	413
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1983. - Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik. 55 Seiten	1986	420
Das veranlagte Einkommen in Bayern 1983. - Ergebnisse der Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik	1989	427
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1986. - Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik. 55 Seiten	1990	460
Das veranlagte Einkommen in Bayern 1986. - Ergebnisse der Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik	1992	470
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1989. - Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik. 86 Seiten	1993	485
Das veranlagte Einkommen in Bayern 1989. - Ergebnisse der Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik	1995	477
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1992. - Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik. 84 Seiten	1996	507
Das Einkommen der natürlichen und juristischen Personen in Bayern 1992.- Ergebnisse der Lohn- und Einkommen- steuer- sowie der Körperschaftsteuerstatistik. 208 Seiten	1999	520
Bayern in Zahlen		
Zeitschrift des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung		
<u>Umsatzsteuer</u>		
Die steuerbaren Umsätze in Bayern 1980.....	1983	4
Die steuerbaren Umsätze in Bayern 1982.....	1984	10
Die steuerbaren Umsätze in Bayern 1984.....	1986	7
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1986	1988	8
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1988	1990	6
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1990	1992	7
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1992	1994	9
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1994	1997	2
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1996	1998	6
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1997	1999	6
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1998	2000	4
Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern 1999	2001	5
<u>Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuer</u>		
Das Einkommen der juristischen Personen in Bayern 1977	1983	1
Die einkommensteuerpflichtigen Einkommensquellen der Bevölkerung in den Regierungsbezirken Bayerns 1977	1983	2
Die festzusetzende Einkommensteuer in Bayern 1977 nach Regierungsbezirken als Grundlage der Beteiligung der Gemeinden an der Einkommensteuer	1983	3
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1980.....	1984	6

Noch: Veröffentlichungshinweise

Titel	Er- schei- nungs- jahr	Heft
Noch: Bayern in Zahlen		
<u>Noch: Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuer</u>		
Die veranlagten Einkommensteuerpflichtigen in Bayern 1980.....	1985	1
Die Einkommensstruktur der natürlichen Personen in Bayern 1980.....	1985	8
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1983.....	1986	9
Die veranlagten Einkommensteuerpflichtigen in Bayern 1983.....	1987	8
Die Einkommensstruktur der natürlichen Personen in Bayern 1983.....	1987	12
Die Altersstruktur der lohnsteuerpflichtigen Personen in Bayern 1983.....	1988	4
Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.....	1989	1
Einkommen und Besteuerung der juristischen Personen in Bayern 1983.....	1989	2
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1986.....	1990	10
Die veranlagten Einkommensteuerpflichtigen in Bayern 1986.....	1991	4
Die Einkommensstruktur der natürlichen Personen in Bayern 1986.....	1991	8
Einkommen und Besteuerung der juristischen Personen in Bayern 1986.....	1991	10
Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften in Bayern 1986.....	1992	2
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1989.....	1993	7
Die veranlagten Einkommensteuerpflichtigen in Bayern 1989.....	1993	12
Die Einkommensstruktur der natürlichen Personen in Bayern 1989.....	1994	4
Einkommen und Besteuerung der juristischen Personen in Bayern 1989.....	1994	12
Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften in Bayern 1989.....	1995	5
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1992.....	1996	4
Die Einkommensstruktur der natürlichen Personen in Bayern 1992.....	1997	5
Einkommen und Besteuerung der juristischen Personen in Bayern 1992.....	1997	9
Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften in Bayern 1992.....	1998	2
Die Einkommensstruktur der natürlichen Personen in Bayern 1995.....	1999	11
Einkommen und Besteuerung der juristischen Personen in Bayern 1995.....	2000	6
Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften in Bayern 1995.....	2000	10
Statistische Berichte (Informationsdienst)		
<u>Umsätze und Umsatzsteuer (Umsatzsteuerstatistik) für</u>		
1982, 244 Seiten - L IV 1 - 82.....	1985	
1984, 273 Seiten - L IV 1 - 84.....	1986	
1986, 247 Seiten - L IV 1 - 86.....	1988	
1988, 273 Seiten - L IV 1 - 88.....	1990	
1990, 280 Seiten - L IV 1 - 90.....	1992	
1992, 280 Seiten - L IV 1 - 92.....	1994	
1994, 292 Seiten - L IV 1 - 94.....	1997	
1996, 282 Seiten - L IV 1 - 96.....	1998	
1997, 279 Seiten - L IV 1 - 97.....	1999	
1998, 277 Seiten - L IV 1 - 98.....	2000	
1999, 279 Seiten - L IV 1 - 99.....	2001	
Sonstige Veröffentlichungen		
Einkommensteuerbeteiligung der bayerischen Gemeinden seit 1970 (Sonderveröffentlichung).....	1982	
Statistisches Jahrbuch für Bayern 1981, 1984, 1987, 1990, 1993, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000		

Diese Veröffentlichungen sind zu beziehen beim Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, 80288 München, Verkaufsstelle für Veröffentlichungen - Tel. 089/2119-205.